



Gemeinde Niederau

- Archiv & Digitalarchiv -

Amtsblatt der Gemeinde Niederau

28. Jahrgang (2018) / 12 Ausgaben



www.niederau-geschichte.de

Dieses Dokument wurde im Zuge der Ausarbeitung der Gemeindegeschichte Niederau und seiner Ortsteile digitalisiert und ist Bestandteil des Gemeindearchivs Niederau. Dieses Archiv wird auf ehrenamtlicher Basis, im Auftrag der Gemeindeverwaltung Niederau, verwaltet und stetig erweitert. Ausgewählte Werke sind zudem auf der o. g. Internetpräsenz in digitaler Form verfügbar.

Unter der Berücksichtigung der Nennung der Herkunft und des jeweiligen Autors / Urhebers dürfen Inhalte des Archivs für nicht-gewerbliche Zwecke verwendet werden. Liegt dagegen ein gewerblicher Verwertungswunsch vor, kontaktieren Sie bitte die Heimatstube Niederau, damit Ihr Anliegen auf das Vorliegen etwaiger Urheberrechte Dritter überprüft werden kann.

Unabhängig von ihrem Nutzungszweck, der Inhalte dieses Dokumentes, tragen Sie die Verantwortung für die Sicherstellung der Legalität Ihrer Handlungen im Umgang mit diesem Dokument.

Die nicht autorisierte Verbreitung dieses Dokumentes, ganz gleich in welcher Form oder welchem Umfang, ist untersagt.



Gemeinde Niederau
Rathenastr. 4
01689 Niederau

Telefon: 03 52 43 / 336-0
Fax: 03 52 43 / 336-8811
E-Mail: post@gemeinde-niederau.de
www: <https://niederau.info/>



Heimatstube Niederau
Vertreten durch: Ralf Hoffmann
Telefon: 03 61 / 66 02 05 29

E-Mail: archiv_niederau@gmx.de
www.niederau-geschichte.de



Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde

Niedererau

mit den Ortsteilen

Gohlis • Gröbern • Großdobritz



Jessen • Niedererau • Obererau • Ockrilla

Ausgabe 29. Januar 2018

28. Jahrgang Nr. 1



Frühlingssingen

Gradsteg

Winter

Libellenweg

Gellertberg

Schlittschuhlaufen

JAHRESRÜCKBLICK 2017

Kindergarten Niedererau

Walkingrouten ab Waldbad

Eisspeedway (Foto: R. März)

Flugtag in Niedererau

Sicherungsarbeiten am Schloss

Eröffnung Friedwald Obererau

Kindertagesstätte „Auenknirpse“ Oberau



Die Aufregung und die Vorfreude bei den Auenknirpsen Ende November steigen. Am 30. November 2017 zauberte uns das „Puppentheater Glöckchen“ mit dem Stück „Tipp und Tapp“ ein Lächeln auf die Lippen. Am 6. Dezember 2017 wurden eifrig die Schuhe geputzt. Alle Kinder waren gespannt und ... der Nikolaus hat uns ein Geschenk gebracht. In unserem Haus roch es gut, denn die Weihnachtsbäcker waren fleißig. In verschiedenen Gruppen wurden Plätzchen gebacken. Ein großes Dankeschön gilt den Eltern sowie der Bäckerei Seiffert, die uns den Plätzchenteig gesponsert hat, für ihre Unterstützung der Weihnachtsbäcker. Alle Kinder warteten gespannt auf den Weihnachtsmann, ob er auch zu uns in die Kita kommt? Am 19. Dezember 2017 war es so weit. Nach einem gemeinsamen Frühstück begann der Tag in den Gruppen. Auch hier bedanken wir uns herzlich bei den Eltern, die uns das leckere Frühstück zubereitet haben. Dann klopfte es plötzlich an die Tür ... der Weihnachtsmann war da und er hat einen großen Sack mitgebracht. Wir sangen dem Weihnachtsmann Lieder vor und sagten ihm Gedichte auf. Er hatte für jedes Kind ein kleines Geschenk mitgebracht und auch für die Gruppenzimmer gab es so allerhand neue Spielsachen. Danke an den fleißigen Weihnachtsmann und seine Helfer, die ihm beim Bauen und Kaufen der Geschenke unterstützt haben.



(Team der Auenknirpse Oberau)

Kindergarten und Hort Niederau

Gelungener Tag der offenen Tür zur Neueröffnung des Kindergartens Niederau sowie der Horträume

Am 9. Dezember 2017 wurden die Räumlichkeiten des neuen Kindergartens in Niederau sowie des Hortes nach langer Sanierungszeit endlich feierlich eröffnet. Zahlreich erschienen Eltern und ihre Kinder, Großeltern und Neugierige an diesem Samstagvormittag. Nach einer kurzen Ansprache durch Bürgermeister Steffen Sang konnten die Besucher alle Räume der insgesamt drei Etagen besichtigen. Freundliche, helle und liebevoll eingerichtete Zimmer begrüßten die Gäste.



Im untersten Hortzimmer wartete ein kleiner Imbiss. Neben Wienern, Kuchen und Waffeln gab es auch Kaffee, Glühwein und Kinderpunsch. Darüber hinaus konnte in einem Hortzimmer fleißig gebastelt werden. Es entstanden viele tolle Wackeldackelhunde.

Die Kinder und Erzieher möchten sich an dieser Stelle ganz herzlich bei Familie Matz, Familie Reichel, Frau Zschocke vom Kindergarten Oberau, Herrn Sang, Frau Radloff und Frau Weitprecht sowie bei allen weiteren Spendablen für die zahlreichen Spenden bedanken. Ein Dank geht auch an die fleißigen Kuchenbäcker und alle Freiwilligen, die zum Gelingen des Eröffnungstages beitrugen.

J. Döhring

Freiwillige Feuerwehr

Danke an die Beteiligten bei den Einsatzmaßnahmen am zweiten Weihnachtsfeiertag!

Am frühen Morgen des 26. Dezember war um 3:18 Uhr für 29 Kameraden aller drei Ortsfeuerwehren die Nacht zu Ende. Unterstützt durch weitere Feuerwehrkräfte aus Meißen, einen Rettungswagen und die Polizei hieß es „Großbrand Kuhstall“ auf der Teichstraße. Für die Niederauer war bereits auf dem Weg zum Gerätehaus der Flammenschein deutlich sichtbar.

Vor Ort stellte sich schnell heraus, dass „nur“ das Strohlager brannte, die Stallgebäude zwar nicht betroffen, aber durch die erhebliche Wärmestrahlung akut gefährdet waren. Erste Maßnahmen mussten demzufolge der Aufbau einer leistungsfähigen Wasserversorgung und der Schutz der Nachbargebäude sein.



Weil das Lager bereits bei Eintreffen der Feuerwehr in voller Ausdehnung brannte, war von Anfang an klar, dass es am betroffenen Stroh nichts mehr zu retten bzw. zu löschen gab. Die Kräfte aus Meißen konnten also schnell wieder aus dem Einsatz entlassen werden.

Nachdem der Schutz der Gebäude gewährleistet und Beschäftigte der Agrargenossenschaft eingetroffen waren, konnte knapp zwei Stunden nach Einsatzbeginn unter dem Schutz weiterer Strahlrohre mit dem zeitaufwendigen Aufräumen der Halle begonnen werden. Weil es fast unmöglich ist, gepresstes Stroh zu löschen, mussten die Ballen flach auf einer großen Fläche verteilt werden. Das zog sich bis ca. 8:40 Uhr hin. Erstaunlicherweise blieben die Kühe während der ganzen Zeit völlig ruhig. Eine weitere Maßnahme der Einsatzkräfte war, das ablaufende Löschwasser nicht in den Bach und in der Folge in den Teich gelangen zu lassen. Immerhin wurden in Spitzenzeiten bis zu 2000 Liter pro Minute aufgebracht.

Gegen 9:30 Uhr konnte die Einsatzstelle an den Betreiber übergeben werden. Die weiteren Aufräumarbeiten in den Gerätehäusern, das Bestücken der Fahrzeuge usw. waren kurz vor Mittag beendet.

Die Ortsfeuerwehr Niederau leistete am Nachmittag noch kleinere Nachlöscharbeiten.

Günstige Bedingungen boten bei diesem Einsatz die Löschwasserentnahme aus dem Schwemnteich, die Windstärke und -richtung während der Vollbrandphase sowie genug eigene Einsatzkräfte, bedingt durch den Feiertag.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde für unsere Personalprobleme sensibilisieren. Wie fast jede andere Freiwillige Feuerwehr in ganz Deutschland leidet auch die Gemeindefeuerwehr Niederau vor allem tagsüber an Personalmangel. Auch wenn dieser Umstand in der Vergangenheit nicht in den Berichten zu finden war, so ist es doch eine Tatsache. Wie auch die umliegenden Städte und Gemeinden haben wir ein rein ehrenamtliches System, welches ausschließlich vom bürgerschaftlichen Engagement lebt.

Fassen Sie sich deshalb ein Herz, wägen Sie die Entscheidung ab und gehen Sie auf die Ansprechpartner Ihrer Ortsfeuerwehr zu (zu finden auf der Homepage der Gemeinde). Sprechen Sie Ihnen bekannte Feuerwehrmitglieder oder die Gemeindeverwaltung an, diese werden gerne den Kontakt herstellen. Besuchen Sie beispielsweise eine der Ausbildungsmaßnahmen am ersten und dritten Donnerstag jeden Monats und machen Sie sich ein Bild. Es ist Unterstützung an jeder Stelle willkommen. Ein Mindestalter von 16 Jahren ist für die Ausbildung Voraussetzung, auf jüngere Interessenten freut sich die Jugendfeuerwehr. Aber auch ein Alter von über 40 Jahren ist kein Grund, sich nicht in der Feuerwehr zu engagieren. Frauen und Männer, Alteingesessene und Zugezogene – die Feuerwehr bietet Ihnen die Chance, etwas Sinnvolles für Ihre Nachbarn und Ihren Heimatort zu tun.

Mathias Schödel, Gemeindevorsteher

Dank an die Einsatzkräfte der Feuerwehr

Der Vorstand der Agrargenossenschaft Niederau e. G. bedankt sich recht herzlich bei allen Einsatzkräften der Feuerwehr der Gemeinde Niederau, die in den Morgenstunden des 26. Dezember 2017 mit ihrem umsichtigen Löscheinsetz verhindert haben, dass durch den Brand des Strohlagers Menschen, Tiere oder weitere Gebäude zu Schaden gekommen sind.

Jürgen Zocher, Kerstin Schwinghoff

Veranstaltungskalender Februar/März 2018

Monat/Datum/Beginn	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
Februar		
02.02. 19:00 Uhr	Spieleabend	Gröberner Sport- und Freizeitverein e. V., Vereinshaus Gröbern
03.02. 14:11 Uhr	Seniorenfasching	NKC, Kulturhaus Niederau
19:11 Uhr	1. Abendveranstaltung	NKC, Kulturhaus Niederau
04.02. 14:11 Uhr	Kinderfasching	NKC, Kulturhaus Niederau
10.02. 19:11 Uhr	2. Abendveranstaltung	NKC, Kulturhaus Niederau
11.02.	Teilnahme des NKC am Radeburger Karnevalsumzug	NKC
12.02. 19:11 Uhr	Jubiläumsveranstaltung	NKC, Kulturhaus Niederau
13.02.	Faschingsrunde	Verein „Gohlis auf der Höh e. V.“
14.02.	Valentinstag	„Menü für Liebende“ Vereinshaus Oberau – Frau Seefeld
16.02. 20:11 Uhr	1. Kehraus	NKC, Kulturhaus Niederau
17.02. 19:11 Uhr	2. Kehraus	NKC, Kulturhaus Niederau
19.02.	Winterschulung	Weinbaugemeinschaft „Otto Pfützner“ e. V. – Vereinshaus Oberau
28.02. 15:30 Uhr	Spielesamstag	„Niederau hilft e. V.“, Wohn- und Vereinshaus Großdobritz
März		
02.03. 19:00 Uhr	Spieleabend	Gröberner Sport- und Freizeitverein e. V. – Vereinshaus Gröbern
02.03.	Jahreshauptversammlung	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e. V. – Vereinshaus Oberau
03.03.	Jagdparcours	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e. V.
09.03.	Jahreshauptversammlung der FF	Vereinshaus Oberau – Saal
12.03.	Jahreshauptversammlung	Jessener Dorfclub und Heimatverein e. V.
16.03.	Jahreshauptversammlung des FV	Förderverein Wasserschloss – Vereinshaus Oberau
19.03.	Winterschulung	Weinbaugemeinschaft „Otto Pfützner“ e. V. – Vereinshaus Oberau
23.03. 19:00 Uhr	Weinprobe	Weinbaugemeinschaft – Vereinshaus Oberau – Saal
28.03. 15:30 Uhr	Spielesamstag	„Niederau hilft e. V.“, Wohn- und Vereinshaus Großdobritz
31.03.	Original Mühleparty mit DJ Sole	Kulturhaus Niederau
31.03.	Osterfeuer	Heimat- & Schützenverein Ockrilla e. V.

AMTSBLATT Februar 2018

Redaktionsschluss: 05. Februar 2018
Erscheinungstermin: 26. Februar 2018



Aktuell

ABFALLENTSORGUNG Gemeinde Niederau Monat Februar 2018

Entsorgung	Termin	Entsorgung	Termin
Restabfall-Tonne	Dienstag, 06.02. Dienstag, 20.02.	Blaue Tonne	Freitag, 09.02.
Gelbe Tonne	Freitag, 02.02. Freitag, 16.02.	Bio-Tonne	Freitag, 02.02. Freitag, 09.02. Freitag, 16.02. Freitag, 23.02.

(siehe auch Abfallkalender)

Impressum

„Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Niederau“
auch online unter www.niederau.info/verwaltung/amtsblatt.htm

Herausgeber: Gemeinde Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau,
Tel.: 035243 336-0, Fax: 035243 336-23
post@gemeinde-niederau.de, www.gemeinde-niederau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Steffen Sang

Redaktion: Gemeindeverwaltung Niederau

Artikelannahme bis zum 1. Werktag des Monats:
per Mail an post@gemeinde-niederau.de

Anzeigenannahme: Satztechnik Meißen GmbH
Nieschütz, Am Sand 1c, 01665 Diera-Zehren,
Tel.: 03525 718633, info@satztechnik-meissen.de

Druck: Offset-Druckerei Richter, Dresdner Straße 5, 01662 Meißen,
Tel.: 03521 734071, info@druckerei-richter.de

Erscheinungsweise: monatlich am Ende des Monats

Auflage: 2.200

Vertrieb: an alle Haushalte und Gewerbetreibende kostenlos

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte des Amtsblattes übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Für die sachliche Richtigkeit ist der Verfasser verantwortlich. Der Inhalt der veröffentlichten Beiträge spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, Artikel gekürzt zu veröffentlichen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Gemeinde Niederau
Landkreis Meißen



Gemeindeamt Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau

Öffnungszeiten:

Montag 8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag 9.00 – 11.30 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag 8.30 – 11.30 Uhr

Medizinischer Bereitschaftsdienst und Havariedienste

Notarzt/Feuerwehr: 112

Polizei: 110

Notrufnummer des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes:
116 117

Vermittlung von dringenden ärztlichen Hausbesuchen sowie Bereitschaftsdiensten außerhalb der Sprechzeiten, weitere Infos unter www.kvs-sachsen.de

Apothekennotdienst-Hotline

Tel.: 0800 00 22833, www.apotheken.de

Notdienst Tierärzte: www.tiernotfall.blogspot.de

Trinkwasser: Wassermeister W. Schurig,
Tel.: 035249 78481, 0173 3764864

Abwasser: Kommunalservice Brockwitz-Rödern GmbH,
0172 3533470

ENSO: Erdgas 0351 50178880
Strom 0351 50178881

Fäkalienabfuhr Abfuhr- und Entsorgung Meißen OHG
Naussauweg 2, 01662 Meißen
Tel.: 03521 733849, Fax: 03521 733789

Stellengesuch

Die Gemeinde Niederau sucht **4 technische Hilfskräfte** für den **Einsatz im Waldbad Oberau** in der Zeit **vom 1.4.2018 bis zum 30.09.2018**. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 15 Stunden. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD Entgeltgruppe 1.

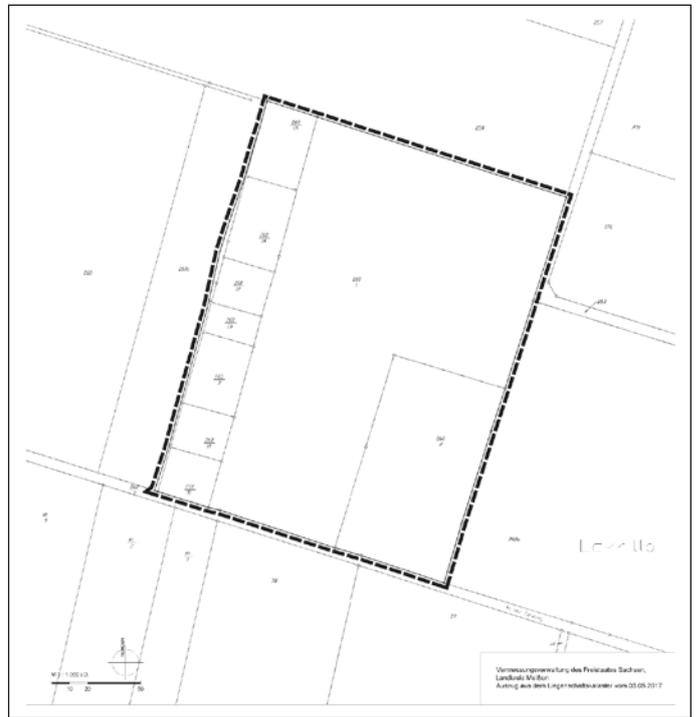
Interessenten melden sich bitte in der Gemeindeverwaltung, Rathenaustraße 4, per Mail an post@gemeinde-niederau.de oder auch telefonisch unter 035243 3360.

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Niederau

Bebauungsplan 'Gartenverein Am Teich e.V. Ockrilla' Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 3 BauGB

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau hat die oben genannte Satzung (in der Fassung vom 17.11.2017) in seiner Sitzung am 19.12.2017 mit Beschluss Nr. 01-236-12/17 nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.
2. Der Bebauungsplan bedarf nicht der Genehmigung durch die obere Verwaltungsbehörde.
3. Die Satzung tritt mit dieser Bekanntmachung im Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Niederau gemäß § 10 Absatz 3 BauGB in Kraft.
4. Der Bebauungsplan ist mit der Begründung einschließlich Umweltbericht sowie der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Absatz 4 BauGB in der Gemeindeverwaltung Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau, Zimmer 9 niedergelegt. Er kann dort während der Sprechzeiten für jedermann kostenlos eingesehen werden; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.
5. Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ist im folgenden Übersichtsplan nachrichtlich wiedergegeben. Maßgebend für den Geltungsbereich ist allein die zeichnerische Festsetzung im Bebauungsplan.
6. Eine Verletzung der in § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 und Absatz 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Absatz 3 Satz 2 sind gemäß § 215 Absatz 1 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der oben genannten Verfahrens- und Formvorschriften und Mängel in der Abwägung nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.
7. Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen nach § 44 Absatz 4 BauGB wird hingewiesen.
8. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Absatz 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn
 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
 3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
 4. vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.



Amtliche Mitteilungen

Einladung zur 46. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Termin: Dienstag, **30. Januar 2018, 18:30 Uhr**
Ort: „Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“, Oberau
Thomas-Müntzer-Ring 7 A, 01689 Niederau

ÖFFENTLICHE SITZUNG des Gemeinderates im Februar 2018

Termin: Dienstag, 27.02.2018, 18:30 Uhr
„Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“,
Thomas-Müntzer-Ring 7 a, 01689 Niederau



Öffentliche Sitzung des Gemeinderates (GR) am 19. Dezember 2017

BESCHLÜSSE:

Beschluss: 01-235-12/17

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau fasst den Abwägungsbeschluss entsprechend der Anlage zur Vorlage (Abwägungsprotokoll 8 Seiten).

Niederau, 03.01.2018


Sang
Bürgermeister



2. Das Ergebnis der Abwägung ist nach § 3 Abs. 2 Satz 4 Halbsatz 2 BauGB mitzuteilen.
3. Der Beschluss ist ortsüblich bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-236-12/17

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt nach § 10 Abs. 1 BauGB den Bebauungsplan „Gartenverein Am Teich e. V. Ockrilla“, bestehend aus der Planzeichnung mit Zeichenerklärung (Teil A) und Textlichen Festsetzungen (Teil B) (gesamt 1 Blatt) jeweils in der Fassung vom 17.11.2017, als Satzung.
2. Die Begründung zum Bebauungsplan einschließlich Umweltbericht, jeweils in der Fassung vom 17.11.2017, wird gebilligt.
3. Der Satzungsbeschluss ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-237-12/17

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem nachträglichen Bauantrag zur Instandsetzung einer vorhandenen PKW-Stellplatz-Überdachung auf dem Flurstück Nr. 476/3 der Gemarkung Gröbern unter vorheriger Klärung der Baulastübernahme zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-238-12/17

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Bauantrag zum Neubau einer Grillhütte auf dem Flurstück Nr. 814 der Gemarkung Niederau zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-239-12/17

Die Sitzungen (TA, VA, GR) im 1. Halbjahr 2018 beginnen jeweils 18:30 Uhr.

Der Sitzungsort für die Gemeinderatssitzungen ist im Wesentlichen die „Kulturelle Begegnungsstätte Oberau“, Thomas-Müntzer-Ring 7 a, 01689 Niederau und gegebenenfalls ein Raum in einem anderen Ortsteil der Gemeinde.

Änderungen sind aus wichtigen Gründen in Ausnahmefällen möglich.

Im Monat Juli ist eine Sommerpause vorgesehen.

Januar 2018	Februar 2018
Ausschusssitzung 16.01.2018	Ausschusssitzung 06.02.2018
GR-Sitzung 30.01.2018	GR-Sitzung 27.02.2018

März 2018	April 2018
Ausschusssitzung 13.03.2018	Ausschusssitzung 10.04.2018
GR-Sitzung 27.03.2018	GR-Sitzung 24.04.2018

Mai 2018	Juni 2018
Ausschusssitzung 15.05.2018	Ausschusssitzung 12.06.2018
GR-Sitzung 29.05.2018	GR-Sitzung 26.06.2018

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 2

Ortsentwicklungskonzept Niederau

In den ersten Ortsteilen haben Gesprächsrunden mit einer guten Bürgerbeteiligung stattgefunden. Natürlich standen auch hier die Probleme im ländlichen Raum ganz vorn in der Diskussion.

Die fehlende Oberschule, die Nahversorgung unserer älter werdenden Bevölkerung, die Straßenverkehrslage, der ungenügende ÖPNV oder das Leben im Alter weiter in unserem Ort, wurden lebhaft diskutiert.

Nachdem die Diskussionen mit allen Ortsteilen geführt sind, wird es im Sommer eine zweite Runde in allen 7 Ortsteilen geben. Es werden dann die Ergebnisse der ersten Runden ausgewertet, sortiert nach Machbarkeit und Prioritäten für die Ortsteile und letztendlich für die Gesamtgemeinde festgeschrieben.

Die Gemeindeverwaltung hofft auf eine weiter so konstruktive Mitarbeit.

Nächste Termine für Bürgersprechstunden in den Ortsteilen der Gemeinde Niederau:

Ortsteile	Tag	Datum	Zeit	Besprechungsraum
Jessen	Mittwoch	07.02.2018	18:00 Uhr	Vereinshaus Jessen
Großdobritz	Donnerstag	08.02.2018	18:00 Uhr	Vereinshaus, Friedensstr. 12
Gohlis	Montag	26.02.2018	18:00 Uhr	Ratszimmer KBO
Gröbern	Mittwoch	28.02.2018	18:00 Uhr	Haus Grobere
Ockrilla	Donnerstag	01.03.2018	18:00 Uhr	Feuerwehr Ockrilla

1. Zahlen und Fakten

1.1. Einwohnerzahlen per 31.12.2017

	Gesamt:			Gewerbe	
	m	w			
Niederau	1886	939	947	Anmeldungen:	27
Oberau	223	114	109	Abmeldungen:	27
Gohlis	112	61	51		
Ockrilla	646	314	332	Gewerbe gesamt:	338
Großdobritz	382	191	191		
Gröbern	451	226	225		
Jessen	255	130	125		
Gesamt:	3955	1975	1980	Geburten	28
				Sterbefälle	23

Bevölkerungsentwicklung der letzten drei Jahre

per 31.12.2014	= 3936 Einwohner
per 31.12.2015	= 4349 Einwohner
per 31.12.2016	= 3943 Einwohner
per 31.12.2017	= 3955 Einwohner

1.2. Durchgeführte Sitzungen im Jahr 2017

Gemeinderat	15 (GR)	gefasste Beschlüsse:	
Verwaltungsausschuss	4 (VA)	Gemeinderat	83
Technischer Ausschuss	11 (TA)	Technischer Ausschuss	43

1.3. Finanzen 2017

Kreditverbindlichkeit, Stand 31.12.2017		419.352 €
Pro Kopfverschuldung per 31.12.2017		106,03 €
Erlöse aus Grundstücksverkäufen	Plan	85.000 €
	Ist	58.950 €
Grundstückskäufe / Aufwendungen	Plan	50.000 €
	Ist	202 €
Einnahmen aus Abwasser-Anschluss-Beiträgen	Plan	126.200 €
	Ist	44.841 €
Einnahmen aus Gewerbesteuer	Plan	700.000 €
	Ist	957.940 €

Aktuelle Hebesätze Gemeinde Niederau

Grundsteuer A	290 %
Grundsteuer B	400 %
Gewerbesteuer	390 %

1.4. Kindertagesstätten 2017

In der Gemeinde Niederau sind drei Kindertagesstätten und 3 Tagespflegestellen vorhanden:

- Kindertagesstätte Oberau, bestehend aus Kinderkrippe und Kindergarten + Kindergarten Niederau, Außenstelle Kinderkrippe
- Kindertagesstätte Ockrilla, bestehend aus Kinderkrippe und Kindergarten
- Hort der Grundschule Niederau
- Tagesmutter Niederau – Frau Claus
- Tagesmutter Ockrilla – Frau Hänsel
- Tagesmutter Ockrilla – Frau Umlauf

Die Auslastung der einzelnen Einrichtungen stellt sich durchschnittlich wie folgt dar:

- Kindertagesstätte Oberau	Auslastung gesamt in %
Gesamt: 107 Kinder	
Kinderkrippe: 24 Kinder	100 %
Kindergarten: 83 Kinder	
- Kindertagesstätte Ockrilla	Auslastung gesamt in %
Gesamt: 56 Kinder	
Kinderkrippe: 16 Kinder	100 %
Kindergarten: 40 Kinder	
- Kindergarten Niederau + Außenstelle Kinderkrippe	
Kindergarten: 13 Kinder	
Kinderkrippe: 10 Kinder	
- Hort GS Niederau 149 Kinder	100 %

	Auslastung in %	Maßnahme	Gesamtkosten	Fördermittel	Realisierungszeitraum
– Tagespflegestelle Niederau Gesamt: 2 Kinder	100 %				
– Tagespflegestelle Ockrilla – Hänsel Gesamt: 5 Kinder	100 %	Umbau Nebengebäude GV Niederau	65.580,00 €	0,00 €	September – Dezember 2017
– Tagespflegestelle Ockrilla – Umlauf Gesamt: 4 Kinder	100 %	Vorbaurollläden, Hortgebäude der Grundschule Niederau	20.790,00 €	0,00 €	Dezember 2017
Wohnhafte Kinder 2017 (0 – 10 Jahre):	434	Elektro-Festplatzverteiler Schlosspark Oberau	4.850,00 €	0,00 €	August 2017

1.5. Freiwillige Feuerwehr Niederau 2017

Die Feuerwehr besteht aus 3 Ortsfeuerwehren, einer Jugendfeuerwehr und einer Alters- und Ehrenabteilung.

Anzahl der Mitglieder:	117	Einsätze insgesamt:	60
davon		Katastrophen:	0
Aktive:	60	Brände:	27
Alters- und Ehrenabteilung:	38	Hilfeleistungen:	27
Jugendfeuerwehr:	13	Fehlalarme:	6

mit insgesamt 84 Einsatzstunden

davon	Ortsfeuerwehr Niederau:	40
	Ortsfeuerwehr Ockrilla:	22
	Ortsfeuerwehr Großdobritz:	22

1.6. Partnerschaft 2017

13.–15. Oktober 2017	Jubiläum 70 Jahre Brignais-Schweighouse + 30 Jahre Brignais-Hirschberg in Brignais
15.–17. Dezember 2017	Besuch von Bürgermeister Bruno Lehmann der Gemeinde Schweighouse in Niederau

Jahresübersicht 2017: Technik Bauhof – Bauantragswesen – Baumaßnahmen

Bauhof-Technik 2017

Im Jahr 2017 wurde ein neuer Kleintransporter für den Bauhofleiter im Wert von 15.000,00 € angeschafft.

Bauanträge von Bürgern im Jahr 2017

57 Bauanträge wurden bearbeitet

29 Einfamilienhäuser
10 Um- und Ausbauten zu Wohnraum
11 sonstige Baumaßnahmen (Garagen, Carports, Wintergärten, Anbauten usw.)
7 gewerbliche Baulichkeiten

Im Jahr 2017 u.a. durchgeführte Baumaßnahmen

Maßnahme	Gesamtkosten	Fördermittel	Realisierungszeitraum
Modernisierung Hortgebäude der Grundschule Niederau	371.100,00 €	250.900,00 €	März – Dezember 2017
Möblierung Hortgebäude der Grundschule Niederau	71.000,00 €	0,00 €	August – November 2017
Schloss Oberau Zimmerarbeiten Decke ü. 1. OG 1. Bauabschnitt	107.000,00 €	57.272,00 €	März – Dezember 2017
1. Straßenbau Rathenaustraße	23.350,00 €		Oktober/November 2017
2. Straßenbau Scheringstraße/Forststraße	12.730,00 €		Oktober 2017
3. Straßenbau Grenzstraße Niederau	12.480,00 €		Oktober 2017
4. Straßenbau Oberauer Straße	10.001,00 €		September 2017
Förderung 1.–4.:	47.400,00 €		
Abwasseranschluss Recyclingpark Gröbern	198.000,00 €	0,00 €	August – Dezember 2017

Weitere Baumaßnahmen, die im Jahr 2017 realisiert wurden:

- Wegeinstandsetzung in allen OT
- Pflege des Schlossparkes, des Vereinsgeländes, des Gellertberges Oberau im Rahmen der 1 € Job-Maßnahmen
- Grundstücksanschlüsse für Wasser und Abwasser
- Pflege und Beräumung der Gewässer II. Ordnung durch Fremdfirmen und durch den Bauhof

Meine Meinung ...

Das Jahr 2018 war nur wenige Tage alt, als die Staatsanwaltschaft Dresden der Öffentlichkeit mitteilte, dass die Mutter des Anfang Dezember 2017 in Niederau abgelegten Säuglings, ermittelt und inhaftiert wurde.

Ganz gleich, warum so eine unfassbare, schreckliche Tat begangen wird, wenn es im näheren Umfeld geschieht, fühlt es sich noch schlimmer an.

Besonders traurig bin ich, dass die vielen alternativen Möglichkeiten nicht genutzt wurden, dem Kind eine Chance zu geben.

Dass ein ungewolltes Kind, so unverständlich dies schon ist, außerhalb der lieblichen Familie aufwächst, wäre die tausendfach bessere Alternative gewesen.

Wenn man, aus welchen Gründen auch immer, sich außer Stande sieht, ein Kind zu behalten, muss man wenigstens diesem kleinen Erdenbürger die Chance auf das wichtigste Recht, das Recht auf Leben, gewähren.

Was bleiben wird, ist die Tatsache, dass das Leben eines kleinen Jungen endete, noch bevor es richtig begann.

Jetzt müssen die Umstände dieser nicht nachvollziehbaren Tat aufgeklärt werden, um ein gerechtes Urteil zu fällen.

In Trauer,
Ihr Bürgermeister



Niederau, 12.01.2018

Medizinische Bereitschaft

Engagiert Leben retten:
Ehrenamtlicher Einsatz ist die
Basis der DRK-Blutspende



Seit Jahresbeginn gibt es für alle Blutspender in Sachsen ein besonderes Highlight: wer seine Spende auf einem DRK-Blutspendetermin bis einschließlich 31. März 2018 leistet, kann an der Verlosung einer 7-tägigen Kreuzfahrt für zwei Personen zu den Kanarischen Inseln im November

2018 teilnehmen! Loseilnahme-Coupons werden den Spendern mit der Einladung zum Blutspendetermin zugeschickt, bzw. sind für Neuspender auf den Terminen des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost erhältlich.

Neben dem Einsatz der Spender ist der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost bei der Organisation und Durchführung seiner Spendetermine genauso auf das Engagement freiwilliger Helfer angewiesen. Nur mit ihrer Unterstützung kann das DRK seinen Auftrag erfüllen, den Bedarf an Blutprodukten in seinem Versorgungsgebiet zu 70 % abzudecken und dadurch die Patientenversorgung jederzeit sicherzustellen.

Alle DRK-Blutspendetermine unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).
Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Fraudienst (Beginn jeweils um 14.00 Uhr)

Dienstag, 06.02. – Niederau, U. Fogarascher (zum Weltgebtag)
Mittwoch, 07.02. – Gröbern, Pfr. i. R. Drechsler
Mittwoch, 21.02. – Oberau, Pfr. i. R. Drechsler
Donnerstag, 22.02. – Großdobritz, Pfr. i. R. Drechsler

KONTAKT:

Öffnungszeiten für Pfarramt/Friedhofsverwaltung in Niederau, Kirchstraße 29, Tel.: 035243 36535
Mittwoch und Donnerstag 8.00–14.30 Uhr

Vakanzvertretung: Pfr. Norbert Reißmann, Weinböhl
Tel.: 035243 36290

Öffnungszeiten für das Pfarramt Weinböhl, Kirchplatz 16:
Tel.: 035243/36250
Dienstag und Donnerstag: 10.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr

Senioren

Geburtstage im Februar 2018

01. Wiedenhöfer, Erika	Niederau	70 Jahre
04. Kieschnick, Lina	Oberau	103 Jahre
14. Sang, Roland	Gohlis	75 Jahre
15. Funke, Christel	Niederau	85 Jahre
Schäfer, Helga	Niederau	80 Jahre
21. Hase, Roswitha	Großdobritz	75 Jahre
22. Berger, Manfred	Ockrilla	75 Jahre
24. Ilschner, Heinz	Ockrilla	80 Jahre
27. Hecker, Joachim	Großdobritz	75 Jahre
Neumann, Renate	Großdobritz	80 Jahre

Der Bürgermeister gratuliert, auch im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung, Ihnen und all den hier nicht benannten Jubilaren recht herzlich und wünscht für das neue Lebensjahr Gesundheit und Wohlergehen.



Vereinsmitteilungen

Niederauer Karnevals-Club e.V.

Mitglied im Bund Deutscher Carneval e.V. (BDK)
Mitglied im Verband Sächsischer Carneval e.V. (VSC)



Hauptstraße 8 · 01689 Niederau

der NKC informiert ... der NKC informiert ... der NKC informiert ...

Für alle Abendveranstaltungen der 35. Niederauer Karnevals Saison sind noch **Restkarten** bei **Haarmoden Seifert, Ring der Einheit, Niederau** erhältlich.

der NKC informiert ... der NKC informiert ... der NKC informiert ...

Kirchliche Mitteilungen



Sportverein Niederau 1891 e.V.



Abteilung Handball



Heimspiele Verbandsliga SV Niederau 1891 Handball

Samstag, 27.01.2018	18:00 Uhr	HSV Weinböhl
Samstag, 24.02.2018	16:00 Uhr	SSV Stahl Rietschen
Samstag, 10.03.2018	14:00 Uhr	TBSV Neugersdorf

Frauenchor Niederau



Alle sangesfreudigen Mädchen und Frauen aus Niederau und Umgebung

sind herzlich willkommen zum gemeinsamen Singen und Erlernen von neuen Liedern unter der **Leitung von Frau Barbara Puls**.

CHORPROBEN: mittwochs, 19:00 Uhr,
in der **Grundschule Niederau, Meißner Straße 65**

– Telefonischer Kontakt: 03523 74182 –

Aufgrund möglicher Bewerbungen auf die Pfarrstelle in Niederau und nachfolgender Vorstellungsgottesdienste kann es zu Änderungen im Gottesdienstplan kommen. Bitte beachten Sie die Aushänge bzw. Abkündigungen!

Ein toller 7. Oktober, Wandertag der Dresdener Fallschirmjägerkameradschaft in der Gemeinde Niederau

Treffpunkt war gegen 11:00 Uhr am Kräutergarten des Wasserschlosses zu Oberau und begann mit einer Stärkung. Die Organisatoren aus Niederau, Frank Otto und seine Frau die Biene begrüßten uns mit Kaffee, Fettemmchen, Fischbrötchen und wie es sich auf dem Dorf gehört mit Hausmacher Leber- und Blutwurst.

So gestärkt konnte uns der Bürgermeister der Gemeinde Niederau begrüßen und öffnete uns die Tür zum Wasserschloss. Voller Begeisterung erläuterte er uns die bauliche Substanz und weitere Vorhaben sowohl aus baulicher Sicht als auch zu kulturellen Projekten. Gerne ließen wir uns von seiner Begeisterung mitreißen und danken ihm, dass er uns dieses Kleinod nahe gebracht hat.

Über dem Weinkeller des Schlosses gibt es ein kleines Weinhäuschen mit einer langen Tafel, welche unsere beiden Gastgeber für eine Weinverkostung liebevoll hergerichtet hatten.

Es gab drei verschiedene Weine vom naheliegenden Gellertberg (Weinbau Lässig) zu verkosten. Frank gab uns dazu kleine entsprechende Erläuterungen.

Beschwingt und fröhlich ging es dann zur Wanderung. Wir folgten Frank zunächst durch das Dorf bis zur Gaststätte Buschmühle und hinauf zum Waldbad Oberau. Dort überraschte uns Sabine nochmal mit ihrem Verpflegungsauto und wir konnten uns stärken für die nächste Hälfte des Weges.

Interessant war dann für uns der Besuch des Friedwald Oberau, einer Bestattungsstätte in der Natur, die am 29. September 2017, also kurz vor unserem Besuch, eröffnet wurde.

Langsam wurde die Zeit knapp und wir mussten über den Weinberg zurück zum Schloss.

Dort erwartete uns im Jägerzimmer die Bläsergruppe des Jagdvereines mit einem zünftigen Ohrenschaus und interessanten Erläuterungen des dortigen Jagdleiters Gunter Seifert.

Und es gab noch eine Überraschung, Wildschweingulasch mit Rotkohl und Klößen wurden uns aufgetischt. Ein Gaumenschmaus.

Ein ganz großes Dankeschön nochmal an Biene und Frank für diesen schönen Tag, dem Engagement und die Begeisterung für Ihren Ort und was sie für die Mitglieder der Fallschirmjägerkameradschaft Dresden und deren Familien organisiert haben.

Wir hoffen auf weitere tolle Ideen und Veranstaltungen und wünschen dazu viel Spaß und Kraft.

Eure Ina Müller (Frau eines Fallschirmjägers)

Heimatverein Großdobritz e. V.

Adventszeit in Großdobritz

Glühweinfest

Traditionell fanden sich viele Großdobritzer am Vorabend des 1. Advents in der Dorfscheune ein, um wieder ihr Glühweinfest zu feiern. Die Kinder waren die ersten Besucher und gestalteten mit Unterstützung von Anke, Ute und Jacqui kleine Baumstämme zu weihnachtlicher Dekoration. Im Anschluss wurde der Tannenbaum mit glänzenden und funkelnden Geschenkpaketen verziert.

Ein großes Dankeschön an alle Helfer und die Feuerwehr, die mit ihrer Technik und Muskelkraft das Fällen und Aufstellen des Baumes erst ermöglichten! Der Weihnachtsmann musste dieses Jahr nicht zu Fuß gehen, sondern wurde – Dank Daniel und seinem Team – mit einer von Lichtern erhellen Kutsche direkt bis an die Dorfscheune gefahren. Nicht nur die Kinder machten große Augen und staunten.

Der Weihnachtsmann kontrollierte die Textsicherheit bei Liedern und Gedichten und erfreute dann die kleinen Gäste mit Geschenken aus seinem großen Weihnachtsmannsack. Beim anschließenden Lampenumzug sah man immer noch viele strahlende Gesichter.

Alle Gäste hatten guten Hunger mitgebracht, so dass die Bratwürste und die von Axel und Jörg zubereitete leckere Gulaschsuppe aus dem Suppenkessel leider schon viel zu schnell alle waren. Obst und Naschereien mussten da für den kleinen Nachthunger reichen.

Heimischer Glühwein wurde bis nach Mitternacht genossen und erzeugte die, bei den kalten Temperaturen erforderliche, innere Wärme.

Wir als Heimatverein freuen uns sehr über die vielen anwesenden Kinder, die jungen und älteren Besucher des Dorfes, die gute Stimmung und bedanken uns noch einmal bei allen, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung des Festes unterstützten!

Seniorenweihnachtsfeier

Schon zur Tradition geworden, trafen sich in der Woche nach dem Glühweinfest unsere Senioren zur Weihnachtsfeier in der Gaststätte „Achillion“ in Großdobritz. Über 30 Personen hatten sich angemeldet und wollten bei Kaffee, Stollen und Plätzchen einen schönen Nachmittag verbringen. Nach dem Kaffeetrinken spielte Hr. Karthe Weihnachtslieder auf seinem Bandoneon und inspirierte zum Mitsingen.

Natürlich schaute auch wieder der Weihnachtsmann, unterstützt von zwei Engeln (Lena und Laura-Sofie), vorbei. Jeder Gast erhielt von ihm einen Kalender mit Ansichten von Großdobritz. Dafür herzlichen Dank an Claudia und Daniel, die die Herstellung der Kalender in ihre Hände genommen hatten.



Viele Senioren blieben dann noch bei einem Gläschen sitzen, ließen sich das Abendbrot schmecken und genossen das Beisammensein.

Ein ganz herzliches Dankeschön an dieser Stelle auch an die Wirtsleute für die Durchführung dieses Nachmittages!

Der Heimatverein wird auch in 2018 wieder versuchen, eine Weihnachtsfeier im Ort für die Senioren durchzuführen.

Bedanken möchten wir uns ganz, ganz herzlich für das gute Befüllen unserer Spendenbox beim Glühweinfest und vor allem zur Seniorenweihnachtsfeier!! Die 214,50 € werden wir für die Ausgestaltung des Dorffestes und des Dorfplatzes verwenden.

Heimatverein Großdobritz e. V.

Aus unserer Gemeinde

Anmeldung für die Oberschule Klasse 5 für das Schuljahr 2018/2019

Donnerstag, 01.03.2018	08.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 14.45 Uhr
Freitag, 02.03.2018	08.00 – 13.30 Uhr	
Montag, 05.03.2018	08.00 – 12.00 Uhr	
Dienstag, 06.03.2018	08.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr

Die Anmeldung erfolgt im Sekretariat der Oberschule Weinböhla, Sachsenstraße 33, Tel.: 035243/32261.

An diesem Tag sind folgende **Unterlagen** vorzulegen:

Geburtsurkunde (Original zur Vorlage)

Halbjahresinformation (Kopie)

Bildungsempfehlung (Original)

Der schulinterne Anmeldebogen ist in der Grundschule bzw. in der Oberschule erhältlich und am Anmeldetag ausgefüllt abzugeben.

Schmoz, Schulleiter

Bauernhof Friede

- **Speisekartoffeln** (5, 12 und 25 kg) mehlig – festkochend
- **im Hofladen:** Äpfel, Kiwis, Möhren, Rote Beete, Honig, Säfte, Weine, Liköre
- Futtermöhren, Futterrüben, Futterkartoffeln
- Läufer (Spanferkel) und Schlachtschweine können bei uns bestellt werden.



HAUSSCHLACHTUNG (aus eigener Haltung)
am 1. Februar 2018 (Schwein)

und am 1. März 2018 (Rind und Schwein)

– an diesen Tagen durchgehend geöffnet –

Ab Schlachttag – Do. bis Sa. – Verkauf von frischen und geräucherten Fleisch- und Wurstwaren. Bestellungen nehmen wir gern entgegen!

Radeburger Straße 8

01689 Niederau / OT Gröbern

Tel. 03521 406740 oder 0172 3711206

E-Mail: Friede-Niederau@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Do. 10-12.30 u. 15-18 Uhr

Fr. 10-12.30 u. 15-17 Uhr

Sa. 9-12 Uhr o. n. Vereinbarung

Anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich bei meinen Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn und dem Bürgermeister für die vielen Blumen, Glückwünsche und Geschenke ganz herzlich bedanken.

Margit Ranicke

Ockrilla, im Dezember 2017



Sonstige Mitteilungen



ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

Schließtage im Jahr 2018

Die Wertstoffhöfe auf den Umladestationen in Groptitz, Gröbern, Freital und Kleincotta sind betriebsbedingt an folgenden Tagen geschlossen:

13. Januar, 24. Februar, 23. Juni und 17. November.

Das gilt auch für das Humuswerk der RETERRA Freital GmbH in Freital-Saugrund.

Am **25. August** ist die Anlage in Groptitz geschlossen. Der Grund ist das jährliche Oldtimerrennen „Weidaer Dreieck“.

Am **7. März** öffnen alle vier Anlagen und die ZAOE-Geschäftsstelle erst um **13.00 Uhr**.

Von dieser Regelung sind nicht die Wertstoffhöfe in Altenberg (April bis Oktober geöffnet), Dippoldiswalde, Großenhain, Meißen, Nossen, Neustadt und Weinböhla betroffen. Diese haben wie gewohnt montags, mittwochs und freitags von 13.00 bis 18.00 Uhr und sonntags von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Geschäftsstelle des ZAOE

Tel.: 0351 4040450, presse@zaoe.de, www.zaoe.de

KINDER/JUGEND

Offenes Kinder- und Jugendhaus „KiZ-Treff Weinböhla“

in freier Trägerschaft des Coswiger Kinderzentrum e.V.
Ansprechpartnerin: Frau Elke Freitäger

Kirchplatz 5 (bei der Bibliothek), 01689 Weinböhla

Telefon: 035243 46488, Fax: 035243 46506

E-Mail: kiz-treff@kiz-coswig.de | www.kiz-coswig.de

offene Angebote + organisierte Veranstaltungen lt. Programm



Februar 2018 Niederau

KIZ-Programm vom 1.–9. Februar 2018 unter kiz-coswig.de bzw. im Amtsblatt Weinböhla

Winterferien

Anmeldung bis **9.2.2018** mit Rückrufnummer, spätere Anmeldung auf Nachfrage

(Außer am 14.2.2018 bleibt das KIZ jeweils bis 16.00 Uhr geöffnet.)

12. Februar 2018

10.00 – 13.00 Uhr **Sport in der Nassauhalle** (50 Cent)
anschließend Mittagessen möglich (1 Euro)

13. Februar 2018

09.15 – 13.30 Uhr **„Mein geliebtes Sockentier“** (Museum Coswig)
Treff/Ende: KIZ, TN-Betrag: 5,50 Euro, eigene Socken erwünscht, Selbstverpflegung

14. Februar 2018

09.15 – 15.15 Uhr **Schlittschuh laufen in Dresden**
Treff/Ende: KIZ, Bitte den Schülerschein mitbringen!, Selbstverpflegung
TN-Betrag: 8,50 Euro – eigene Schlittschuhe!
+ 5,50 Euro bei Schlittschuhausleihe

15. Februar 2018

10.00 – 15.00 Uhr **Mädchentag mit der AG „Junge Mädchen“**
„Bin ich froh, dass ich ein Mädchen bin?!“
TN-Betrag: 2 Euro/ Mittagessen inkl.

16. Februar 2018

10.00 – 15.00 Uhr **Jungentag mit der AG „Junge Männer“**
„Bin ich froh, dass ich ein Junge bin?!“
TN-Betrag: 2 Euro/ Mittagessen inkl.

Das KIZ bleibt ab 17.2.2018 bis zum Beginn der Osterferien wegen Urlaubs und deutsch-französischer Jugendbegegnung in Gourin geschlossen.

Kostenfreier Fördermittel- und Finanzierungssprechtag in der Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) GmbH

Die Sächsische AufbauBank – Förderbank – (SAB) bietet auch in diesem Jahr wieder im Landkreis Meißen eine individuelle Beratung zu den Förderprogrammen des Freistaates Sachsen für Existenzgründer und Unternehmen vor Ort an. Der nächste Beratungstag findet am **27. März 2018** in den Räumen der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (01662 Meißen, Neugasse 39/40 – 1. Stock) von **9:00 bis 16:00 Uhr** statt.

Eine Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03521/ 47608-0 ist erforderlich. Ebenso können Sie eine E-Mail an post@wrm-gmbh.de mit Ihrem Terminwunsch senden.

Eine individuelle Beratung empfiehlt sich besonders für Existenzgründer und junge Kleinunternehmen. Ebenso informiert die SAB über Fördermöglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen (KMU), die Investitionen planen. Falls Sie als Unternehmer planen, Ihre Mitarbeiter zu qualifizieren, helfen Ihnen Informationen über die Programme aus dem Europäischen Sozialfonds.

Zur optimalen Vorbereitung eines Beratungsgesprächs wird darum gebeten, die „Vorabinformation“ auszufüllen und sie an die nachfolgende E-Mail-Adresse bis spätestens **21. März 2018** zu übermitteln (E-Mail: karsten.krebs@sab.sachsen.de oder post@wrm-gmbh.de). Das Formular „Vorabinformation“ finden Sie auf der Webseite der WRM GmbH: <http://www.wirtschaftsregion-meissen.de/> in der Rubrik Aktuelles / Veranstaltungen.

Preis: kostenfrei

Anmeldefrist: 21.03.2018

Rückblick auf das Weihnachtskonzert der Chorgemeinschaft Coswig/Weinböhla e.V.



Traditionsgemäß bot die Chorgemeinschaft Coswig/Weinböhla e.V. am 10. Dezember 2017 im Zentralgasthof Weinböhla ein festliches, abwechslungsreiches Konzert für die ganze Familie dar, das wir uns seit einigen Jahren nicht mehr entgehen lassen, stimmt es uns doch immer besinnlich und sehr emotional auf die Adventszeit ein.

Die Chorleiterin Elfriede Lässig hatte wieder ein buntes Programm aus Weihnachtsliedern zusammengestellt, sie wurden sowohl von der Chorgemeinschaft als auch vom Kammerchor dargeboten, die hochkonzentriert ihr Bestes gaben. Das gemeinsame Singen bekannter Weihnachtslieder mit allen Gästen war sehr stimmungsvoll.

Abwechslung brachten verschiedene instrumentale Solis (Klavier, Flöte, Saxophon, Zither) und solistische Gesangeinlagen.

Die Auftritte der Kinder mit unterschiedlichen Darbietungen fanden großen Anklang bei den Zuschauern, besonders das „Erwecken des Weihnachtsmannes“ mit seinem Auftritt lud zum Schmunzeln, Mitsingen und Applaudieren ein.

Insgesamt ein sehr gelungenes Konzert, bei dem man spürte, mit wieviel Liebe und Engagement vorbereitet und geprobt wurde.

Wir sagen danke all denen, die zum Gelingen dieses Konzertes beigetragen haben, besonders natürlich der Chorleiterin Elfriede Lässig, und freuen uns schon auf das nächste Mal.

Silke Rewerk/Steffen Thieme

18M693201	Der Computer – ein nützliches Ding II	Meißen	28.02.	14:00
18M511011	PC-Auffrischkurs	Meißen	28.02.	16:00
18G420241	Englisch Grundkurs A2, 2. Semester	Großenhain	28.02.	17:00
18M426221	Französisch Aufbaukurs A2, 2. Semester	Meißen	28.02.	18:15
18G438101	Ungarisch für Anfänger Grundkurs A1.1	Großenhain	28.02.	19:00

Kursangebot der VHS im Landkreis Meißen

Kurs-Nr.	Titel	Ort	Datum	Zeit
18M528001	E-Mails und Termine verwalten mit Outlook	Meißen	01.02.	18:00
18M532101	Einführung in den Umgang mit dem Tablet-PC	Meißen	06.02.	09:00
18M533001	Online-Banking	Meißen	06.02.	16:00
18M436141	Tschechisch weitergeführter Grundkurs A1, 3. Semester	Meißen	06.02.	18:45
18G420261	Englisch Aufbaukurs A2, 4. Semester	Großenhain	07.02.	16:45
18M425101	Spanisch Grundkurs A1, 1. Semester	Meißen	07.02.	18:30
18M426121	Französisch weitergeführter Grundkurs A1, 2. Semester	Meißen	08.02.	10:00
18G426301	Französisch für Fortgeschrittene B1, 1. Semester	Großenhain	26.02.	17:30
18M532201	Vertiefungskurs für Tablet-PCs	Meißen	27.02.	09:00
18M532111	Smartphones im Alltag für Neulinge	Meißen	27.02.	15:00
18M693101	Der Computer – ein nützliches Ding I	Meißen	28.02.	12:30

Zentralgasthof Weinböbla

Termine Februar 2018

- Samstag, 3. Februar, 14.00 Uhr, Ballsaal – Karneval Kinderfasching** (Weinböblaer Karnevalsverein e.V.)
- Sonntag, 4. Februar, 17.00 Uhr, Ballsaal – Karneval Seniorenfasching** (Weinböblaer Karnevalsverein e.V.)
- Samstag, 10. Februar, 20.00 Uhr, Ballsaal – Karneval Faschingsparty** (Wbl. Karnevalsverein e.V.)
- Donnerstag, 22. Februar, 19.00 Uhr, Ballsaal – Klubkino Zum Verwechseln ähnlich** (französische Kinokomödie)
- Samstag, 24. Februar, 16.00 Uhr, Ballsaal – Konzert Andy Borg & Patricia Larraß – „Ich schenk Euch meine Lieder“**
- Montag, 26. Februar, 20.00 Uhr, Foyer – Konzert Thomas Stelzer & Friends – Be my guest (tonight)**

— Anzeigen —

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböbla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



Krematorium

...die Bestattungsgemeinschaft

Suchen Immobilien!



- An- und Verkauf
- Vermittlung
- Vermietung
- kostenlose Beratung

035243-47 48 49

www.immoger.de

Mit Kompetenz & Leidenschaft!



IN SCHWERER STUNDE – IHNEN UNSERE HILFE!



Tag & Nacht
0351/830 18 47

Familienunternehmen
fachgeprüfter Bestatter

- 01445 Radebeul**
Hermann-Ilgen-Straße 44
Pestalozzistraße 9
- 01640 Coswig**
Johannesstraße 29 A
- 01689 Weinböbla**
Hauptstraße 29
- 01157 Dresden**
Meißner Landstraße 177
- Helbig Bestattungen GmbH**

Jürgen Jockusch STEINMETZMEISTER

- Grabdenkmale in guter Qualität und großer Auswahl
Preisgünstig und kurzfristig lieferbar!
- Fensterbänke und Treppenbeläge aus Naturstein

Friedensstraße 10 • 01689 Weinböbla
Tel./Fax: 03 52 43 / 3 65 88

Öffnungszeiten: Di und Do 8 – 12 und 13 – 18 Uhr
Sa 8 – 12 Uhr oder nach Vereinbarung

Fahrdienstleistungen Steffen Schulze



Großenhainer Straße 3b
01689 Niederau
OT Ockrilla
Tel.: 03521 405860
Fax: 03521 406315
Mobil: 0174 3232184

- Krankenfahrten aller Kassen
- Strahlentherapie, Dialyse, Kur, Reha
- Transfer Flughafen, Bus & Bahn
- Vorbestellungen
- Rechnungsfahrten
- Kleintransporte & Kurierdienst
- Schüler- & Behindertenverkehr

preiswert + sicher + kompetent

BUR Baumaschinen- und Reifenservice Ockrilla

Wir wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern ein gutes, erfolgreiches Jahr 2018, verbunden mit dem Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.



Internet: www.bur-ockrilla.de
E-Mail: info@bur-ockrilla.de

Großenhainer Straße 32
01689 Niederau/OT Ockrilla

☎ 03521 734442
Fax 03521 738644

☎ 03521 731233
Reifenservice



Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde

Niederau

mit den Ortsteilen

Gohlis • Gröbern • Großdobritz



Jessen • Niederau • Oberau • Ockrilla

Ausgabe 26. Februar 2018

28. Jahrgang Nr. 2

Anwirkungen des Sturms „Friederike“ am 18.01.2018



Waldbad Oberau

Alle Sturmschäden konnten beseitigt werden.

Das letzte Sturmtief „Friederike“ hinterließ auch auf dem Campingplatz Oberau seine Spuren.

Während mehrere Bäume umgestürzt waren, mussten auch einige aus Sicherheitsgründen wegen ihrer extremen Schiefelage gefällt werden. Glücklicherweise gab es weder Personenschaden noch größere Materialschäden.



Den Mitarbeitern des Campingplatzes gelang es gemeinsam mit den Angestellten des Bauhofes sowie den Einsatzkräften der Freiwilligen Feuerwehr Niederau, alle Schäden und Gefahren zu beseitigen.

Der Campingplatz ist zwar von November bis April geschlossen, trotzdem sind viele Anwohner nach dem Sturm vorbeigekommen, um nach dem Rechten zu schauen. Viele halfen, heruntergefallene Äste zusammen zu lesen, so dass alle Wege im Waldbad und auf dem Campingplatz wieder begehbar sind. Vielen Dank an alle Helfer.

Alexander Rajek (Objektleiter)

Kontakt: Campingplatz & Waldbad Oberau 035243-36012

Mail an: camping.oberau@web.de



Sportverein Niederau 1891 e.V.



Abteilung Handball

Heimspiel im Derby-Part 2

Samstag stand für unsere B-Jugend das Heimspiel gegen unseren Ortsnachbarn, den HSV Weinböhla, an. In der vergangenen Woche schlug in unserer Mannschaft der Erkältungs-Virus zu. Das hieß, dass wir keine optimale Vorbereitung auf das Spiel hatten. Dass wir nicht die einzigen mit diesem Problem waren, zeigte sich bei der Ankunft des HSV in Priestewitz. Weinböhla reiste mit gerade mal sieben Spielern ersatzgeschwächt an. Zu allem Überfluss hielten es die Schiedsrichter auch nicht für nötig, zum Spiel zu kommen oder wenigstens rechtzeitig abzusagen. Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an Tom und Friedrich, die sich spontan bereit erklärten, das Spiel zu leiten.

Aber nun zum Spiel.

Die Marschrichtung für das Heimspiel war für unsere Jungs klar. Wir wollten so schnell wie möglich einen Vorsprung herausarbeiten, um in der Endphase des Spieles Kräfte schonen zu können. Diese Ansage des Trainergespanns setzten unsere Jungs auch sofort in die Tat um. Los ging es mit einem 0:1. Danach ging es weiter mit 2:1, 7:3 bis zum 13:3. Jetzt legte unsere B-Jugend eine kleine Pause in der Halbzeit ein und ließ Weinböhla noch einmal ran kommen. Aber beim 14:7 war auch dieses Tief für die Jungs beendet und es ging dann mit 17:8 in die Kabine.



Die zweite Halbzeit gestaltete sich ziemlich ausgeglichen. Die B-Jugend nahm einen Gang aus dem Spiel, konnten die Kräfte schonen und den angeschlagenen Spielern die nötigen Pausen geben. So gewannen wir die zweite Halbzeit mit einem Tor.

Am Ende konnte sich die B-Jugend gegen einen stark Ersatz geschwächt spielenden HSV Weinböhla mit 32:22 durchsetzen.

Heyne (TW) 1, Schuster 4, Solarek 1, Eckert 2, Wolf 1, Geneis 3, Jongen 3/1, Schmidtchen 1, Huhn 7, Falkenberg 2



Veranstaltungskalender Februar/März/April 2018

Monat/Datum/Beginn	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
Februar		
28.02. 15:30 Uhr	Spielenachmittag	„Niederau hilft e.V.“, Wohn- und Vereinshaus Großdobritz
März		
02.03. 19:00 Uhr	Spieleabend	Gröberner Sport- und Freizeitverein e.V., Vereinshaus Gröbern
02.03.	Jahreshauptversammlung	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e.V. – Vereinshaus Oberau
03.03.	Jagdparcours	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
09.03.	Jahreshauptversammlung der FF	Vereinshaus Oberau – Saal
12.03.	Jahreshauptversammlung	Jessener Dorfclub und Heimatverein e.V.
16.03.	Jahreshauptversammlung des FV	Förderverein Wasserschloss – Vereinshaus Oberau
19.03.	Winterschulung	Weinbaugemeinschaft „Otto Pfützner“ e.V. – Vereinshaus Oberau
23.03. 19:00 Uhr	Weinprobe	Weinbaugemeinschaft – Vereinshaus Oberau – Saal
28.03. 15:30 Uhr	Spielenachmittag	„Niederau hilft e.V.“, Wohn- und Vereinshaus Großdobritz
31.03.	Original Mühleparty mit DJ Sole	Kulturhaus Niederau
31.03.	Osterfeuer	Heimat- & Schützenverein Ockrilla e.V.
April		
01.04.	„Ostermenü“	Vereinshaus Oberau – Frau Seefeld
06.04. 19:00 Uhr	Spieleabend	Gröberner Sport- und Freizeitverein e.V., Vereinshaus Gröbern
7.-8.4.	Eröffnung – Wettkampf	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
15.04.	„90 Jahre zentrale Wasserversorgung Jessen“	Jessener Dorfclub und Heimatverein e.V. mit Wanderung
15.04.	Frühlingssingen	Chor Niederau – Kulturhaus Niederau
21.04.	VM Doppeltrap, Jagdpokal	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
25.04. 15:00 Uhr	Spielenachmittag	„Niederau hilft e.V.“, Wohn- und Vereinshaus Großdobritz
28.04.	LJV Bezirksmeisterschaft (DJV-Programm)	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.

AMTSBLATT März 2018

Redaktionsschluss: 05. März 2018
Erscheinungstermin: 26. März 2018



Gemeinde Niederau
Landkreis Meißen



Gemeindeamt Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau

Öffnungszeiten:

Montag 8.30 – 11.30 Uhr
 Dienstag 9.00 – 11.30 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 15.30 Uhr
 Freitag 8.30 – 11.30 Uhr

Medizinischer Bereitschaftsdienst und Havariedienste

Notarzt/Feuerwehr: 112

Polizei: 110

Notrufnummer des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes:
116 117

Vermittlung von dringenden ärztlichen Hausbesuchen sowie Bereitschaftsdiensten außerhalb der Sprechzeiten, weitere Infos unter www.kvs-sachsen.de

Apothekennotdienst-Hotline

Tel.: 0800 00 22833, www.apotheken.de

Notdienst Tierärzte: www.tiernotfall.blogspot.de

Trinkwasser: Wassermeister W. Schurig,
Tel.: 035249 78481, 0173 3764864

Abwasser: Kommunalservice Brockwitz-Rödern GmbH,
0172 3533470

ENSO: Erdgas 0351 50178880
Strom 0351 50178881

Fäkalienabfuhr Abfuhr- und Entsorgung Meißen OHG
Naussauweg 2, 01662 Meißen
Tel.: 03521 733849, Fax: 03521 733789

Aktuell

ABFALLENTSORGUNG Gemeinde Niederau Monat März 2018

Entsorgung	Termin	Entsorgung	Termin
Restabfall-Tonne	Dienstag, 06.03. Dienstag, 20.03.	Blaue Tonne	Freitag, 09.03.
Gelbe Tonne	Freitag, 02.03. Freitag, 16.03. Samstag, 31.03.	Bio-Tonne	Freitag, 02.03. Freitag, 09.03. Freitag, 16.03. Freitag, 23.03. Samstag, 31.03.

(siehe auch Abfallkalender)

Impressum

„Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Niederau“
auch online unter www.niederau.info/verwaltung/amtsblatt.htm

Herausgeber: Gemeinde Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau,
Tel.: 035243 336-0, Fax: 035243 336-23
post@gemeinde-niederau.de, www.gemeinde-niederau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Steffen Sang

Redaktion: Gemeindeverwaltung Niederau

Artikelannahme bis zum 1. Werktag des Monats:
per Mail an post@gemeinde-niederau.de

Anzeigenannahme: Satztechnik Meißen GmbH
Nieschütz, Am Sand 1c, 01665 Diera-Zehren,
Tel.: 03525 718633, info@satztechnik-meissen.de

Druck: Offset-Druckerei Richter, Dresdner Straße 5, 01662 Meißen,
Tel.: 03521 734071, info@druckerei-richter.de

Erscheinungsweise: monatlich am Ende des Monats

Auflage: 2.200

Vertrieb: an alle Haushalte und Gewerbetreibende kostenlos

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte des Amtsblattes übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Für die sachliche Richtigkeit ist der Verfasser verantwortlich. Der Inhalt der veröffentlichten Beiträge spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, Artikel gekürzt zu veröffentlichen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

In diesem Jahr sind auch in Sachsen für eine vierjährige Amtszeit, die am 1. Januar 2019 beginnt, ca. 4.000 Schöffen zu wählen. Schöffen sind ehrenamtliche Richter in der Strafrechtsbarkeit, die bei den Amts- und Landgerichten in Verhandlungen gegen Erwachsene und gegen Jugendliche mitwirken. Ihre Stimme hat bei Beratung und Abstimmung über das Urteil das gleiche Gewicht wie die eines Berufsrichters. Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2019 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen müssen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden. Die Schöffen werden von Wahlausschüssen bei den Amtsgerichten aus Vorschlagslisten der Gemeinden gewählt. Jeder Bürger kann sich bei seiner Wohnsitzgemeinde oder, sofern er Jugendschöffe werden möchte, bei dem örtlich zuständigen Jugendamt (Landkreis Meißen, Landratsamt, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen) als Schöffe bewerben.

Weitere Informationen können Sie der Broschüre „Das Schöffenamtsamt in Sachsen“ und dem Faltblatt „Schöffenwahlen 2018“ entnehmen, die bei der Gemeindeverwaltung oder bei allen Gerichten und Staatsanwaltschaften in Sachsen kostenfrei ausliegen oder sich unter www.schoeffenwahl.de über die Tätigkeit der Schöffen informieren.

Hiermit bitten wir interessierte Bürger/innen, ihre Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsformular unter www.niederrau.info oder in der Gemeindeverwaltung), unter Angabe persönlicher Daten (einschließlich Beruf) zur Aufstellung einer Vorschlagsliste bis zum

06.04.2018

bei der Gemeindeverwaltung Niederrau, Rathenaustraße 4, 01689 einzureichen.

Reichel, Hauptamtsleiter

Öffentliche Bekanntmachungen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG ÜBER DIE FESTSTELLUNG DER JAHRESRECHNUNG DER GEMEINDE NIEDERAU zum 31.12.2015

Beschluss-Nr.: 01-240-01 /2018

Der Gemeinderat beschließt die vorliegende Jahresrechnung zum Stand 31.12.2015 mit einer Bilanzsumme von **29.861.667,96 Euro**.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

Sang
Bürgermeister

Hinweis zur öffentlichen Auslegung des Jahresabschlusses zum 31.12.2015 der Gemeinde Niederrau:

Lt. § 88b Abs. 4 SächsGemO liegt die Jahresrechnung zum 31.12.2015 mit Rechenschaftsbericht und Anhang in der Gemeindeverwaltung Niederrau von **Dienstag, 27.02.2018 bis Donnerstag, 08.03.2018** wie folgt während der Dienstzeiten öffentlich aus.

Montag	8.30 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Dienstag	9.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Donnerstag	8.30 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag	8.30 – 11.30 Uhr

Gemeinde Niederrau		Vermögensrechnung (Bilanz) gem. § 51 SächsKomHVO-Doppik		Haushaltsjahr: 2015	
		Haushaltsjahr	Vorjahr		
		00 - 12 / 15	00 - 12 / 14		
		EUR	EUR		
Aktiva					
1. Anlagevermögen		28.998.705,90	29.342.632,08		
a)	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00		
b)	Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	0,00		
c)	Sachanlagevermögen	27.585.226,79	27.902.364,07		
aa)	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	432.576,06	421.069,13		
bb)	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	7.256.242,56	7.351.151,07		
cc)	Infrastrukturvermögen	19.322.747,05	19.483.421,19		
dd)	Bauten auf fremden Grund und Boden	1,00	1,00		
ee)	Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	0,00	0,00		
ff)	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	322.510,24	257.547,03		
gg)	Betriebs- und Geschäftsausstattungen, Tiere	144.053,17	118.330,16		
hh)	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	107.096,71	270.844,49		
d)	Finanzanlagevermögen	1.413.479,11	1.440.268,01		
aa)	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00		
bb)	Beteiligungen	1.413.479,11	1.440.268,01		
cc)	Sondervermögen	0,00	0,00		
dd)	Ausleihungen	0,00	0,00		
ee)	Wertpapiere	0,00	0,00		
2. Umlaufvermögen		862.962,06	1.216.768,26		
a)	Vorräte	0,00	0,00		
b)	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	392.253,41	363.711,12		
c)	Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	33.703,36	34.663,69		
d)	Liquide Mittel	437.005,29	818.393,45		
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00		
a)	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00		
4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00		
a)	Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00		
Summe Aktiva		29.861.667,96	30.559.400,34		

	Haushaltsjahr 00 - 12 / 15 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 14 EUR
1. Kapitalposition	19.429.130,82	19.822.992,80
a) Basiskapital	19.429.130,82	19.822.992,80
b) Rücklagen	0,00	0,00
aa) Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
bb) Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0,00
cc) Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00
dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00
e) Fehlbeträge	0,00	0,00
aa) Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
bb) Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
cc) Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
2. Sonderposten	9.250.070,65	9.307.988,11
a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	9.163.257,85	9.211.284,31
b) Sonderposten für Investitionsbeiträge	0,00	0,00
c) Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
d) Sonstige Sonderposten	86.812,80	96.703,80
3. Rückstellungen	105.386,75	143.323,01
a) Rückstellungen für Entgeltzahlung für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	32.475,94	83.575,40
b) Rückstellungen für Reaktivierung und Nachsorge von Depomien	0,00	0,00
c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00
d) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlage nach § 25a SächsFAG	0,00	0,00
e) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund vom Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
f) Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
g) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00	0,00

	Haushaltsjahr 00 - 12 / 15 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 14 EUR
Passiva		
h) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die Höhe nach noch nicht genau bekannt sind sofern sie erheblich sind	0,00	0,00
i) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	53.810,81	53.647,61
j) sonstige Rückstellungen	19.100,00	6.100,00
4. Verbindlichkeiten	1.077.079,74	1.285.096,42
a) Anleihen	0,00	0,00
b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	833.156,91	1.039.800,45
c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	104.153,02	15.647,42
e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	41.753,89	26.350,23
f) Sonstige Verbindlichkeiten	98.015,92	203.298,32
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
a) Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Summe Passiva	29.861.667,96	30.559.400,34
Summe Aktiva	29.861.667,96	30.559.400,34
Summe Passiva	29.861.667,96	30.559.400,34
Saldo	0,00	0,00

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 / Spalte 3)
		01 - 12 / 14	V,01-12,ÜA,B/15	V,01-12,ÜA,B/15	01 - 12 / 15	
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	2.158.358,17	2.300.000,00	2.300.000,00	2.333.755,52	33.755,52
	darunter: Grundsteuern A und B	443.435,15	422.000,00	422.000,00	423.854,02	1.854,02
	Gewerbesteuer	578.515,21	760.000,00	760.000,00	667.805,99	-92.194,01
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	973.480,25	926.000,00	926.000,00	1.072.162,09	146.162,09
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	156.372,31	185.000,00	185.000,00	163.078,17	-21.921,83
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	1.469.090,25	1.545.441,00	1.545.441,00	1.497.128,35	-48.312,65
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	540.185,00	668.279,00	668.279,00	640.190,00	-28.089,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	2.607,66	2.700,00	2.700,00	2.599,08	-100,92
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	280.191,28	306.484,00	306.484,00	282.743,38	-23.740,62
3	+ sonstige Transfererträge	20.606,10	25.000,00	25.000,00	62.315,79	37.315,79
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.301.563,54	1.455.850,00	1.455.850,00	1.367.282,81	-88.567,19
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	120.829,86	89.100,00	89.100,00	135.843,38	46.743,38
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	42.937,49	42.500,00	42.500,00	51.144,14	8.644,14
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	63.528,60	71.100,00	71.100,00	62.494,56	-8.605,44
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ sonstige ordentliche Erträge	140.278,20	173.530,00	173.530,00	109.358,67	-64.171,33
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	5.317.192,21	5.702.521,00	5.702.521,00	5.619.323,22	-83.197,78
11	Personalaufwendungen	2.455.496,74	2.520.573,00	2.520.573,00	2.366.256,69	-154.316,31
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit	21.479,71	0,00	0,00	-51.099,46	-51.099,46
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	741.115,57	831.191,00	831.191,00	857.258,99	26.067,99
14	+ planmäßige Abschreibungen	885.553,64	935.835,00	935.835,00	902.750,31	-33.084,69
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	28.008,54	26.500,00	26.500,00	21.429,12	-5.070,88
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	1.420.479,90	1.504.060,00	1.504.060,00	1.484.920,25	-19.139,75
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	327.017,26	368.994,00	368.994,00	397.361,42	28.367,42
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	5.867.671,65	6.187.153,00	6.187.153,00	6.029.976,78	-157.176,22
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 / Nummer 18)	-540.479,44	-484.632,00	-484.632,00	-410.653,56	73.978,44
20	außerordentliche Erträge	83.780,52	101.335,00	101.335,00	30.626,58	-70.708,42
21	außerordentliche Aufwendungen	35.479,46	74.835,00	74.835,00	13.835,00	-61.000,00
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 / Nummer 21)	48.301,06	26.500,00	26.500,00	16.791,58	-9.708,42
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummer 19 + Nummer 22)	-492.178,38	-458.132,00	-458.132,00	-393.861,98	64.270,02
24	veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren nach § 2 Abs. 1 Nr. 20 SächsKomHVO-Doppik	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 / Spalte 3)
		01 - 12 / 14	V,01-12,ÜA,B/15	V,01-12,ÜA,B/15	01 - 12 / 15	
		EUR				
		1	2	3	4	5
25	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren, die durch das ordentliche Ergebnis und aus Überschüssen des Sonderergebnisses gedeckt werden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren nach § 2 Abs. 1 Nr. 25 SächsKomHVO-Doppik	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Fehlbeträge des Sonderergebnisses aus Vorjahren, die aus Überschüssen des Sonderergebnisses gedeckt werden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= verbleibendes Gesamtergebnis (Nummer 23 / Nummern 25 + 27)	-492.178,38	-458.132,00	-458.132,00	-393.861,98	64.270,02
29	nicht gedeckter Fehlbetrag aus Vorjahren, der auf Folgejahre vorzutragen ist	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	nicht gedeckter Fehlbetrag des Sonderergebnisses aus Vorjahren, der auf Folgejahre vorzutragen wird	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses

	Betrag in EUR	
1	Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird	0,00
2	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	0,00
3	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00
4	Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	0,00
5	Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00
6	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der nach § 25 Abs. 3 Satz 2 SächsKomHVO-Doppik zu veranschlagen und auf das ordentliche Ergebnis der Folgejahre vorzutragen ist	0,00
7	Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf Folgejahre vorzutragen wird	0,00
8	Verrechnung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren mit dem Basiskapital	393.861,98
9	Verrechnungen von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00

¹ ursprünglicher Planansatz, gegebenenfalls in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

Finanzrechnung Planvergleich gem. § 50 SächsKomHVO-Doppik
Haushaltsjahr 2015

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 / Spalte 3)
		01 - 12 / 14	V,01-12,ÜA,B/15	V,01-12,ÜA,B/15	01 - 12 / 15	
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	2.065.231,52	2.300.000,00	2.300.000,00	2.312.250,91	12.250,91
	darunter: Grundsteuern A und B	428.645,12	422.000,00	422.000,00	418.650,96	-3.349,04
	Gewerbesteuer	502.538,96	760.000,00	760.000,00	650.649,53	-109.350,47
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	972.884,55	926.000,00	926.000,00	1.073.669,84	147.669,84
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	154.988,89	185.000,00	185.000,00	162.537,83	-22.462,17
2	+ Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	1.252.094,73	1.238.957,00	1.238.957,00	1.223.767,61	-15.189,39
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	540.185,00	668.279,00	668.279,00	630.299,00	-37.980,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	79.776,12	2.700,00	2.700,00	2.599,08	-100,92
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	20.606,10	25.000,00	25.000,00	10.660,93	-14.339,07
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	1.405.082,76	1.455.850,00	1.455.850,00	1.280.829,77	-175.020,23
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	120.780,14	89.100,00	89.100,00	183.911,04	94.811,04
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.684,05	42.500,00	42.500,00	43.674,10	1.174,10
7	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	63.528,60	71.100,00	71.100,00	62.494,56	-8.605,44
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	115.330,76	112.500,00	112.500,00	99.663,88	-12.836,12
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)	5.086.338,66	5.335.007,00	5.335.007,00	5.217.252,80	-117.754,20
10	Personalauszahlungen	2.407.243,57	2.520.573,00	2.520.573,00	2.393.961,83	-126.611,17
11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	768.581,68	831.191,00	831.191,00	830.649,67	-541,33
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	30.630,65	26.500,00	26.500,00	24.725,15	-1.774,85
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.477.359,09	1.504.060,00	1.504.060,00	1.487.918,31	-16.141,69
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	341.064,85	368.994,00	368.994,00	387.139,87	18.145,87
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)	5.024.879,84	5.251.318,00	5.251.318,00	5.124.394,83	-126.923,17
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf (Nummer 9 / Nummer 16)	61.458,82	83.689,00	83.689,00	92.857,97	9.168,97
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	118.979,40	268.909,00	322.674,00	204.255,87	-118.418,13
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	25.058,90	25.000,00	25.000,00	19.391,86	-5.608,14
20	+ Einzahlung aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlung aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	12.294,88	74.835,00	74.835,00	0,00	-74.835,00
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigen Sachanlagevermögen	38.000,00	0,00	0,00	305,00	305,00
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	26.741,04	26.500,00	26.500,00	27.271,68	771,68
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	221.074,22	395.244,00	449.009,00	251.224,41	-197.784,59

Finanzrechnung Planvergleich gem. § 50 SächsKomHVO-Doppik
Haushaltsjahr 2015

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 / Spalte 3)
		01 - 12 / 14	V,01-12,ÜA,B/15	V,01-12,ÜA,B/15	01 - 12 / 15	
		EUR				
		1	2	3	4	5
26	Auszahlung für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	78.924,42	91.565,00	91.565,00	72.721,67	-18.843,33
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	240.041,83	460.400,00	711.400,00	316.221,62	-395.178,38
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Sachanlagevermögen	43.063,98	67.000,00	133.579,00	143.896,13	10.317,13
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)	362.030,23	618.965,00	936.544,00	532.839,42	-403.704,58
	nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, die nicht in Position 38 enthalten sind	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 / Nummer 33)	-140.956,01	-223.721,00	-487.535,00	-281.615,01	205.919,99
35	= veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Nummern 17 + 34)	-79.497,19	-140.032,00	-403.846,00	-188.757,04	215.088,96
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	+ Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	206.474,58	207.000,00	207.000,00	206.643,54	-356,46
39	+ Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummern 36 + 37) / (Nummern 38 + 39)]	-206.474,58	-207.000,00	-207.000,00	-206.643,54	356,46
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	-285.971,77	-347.032,00	-610.846,00	-395.400,58	215.445,42
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43	- Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0,00	0,00	65.340,54	
45	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0,00	0,00	51.328,12	
46	= Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummern 42 + 44) / (Nummern 43 + 45)]	0,00	0,00	0,00	14.012,42	
47	Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 41 + 46)	-285.971,77	-347.032,00	-610.846,00	-381.388,16	229.457,84
48	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
49	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
50	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 47 + 48 / Nummer 49)	-285.971,77	-347.032,00	-610.846,00	-381.388,16	229.457,84
51	Anfangsbestand an liquiden Mitteln (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	1.104.365,22	818.393,45	818.393,45	818.393,45	0,00
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52	= Endbestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 50 + 51)	818.393,45	471.361,45	207.547,45	437.005,29	229.457,84

Finanzrechnung Planvergleich gem. § 50 SächsKomHVO-Doppik
Haushaltsjahr 2015

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 / Spalte 3)
		01 - 12 / 14	V,01-12,ÜA,B/15	V,01-12,ÜA,B/15	01 - 12 / 15	
		EUR				
		1	2	3	4	5
darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Einzahlungen und Auszahlungen dürfen nicht miteinander verrechnet werden!

¹ ursprünglicher Planansatz, gegebenenfalls in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

Öffentliche Bekanntmachung nach § 4 der Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Niederau

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2018

Für diejenigen Schuldner der Grundsteuer, die im Kalenderjahr 2018 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2017 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tag keinen anders lautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 GrStG festgesetzt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Treten Änderungen in den Besteuerungsgrundlagen oder durch Eigentumswechsel ein, wird hierüber ein entsprechender Grundsteuerbescheid erteilt.

Zahlungsaufforderung:

Die Steuerpflichtigen, die keine Ermächtigung zur Abbuchung der Grundsteuer erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer 2018 – wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt, jeweils zum 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2018 – auf folgendes Konto der Gemeinde Niederau zu entrichten:

Kreditinstitut: Sparkasse Meißen
IBAN: DE42 8505 5000 3100 0103 95
BIC: SOLADES1MEI

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Niederau, Rathenaustraße 4 in 01689 Niederau einzulegen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Einlegung des Widerspruchs nichts an der fristgerechten Zahlungspflicht ändert.

Sang
Bürgermeister

Festsetzung der Hundesteuer und Pachten für das Kalenderjahr 2018

Für diejenigen Steuerzahler, die für das Kalenderjahr 2018 Hundesteuer/Pacht wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird die Hundesteuer/Pacht hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Steuerzahler treten durch die öffentliche Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid/Pachtbescheid zugegangen wäre. Veränderungen der Hundesteuer/Pacht werden rechtzeitig öffentlich bekannt gegeben.

Zahlungsaufforderung:

Die Steuerpflichtigen, die keine Ermächtigung zur Abbuchung der Hundesteuer/Pacht erteilt haben, werden gebeten, die Hundesteuer/Pacht 2018 – wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt, zum 15.05.2018 auf folgendes Konto der Gemeinde Niederau zu entrichten:

Kreditinstitut: Sparkasse Meißen
IBAN: DE42 8505 5000 3100 0103 95
BIC: SOLADES1MEI

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Festsetzung der Hundesteuer/Pacht kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Niederau, Rathenaustraße 4 in 01689 Niederau einzulegen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Einlegung des Widerspruchs nichts an der fristgerechten Zahlungspflicht ändert.

Sang
Bürgermeister

Wir appellieren an alle Hundehalter!

Laut Hundesteuersatzung vom 28. Februar 2001 ist jeder Hundehalter, der einen Hund besitzt, verpflichtet, Hundesteuer an die Gemeinde Niederau zu entrichten.

Die Hundesteuer ist in Niederau mit 25,00 € im Jahr für den Ersthund festgesetzt.

Leider müssen wir feststellen, dass noch nicht jeder Hundehalter dieser Verpflichtung nachkommt.

Jeder Hundehalter wird nochmals gebeten, seinen Hund umgehend anzumelden, falls dies noch nicht erfolgt ist.

**Angemeldet werden müssen Hunde, die älter als 3 Monate sind.
Wer einen Hund trotzdem nicht anmeldet, kann mit einem Bußgeld belangt werden.**

Bei der Anmeldung des Hundes ist unbedingt die Rasse anzuzeigen. Falls vorhanden, legen Sie uns bitte bei der Anmeldung die betreffenden Papiere (Kauf, Zucht, Tierheim) vor.

Hundemarken erhalten Sie bei der Anmeldung in der Gemeindeverwaltung Niederau, Kämmerei, Zimmer 11.

Kämmerei

Einzug von Forderungen mittels Lastschrift

Grundsteuer, Hundesteuer, Gewerbesteuer, Pacht, Wasser- und Abwassergebühren

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gemeindeverwaltung Niederau möchte Sie hiermit auf die Möglichkeit der Teilnahme am Einzugsverfahren für Grundsteuer, Hundesteuer, Gewerbesteuer, Pacht, Wasser- und Abwassergebühren aufmerksam machen.

Der Einzug bringt Ihnen folgende **Vorteile:**

- die Überwachung Ihrer Zahlungstermine entfällt,
- unnötige Säumniszuschläge und Mahngebühren entstehen Ihnen nicht,
- der Weg zur Gemeindekasse oder das Schreiben von Überweisungen entfällt.
- **Nachteile entstehen Ihnen nicht**, weil die Einzugsermächtigung von Ihnen jederzeit zurückgenommen werden kann und nur fällige Forderungen eingezogen werden.

Formulare zur Einzugsermächtigung erhalten Sie auf Anforderung bei der Gemeindeverwaltung Niederau.

Geben Sie bitte auch das Buchungszeichen an.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Konto für die einzuziehenden Beträge die erforderliche Deckung aufweist; andernfalls ist das kontoführende Geldinstitut nicht verpflichtet, den Abbuchungsaufträgen zu entsprechen.

Gemeindeverwaltung Niederau

Zahlung des Begrüßungsgeldes für Neugeborene in der Gemeinde Niederau auch im Jahr 2018

Auch im Jahr 2018 wird dieser „symbolische Willkommensgruß“ allen Eltern von Neugeborenen in der Gemeinde Niederau überreicht.

Gemäß Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Niederau vom 23. Februar 2011 erhalten junge Eltern auf Antrag das „traditionelle“ Begrüßungsgeld in Höhe von 100,00 € in zwei Teilbeträgen zu je 50,00 €.

Voraussetzung dafür ist, dass das im Jahr 2018 geborene Kind auch in der Gemeinde Niederau wohnhaft ist.

Der erste Teil des Begrüßungsgeldes wird bei Nachweis der Geburt des Kindes und der zweite Teil bei Nachweis der regulären Vorsorgeuntersuchungen für Kinder bis zum 6. Lebensmonat ausgezahlt.

Die Übergabe des Begrüßungsgeldes Teil 1 und 2 erfolgt in der Gemeindeverwaltung Niederau in der Kämmerei, durch Frau Petra Scholz (Tel.: 035243 33628), Zimmer 11, dort erhalten Sie auch das Antragsformular.

Vorzulegen sind:

- Teil 1: Personalausweis des Sorgeberechtigten, Geburtsurkunde
- Teil 2: Untersuchungsheft des Kindes

Gemeindeverwaltung Niederau
Kämmerei

Amtliche Mitteilungen

Einladung zur 47. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Termin: Dienstag, **27. Februar 2018, 18:30 Uhr**
Ort: „Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“, Oberau
Thomas-Müntzer-Ring 7 A, 01689 Niederau

ÖFFENTLICHE SITZUNG des Gemeinderates im März 2018

Termin: Dienstag, **27. März 2018, 18:30 Uhr**
„Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“,
Thomas-Müntzer-Ring 7 a, 01689 Niederau

Die Bekanntgabe der Sitzung mit Tagesordnung ist satzungsgemäß in den Schaukästen der Gemeinde Niederau ausgehängt oder zu finden unter: www.gemeinde-niederau.ratsinformationsdienst.de

Anmeldung am Gymnasium Coswig zum Schuljahr 2018/19 für Schüler der Klassen 4, 5 und 6 mit Bildungsempfehlung

Gymnasium Coswig, Melanchthonstraße 10, 01640 Coswig

Die Anmeldetermine sind an nachfolgend genannten Tagen zu folgenden Zeiten:

Donnerstag,	01.03.2018	08:00 bis 12:00 Uhr
Freitag,	02.03.2018	08:00 bis 12:00 Uhr
Montag,	05.03.2018	08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag,	06.03.2018	08:00 bis 12:00 Uhr

Die Schüler werden von den Erziehungsberechtigten angemeldet.

Zur Anmeldung sind folgende Unterlagen mitzubringen:

1. Bildungsempfehlung im **Original**
2. Kopien *Halbjahresinformation Klasse 4* und *Endjahreszeugnis Klasse 3*
3. Kopie Geburtsurkunde (**Original zur Vorlage**)
4. Anmeldeformular, von **allen** Sorgeberechtigten unterschrieben (dieses erhalten Sie mit der Bildungsempfehlung an Ihrer Grundschule oder am Gymnasium)
5. Sorgerechtsnachweis (bei alleinigem Sorgerecht)
6. Rückmeldung an die Grundschule (wird vom Gymnasium ausgefüllt)

Information für die Eltern:

Bei der Anmeldung am Gymnasium bitten wir um Angabe eines verbindlichen Erst- und Zweitwunsches für die Wahl der 2. Fremdsprache. An unserem Gymnasium werden **Französisch** und **Russisch** zur Wahl stehen. Bitte haben Sie Verständnis, dass nicht jeder Wunsch in Erfüllung gehen kann.

Anmeldung zur Aufnahme in die Klasse 5 der Oberschulen Schuljahr 2018/19

Leonhard-Frank-Oberschule, Hauptstraße 6, 01640 Coswig
Oberschule Kötzitz, Kötzitzer Straße 45-47, 01640 Coswig

Die Anmeldung erfolgt an folgenden Tagen und Zeiten:

Donnerstag,	01.03.2018	13:00 bis 18:00 Uhr
Montag,	05.03.2018	08:00 bis 12:00 Uhr

Die Schüler werden von den Erziehungsberechtigten angemeldet.

Zur Anmeldung sind folgende Unterlagen mitzubringen:

1. Bildungsempfehlung im **Original**
2. Kopien *Halbjahresinformation Klasse 4* und *Endjahreszeugnis Klasse 3*
3. Kopie Geburtsurkunde (**Original zur Vorlage**)
4. Anmeldeformular, von **allen** Sorgeberechtigten unterschrieben (dieses erhalten Sie mit der Bildungsempfehlung an Ihrer Grundschule oder an der Oberschule)
5. Sorgerechtsnachweis (bei alleinigem Sorgerecht)
6. Rückmeldung an die Grundschule

Am 1.3.2018 von 15:30 bis 18:00 Uhr findet in der Leonhard-Frank-Oberschule außerdem ein Tag der offenen Tür statt.

Widerspruchsrecht gegen die Datenübermittlung

1. Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz (BMG) Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Abs. 1 Satz 1 bezeichneten Daten (Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften) von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.
2. Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 2 BMG Mandatsträgern, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alter- und Ehejubiläen von Einwohnern über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums erteilen. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.
3. Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 3 BMG Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften erteilen. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen haben das Recht, der Übermittlung der Daten zu widersprechen.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung ist schriftlich oder zur Niederschrift an die

Gemeindeverwaltung Niederau, Einwohnermeldeamt
Rathenaustraße 4, 01689 Niederau

zu richten.

Richter, Einwohnermeldeamt

Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung Widerspruchsrecht gegen die Datenübermittlung

Nach § 58 Abs. 1 Wehrpflichtgesetz übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und gegenwärtige Anschrift.

Die Datenerhebung dient dazu, Adressen zu erhalten, um potentiellen Rekruten Informationsmaterial über die Streitkräfte zukommen zu lassen. Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen nach § 36 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes (BMG) Widerspruch eingelegt haben.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung ist schriftlich oder zur Niederschrift an die

Gemeindeverwaltung Niederau, Einwohnermeldeamt
Rathenaustraße 4, 01689 Niederau

zu richten.

Richter, Einwohnermeldeamt

Aus dem Gemeindeamt ...

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates (GR) am 30. Januar 2018

BESCHLÜSSE:

Beschluss: 01-240-01/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt die vorliegende Jahresrechnung zum Stand 31.12.2015, diese ist mit einer Bilanzsumme von 29.861.667,96 € festzustellen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-241-01/18

Es wird festgestellt, dass in der Zeit der Auslegung des Entwurfes für den Haushaltsplan 2018 keine Einwendungen gegen den Entwurf vorgebracht wurden. Deshalb macht sich keine Abwägung erforderlich.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-242-01/18

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung vom **30.01.2018** folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde Niederau voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	7.882.664,00 EUR
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	8.233.786,00 EUR
Saldo aus ordentlichen Erträgen und Aufwendungen auf	- 351.122,00 EUR

Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	- 351.122,00 EUR

Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	46.800,00 EUR
Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	20.000,00 EUR
Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	26.800,00 EUR

Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
--	----------

Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	26.800,00 EUR
---	---------------

Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	- 351.122,00 EUR
Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	26.800,00 EUR
Gesamtergebnis auf	- 324.322,00 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.545.761,00 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.444.566,00 EUR

Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	101.195,00 EUR
---	----------------

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.402.285,00 EUR
Gesamtbetrag aus Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.524.020,00 EUR
Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 121.735,00 EUR

Finanzierungsmittelüberschuss oder -Fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 20.540,00 EUR
---	-----------------

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	91.100,00 EUR

Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	- 91.100,00 EUR
--	-----------------

Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf festgesetzt.	- 111.640,00 EUR
--	------------------

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen werden mit veranschlagt.	0,00 EUR
--	----------

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf festgesetzt.	0,00 EUR
---	----------

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf festgesetzt,	1.100.000 EUR
---	---------------

davon:

Sparkasse Meißen	1.050.000 EUR
Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG	50.000 EUR

§ 5

Die Hebesätze werden festgesetzt für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 290 vom Hundert für die Grundstücke (Grundsteuer B) 400 vom Hundert Gewerbesteuer 390 vom Hundert

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-243-01/18

Der Auftrag zur Prüfung der Jahresabschlüsse 2016 und 2017 wird zum Angebotspreis in Höhe von 6.069,00 € (brutto) je Prüfungsjahr an die Firma LISKA Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Schlesi-scher Platz 2, 01097 in Dresden erteilt.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-244-01/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt die Annahme einer Geldspende für das Jahr 2017.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-245-01/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt die Annahme einer Geldspende für das Jahr 2017.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-246-01/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt die Annahme einer Sachspende für das Jahr 2017.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-247-01/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt die Annahme einer Sachspende für das Jahr 2017.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-248-01/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, zur Erneuerung der Bundesstraße B 101 in Meißen und nördlich von Meißen und zum Anbau eines Geh- und Radweges das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-249-01/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, zum Planfeststel-lungsverfahren für das Vorhaben „Europäische Gas-Anbindungsleitung (EUGAL)“ gemäß § 43 Satz 1 Nr. 2 des Energiewirtschaftsgesetzes

(EnWG) i. V. m. § 1 Satz 1 des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) folgende gemeindliche Stellungnahme abzugeben:

Für den Bau der Europäischen Gas-Anbindungs-Leitung (EUGAL) im Gemeindegebiet wird das gemeindliche Einvernehmen versagt.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

Beschluss: 01-250-01/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, eine Stellungnahme an den Regionalen Planungsverband Oberes Elbtal/Osterzgebirge zum Entwurf der 2. Gesamtfortschreibung des Regionalplanes Oberes Elbtal/Osterzgebirge (Stand 09/2017) abzugeben.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 2

Beschluss: 01-251-01/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Flurstück Nr. 876/4 der Gemarkung Oberau zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-252-01/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Flurstück Nr. 472/41 der Gemarkung Niederau zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-253-01/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Vorbescheid zum Umbau einer Scheune zu einem Einfamilienwohnhaus auf dem Flurstück Nr. 492/2 der Gemarkung Gröbern zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-254-01/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Behälterlagers auf der Deponie Gröbern auf den Flurstücken Nr. 131 und 135 der Gemarkung Jessen zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 6 Dagegen: 2 Enthaltung: 4

Beschluss: 01-255-01/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, das Planungsbüro Arnold Consult AG, Heinrich-Heine-Straße 26, 01662 Meißen mit den Planungsleistungen für den Anbau eines Schlaf- und Sanitärzimmers zur Umnutzung einer Kindergartengruppe in eine Krippengruppe zur Schaffung von 15 zusätzlichen Krippenplätzen in der Kita Gartenkinder Ockrilla, Jessener Straße 7 in 01689 Niederau in Höhe von 32.197,13 € zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-256-01/18

Der Gemeinderat stimmt dem Verkauf der Teilfläche des Flurstückes Nr. 70/8 der Gemarkung Gröbern, mit einer Größe von ca. 800 m² zu. Der Verkauf erfolgt an Herrn Wolfgang Schurig, Großdobritz, Friedensstraße 13 in 01689 Niederau.

Der Kaufpreis beläuft sich auf ca. 4.800 €.

Der Käufer übernimmt die Kosten des Verfahrens, insbesondere Vermessungs-, Notar- und Eintragungskosten.

Das Überfahrrecht zum Gemeindeflurstück (Nr. 70/20) ist zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

„Anlaufstelle“ für FUNDSACHEN:

Gemeindeverwaltung Niederau – Sekretariat
Rathenaustraße 4 · 01689 Niederau · Telefon: 035243 336-0

Fundsachen:

Schmuck (Armband gold)

Kinderrucksack (rosa)

Inhalt: Plüschtier, Brotbüchse, T-Shirt

Schlüsselbund (4 Schlüssel)

1 Fahrrad (blau) Modell UNIVEGA

Fundort:

Feldweg zwischen
Gröbern und Jessen
vor Grundstück
Gartenstraße 2

Feldweg Nassau

unbekannt

Meine Meinung zum ...

... Orkan „Friederike“!

Am 18. Januar diesen Jahres überquerte, auf den Tag genau 11 Jahre nach „Kyrill“, ein weiterer als Orkan eingestuft Sturm unser Gebiet. Der nächstgelegene Messpunkt für unser Gebiet steht in Dresden-Klotzsche und hat eine Windgeschwindigkeit von 133 km/h gemessen. Den deutschen Spitzenwert erreichte der Brocken im Harz mit 203 km/h.

Deutschlandweit kostete dieses Sturmtief „Friederike“ 11 Menschenleben, immer waren umgestürzte Bäume der Grund oder der Auslöser dieser Schicksalsschläge.

Die Schäden in den Ortslagen unserer Gemeinde Niederau hielten sich in Grenzen, wenn auch hier und da einzelne umgestürzte Bäume und beschädigte Dächer zu beklagen sind.

Nach meinen Erkenntnissen ist niemand gesundheitlich zu Schaden gekommen und dies ist erst einmal das Wichtigste.

Einen besonderen Dank möchte ich in diesem Zusammenhang unseren Kameraden aller drei Ortsfeuerwehren aussprechen. Sie beräumten unverzüglich umgestürzte Bäume aus dem öffentlichen Bereich der Straßen und setzten sich bei diesen Wetterverhältnissen einer nicht zu unterschätzenden Gefahr aus.

Einen bedeutend größeren Schaden richtete „Friederike“ im Friedewald, also in unserem Oberauer Forst an.

Unzählige Bäume wurden entwurzelt, stürzten um und rissen im Domino-Effekt so manchen weiteren Baum mit um.

Der zu Beginn des Jahres nicht gefrorene und durch den anhaltenden Regen aufgeweichte Boden trug das seinige zu diesen hohen materiellen Schäden bei.

Obwohl durch die Waldbesitzer zügig und verantwortungsbewusst die öffentlichen Wege im Wald freigesägt wurden, ist es derzeit noch äußerst gefährlich, den Wald zu betreten.

Auch Tage und Wochen später können noch angegriffene Bäume in diesem zum Teil noch aufgeweichten Boden umstürzen und somit geht eine starke Gefahr für die Besucher des Waldes aus.

Es war die Pflicht der Gemeinde, unmittelbar nach den verheerenden Sturmschäden in unserem Friedewald die Waldwege zu sperren.

Dies galt und gilt in erster Linie dem Schutz unserer Bürger und der zügigen Schadensbeseitigung durch die jeweiligen Waldeigentümer.

Ich bitte Sie eindringlich, dies zu beachten. Eine Aufhebung dieser Sperrung werde ich über unsere Internetseite und die örtlichen Anschlagtafeln verkünden.

Ihr Bürgermeister



Niederau, 09.02.2018

Senioren

Geburtstage im März 2018

03.	Hartlapp, Renate	Ockrilla	80 Jahre
	Pfützner, Wolfgang	Niederau	70 Jahre
07.	Metzler, Gudrun	Oberau	70 Jahre
	Wittig, Käthe	Jessen	80 Jahre
18.	Leyer, Gerhard	Niederau	80 Jahre
24.	Kretzschmar, Erwin	Ockrilla	70 Jahre
26.	Schneider, Annelore	Niederau	80 Jahre
28.	Fuhrmann, Klaus	Gröbern	70 Jahre

Der Bürgermeister gratuliert, auch im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung, Ihnen und all den hier nicht benannten Jubilaren recht herzlich und wünscht für das neue Lebensjahr Gesundheit und Wohlergehen.



Kirchliche Mitteilungen



TERMINE MÄRZ 2018

NIEDERAU – OBERAU – GRÖBERN – GROSSDOBRITZ

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 4. März

- 10.00 Uhr Sonntagsandacht in OBERAU (KV)
10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Weltgebetstag in WEINBÖHLA

Sonntag, 11. März

- 08.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in GRÖBERN (Pfr. Reißmann)
10.00 Uhr Sonntagsandacht in NIEDERAU (KV)

Sonntag, 18. März

- 08.30 Uhr Gottesdienst in OBERAU (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 25. März

- 08.30 Uhr Gottesdienst in GROSSDOBRITZ (Pfr. Reißmann)

Karfreitag, 30. März

- 08.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in OBERAU (Pfr. Günzel)
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in NIEDERAU (Pfr. Günzel)

Ostersonntag, 1. April

- 05.00 Uhr Osternacht in GRÖBERN (KV)
10.00 Uhr Gottesdienst in GROSSDOBRITZ (Pfr. Reißmann)
10.00 Uhr Gottesdienst in OBERAU (Prädikantin Barthel)

Ostermontag, 2. April

- 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in GRÖBERN (Pfr. Reißmann)

Aufgrund möglicher Bewerbungen auf die Pfarrstelle in Niederau und nachfolgender Vorstellungsgottesdienste kann es zu Änderungen im Gottesdienstplan kommen. Bitte beachten Sie die Aushänge bzw. Abkündigungen!

Weltgebetstag der Frauen 2018

Anlässlich des diesjährigen Weltgebetstages wird am Freitag, dem 2. März, um 19.30 Uhr zu einem Informationsabend über Land und Leute in Surinam ins Pfarrhaus Gröbern eingeladen.

Bibelwoche 2018

„Ich bin dein“ – 3 Abende zu Texten aus dem Hohelied

Zu folgenden Veranstaltungen laden wir ein:

- Montag, 5. März, 19.30 Uhr, Lutherhaus Weinböhla
Dienstag, 6. März, 19.30 Uhr, Winterkirche Großdobritz
Mittwoch, 7. März, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Niederau

KONTAKT:

Öffnungszeiten für Pfarramt/Friedhofsverwaltung in Niederau, Kirchstraße 29, Tel.: 035243 36535
Mittwoch und Donnerstag 8.00–14.30 Uhr

Vakanzvertretung: Pfr. Norbert Reißmann, Weinböhla
Tel.: 035243 36290

Öffnungszeiten für das Pfarramt Weinböhla, Kirchplatz 16:

Tel.: 035243/36250
Dienstag und Donnerstag: 10.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr

Vereinsmitteilungen



»Skatclub Niederau 67«
im Verein „Dorfgemeinschaft Obere Aue“ e. V.



im DSKV · Landesverband Sachsen · Verbandsgruppe Dresden

Ortsmeisterschaft 2017

Falko Schönherr verteidigt seinen Titel, aber wie!

Wie immer trafen sich die Skatfreunde der Gemeinde am Nachmittag des Totensonntags, um ihren Ortsmeister zu ermitteln. Was dabei immer positiver auffällt, ist die immer höher werdende Zahl von Nichtskatclubmitgliedern. Diesmal waren von beiden Lagern 13 Spielerinnen und Spieler anwesend.

Nach Serie 1 führten Michael Schwender (1692 Pkt.), Uwe Friedrich (1540 Pkt.) und Matthias Schmidt (1459 Pkt.). Die beste Spielerin nach Serie 1 war Steffi Köhler mit 1352 Pkt.

Der Pokalverteidiger Falko Schönherr stand bei 884 Pkt. Die schlechteste Serie musste Benno Besser einstecken, nur 231 Pkt. Weitere 6 Spieler hatten über 1000 Pkt. erreicht. Die beiden ersten Spieler gewannen je 5 Grands. M. Schmidt riskierte viel, gewann gar 7 Grands. Doch sein riskantes Spiel brachte ihm in Serie 2 zu viele verlorene Spiele, so dass er aus den Geldpreisen raus viel. Auch den Erstplatzierten gelang es nicht in Serie 2 noch einmal 1000 od. mehr Pkt. zu erspielen. So konnte sich nur M. Schwender über einen Geldpreis (Platz 4) freuen. M. Schwender's 4 Platz war mit nur zwei verlorenen Spielen unglücklich. Beide Spiele gingen knapp verloren, gewinnt er sie, spielt er um den Gesamtsieg mit! Nur ein Spiel im Turnier verlor Roland Martin. Ihm gelangen zwei gut Serien mit je über 1000 Pkt, gesamt 2542 Pkt. Allerdings waren das nur 17 Pkt. mehr als das Ergebnis von M. Schwender. Auch nur ein Spiel verlor Thomas Langner, allerdings ein Null ouvert, welches ihm wahrscheinlich den Sieg kostete. Thomas spielte viele kleine Spiele, gewann in beiden Runden 6 Ramsch und bei seinen 4 Spielen mit vier Buben kam nur ein Grande heraus. Leider! 2656 Pkt., also nur 64 Pkt. mehr als Roland, bedeuteten Platz 2.

Nun aber zum Sieger! Noch nie konnte der Sieger des Vorjahrs seinen Pokal verteidigen, Falko schaffte es als erster. Er spielte voll auf Angriff, wie es sicher auch andere taten...

Bei Spiel 24 schien aber auch bei ihm alles vorbei! 7:2 Spiele und nur 206 Spielpunkte wirkten wenig souverän! Aber dann...! B. Bessert büßte auf Platz 1 am Tisch sitzend, seine 240 Spielpunkte komplett ein und endete im Minus. Johannes Münch bekam ab Spiel 20 nur noch ein Spiel und Sandro Simniok, der sich noch gegen Falkos Übermacht werte, verlor mit 11: 5 Spiele zu viel. So standen am Ende 18:2 Spiele, mit 1846 Pkt. zu Buche. Mit einem Gesamtergebnis von 2730 Pkt. gewann Falko den Pokal 2017. Gratulation für die Aufholjagd. Allerdings der Abstand zu Thomas beträgt nur 74 Pkt. Jenes Null ouvert halt...!

Steffen Sang übergab dem Sieger und den Platzierten Pokal und Geldpreise. Wie immer bekamen alle Spieler einen Sachpreis von den vielen Sponsoren aus unserer Gemeinde.

Wir bedanken uns bei:

Liebschner Energietechnik, Gröbern • Sommers Physiotherapie, Niederau • Bauernhof Friede, Gröbern • Deutsches Haus, Niederau • Fa. Beeg, Gröbern • Kelterei Wustlich, Niederau • KFZ Werkstatt Arndt, Inh. M. Rohne, Gröbern • Gemeindeverwaltung Niederau • Bäckerei Oelsch, Jessen • Entsorgung Forberger, Gröbern • Meißner Fenstertechnik, Ockilla • Handwerkshaus Gröbern • Elektro Engelmann, Ockilla • Gärtnerei König, Oberau • BKU Ockilla

Auf ein neues 2018! Wieder im Haus der Begegnung Oberau
Gut Blatt

Matthias Schmidt

Frauenchor Niederau

Alle sangesfreudigen Mädchen und Frauen aus Niederau und Umgebung



sind herzlich willkommen zum gemeinsamen Singen und Erlernen von neuen Liedern unter der Leitung von Frau Barbara Puls.

CHORPROBEN: mittwochs, 19:00 Uhr,
in der Grundschule Niederau, Meißner Straße 65

– Telefonischer Kontakt: 03523 74182 –

Weinbaugemeinschaft „Otto Pfützner“ Niederau e.V.



lädt zur

Jungweinprobe am 23. März 2018

um 19.00 Uhr, Einlass 18.30 Uhr, ins Vereinshaus Oberau ein.

Motto: Sächsische Winzer stellen sich vor

Begrüßen wir in diesem Jahr:

- das Weingut Joachim Lehmann aus Diesbar-Seußlitz,
- die amtierende sächsische Weinkönigin Maria I. Sie stellt die Weine vor und moderiert den Abend.

Es werden 6 Weine des Jahrgangs 2017 zur Probe angestellt.

Für das leibliche Wohl ist mit einer typischen Winzerplatte gesorgt.

Es besteht die Möglichkeit, auch angestellte Weine käuflich zu erwerben. Der Unkostenbeitrag beträgt 30 € pro Person.

Die Karten sind ab sofort über Herrn Töpfer Tel. 035243 36988 und Herrn Hoppe Tel. 0162 258 6169 erhältlich.

Hoppe

Vorsitzender

Aus unserer Gemeinde

Bauernhof Friede

- **Speisekartoffeln** (5, 12 und 25 kg) mehlig – festkochend
- **im Hofladen:** Äpfel, Kiwis, Möhren, Rote Beete, Honig, Säfte, Weine, Liköre
- Futtermöhren, Futterrüben, Futterkartoffeln
- Läufer (Spanferkel) und Schlachtschweine können bei uns bestellt werden.



HAUSSCHLACHTUNG (aus eigener Haltung)

am 1. März 2018 (Rind und Schwein)

und am 22. März 2018 (Lamm und Schwein)

– an diesen Tagen durchgehend geöffnet –

Ab Schlachtetag – Do. bis Sa. – Verkauf von frischen und geräucherten Fleisch- und Wurstwaren. Bestellungen nehmen wir gern entgegen!

Radeburger Straße 8
01689 Niederau / OT Gröbern
Tel. 03521 406740 oder 0172 3711206
E-Mail: Friede-Niederau@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. 10-12.30 u. 15-18 Uhr
Fr. 10-12.30 u. 15-17 Uhr
Sa. 9-12 Uhr o. n. Vereinbarung

Sonstige Mitteilungen

Grundstückseigentümer erhalten Gebührenbescheid



Vom 23. Februar an wird der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) die Gebührenbescheide an alle Grundstückseigentümer verschicken.

Der Gebührenbescheid enthält die Abrechnung für das vergangene Jahr und die Abschlagszahlungen für 2018 mit zwei Fälligkeiten: **16. März und 31. August**. Grundlage für die Berechnung der Abschlagszahlung ist das durchschnittlich verbrauchte Abfallvolumen in Liter pro Person und Woche aus dem Jahr 2017.

Die Gebührenzahler werden um pünktliche Bezahlung gebeten. Bei Rückfragen sollte die Rufnummer des auf dem Gebührenbescheid benannten Bearbeiters angewählt werden.

Jeweils zirka drei Wochen nach Fälligkeit wird der ZAOE die Säumigen schriftlich mahnen. Dafür gibt es eine Mahngebühr von fünf Euro. Sollte auch dann nicht gezahlt werden, muss der Zweckverband Maßnahmen zur Zwangsvollstreckung einleiten. Diese wird zwei Wochen nach dem Mahnschreiben schriftlich angekündigt. Einer der nächsten Schritte ist die Pfändung vor Ort durch einen Außendienstmitarbeiter des ZAOE.

Um dies zu verhindern, sollten Betroffene rechtzeitig in der Geschäftsstelle vorsprechen, um gemeinsam nach Lösungen zu suchen, zum Beispiel Ratenzahlung.

Ein gutes Mittel, die Zahlungen nicht zu vergessen, ist das Abbuchen der Beträge vom Konto. Eine Einzugsermächtigung kann jederzeit erteilt und auch wieder entzogen werden. Ein Vordruck ist im Internet www.zaoe.de unter „Abfallberatung/Formulare/SEPA-Lastschriftmandat“ zu finden. Auch beim jeweiligen Geldinstitut kann eine entsprechende Ermächtigung erteilt werden.

www.zaoe.de, info@zaoe.de, Service-Tel. 0351 4040450

Verknüpfe dich!

Wirtschaftstag im Landkreis Meißen –

13. März 2018



Im Historischen Güterboden des Tagungszentrums der Sächsischen Wirtschaft in Radebeul findet der diesjährige Wirtschaftstag im Landkreis Meißen statt. Seit nunmehr 7 Jahren organisiert das Regionalbüro Riesa der IHK Dresden gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) GmbH dieses Unternehmertreffen. Unter dem Motto „Erfolgreich durch Zusammenarbeit“ erwarten die Unternehmer der Veranstaltung lebendige und wissenswerte Vorträge.

Prof. Dr. Jutta Rump ist Direktorin des Instituts für Beschäftigung und Employability – einer wissenschaftlichen Einrichtung der Hochschule Ludwigshafen. Sie erforscht Trends in der Arbeitswelt und die Konsequenzen für Personalmanagement und Organisationsentwicklung sowie Führung. Mit umfassender fachlicher Kompetenz geht Frau Prof. Rump in ihrem Vortrag „Arbeitswelt 4.0 – Zusammenarbeit als Erfolgsfaktor“ beim Wirtschaftstag 2018 auf die damit verbundenen Schwerpunktthemen ein.

Der zweite Referent an diesem Abend hat in seiner aktiven Laufbahn als Kampfpilot der Luftwaffe mehr als 2800 Flugstunden auf verschiedenen Flugzeugmustern der Luftwaffe und United States Air Force absolviert. Als Kommandant einer Einsatzstaffel trug Christian Rode die Verantwortung für 45 Fluglehrer, 180 Flugschüler und 30 Flugzeuge. Sein Vortrag „Durch die Schallmauer – Die Herausforderung der Führung hochqualifizierter Teams“ präsentiert, was es bedeutet, mit einem Kampfflugzeug die Schallmauer zu durchbrechen und wie es möglich ist, in der Luft blitzschnell entscheiden zu können (und zu müssen). Eine optimale und effiziente Zusammenarbeit im Team ist dafür unabdingbar.

Zum Ausklang der Veranstaltung haben die Unternehmer beim Abendbuffet ausreichend Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen oder mit Geschäftspartnern über aktuelle wirtschaftliche Entwicklungen zu diskutieren. Im Idealfall ergeben sich hier neue Geschäftskontakte und es werden Stärken zusammengeführt, die sich nutzbringend auf die gesamte Region auswirken.

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung notwendig. Unter www.verknuepfedich.de können sich Unternehmen informieren und ab Ende Februar 2018 für die Veranstaltung anmelden.

DRESDNER Heidebogen

Aufruf zum Ideenwettbewerb „Vereine für Generationen“

Der Dresdner Heidebogen e.V. ruft zum Ideenwettbewerb „Vereine für Generationen“ auf!

Gesucht werden Ideen, die das Vereinsleben in den Gemeinden des Dresdner Heidebogens weiter entwickeln und dem Gemeinwohl zugute kommen, die sowohl die Vereinsarbeit stärken als auch den Mehrgenerationenaspekt berücksichtigen. Die Projekte dürfen noch nicht realisiert sein, aber in naher Zukunft umgesetzt werden.

Der Wettbewerb soll das wertvolle Engagement der BürgerInnen hervorheben, würdigen und unterstützen, die sich in Ihrer Freizeit um eine ausgewogene Vereinskultur in den Gemeinden bemühen.

Für die besten 10 teilnehmenden Vereine werden Preise vergeben. Der Erstplatzierte erhält 5.000 Euro, der Zweitplatzierte 3.000 Euro, der Drittplatzierte 2.000 Euro. Die Vereine auf den Plätzen 4 bis 10 erhalten jeweils 1.000 Euro. Über die Vergabe entscheidet eine unabhängige Jury.

Teilnehmen können Vereine mit Sitz im Dresdner Heidebogen, die:

- soziale und gesellschaftliche Teilhabe jedes Einwohners, egal welchen Alters, ermöglichen,
- die soziale Infrastruktur der Kommune bereichern,
- vernetzende Wirkung besitzen,
- auf Beständigkeit angelegt sind.

Teilnahmebedingungen

Die Wettbewerbsunterlagen sind bis zum **31. März 2018 (Einsendeschluss)** beim Dresdner Heidebogen e.V. einzureichen. Für die Antragstellung zum Wettbewerb sind die dafür vorgesehenen Formulare zu nutzen, die im Internetauftritt des Dresdner Heidebogen unter www.heidebogen.eu nebst weiterführender Informationen zur Verfügung stehen. Sie können diese aber auch per E-Mail oder Post über nachfolgenden Kontakt anfordern.

Kontakt:

Dresdner Heidebogen e.V.
Regionalmanagement
August-Bebel-Str. 2, 01471 Radeburg
Tel. 035208/ 34781, info@heidebogen.eu, www.heidebogen.eu



Bürgersprechstunde mal anders

Nicht immer ist es für Sie möglich, zu mir in das Bürgerbüro nach Meißen zu kommen. Daher unterbreite ich Ihnen gern einen Vorschlag:

Sie können nicht zu mir kommen, dann komme ich gern zu Ihnen!

Hier mein Angebot: Sie kochen den Kaffee – ich bringe den Kuchen mit! Nehmen Sie mit mir Kontakt auf und wir verabreden uns!

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter
E-Mail: daniela.kuge@slt.sachsen.de oder unter Tel.: 03521-75 40 206
Vielen Dank!

Ihre Daniela Kuge

— Anzeigen —

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH				
	Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077	
	Krematorium	Durchwahl	453139	
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006	
	Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963	
	Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101	
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330	
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917		
Krematorium				...die Bestattungsgemeinschaft

Suchen Immobilien!

• An- und Verkauf
• Vermittlung
• Vermietung
• kostenlose Beratung

☎ 035243-47 48 49
www.immogger.de
Mit Kompetenz & Leidenschaft!

IN SCHWERER STUNDE – IHNEN UNSERE HILFE!

Tag & Nacht
0351/830 18 47

Familienunternehmen
fachgeprüfter Bestatter

01445 Radebeul
Hermann-Ilgen-Straße 44
Pestalozzistraße 9

01640 Coswig
Johannesstraße 29 A

01689 Weinböhla
Hauptstraße 29

01157 Dresden
Meißner Landstraße 177

Helbig Bestattungen GmbH

Jürgen Jockusch
STEINMETZMEISTER

- Grabdenkmale in guter Qualität und großer Auswahl
Preisgünstig und kurzfristig lieferbar!
- Fensterbänke und Treppenbeläge aus Naturstein

Friedensstraße 10 • 01689 Weinböhla
Tel./Fax: 03 52 43 / 3 65 88

Öffnungszeiten: Di und Do 8 – 12 und 13 – 18 Uhr
Sa 8 – 12 Uhr oder nach Vereinbarung

Anzeigenberatung **03525 718633**

Wassermeister
Wolfgang Schurig

Wasserbau

OT Großdobritz
Friedensstraße 13
01689 Niederau

Telefon 03 52 49 / 7 84 81
Telefax 03 52 49 / 7 86 19
Funktel. 0173 / 3 76 48 64
wasserbau-schurig@gmx.de

Trinkwasseranschlüsse / Bauwasseranschlüsse
Wasserzähler Ein- und Umbau
Gartenwasserzähler- / Wasserfilteranlageneinbau
Voll-Biologische-Kleinkläranlagen
Abwasseranschlüsse
Einbau von Kontrollschächten (Beton/PVC)
Schmutzwasserhebeanlagen
Pflasterarbeiten / Baggerbetrieb / Durchörterung

Baumeister Wolf

- Altbausanierung, Baureparaturen und Mängelbeseitigung
- Fassadenputzarbeiten
- Trockenlegung und Abdichtung
- Trockenbau und Ausbauarbeiten
- Umbau- und Instandsetzungsarbeiten
- Maurer- und Betonarbeiten

Maurermeister
Michael Wolf

Naundorfer Straße 23
01640 Coswig

Handy 0174 3227137
info@baumeister-wolf.de

HEINEMANN
BEDACHUNG

MEISTERBETRIEB IM DACHDECKERHANDWERK

Dacheindeckung | Flachdachabdichtung
Dachklempnerei | Holzbau

Der Dachdecker ■ Ring der Einheit 10 ■ 01689 Niederau
■ Telefon 0160 3544051
■ heinemann-niederau@web.de



Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde

Niederau

mit den Ortsteilen

Gohlis • Gröbern • Großdobritz



Jessen • Niederau • Oberau • Ockrilla

Ausgabe 26. März 2018

28. Jahrgang Nr. 3



Fotos: A. Rajek

Kindertagesstätte „Auenknirpse“ Oberau



Mit Klingelingeling und Bum-bum-bum ...

.... feierten wir auch dieses Jahr wieder die fünfte Jahreszeit in der Kita Auenknirpse.

Los ging es am Rosenmontag mit einer großen Faschingsfete. In allen Gruppen wurden lustige Wettspiele gespielt und das Tanzbein geschwungen. Auf dem großen Gang lud die beliebte Faschings-



rutsche die vielen Prinzessinnen, Feuerwehrmänner und wilden Tiere zum Rutschen ein. Unser „Meisterkoch“ brachte die Kinder mit verrückten Experimenten zum Staunen und Frau Reiser verschönerte viele Kinderhände/Arme mit tollen Tattoos! Am Faschingsdienstag gab es in



der Krippe, dank der Organisation von Herrn Malt, eine kleine Filmvorführung. Zu sehen war der Zeichentrickfilm „Alarm im Kasperletheater“. Leckeres Popcorn durfte dabei natürlich nicht fehlen! Im Kindergarten war der Zauberer mit der Geschichte vom Nussknacker und dem Schneemann zu Gast.



Auch der Niederauer Karnevalsverein besuchte uns an diesem Tag mit Ministern, den Prinzenpaaren und seiner Schülergarde. Diese zeigten den Kindern dann noch zur großen Begeisterung ihren Gardemarsch und verteilten leckere Naschereien. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an alle Helfer und Sponsoren!

Das Team der Kita Auenknirpse



Kindertagesstätte Ockrilla



HeJo-He-NKC: Der Niederauer Karnevalsclub bei den Gartenkindern Ockrilla

Bereits bei den Vorbereitungen zum diesjährigen Faschingsfest erhielten wir die freudige Mitteilung, dass der Niederauer Karnevalsclub uns am Faschingsdienstag besuchen wird. Alle kleinen und großen Gartenkinder waren ganz gespannt darauf.

Auf dem Weg in unsere Turnhalle (in der das lustige Treiben stattfinden sollte) sahen wir schon die Frauen und Männer aus ihren Autos steigen. Alle waren prachtvoll geschmückt und kostümiert. Nach einer kurzen Ansprache des Karnevalspräsidenten Wolfgang Kutzsche erschien das Prinzenpaar. Besonders die Mädchen waren von dem wunderschönen (Elsa-) Kleid fasziniert. Die Funkemariechen brachten die Halle zum Beben mit einem grandiosen akrobatischen Tanz. Unter den Funkemariechen erkannten einige Erzieherinnen sogar ein ehemaliges Kindergartenkind. Die Stimmung war auf dem Höhepunkt, es fehlte nur noch ein Tanz des Prinzenpaares mit all unseren Kindern. Zum Fliegerlied tanzten alle gemeinsam: die Prinzessin mit dem Prinzen, Freunde oder Geschwister fanden sich ebenfalls und forderten zum Tanz auf. Möglicherweise wird ja bald wieder ein Gartenkind aus Ockrilla zu einer Karnevalsprinzessin oder zum Prinzen gekrönt. Oder eines der Gartenkinder gehört später einmal zur Gruppe der Funkemariechen. Wer weiß, wer weiß ... Mit einem dreifachen HeJo-He-NKC verabschieden wir uns (hoffentlich) bis zum nächsten Mal und sagen DANKE für den tollen Vormittag.



Alle kleinen und großen Gartenkinder
(aufgeschrieben von Susan Wodarzyk)



Veranstaltungskalender März/April/Mai 2018

Monat/Datum/Beginn	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
März		
28.03. 15:30 Uhr	Spielenachmittag	„Niederau hilft“ e. V., Wohn- und Vereinshaus Großdobritz
31.03.	Original Mühleparty mit DJ Sole Osterfeuer	Kulturhaus Niederau Heimat- und Schützenverein Ockrilla e. V.
April		
01.04.	„Ostermenü“	Vereinshaus Oberau – Frau Seefeld
06.04. 19:00 Uhr	Spieleabend	Gröberner Sport- und Freizeitverein e. V., Vereinshaus Gröbern
7.–8.4.	Eröffnungswettkampf	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e. V.
15.04.	„90 Jahre zentrale Wasserversorgung Jessen“ Frühlingssingen	Jessener Dorfclub und Heimatverein e. V. mit Wanderung Chor Niederau – Kulturhaus Niederau
21.04.	VM Doppeltrap, Jagdpokal	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e. V.
25.04. 15:00 Uhr	Spielenachmittag	„Niederau hilft“ e. V., Wohn- und Vereinshaus Großdobritz
26.04. 17:00 Uhr	Kranz und Ranke für Maibaum winden	Gröberner Sport- und Freizeitverein e. V.
28.04.	LJV Bezirksmeisterschaft (DJV-Programm)	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e. V.
30.04.	Maibaumstellen Maibaumstellen Maibaumstellen / Tanz in den Mai Maibaumstellen	Verein „Gohlis auf der Höh“ e. V. Heimatverein Großdobritz e. V. Open AIR am Kulturhaus Niederau Jessener Dorfclub und Heimatverein e. V.
18:00 Uhr	Maibaumsetzen am Haus Grobere	Gröberner Sport- und Freizeitverein e. V.
Mai		
01.05. 10:00 Uhr	Radtour ab Haus Grobere Frühschoppen mit Jindrich Staidel Combo	Gröberner Sport- und Freizeitverein e. V. Open Air am Kulturhaus Niederau
10:00 Uhr	Maibaum stellen	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e. V. – Vereinshaus Oberau
04.05. 14:00 Uhr	Modenschau	Vereinshaus Oberau

AMTSBLATT April 2018

Redaktionsschluss: **04. April 2018**
Erscheinungstermin: **23. April 2018**



Aktuell

ABFALLENTSORGUNG Gemeinde Niederau Monat April 2018

Entsorgung	Termin	Entsorgung	Termin
Restabfall-Tonne	Mittwoch, 04.04. Dienstag, 17.04.	Blaue Tonne	Samstag, 07.04.
Gelbe Tonne	Freitag, 13.04. Dienstag, 24.04.	Bio-Tonne	Samstag, 07.04. Freitag, 13.04. Freitag, 20.04. Freitag, 27.04.

(siehe auch Abfallkalender)

Gemeinde Niederau
Landkreis Meißen



Gemeindeamt Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau

Öffnungszeiten:

Montag 8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag 9.00 – 11.30 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag 8.30 – 11.30 Uhr

Medizinischer Bereitschaftsdienst und Havariedienste

Notarzt/Feuerwehr: 112

Polizei: 110

Notrufnummer des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes:
116 117

Vermittlung von dringenden ärztlichen Hausbesuchen sowie Bereitschaftsdiensten außerhalb der Sprechzeiten, weitere Infos unter www.kvs-sachsen.de

Apothekennotdienst-Hotline

Tel.: 0800 00 22833, www.apotheken.de

Notdienst Tierärzte: www.tiernotfall.blogspot.de

Trinkwasser: Wassermeister W. Schurig,
Tel.: 035249 78481, 0173 3764864

Abwasser: Kommunalservice Brockwitz-Rödern GmbH,
0172 3533470

ENSO: Erdgas 0351 50178880
Strom 0351 50178881

Fäkalienabfuhr Abfuhr- und Entsorgung Meißen OHG
Naussauweg 2, 01662 Meißen
Tel.: 03521 733849, Fax: 03521 733789

Impressum

„Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Niederau“
auch online unter www.niederau.info/verwaltung/amtsblatt.htm

Herausgeber: Gemeinde Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau,
Tel.: 035243 336-0, Fax: 035243 336-23
post@gemeinde-niederau.de, www.gemeinde-niederau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Steffen Sang

Redaktion: Gemeindeverwaltung Niederau

Artikelannahme bis zum 1. Werktag des Monats:
per Mail an post@gemeinde-niederau.de

Anzeigenannahme: Satztechnik Meißen GmbH
Nieschütz, Am Sand 1c, 01665 Diera-Zehren,
Tel.: 03525 718633, info@satztechnik-meissen.de

Druck: Offset-Druckerei Richter, Dresdner Straße 5, 01662 Meißen,
Tel.: 03521 734071, info@druckerei-richter.de

Erscheinungsweise: monatlich am Ende des Monats

Auflage: 2.200

Vertrieb: an alle Haushalte und Gewerbetreibende kostenlos

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte des Amtsblattes übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Für die sachliche Richtigkeit ist der Verfasser verantwortlich. Der Inhalt der veröffentlichten Beiträge spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, Artikel gekürzt zu veröffentlichen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Stellengesuch

Die Gemeinde Niederau sucht **4 technische Hilfskräfte** für den Einsatz im Waldbad Oberau in der Zeit vom 1.4.2018 bis zum 30.9.2018. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 15 Stunden. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD Entgeltgruppe 1.

Interessenten melden sich bitte in der Gemeindeverwaltung, Rathenaustraße 4, per Mail an post@gemeinde-niederau.de oder auch telefonisch unter 035243 3360.

Rentenberatung in Niederau

am Freitag, 20. April 2018, 8.30–12.00 Uhr
Vor Anmeldung unter Tel. 035243 336-0

Leistungen		Termine
<ul style="list-style-type: none"> Altersrente Rente wegen verminderter Erwerbsfähigkeit Rente wegen Todes Widerspruchsaufnahme gegen Bescheide 	<p>Rentenberatung</p> <p>Das Versicherungsamt des Landkreises Meißen bietet in der Gemeindeverwaltung Niederau eine kostenfreie Rentenberatung an und unterstützt Sie bei der Bearbeitung von Anträgen auf Leistungen aus der Deutschen Rentenversicherung.</p>	<p><u>Nächster Termin:</u> Freitag, 20.04.2018 8:30 - 12:00 Uhr Gemeindeverwaltung Niederau</p>
<ul style="list-style-type: none"> Beglaubigung von Dokumenten Rehabilitationsmaßnahmen Kontenklärung 	<p>Ansprechpartnerin: Frau Thumser Telefon: 03521-725 3127 Landratsamt Meißen Kreissozialamt/ Versicherungsamt</p>	<p>Bitte vereinbaren Sie eine konkrete Uhrzeit in Ihrer Gemeindeverwaltung! Telefon: 035243 336-0</p>

Öffentliche Bekanntmachungen

ÖFFENTLICHE Bekanntmachung zur Haushaltssatzung der Gemeinde Niederau für das Haushaltsjahr 2018

Gemäß § 76 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) wird nach Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Niederau vom **30. Januar 2018** über die Haushaltssatzung 2018 **Beschluss-Nr. 01-242-01/18** folgende Haushaltssatzung bekannt gegeben:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde Niederau voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	7.882.664 EUR
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	8.233.786 EUR
Saldo aus ordentlichen Erträgen und Aufwendungen auf	- 351.122 EUR

Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	46.800 EUR
Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	20.000 EUR
Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	26.800 EUR

Gesamtergebnis auf - 324.322 EUR

Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus	0 EUR
Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0 EUR
Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	492.117 EUR

Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 EUR
---	-------

veranschlagtes Gesamtergebnis auf im Finanzhaushalt mit dem 167.795 EUR

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.545.761 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.444.566 EUR

Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf des Ergebnishaushalts als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	101.195 EUR
--	-------------

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.402.285 EUR
Gesamtbetrag aus Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.524.020 EUR
Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 121.735 EUR

Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 20.540 EUR
---	--------------

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	91.100 EUR
Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	- 91.100 EUR

Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf festgesetzt.	- 111.640 EUR
--	---------------

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgegebenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf festgesetzt.	0 EUR
---	-------

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftigen Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf festgesetzt.	0 EUR
---	-------

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf festgesetzt.	1.100.000 EUR
davon	
Sparkasse Meißen	1.050.000 EUR
Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain	50.000 EUR

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	290 vom Hundert
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	400 vom Hundert
Gewerbsteuer auf	390 vom Hundert

der Steuermessbeträge.

§ 6

Keine weiteren Festsetzungen.

Gemeinde Niederau, März 2018

Steffen Sang, Bürgermeister

Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde wurde erteilt am 7. März 2018

Nachrichtlich lt. Beschluss Nr.: 01-242-01/18

Investitionsmaßnahmen und Vorhaben, die mit Fördermitteln anteilig finanziert werden sollen und so im Haushaltsplan 2018 veranschlagt sind, werden mit dem Sperrvermerk belegt, bis die endgültigen Bewilligungsbescheide vorliegen.

Die Vorlage der Eigenmittel ist ebenso Voraussetzung für den Beginn sämtlicher Vorhaben.

Dem Gemeinderat lagen zur Beschlussfassung der Haushaltsplan mit den dazugehörigen Unterlagen, Vorbericht, Finanz- und Investitionsplan, Stellenplan sowie die Übersichten über Rücklagen und Schulden vor.

HINWEIS ZUR ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG DES HAUSHALTSPLANES 2018

Entsprechend § 76 Abs. 3 SächsGemO wird bekannt gegeben, dass der Haushaltsplan der Gemeinde Niederau für das Jahr 2018 zur kostenlosen Einsicht durch jedermann

von Donnerstag, 29.03.2018 bis Donnerstag, 12.04.2018

wie folgt während der Sprechzeiten ausgelegt ist.

Montag	8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag	9.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag	8.30 – 11.30 Uhr

Amtliche Mitteilungen

Einladung zur 48. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Termin: Dienstag, 27. März 2018, 18:30 Uhr

Ort: „Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“, Oberau
Thomas-Müntzer-Ring 7 A, 01689 Niederau

ÖFFENTLICHE SITZUNG des Gemeinderates im April 2018

Termin: Dienstag, 24. April 2018, 18:30 Uhr

„Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“,
Thomas-Müntzer-Ring 7 a, 01689 Niederau

Die Bekanntgabe der Sitzung mit Tagesordnung ist satzungsgemäß in den Schaukästen der Gemeinde Niederau ausgehangen oder zu finden unter: www.gemeinde-niederau.ratsinformationsdienst.de

Landkreis sucht Jugendschöffen

Der Landkreis sucht für die Geschäftsjahre 2019 – 2023 Jugendschöffen. Jugendschöffen nehmen neben den Berufsrichtern an Jugendgerichtsverhandlungen teil und sind – in der Hauptverhandlung – mit dem Berufsrichter gleichberechtigt, sowohl bei der Urteilsfindung als auch bei der Festsetzung des Strafmaßes.

Das Kreisjugendamt, zu dessen Aufgaben die Bewerbersuche gehört, möchte allen Interessenten Mut machen und ausdrücklich darauf hinweisen, dass keine juristischen Vorkenntnisse erforderlich sind. Gesucht werden keine Fachleute, sondern aufgeschlossene Menschen im Alter zwischen 25 und 69 Jahren aus allen Bereichen der Gesellschaft. Voraussetzung ist lediglich der Wohnsitz im Landkreis Meißen sowie erzieherische Erfahrung in dem Umfang, wie sie Eltern oder Großeltern besitzen.

Bewerber/innen, die die Voraussetzungen für ein Jugendschöffenamt erfüllen, werden in eine sogenannte Vorschlagsliste aufgenommen, über die dann der Jugendhilfeausschuss am 5. Juni 2018 zu befinden hat. Nach diesem Beschluss wird die Liste öffentlich ausgelegt, bevor der Wahlausschuss über die ab 1. Januar 2019 tätigen Schöffen entscheidet. Bewerbungen für dieses Ehrenamt nimmt das Kreisjugendamt, Loosestraße 17/19, 01662 Meißen, bis zum 30. April 2018 entgegen. Ansprechpartner dort ist Frau Herzog, Tel.: 03521/725-3202 (kreisjugendamt@kreis-meissen.de). Die entsprechenden Bewerbungsformulare erhalten Sie ebenfalls beim Kreisjugendamt bzw. über die Homepage des Landratsamtes (kreis-meissen.org) unter „Aktuelles aus dem Landkreis“.



Öffentliche Sitzung des Gemeinderates (GR) am 27. Februar 2018

BESCHLÜSSE:

Beschluss: 01-257-02/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beauftragt die Gemeindeverwaltung, die in der Anlage dargestellten Preisänderungen für das Waldbad Oberau ab der Saison 2018 vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Anlage:

Änderung von Eintritts- und Nutzungspreisen für das Waldbad Oberau zur Saisonöffnung 2018

Bezeichnung Tarif	Preise alt	Preise neu
Einzelkarte Kinder und Jugendliche (4 bis 17 Jahre)	0,50 €	1,00 €
Jahreskarte Kinder und Jugendliche (4 bis 17 Jahre)	10,00 €	20,00 €
Jahreskarte Erwachsene	50,00 €	60,00 €
12er Karte Kinder und Jugendliche	–	10,00 €
Abendtarif Erwachsene	0,50 € / ab 18.00 Uhr	1,00 € / ab 17.00 Uhr
Vermietung Tenne ohne Küche	40,00 €	80,00 € (inkl. Küchennutzung)

Beschluss: 01-258-02/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau gewährt folgenden Vereinen eine Förderung gemäß der Richtlinie der Gemeinde Niederau zur Förderung der Vereine und Organisationen vom 27.09.2016

- SV Niederau 1891 e.V. in Höhe von 5.000 Euro
- Niederauer Karnevals Club e.V. in Höhe von 500 Euro.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-259-02/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt einer Verlängerung des bestehenden Erbbaupachtvertrages mit dem Sächsischer Jagd- und Schützenverein Großdobritz e. V. 1990 um weitere 25 Jahre zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-260-02/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung nach § 64 SächsBO sowie den Anträgen auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 des BauGB hinsichtlich der Änderung der Dachneigung und der Firstrichtung zum Neubau einer Kalthalle mit angebautem Carport sowie einem Büro als eingeschossigen Flachbau auf dem Flurstück 338/10, Gemarkung Ockrilla im Gewerbegebiet Ockrilla zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-261-02/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau ermächtigt den Bürgermeister zum Abschluss der Kooperationsvereinbarung mit dem Landkreis Meißen zur Umsetzung der strategischen Partnerschaft „Der Landkreis Meißen: Gemeinsam zur Gigabit-Gesellschaft“.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

Die Gemeindeverwaltung informiert über Schließtage

Am Montag, 30.04.2018 und Freitag, 11.05.2018 bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen.



Aufruf zum Frühjahrsputz 2018



Am 14. April 2018 beteiligt sich die Gemeinde Niederau am alljährlichen Frühjahrsputz im Landkreis Meißen.

Wir möchten alle Vereine und Bürger unserer Orte aufrufen, sich dabei zu beteiligen.

Es sollen insbesondere öffentliche Wege und Plätze, Wald- und Parkwege von den Resten des Winterhalbjahres befreit werden.

Zum Einsammeln des Mülls können wieder handelsübliche Müllsäcke genutzt werden, die durch die Gemeinde zur Verfügung gestellt und an bestimmten Sammelstellen durch den Bauhof der Gemeinde nach Abschluss der Aktion am Montag, 16.04.2018 abgeholt werden.

Sammelpunkte in der Gemeinde Niederau sind:

OT Niederau:	Ring der Einheit 10
OT Oberau:	Thomas-Müntzer-Ring 7 (Bauhof)
OT Gohlis:	Großdobritzer Straße – Ecke Steinbergstraße
OT Großdobritz:	Gemeindescheune
OT Ockrilla:	ehemaliger Holzhandel / Wertstoffcontainer
OT Jessen:	Buswendeplatz / Wertstoffcontainer
OT Gröbern:	Parkplatz Friedhof

Bei Anfragen bitte im Sekretariat der Gemeindeverwaltung Niederau unter Telefon-Nr.: 035243-3360 melden.

Gemeindeverwaltung Niederau

„Anlaufstelle“ für FUNDSACHEN:

Gemeindeverwaltung Niederau – Sekretariat
Rathenaustraße 4 · 01689 Niederau · Telefon: 035243 336-0

Fundsachen:	Fundort:
1 Schlüsselbund (3 Schlüssel)	an Tierpension Heyne Scheringstraße 12, 01689 Niederau

Meine Meinung zum ...

... Zwischenstand des Ortsentwicklungskonzeptes

Vom 11. Januar bis zum 1. März 2018 fanden in allen sieben Ortsteilen unserer Gemeinde die ersten Vorortgespräche mit den Bürgern statt. Es nahmen über 200 Einwohner an diesen Beratungen teil. Über so eine gute Bürgerbeteiligung freue ich mich.

Durch Frau Neumann, die Chefin des Oppacher Planungsbüros „NEULAND“ wurde interessant durch die Veranstaltungen geführt und sie achtete stets darauf, den „roten Faden“ der Gesprächsrunden nicht zu verlieren.

Auch wenn die erste Zwischenauswertung noch nicht vorliegt, sind mir an all den sieben Abendveranstaltungen Parallelen aufgefallen.

Die Schwerpunkte sind die ungenügende Anbindung unserer Orte an den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), die fehlenden Einkaufsmöglichkeiten im Nahbereich oder fehlender altersgerechter Wohnraum bzw. Pflegewohnraum für unsere älteren Mitbürger – auch sie wünschen sich ihren Lebensabend im Heimatort.

Weitere wichtige Themen waren die Erhöhung der Verkehrssicherheit, hier insbesondere durch mehr Fuß- und Radwege und auch mehr Geschwindigkeitsbegrenzungen.

Dass Niederau wieder zum „Oberschulzentrum“ werden sollte, wurde insbesondere von den jungen Leuten stark gefordert.

Das wäre natürlich auch aus meiner Sicht wünschenswert. Es hätte viele Vorteile für uns: kürzere Wege für unsere Kinder, Nachwuchs für ortsansässige Vereine bis hin zur vielleicht einfacheren Gewinnung von Feuerwehrnachwuchs.

Für die Erholung unserer Bürger sollten manche Wege, insbesondere zu den Wäldern, wieder hergerichtet werden. Manche Wege waren hunderte Jahre offen zugänglich und fielen größten Teils der großflächigen Landwirtschaft zum Opfer.

Über Hauptwege, welche unsere Orte, den Wald oder andere Erholungsgebiete erschließen, sollte man sich grundlegende Gedanken machen.

Es gab noch viel mehr Anregungen unserer Bürger, ob die Überarbeitung des Netzes der öffentlichen Beleuchtung, lokale Daseinsvorsorge, das Fehlen vom schnellen Internet oder der Wunsch nach dem „Verschwinden“ so mancher Ruine im Heimatort.

Durch das Büro Neuland werden alle Anregungen sondiert und für ein zweites Treffen in den Ortsteilen, voraussichtlich im Juni/Juli 2018, aufbereitet.

Hier muss man schon über Möglichkeiten sprechen, welche die Gemeinde und ihre Bürger für eine jeweilige Umsetzung haben.

Für Verbesserungsvorschläge, welche nicht in unserer Hand liegen, müssen Strategien entwickelt werden, noch stärkeren Druck auf die Verantwortlichen im Landkreis oder Freistaat auszuüben.

Über eine weiter so starke Bürgerbeteiligung würde ich mich sehr freuen.

Ihr Bürgermeister

Niederau, 09.03.2018

Medizinische Bereitschaft

Alle DRK-Blutspendetermine finden Sie unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!



Die nächste Blutspendeaktion findet statt

Datum	Bezeichnung	von - bis
Mi, 11.04.	MEISSEN SENIOREN-PARK carpe diem Dresdner Straße 34	15:00 – 18:30
Mi, 18.04.	WEINBÖHLA, OBERSCHULE Sachsenstraße 33	15:00 – 19:00
Mo, 23.04.	MEISSEN, PORZELLANMANUFAKTUR Talstraße 9	14:00 – 17:00
Mi, 25.04.	MEISSEN, SENIOREN-PARK carpe diem Dresdner Straße 34	15:00 – 18:30
Fr, 27.04.	COSWIG, GYMNASIUM, Melanchthonstr. 10	15:30 – 18:30

Änderungen vorbehalten.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst April 2018

Datum	Zahnarzt	Ort	Telefon
01.04.	Dr. med. dent. Seidel	Coswig	03523 63907
Ostersonntag			
02.04.	Dr. med. Trommer	Coswig	03523 75039
Ostermontag			
07./08.04.	ZÄ Harzdorf	Coswig	03523 63840
14./15.04.	Dr. med. Käufer	Weinböhla	035243 32335
21./22.04.	FZÄ Rachel	Coswig	03523 74624
28./29.04.	Dr. med. Bayn	Coswig	03523 60687
01.05.	ZÄ Reichert	Weinböhla	035243 36202
Maifeiertag			

SHG Diabetes Coswig und Umgebung

Die Selbsthilfegruppe **Diabetes Coswig und Umgebung** lädt alle Interessenten aus der Stadt wie auch der näheren und fernerer Umgebung zur nächsten Zusammenkunft am **Mittwoch, dem 28.03.2018, 18:30 Uhr** (bis ca. 20:00 Uhr), in die **Seniorenwohnanlage der Volkssolidarität** nach **Coswig, Lutherstraße 4, Eingang Melanchthonstraße** (hinter der Peter-Pauls-Kirche) ein.

Das Thema des Abends lautet:

„Diabetische Nephropathie – Gefahr für die Nieren“

Frau **Petra Hanschke**, Pharmazeutisch-technische Assistentin und Kundenberaterin bei Mediq Direkt, wird einen Vortrag zu diesem Thema halten und im Anschluss daran auch gerne ihre Fragen dazu beantworten.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Senioren

Geburtstage im April 2018

02.	Heilfort, Gerold	Gröbern	70 Jahre
	Matzke, Renate	Großdobritz	75 Jahre
10.	Schulze, Gisela	Ockrilla	85 Jahre
12.	Richter, Renate	Gröbern	80 Jahre
13.	Pfannmüller, Ullrich-Ernst	Großdobritz	70 Jahre
	Schubert, Helga	Niedererau	75 Jahre
18.	Georg, Ingrid	Ockrilla	80 Jahre
25.	Nolting, Ingeborg	Niedererau	75 Jahre
28.	Schuch, Margit	Niedererau	75 Jahre

Der Bürgermeister gratuliert, auch im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung, Ihnen und all den hier nicht benannten Jubilaren recht herzlich und wünscht für das neue Lebensjahr Gesundheit und Wohlergehen.



Kirchliche Mitteilungen



TERMINE MÄRZ 2018

NIEDEREAU – OBERAU – GRÖBERN – GROSSDOBRITZ

GOTTESDIENSTE

Ostersonntag, 1. April

- 05.00 Uhr Osternacht in GRÖBERN (KV)
10.00 Uhr Gottesdienst in GROSSDOBRITZ (Pfr. Reißmann)
10.00 Uhr Gottesdienst in OBERAU (Prädikantin Barthel)

Ostermontag, 2. April

- 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in GRÖBERN (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 8. April

- 10.00 Uhr Sonntagsandacht in NIEDEREAU (KV)
10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Tauffest in WEINBÖHLA (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 15. April

- 08.30 Uhr Gottesdienst in OBERAU (Pfr. Reißmann)
10.00 Uhr Sonntagsandacht in GRÖBERN (KV)

Sonntag, 22. April

- 08.30 Uhr Gottesdienst in GROSSDOBRITZ (Pfr. Reißmann)
10.00 Uhr Gottesdienst in WEINBÖHLA mit Vorstellung der Konfirmanden (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 29. April

- 08.30 Uhr Gottesdienst in NIEDEREAU (Pfr. Reißmann)

Frauendienst (Beginn jeweils um 14.00 Uhr)

- Dienstag, 03.04.2018 – Niedererau, Pfr. Reißmann
Mittwoch, 04.04.2018 – Gröbern, Pfr. Reißmann
Mittwoch, 18.04.2018 – Oberau, Pfr. i. R. Drechsler
Donnerstag, 19.04.2018 – Großdobritz, Pfr. i. R. Drechsler

Vorstellung der Konfirmanden

Aufgrund der andauernden Vakanz unserer zweiten Pfarrstelle findet der Gottesdienst mit der Vorstellung aller Konfirmanden gemeinsam am Sonntag, dem 22.04.2018, um 10.00 Uhr in der St. Martinskirche in Weinböhla statt.

Liebe Leserinnen und Leser,

mit Ostern steht eines der schönsten Feste im Jahr bevor. Warum ist Ostern so populär? Das hat zunächst einmal nichts mit Osterhasen und Ostereiern zu tun. Auch gibt es üblicherweise keine großen Geschenke wie zu Weihnachten. Nein, der Reiz dieses Festes hängt wohl auch mit der Jahreszeit zusammen: Es grünt und blüht; die Natur erwacht aus dem Winterschlaf, und die Vögel zwitschern ein munteres Lied. Die Menschen zieht es hinaus in die Natur; man unternimmt Ausflüge, macht möglicherweise ein Picknick, und die länger werdenden Tage tun ihr Übriges, um die Stimmung aufzuhellen und uns fröhlich beisammen sein zu lassen. Die ganz Mutigen grillen dann schon einmal.

Wir Christen feiern zu Ostern die Auferstehung Christi. Dem voraus geht die denkbar dunkelste Zeit im Jahr: Von Aschermittwoch bis Karfreitag gedenken wir des Leidens und Sterbens des Gottessohnes. Dieses Gedenken auszuhalten und mitzuvollziehen, ist wenig populär, aber umso wichtiger. Warum? Auch menschliche Lebenserfahrung sagt uns, dass es nicht nur Hochzeiten geben kann. Richtige Freude und Dankbarkeit kann ich erst dann empfinden, wenn ich zuvor erfahren habe, was es heißt, unglücklich und traurig zu sein. Insofern ist das Aushalten und Harren bis Ostern eine gute Übung, die Freude wieder neu zu empfinden, und zwar dann, wenn sie dran ist. Dann wird, wenn es soweit ist, Ostern strahlen und leuchten – für uns Christen im Glanze der Auferstehung Jesu. Wer einmal bei der Osterandacht am Ostersonntag um 7 Uhr an der Ruine in Weinböhla oberhalb der Weinberge dabei war, weiß, wie es aussieht und was man empfindet, wenn die Sonne aufgeht und alles in ein wunderbares Licht taucht. Feiern Sie nach der Passionszeit, die bis Karsamstag reicht, Ostern als ein Fest des Lebens, der Freude und der Dankbarkeit!

Pfarrer Norbert Reißmann

KONTAKT:

Öffnungszeiten für Pfarramt/Friedhofsverwaltung in Niedererau, Kirchstraße 29, Tel.: 035243 36535

Mittwoch und Donnerstag 8.00–14.30 Uhr

Vakanzvertretung: Pfr. Norbert Reißmann, Weinböhla
Tel.: 035243 36290

Öffnungszeiten für das Pfarramt Weinböhla, Kirchplatz 16:

Tel.: 035243/36250

Dienstag und Donnerstag: 10.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr

Frauenchor Niedererau

Alle sangesfreudigen Mädchen und Frauen aus Niedererau und Umgebung

sind herzlich willkommen zum gemeinsamen Singen und Erlernen von neuen Liedern unter der **Leitung von Frau Barbara Puls**.

CHORPROBEN: mittwochs, 19:00 Uhr,
in der **Grundschule Niedererau, Meißner Straße 65**

– Telefonischer Kontakt: 03523 74182 –



Vereinsmitteilungen

Niederauer Karnevals-Club e.V.

Mitglied im Bund Deutscher Karneval e.V. (BDK)
Mitglied im Verband Sächsischer Karneval e.V. (VSC)



Kulturhaus Niederau
Kulti

Hauptstraße 8 · 01689 Niederau

35 Jahre Karneval in Niederau

Nachdem nun die letzten Töne im Kulti Niederau verklungen, die letzte Deko abgebaut und die letzten Requisiten und Kostüme verstaut sind, sei es mir gestattet, einen Rückblick über diese Karnevalssaison zu halten.

Die Niederauer Karnevalisten hatten sich zur Eröffnung ihrer 35. Saison im November 2017 einiges auf die Fahne geschrieben, um richtig toll in ihr Jubiläum zu starten. Leider war unser Publikum entweder noch nicht in der richtigen Karnevalsstimmung, oder sie hatten einfach keine Lust, jedenfalls musste die große Eröffnung im Saal ausfallen und wir uns auf die kleine Variante vorm Kulti beschränken. Hagen Pelz hatte ganz spontan reagiert und mit Getränkehänger und Musik wurde die Schlüsselübergabe und Prinzenproklamation eben in einem etwas kleineren Rahmen durchgeführt. Treue Fans gab es trotzdem – DANKE!

Dann ging es aber los! Zwischen den Jahren (so wie der Wessi sagt) wurde dann schon im Saal mit der Dekoration begonnen. Die Strategie war klar, es sollte alles auf Jubiläum getrimmt werden, jedoch unser Thema mit den Musicals, Filmen und tollen Shows nicht außer Acht gelassen werden. Ich denke, dass hat unser Dekoteam mit seinen unterstützenden Leuten super bewältigt!

Nun ging es an die Vorbereitungen für das Programm. Das schon geplante, sowie einstudierte Novemberprogramm wurde aufgehübscht und aktualisiert und neue Nummern mussten dazu kommen, um die Sache „rund“ zu machen. Und da begann das Rätselraten.

Vieles wurde vorgeschlagen, wieder verworfen, Neues kam hinzu, wurde wieder geändert und selbst bis zur Generalprobe, einen Sonntag vorm Start, zogen alle noch lange Gesichter und schüttelten die Köpfe. Nun aber los!!!

Dass dann letztendlich so ein tolles und umfangreiches Programm zustande kam, haben wohl die wenigsten Karnevalisten gedacht! Hier möchte ich allen Akteuren und deren Helfern vielmals danken, denn der Aufwand hat sich gelohnt!

Nichts geht natürlich ohne Mitarbeiter im Hintergrund! Was wäre so ein fast 3stündiges Programm ohne Musik, Licht und Kulissen? Das muss einstudiert, bewältigt und gehandelt werden. Dass sich in diesen Positionen neben unseren gestandenen Leuten dieses Jahr viele neue junge Leute eingebracht haben, erfüllt uns mit Stolz und hofft auf deren Beständigkeit!

Beifall und Applaus, ein wohlwollendes Schulterklopfen und ein lobendes Wort sind Lohn und Dank für unsere 35-jährige Karnevalarbeit!

Und dann war ja noch die eigentliche Jubiläumsveranstaltung, zu der unsere Ehrenmitglieder, Sponsoren und viele befreundete Karnevalsvereine erschienen waren.

Das Programm hatte gerade erst angefangen, bums – Stromausfall!

So einen Ameisenhaufen habe ich noch nicht gesehen: alle Techniker und alle die angaben, was davon zu verstehen, rannten durcheinander. Sicherungen wurden überprüft, Stecker umgepolt, Verteilerkästen untersucht – dann endlich – die Hauptsicherung war's!

Die Karnevalsvereine stimmten ein Liedchen an, mit Handytaschenlampen wurde geleuchtet und als es wieder hell wurde im Saal, wurde alles mit einem tollen Applaus versehen. Das schaffen nur Karnevalisten!!!



Auf Beständigkeit kann nun diese Saison auch Hagen Pelz stolz sein. Keiner von uns allen konnte voraussagen, dass es nach der Übernahme des Kulti durch ihn und seine Familie 10 Jahre später immer noch gut, ja sogar sehr gut in Hinsicht Bewirtung und Zusammenarbeit läuft. Dafür möchten wir ihm und seiner gesamten Mannschaft vielmals danken und für die Zukunft alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und Durchhaltevermögen wünschen!

Natürlich kann der Verein nicht nur von Lob und Applaus leben. Gerade in der heutigen Zeit und jedes Jahr mehr, sind wir auf finanzielle und materielle Unterstützung angewiesen. Ohne unsere Sponsoren und Förderer könnte die Karnevalarbeit nicht auf diesem Niveau gehalten werden. Ob es die „Finanzspritze“ oder die „Dachlatte“ ist, die uns wohlwollend gereicht wird, wir sind für jedes dankbar. Dafür möchten wir Ihnen allen vielmals DANKE sagen!

Nun sind für mich 35 Jahre Karnevalszeit und davon 25 Jahre als Präsident vorbei.



Fotos: Richard Piesch

Ich habe unter meine Präsidentenzeit einen Schlussstrich gezogen und werde diese beenden. Neue, jüngere Leute an die Macht! Als Gründungsmitglied blicke ich auf eine sehr schöne Zeit mit Stolz zurück. Stolz, dass wir den Verein so lange erhalten haben. Stolz, dass wir im Verband der sächsischen Karnevalisten solch einen Stand erreicht haben. Stolz, dass ich mit so einer tollen Mannschaft zusammenarbeiten durfte! Ich möchte den Verein weiterhin unterstützen und mit ihm zusammenarbeiten.

Ich möchte mich bei jedem meiner Vereinsmitglieder für die jahrelange Zusammenarbeit bedanken und jedem alles erdenklich Gute, viel Gesundheit, viele gute Einfälle und viel Spaß wünschen und mich mit meinem Schlusssatz verabschieden:

Tschüss – und winke, winke!!!

Wolfgang Kutzsche

Trödelmarkt zu Himmelfahrt im Oberauer Schlossareal

Durch Weinböhlas Trödelmarkt Jens Wardas sollen jährlich zwei Trödelmärkte im Oberauer Schlossareal durchgeführt werden.

Am **10. Mai 2018**, dem Himmelfahrtstag soll es das erste Mal so weit sein.



Anmeldung bitte bei **Jens Wardas** unter Tel.-Nr.: **0172-3589447**

Sportverein Niederau 1891 e.V.



Flying Nassau

Tolle Erfolgsserie

Am 3. und 4. Februar war Döbeln das Zentrum des sächsischen Bogensports. Fast 300 Starter waren angetreten, um im Rahmen der Landesmeisterschaften des Sächsischen Bogenschützenverbandes und des Sächsischen Schützenbundes ihre besten Schützen zu ermitteln. Das Team von Flying Nassau war an beiden Tagen mit insgesamt 14 Bogenschützen vertreten. Am Ende hieß das erfolgreiche Ergebnis 3x Gold, 5x Silber und 1x Bronze. In den Mannschaftswertungen gingen ebenfalls noch zwei Bronzemedailles nach Niederau. Herausragendster Teilnehmer war Martin Glaser, der in der Klasse der olympischen Recurvebögen an beiden Tagen Gold holte. Mit dieser beispielhaften Leistung ist er wiederholt Landesmeister beider Verbände. Einen großartigen Erfolg konnte auch Kay-Fabian Hinkel in der Klasse U17 Blankbogen für sich verbuchen – er sicherte sich am Ende mit einem Ring Vorsprung den Landesmeistertitel. Im Nachwuchsbereich der olympischen Recurvebögen U12 überraschte am Sonntag Lilly Hähnel, welche sich leistungsmäßig in den letzten Wochen merklich steigern konnte und als Vizelandesmeisterin die Silbermedaille errang.



Dieser Erfolgsserie waren eine intensive Vorbereitungsphase im Training und die Teilnahme an zahlreichen regionalen Ranglistenturnieren vorausgegangen.

Im Vorfeld der beiden Landesmeisterschaften stand ein ganz besonderer Programmpunkt – die Teilnahme an der französischen Regionalmeisterschaft des FFTA in Niederaus Partnergemeinde Brignais am 20. Januar. Das Ganze wurde umrahmt von einem gemeinsamen Abend am Anreisetag und es wurde auch darüber gesprochen, das nächste Partnerschaftsturnier im August 2019 in Niederau durchzuführen.

Wenige Tage nach den Landesmeisterschaften erreichte die Niederauer Schützen dann auch die ersehnte Nachricht, dass vier von ihnen die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft geschafft haben. Sie vertreten damit stolz ihren Verein Mitte März in Bielefeld – wir wünschen Ihnen dafür viel Erfolg und „Alle ins Gold“.

Frank Schulz

Interesse am Bogensport mit Flying Nassau
www.svniederau.de



Abteilung Handball

Sportfreunde 01 Dresden – SV Niederau 1891 18 : 28 (7 : 14)

Ein wichtiges und wegweisendes Spiel für die 1.Männermannschaft stand am Samstag in der Dresdner Neustadt auf dem Programm. Mit guten Erinnerungen an diese Halle (Aufstieg 2016), wollte man den Auswärtsfluch endlich vertreiben und wichtige Zähler im Abstiegskampf sammeln.

Hochmotiviert und fokussiert ging man in die Partie. Doch der Start verlief alles andere als optimal für die Gäste. Im Angriff hatte man trotz guter Chancen kein Wurfglück und in der Abwehr fanden die Hausherren zu schnell Lücken, um zum Torerfolg zu kommen. So konnten die Sportfreunde schnell mit 2 Toren in Führung gehen. Beim Stand 4 zu 2 verletzte sich auch noch Falk Nepp schwer an der Achillessehne. Keine

guten Voraussetzungen für die verletzungsgeplagten Niederauer. Doch genau ab diesem Zeitpunkt wendete sich das Blatt. Durch eine sehr agile Abwehrarbeit, gepaart mit einem überragendem Lukas Schmidt im Tor, konnten die Niederauer einen 6 zu 0 Lauf hinlegen und man führte Mitte der 1. Halbzeit mit 4 zu 8.

In der Folge erspielte man sich immer wieder sehr gute Chancen über das schnelle Umschaltspiel heraus und so gingen die Gäste mit 7 zu 14 in die Halbzeitpause.

Nach intensiven Gesprächen beim Pausentee schwor man sich, die 2. Halbzeit genau so konzentriert zu absolvieren. Schon nach Anpfiff der Leipziger Schiedsrichter legte man nach und erhöhte auf 7 zu 15. Der absolute Kampfeswillen und Teamgeist war bei Allen an diesem Tag zu spüren. Jeder holte die letzten Reserven aus sich raus und wollte unbedingt die 2 Punkte. Auch wenn es die Hausherren schafften, durch die Abwehr zum Torerfolg zu kommen, wussten die Niederauer im Gegenangriff, ihre Außenspieler schnell in Szene zu setzen und mit Toren den Dresdener das Spiel zu vermiesen.

Peu à peu konnte man den Vorsprung ausbauen und beim Stand von 16 zu 25 war zu spüren, das es nur einen Sieger heute geben muss. Den Männern aus Niederau gelang es auch in Unterzahlssituationen oder Mandndeckungen immer wieder, sehenswerte Kombinationen herauszuspielen.

Am Ende gewann man hochverdient mit 18 zu 28 und hofft weiterhin auf den Verbleib in der Verbandsliga. (RG)

Niederau:

Schmidt/John (TOR), Lehmann 4, Lessig 2, Kirste 9 (1), Haberstock 3, Ritter 3, Steinert 2, Dörfel 2, Kriegel 3, Langner, Nepp (GUTE BESSE- RUNG)

Trainer: Große

SV Niederau 1891 – SSV Stahl Rietschen 25 – 24 (11 – 12)

Zum Heimspiel am 24.02.18 in der Nassauhalle Weinböhlä erwartete man das Überraschungsteam und Aufsteiger in die Verbandsliga aus Rietschen.

Kein leichter Gegner, denn das Team aus dem Osten des Freistaates hatte im Kalenderjahr 2018 noch kein Spiel verloren und mit Siegen gegen Radeburg und Co. sein Können unter Beweis gestellt.

Das Spiel begann, vor einer tollen Kulisse von beiden Seiten, sehr holprig für die Niederauer Mannen. Im Angriff agierte man zu ideenlos und man kam selten ins schnelle Umschaltspiel. Auch die Abwehr agierte oft zu statisch und beim Stand von zu 6:9 war man gezwungen, die 1. Auszeit zu nehmen. Die Hausherren fanden anschließend besser ins Spiel. Über eine deutlich stabilere und aggressivere Abwehr kam man schnell in den Tempogegenstoß, um wichtige Tore zum zwischenzeitlichen 9:9 zu erzielen. Mit einer Führung von 12:11 für die Stahlmänner ging es in die Katakomben.

Nach einer ausgiebigen und deutlichen Aussprache beim Pausentee war man hochmotiviert, das Heimspiel noch zu drehen und die Punkte in der Heimat zu behalten. Doch so richtig zum Laufen kam der Motor der Niederauer nicht. Es waren vor allem die zu vielen technischen Fehler und Fehlwürfe im Angriffsspiel, die es den Rietschenern immer wieder ermöglichten, in Führung zu gehen. Mitte der 2. Halbzeit, beim Stand von 16:19 für die Gäste, nahm man die 2. Auszeit, um den Fokus wieder zu schärfen.

Das Heimteam besann sich auf alte Tugenden und kämpfte jetzt um jeden Ball. Beim Stand von 21:20 sah man sich wieder auf Augenhöhe mit dem Auswärtsteam.

Die letzten 10 Minuten der Partie spürte man den unbedingten Siegeswillen der Niederauer und so konnte man letztendlich die 2 Punkte verbuchen und einen Heimsieg einfahren.

Die Moral und der Kampfgeist der Truppe ist voll intakt und so muss man die letzten schwierigen Aufgaben in der Verbandsliga auch bestreiten, um die Klasse zu halten!

Vielen Dank gilt unseren vielen Fans und treuen Begleitern. Aber auch die Rietschener Schlachtenbummler haben viel Spaß bereitet, um so einen schönen Handballnachmittag zu erleben!!! (RG)

Niederau: Heyne/Schmidt, Lehmann 8, Lessig, Kirste 4 (2), Shaksalykov 6, Kriegel 3, Langner, Ritter 2, Steinert 2, Dörfel 1

Bank: Große (TR), John, Haberstock

Samstag, 14. April 2018, Priestewitz

10:00	mJB	SV Niederau 1891	–	NSG Union Dresden
12:00	mJC	SV Niederau 1891	–	SG Klotzsche
14:00	KLM	SV Niederau III.	–	HSG Freital/Wilsdruff
16:00	BKM	SV Niederau II.	–	HC Neustadt/Sebnitz II
18:00	VLM	SV Niederau I.	–	Radeberger SV

Heimat- und Schützenverein Ockrilla e.V.

Am Ostersonabend rockt es wieder in Ockrilla



Am Sonnabend, den 31.03.2018, ist es in Ockrilla wieder soweit. Der Heimat und Schützenverein lädt zum **9. Osterrock** ein.

Zuzüglich zur Musik wird es natürlich auch das traditionelle Osterfeuer geben. Das Team des Heimat- und Schützenvereins hat für die Veranstaltung keine Mühen gescheut, um es gemütlich zu machen.

Musikalisch werdet ihr Olis Rockband mit Johanna erleben. Es erwartet euch ein vielseitiges Musikangebot, das keine Wünsche offen lässt. Olis Rockband steht für traditionelle Rockmusik und gemeinsam mit Johanna wird junge Musik mit viel Power geboten.

Der Heimat- und Schützenverein freut sich auf euren Besuch.



Olisrockband und Gäste

Öffentliche Probe, Eintritt frei
Ort: Vereins- und Bürgerhaus in Ockrilla,
Neue Gröberner Straße 18
Datum: 31.03.2018, Beginn: 18 Uhr

Heimat- und Schützenverein Ockrilla
Kathleen Herrich

Chorgemeinschaft Coswig-Weinböhla e.V.

Nach der Auszeichnung unserer Chorgemeinschaft Coswig/Weinböhla e.V. mit der „ZELTER“-Plakette im Jahr 2015 begehen wir in diesem Jahr einen weiteren Höhepunkt in unserer Vereinsgeschichte.



Wir werden 125 Jahre!

Wir möchten dieses Jubiläum nutzen, befreundete regionale Chöre einladen und mit ihnen und dem Publikum in Weinböhla, am Gründungs-ort als Männerverein im Jahr 1893, gemeinsam zu singen. Aus diesem Grunde laden wir sehr herzlich ein zu unserem

Frühlingsliedersingen

am 8. April 2018, 16.00 Uhr
im Festsaal des Zentralgasthofes Weinböhla.

Gemeinsam mit unseren Gastchören, dem Chor „Blaue Schwerter“ Meißen e.V., dem Männerchor „Liederkranz 1844“ e.V. aus Radebeul sowie dem Kirchenchor Wantewitz garantieren wir Ihnen unter der Gesamtleitung von Frau Elfriede Lässig ein abwechslungs- und facettenreiches Chorkonzert, bei dem das Mitsingen nicht zu kurz kommen wird.

Karten erhalten Sie beim Ticketservice des Zentralgasthofes Weinböhla und an der Abendkasse.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre Chorgemeinschaft Coswig/Weinböhla e.V.

Dresdener Fallschirmjägerkameradschaft

Flugtag in Niederau

Am **5. Mai 2018** startet im Rahmen unseres Frühlingsfestes der Dresdener Fallschirmjägerkameradschaft wieder unsere ANNA vom Grossenhainer Flugplatz, um auf dem Acker zu Niederau die tollkühnen Frauen und Männer abzusetzen und sie der Erde entgegen schweben zu lassen. Der 1. Absetzvorgang wird gegen 9:00 Uhr sein und dann wie gewohnt im 2-Stunden-Takt.

Es wird wieder Panzerfahren angeboten und auch Rundflüge wird es geben. Weitere Informationen im nächsten Amtsblatt!

Mit kameradschaftlichen Grüß
Frank Otto (Apfelbluete)



Liebe Vereinsmitglieder und Freunde,

auf Grund von Termenschwierigkeiten kann unser Frührschoppen am 1. Mai leider nicht stattfinden.

Wir lassen natürlich den Termin nicht ausfallen, sondern setzen auf unsere Traditionen.

Wir laden daher alle Vereinsmitglieder, Gröberner Einwohner und Freunde des Vereins zum **Maibaumsetzen am 30. April am „Haus Grobere“** ein. Wir treffen uns **ab 18.00 Uhr** zu Musik, Luftgewehrschießen für die „Großen“ und Dosenwerfen für unsere kleinen Gäste. Zu etwas vorgerückter Stunde wollen wir mit den Kleinen einen Lampionumzug durch unser Dorf machen. Liebe Eltern und/oder Großeltern, vergesst bitte den Lampion nicht! Auch Spielmöglichkeiten für die Kinder wird es geben und für das leibliche Wohl ist natürlich wieder gesorgt.

Wer Zeit und Lust hat, uns beim **Kranz- und Rankebinden** zu unterstützen, trifft sich mit unserem „Binde-Team“ **am 26.04.2018, um 17.00 Uhr am Haus Grobere**. Wir sind dankbar für jede helfende Hand!

Da wir ja auch ein Sportverein sind, laden wir alle zu unserer diesjährigen **Radtour am 1. Mai** ganz herzlich ein. Wir treffen uns um **10.00 Uhr am „Haus Grobere“**. Unser „Radwegeprofi“ Steffen Piesch wird sicher wieder eine schöne „Tour für Jedermann“ zusammenstellen. Wir sorgen – wie immer gegen einen kleinen Obolus – für den Mittagsimbiss. An Getränke und Snacks für die Pausen zwischendurch denkt bitte jeder selbst. Wir freuen uns auf ein hoffentlich großes Teilnehmerfeld in jeder Altersklasse!

Rica Zocher
Der Vorstand

Gröberner Wies'n



Seit einiger Zeit grübelt man in Gröbern darüber, was könnte uns die Zeit verkürzen, wenn wir nur aller 5 Jahre ein Dorffest in unserem Ort feiern?

Und wie so oft, kommen da die besten Ideen beim gemütlichen Beisammensein in unserem Haus „Grobere“. Da gibt es einen lockeren Spruch und eins – zwei – drei – sind viele Mutige mit dabei. Die Gröberner Wies'n sind geboren!

Und das passt nun wirklich zu Gröbern – Feste feiern und schöne Wiesenidylle. Was haben wir nun vor? Wir planen am **8. September 2018** unsere **erste Gröberner Wies'n**, eine Art Oktoberfestparty für unsere Einwohner und Gäste.

Ob traditionell das Stellen des Festzeltes (am Haus Grobere), geschmückte Wiesentische, die Buchung unseres DJ's „Mr. RGR“ und eine zünftige Verpflegung; alles muss gebührend vorbereitet werden. Wir sind über jede finanzielle Hilfe dankbar. Wer Ideen hat und mit uns das Fest vorbereiten möchte, ist herzlich willkommen. Besonders unsere Jugendvertretung würde sich sehr über Verstärkung freuen.

Seid gespannt, was euch erwartet! Auf jeden Fall kann Jung und Alt schon mal nach einem Dirndl und einer Lederhose Ausschau halten.

Simone Stelzner
im Namen des Organisationsteams Gröberner Wies'n
Sport- und Freizeitverein Gröbern e.V.

Aus unserer Gemeinde

Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.

Jürgen Trench



Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Böhm, Inhaberin Katrin Bode und Herrn Dr. Grützbach mit seinen Mitarbeitern sowie Herrn Pfarrer Gutsche für seine tröstenden Worte.

Im Namen aller Angehörigen
Monika Trench

*Unseren werten Kunden,
Geschäftspartnern, Bekannten
und Freunden wünschen wir
ein frohes Osterfest.*

Gartenbaubetrieb König
Inhaber Thorsten König
OBERAU · Großdöbritzer Str. 15
01689 Niederau
Telefon und Fax: 035243 36053



Achtung Kleinwinzer:



Zu verpachten sind 100 m² Weinfläche mit Neuaufhebung Goldriesling und 200 m² Steingarten mit Bungalow und Terrasse, gelegen am Gellertberg Oberau. Strom und Brunnen sind vorhanden.

Bei Interesse kann Kontakt zum jetzigen Pächter über die Gemeindeverwaltung Niederau, Steueramt, Frau Scholz unter Tel.-Nr.: 035243-33628 oder per E-Mail: petra.scholz@gemeinde-niederau.de aufgenommen werden.

Frohe Ostern wünscht Ihr
Bauernhof Friede



- **Speisekartoffeln** (5, 12 und 25 kg) mehlig – festkochend
- **im Hofladen:** Apfel, Kiwis, Möhren, Rote Beete, Honig, Säfte, Weine, Liköre
- Futtermöhren, Futterrüben, Futterkartoffeln
- Läufer (Spanferkel) und Schlachtschweine können bei uns bestellt werden.



HAUSSCHLACHTUNG (aus eigener Haltung)
am **19. April 2018** (Rind und Schwein)
– an diesen Tagen durchgehend geöffnet –

Ab Schlachtetag – Do. bis Sa. – Verkauf von frischen und geräucherten Fleisch- und Wurstwaren. Bestellungen nehmen wir gern entgegen!

Radeburger Straße 8
01689 Niederau / OT Gröbern
Tel. 03521 406740 oder 0172 3711206
E-Mail: Friede-Niederau@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. 10-12.30 u. 15-18 Uhr
Fr. 10-12.30 u. 15-17 Uhr
Sa. 9-12 Uhr o. n. Vereinbarung



Es ist Frühling –
die Gartenzeit ist angebrochen!

Gesiebte Komposterde aus eigener Herstellung. Rindenmulch.
Lieferung oder Abholung.

Unseren Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Osterfest!

Garten- und Landschaftsbau Lässig

Gartenplanung • Gartengestaltung • Gartenpflege



Am Waldacker 19
Niederau 01689
Tel. 03 52 43 - 3 63 26
Fax 03 52 43 - 3 68 92
www.laessig-landschaftsbau.de

Ihr Fachbetrieb für Garten und Landschaft

Frühlingsfest Niederau

**Zum nunmehr
9. Frühlingsingen
lädt ganz herzlich ein der
Niederauer Frauenchor
unter der Leitung von Frau Barbara Puls**

**Sonntag, 15. April 2018
15.00 Uhr im Kulturhaus**

Es wirken mit:

- die **Tanzgruppe der Grundschule Niederau unter der Leitung von Frau Margit Sesula**
- **Niederauer Grundschüler der Musikschule des Landkreises Meißen unter der Leitung von Frau Konstanze Eweleit**

Wir freuen uns auf Sie!

*Menschen treten in unser Leben und begleiten uns eine Weile.
Einige bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Mann und Vater

Gerhard Kunze

geb. 17.4.1937

gest. 19.3.2018

In stiller Trauer:
Beate Kunze

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille statt.

14. Oberauer Stundenlauf



am
11. April 2018

Lauf um den Meißner Sparkassen-Cup

Start: 18 Uhr am Waldbad Oberau

Viertelstundenlauf:	Schülerinnen und Schüler (U10 bis U16)
Halbstundenlauf:	w/m Jugend (U18/20) Frauen alle Altersklassen, Männer ab M 60
Stundenlauf:	Männer MHK bis M 55
Walking:	ohne Wertung!
Startgebühren:	Bezahlung am Starttag Viertelstundenlauf: 2,00 € (Schüler 1 €) Halbstundenlauf: 3,00 € Stundenlauf: 5,00 € Walking: 2,00 €

Meldungen: Sammelmeldungen von Vereinen bis 8.4.18 unter oberauer-std.lauf@email.de oder bis 17.45 Uhr am Starttag. Einzelmeldungen nur am Starttag bis 17.45 Uhr (Name, Vorname, Geburtsjahr, Wohnort oder Gemeinschaft, Wettbewerb: 15 Min. 30 min oder 60 Min.)

Jeder Läufer und Walker erhält eine Teilnehmermedaille.

Informationen unter: www.laufen-im-kreis-meissen.de
www.tus-weinboehla.de
Anfragen unter: oberauer-std.lauf@email.de
jwinter.wbl@web.de

TuS Weinböhla e.V., Abt. Laufgruppe; Waldbad Oberau

Waldbad Oberau

Frostige Temperaturen verwandeln Badesees zur Rennstrecke

Die Organisatoren von „Drift on Ice“ hatte die Hoffnung wegen des anfänglich milden Winters bereits aufgegeben. Der Wasserstand im Waldbad Oberau war optimal, aber die Temperaturen reichten einfach nicht, um den Badesees zufrieren zu lassen. Doch dann meldete der Wetterdienst 14 Tage Dauerfrost mit Tiefsttemperaturen von bis zu -16 Grad Celsius.

Schnell wuchs die Eisdecke auf 12 cm. Der Badesees hat gegenüber anderen Seen einen großen Vorteil, denn der Zulauf kann gestoppt werden und das Eis wächst somit gleichmäßig und schneller. Zeitgleich war auch der Schlossteich in Moritzburg zugefroren, jedoch brachen dort mehrere Personen ein, da das Eis durch die Wasserbewegung (bedingt durch Zu- und Ablauf) unterschiedlich stark war.

Da das Eisspektakel in Oberau immer ein Wettlauf mit der Witterung ist, wurde binnen einer Woche die Veranstaltung auf die Beine gestellt. Am Montag wurden die Plakate gedruckt und am selben Abend aufgehängt. Viele Dinge wurden in Voraussicht schon lange vorher getan. So zum Beispiel wurden die nötigen Genehmigungen bei den Behörden schon im alten Jahr beantragt. Bürgermeister Steffen Sang und Waldbad-Chef Alexander Rajek gaben jeweils die nötige Unterstützung. Auch mit Caterern wurden Vorverträge geschlossen, so dass ein Getränke- und ein Bratwurststand bereitstanden. Neben den Speedway-Fahrern der 500-ccm-Klasse bekamen auch die Nachwuchspiloten vom MC Meißen auf ihren 50-ccm-Maschinen eine Einsatzchance. Erstmals in Oberau traten auch Rennfahrer mit Quads an den Starter. Neben dem eigentlichen Rennen gab es auch viele Showeinlagen zu bestaunen. Da es in Eisarenen oftmals nicht genügend Platz für spezielle Fahrmanöver gibt, sind alle Fahrer immer wieder „heiß“ auf die natürliche Eisfläche im Waldbad Oberau.

Bereits jetzt hoffen alle Rennsportfans, dass der Badesees auch 2019 wieder zufriert, aber bis dahin freuen sich erstmal alle Gäste und Anwohner auf eine neue Bade- und Campingsaison.



Die Schwimmkörper, an denen im Sommer die Schwimmleinen für die Begrenzung Schwimmer- und Nichtschwimmerbereich befestigt werden, mussten aus dem Eis gesägt und unter die Eisfläche geschoben werden.

Diakonie Meißen

Diakonisches Werk Meißen e. V.

Förderung von Familienurlaub

Urlaub, die schönste Zeit des Jahres! Endlich mal Zeit zum Ausruhen, für die Kinder, für gemeinsame Unternehmungen. Aber für viele Familien geht es maximal „auf Balkonien“. Für eine Urlaubsreise reicht oft das Geld nicht.

Gut, dass der Freistaat Sachsen auch dieses Jahr wieder finanzielle Mittel für die Familienerholung bereitstellt. <https://www.urlaub-mit-der-familie.de/zuschuesse>

Das Diakonische Werk Meißen e. V. ist eine mögliche Stelle, um diesen Zuschuss zu beantragen.

Dabei ist einiges zu beachten:

Einmal im Kalenderjahr ist ein Urlaubsaufenthalt für die Dauer von **sieben bis vierzehn Tagen** förderfähig.

Der **Urlaubsort** muss in Deutschland liegen, entweder in einer Familienferienstätte oder z. B. auf Bauernhöfen oder in Ferienwohnungen.

Gefördert werden Familien nur unter einer bestimmten **Einkommensgrenze** (Nettoeinkommen ohne Kindergeld).

Wenn in einer Familie weniger als 650,00 EUR für den Haushaltsvorstand bei zusammenlebenden Eltern bzw.

800,00 EUR bei Alleinerziehenden und 400,00 EUR für jedes weitere Familienmitglied zur Verfügung stehen, gibt es pro teilnehmendem **Kind** und Aufenthaltstag bis zu **7,50 EUR**.

Wenn in einer Familie weniger als 525,00 EUR für den Haushaltsvorstand bei zusammenlebenden Eltern bzw.

700,00 EUR bei Alleinerziehenden und 300,00 EUR für jedes weitere Familienmitglied zur Verfügung stehen, gibt es pro teilnehmendem **Familienmitglied** und Aufenthaltstag bis zu **7,50 EUR**.

Ein Antrag kann **rechtzeitig vor Urlaubsbeginn** beim Diakonischen Werk Meißen e. V., Johannesstraße 9, 01662 Meißen http://www.diakonie-meissen.de/?s=beratung&o=kirchenbezirkssozialarbeit_1 zu den Sprechzeiten dienstags 9.00 - 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr und donnerstags 9.00 - 12.00 Uhr eingereicht werden

KINDER/JUGEND

Offenes Kinder- und Jugendhaus „KiZ-Treff Weinböhlä“

in freier Trägerschaft des Coswiger Kinderzentrum e.V.
Ansprechpartnerin: Frau Elke Freitäger

Kirchplatz 5 (bei der Bibliothek), 01689 Weinböhlä
Telefon: 035243 46488, Fax: 035243 46506
E-Mail: kiz-treff@kiz-coswig.de | www.kiz-coswig.de



offene Angebote + organisierte Veranstaltungen lt. Programm

April 2018

KiZ bleibt geschlossen: 02.04.18, 10.04.18, 16.04.18, 26.04.18 (Girls' Day), 30.04.18

Osterferien (KiZ bleibt bis 16 Uhr geöffnet/außer 04.04.2018)

03.04.2018

10.00 – 13.00 Uhr Nassauhalle, 50 Cent
anschl. Mittagessen, 1 Euro

04.04.2018

10.00 – 16.15 Uhr **Ausflug nach Dresden „Haustiere“**
Treff/Ende: Haltepunkt
TN-Betrag: 4,50 Euro + Taschengeld für Freizeit
Elternerlaubnis/Anmeldung bis 03.04.18

05.04.2018

10.00 – 12.00 Uhr **Spieleturnier – rund ums Tier**
anschl. Mittagessen, 1 Euro
anschl. Kino in der Küche

06.04.2018

10.00 – 13.00 Uhr **„Vegetarisches Kochduell“** = Mittagessen, 1 Euro
anschl. Tiere zeichnen



— Anzeigen —

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhlä	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



Krematorium

...die Bestattungsgemeinschaft

Suchen Immobilien!

Kienzle IMMOBILIEN

- An- und Verkauf
- Vermittlung
- Vermietung
- kostenlose Beratung

☎ 035243-47 48 49
www.immoger.de

Mit Kompetenz & Leidenschaft!



IN SCHWERER STUNDE – IHNEN UNSERE HILFE!

B. HELBIG
Bestattungen
Bestattungsfeiern

Tag & Nacht
0351/830 18 47

Familienunternehmen
fachgeprüfter Bestatter

01445 Radebeul
Hermann-Ilgen-Straße 44
Pestalozzistraße 9

01640 Coswig
Johannesstraße 29 A

01689 Weinböhlä
Hauptstraße 29

01157 Dresden
Meißner Landstraße 177

Helbig Bestattungen GmbH

Ein frohes Osterfest und
erholsame Feiertage wünscht

Jürgen Jockusch
STEINMETZMEISTER

Friedensstraße 10 • 01689 Weinböhlä
Tel./Fax: 03 52 43 / 3 65 88

Öffnungszeiten: Di und Do 8 – 12 und 13 – 18 Uhr
Sa 8 – 12 Uhr oder nach Vereinbarung

Meiner verehrten
Kundschaft wünsche ich ein
frohes Osterfest!

**Schilder
Schriften**
Christina Schwarze



Großenhainer Str. 59
01689 Weinböhlä
Telefon/Fax 03 52 43/3 63 30

LOGO · ENTWURF · COMPUTERSCHRIFTEN ·
WERBEPLANEN · AUTOBESCHRIFTUNG ·
STEMPEL · DRUCKSACHEN · U. V. M.

**HEINEMANN
BEDACHUNG**



MEISTERBETRIEB IM DACHDECKERHANDWERK

Dacheindeckung | Flachdachabdichtung
Dachklempnerei | Holzbau

Der Dachdecker ■ Ring der Einheit 10 ■ 01689 Niederau
■ Telefon 0160 3544051
■ heinemann-niederau@web.de



Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde

Niedererau

mit den Ortsteilen

Gohlis • Gröbern • Großdobritz



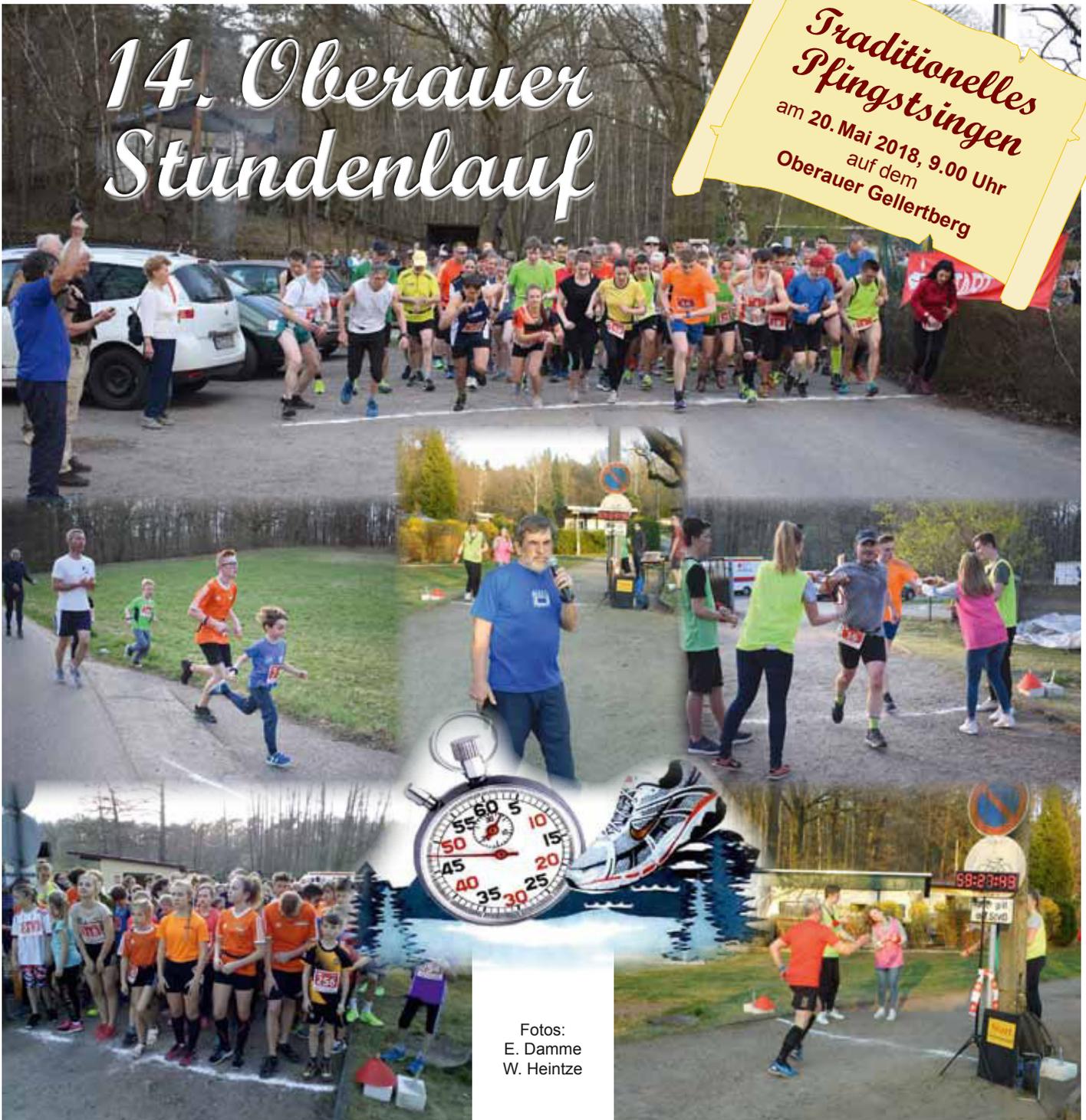
Jessen • Niedererau • Obererau • Ockrilla

Ausgabe 23. April 2018

28. Jahrgang Nr. 4

14. Obererauer Stundenlauf

*Traditionelles
Pfingstsingen*
am 20. Mai 2018, 9.00 Uhr
auf dem
Obererauer Gellertberg



Fotos:
E. Damme
W. Heintze



Hilfe für den Osterhasen

Das Krippenteam aus Ockrilla hatte sich in diesem Jahr für die Osterkörbchen der Kinder etwas Besonderes überlegt. Es sollte mal nichts „Gekauftes“, sondern etwas „Selbstgebasteltes“ in das Osternest. Zur Unterstützung lud sich das Team alle Muttis zu einem Bastelabend ein.

Mit großer Erwartung und Spannung kamen alle, um diese Technik einmal auszuprobieren und kennenzulernen. Frau Weis aus Ebersbach weihte uns in die Kunst des Filzens ein und zeigte, wie wir Osterküken für das Osternest gestalten können. Sie hatte Wolle in den verschiedensten Farbtönen mitgebracht. Mit viel Motivation, großem Eifer und bester Laune waren die Muttis und Erzieherinnen bei der Arbeit, um für ihre Kinder die schönsten Osterküken zu filzen. Es entstanden die kreativsten Muster und Verzierungen auf den Osterküken. Einige Muttis trauten sich sogar den Namen ihres Kindes auf das Küken zu filzen. Das war gar nicht so einfach! Zum Schluss präsentierten alle voller Stolz ihr Osterküken. Die Zeit ist viel zu schnell vergangen, wir hätten noch die ganze Nacht durchfilzen können, so einen Spaß machte es allen. Zur Stärkung gab es Brot mit leckeren Aufstrichen, die Frau Weis für uns mitgebracht hatte. Es war ein sehr gelungener und entspannter Abend.



Wir möchten uns herzlich bei Frau Weis für ihre fachgerechte Anleitung und bei allen Muttis für ihre Hilfe bedanken. Die Kinder haben sich sehr über das mit viel Liebe gefilzte Osterküken gefreut.

Das Krippenteam
Catrin Quick, Jana Stiehl, Andrea Piper



Das Ordnungsamt informiert:

Verunreinigungen durch Hundekot und Anleinplicht im Gemeindegebiet

Die auf den öffentlichen Straßen, Wegen und Anlagen immer wieder festzustellenden Hinterlassenschaften der Vierbeiner stellen ein großes Ärgernis dar.

Sollte es im öffentlichen Verkehrsbereich zur Verrichtung der Notdurft des Hundes kommen, ist der Hundehalter verpflichtet, den Kot unverzüglich in geeigneter Art und Weise zu beseitigen.

Dieser Sachverhalt ist in § 4 Abs. 2 der Polizeiverordnung der Gemeinde Niederau verankert und kann bei Zuwiderhandlung mit einer Geldbuße von bis zu 1.000 Euro geahndet werden.

Einige verantwortungsbewusste Hundehalter führen deshalb einen Plastikbeutel mit sich und nehmen die Abfälle unmittelbar nach Entstehen auf.



Da sich die Verfolgung und Ahndung von Verstößen sehr schwierig gestaltet, sollte die Frage der Überzeugung der Hundehalter zu rechtskonformem Handeln ein allgemeines Anliegen aller Einwohner sein.

Gerade in dicht bewohnten Bereichen sorgt das Verhalten einzelner Hundehalter besonders für Missmut und alle Betroffenen, ob Hundehalter oder nicht, sollten für eine Verbesserung des Verhaltens auftreten.

Es wird von Hundehaltern oft angeführt, dass sie ja Hundesteuer zahlen und somit eine Verunreinigung geldlich „abgedeckt“ sei. Eine solche Argumentation verbietet sich schon allein aus der rechtlichen Einordnung des Begriffs der „Steuer“. Danach handelt es sich nämlich um eine Geldleistung, die keinen Anspruch auf eine Gegenleistung erwirkt.

An dieser Stelle muss auch noch einmal auf die nach § 3 Abs. 2 der Polizeiverordnung festgeschriebene Anleinplicht im öffentlichen Verkehrsraum verwiesen werden.

Wir bitten die Hundehalter, dies, auch im Sinne aller Einwohner der Gemeinde Niederau, zu beachten.

Gemeinde Niederau
Hauptamt



Veranstaltungskalender April/Mai/Juni 2018

Monat/Datum/Beginn	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
April		
30.04.	Maibaumstellen	Verein „Gohlis auf der Höh e.V.“
30.04.	Maibaumstellen	Heimatverein Großdobritz e.V.
30.04.	Maibaumstellen / Tanz in den Mai	Open AIR am Kulturhaus Niederau
30.04.	Maibaumstellen	Jessener Dorfclub und Heimatverein e.V.
30.04. 18:00 Uhr	Maibaumsetzen am Haus Grobere	Gröberner Sport- und Freizeitverein e.V.
Mai		
01.05. 10:00 Uhr	Radtour ab Haus Grobere	Gröberner Sport- und Freizeitverein e. V., Vereinshaus Gröbern
01.05.	Frühschoppen mit Jindrich Staidel Combo	Open Air am Kulturhaus Niederau
01.05. 10:00 Uhr	Maibaum stellen	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e.V. – Vereinshaus Oberau
04.05. 14:00 Uhr	Modenschau	Vereinshaus Oberau
05.05.	VM Trap + Skeet	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
05.05. 14:00 Uhr	Jäger – Ladiesday	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
10.05. 9:00 Uhr	Trödelmarkt am Schloss	Trödel-, Kunst- und Weinmarkt Herr Wardas, Schlossareal
10.05.	Himmelfahrt mit dem Duo von Retroskop	Gellertberg OPEN AIR
12.05.	Jäger – Marathon 1. Teil	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
13.05.	Muttertagsmenü	Vereinshaus Oberau – Frau Seefeld
20.05. 8:00 Uhr	Pfingstsingen auf dem Gellertberg	Chorgemeinschaft Coswig-Weinböhla/Weinbaugemeinschaft
20.05.	Pfingstsingen auf dem Gellertberg	Open Air – Kulturhaus Niederau
25.05. 20:00 Uhr	Irischer Abend	Förderverein Wasserschloss – Vereinshaus Oberau
26./27.5.18:00 Uhr	Kunstnacht im Schloss	Förderverein Wasserschloss – Vereinshaus Oberau
26.05.	KM Doppeltrap	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
26.05.	13. Niederauer Bogensporttag	Trainingsgelände Ockrilla
27.05.	Rund um den Spargel	Vereinshaus Oberau – Frau Seefeld
27.05. 10.-17.00 Uhr	Tag der Parks und Gärten	Förderverein Wasserschloss – Vereinshaus Oberau
30.05. 15:00 Uhr	Spielesachmittag	„Niederau hilft e.V.“, Wohn- und Vereinshaus Großdobritz

AMTSBLATT Mai 2018

Redaktionsschluss: 03. Mai 2018
Erscheinungstermin: 28. Mai 2018



Aktuell

ABFALLENTSORGUNG Gemeinde Niederau

Monat Mai 2018

Entsorgung	Termin	Entsorgung	Termin
Restabfall-Tonne	Mittwoch, 02.05.	Blaue Tonne	Samstag, 05.05.
	Dienstag, 15.05.		
	Dienstag, 29.05.	Bio-Tonne	Samstag, 05.05.
Gelbe Tonne	Samstag, 12.05.		Samstag, 12.05.
	Samstag, 26.05.		Freitag, 18.05.
			Samstag, 26.05.

(siehe auch Abfallkalender)

Gemeinde Niederau
Landkreis Meißen



Gemeindeamt Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau

Öffnungszeiten:

Montag 8.30 – 11.30 Uhr
 Dienstag 9.00 – 11.30 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 15.30 Uhr
 Freitag 8.30 – 11.30 Uhr

Medizinischer Bereitschaftsdienst und Havariedienste

Notarzt/Feuerwehr: 112

Polizei: 110

Notrufnummer des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes:
116 117

Vermittlung von dringenden ärztlichen Hausbesuchen sowie Bereitschaftsdiensten außerhalb der Sprechzeiten, weitere Infos unter www.kvs-sachsen.de

Apothekennotdienst-Hotline

Tel.: 0800 00 22833, www.apotheken.de

Notdienst Tierärzte: www.tiernotfall.blogspot.de

Trinkwasser: Wassermeister W. Schurig,
Tel.: 035249 78481, 0173 3764864

Abwasser: Kommunalservice Brockwitz-Rödern GmbH,
0172 3533470

ENSO: Erdgas 0351 50178880
Strom 0351 50178881

Fäkalienabfuhr Abfuhr- und Entsorgung Meißen OHG
Naussauweg 2, 01662 Meißen
Tel.: 03521 733849, Fax: 03521 733789

Impressum

„Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Niederau“
auch online unter www.niederau.info/verwaltung/amtsblatt.htm

Herausgeber: Gemeinde Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau,
Tel.: 035243 336-0, Fax: 035243 336-23
post@gemeinde-niederau.de, www.gemeinde-niederau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Steffen Sang

Redaktion: Gemeindeverwaltung Niederau

Artikelannahme bis zum 1. Werktag des Monats:
per Mail an post@gemeinde-niederau.de

Anzeigenannahme: Satztechnik Meißen GmbH
Nieschütz, Am Sand 1c, 01665 Diera-Zehren,
Tel.: 03525 718633, info@satztechnik-meissen.de

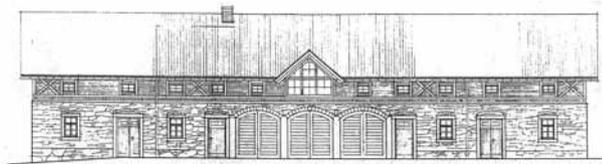
Druck: Offset-Druckerei Richter, Dresdner Straße 5, 01662 Meißen,
Tel.: 03521 734071, info@druckerei-richter.de

Erscheinungsweise: monatlich am Ende des Monats

Auflage: 2.200

Vertrieb: an alle Haushalte und Gewerbetreibende kostenlos

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte des Amtsblattes übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Für die sachliche Richtigkeit ist der Verfasser verantwortlich. Der Inhalt der veröffentlichten Beiträge spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, Artikel gekürzt zu veröffentlichen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.



KULTURELLE BEGEGNUNGSSTÄTTE OBERAU

Modenschau für Jung & Alt

DAMEN-Modenschau mit anschließendem Verkauf der vorgestellten Modeartikel – große und kleine Größen!

Termin: Freitag, **4. Mai 2018**
Beginn der **Modenschau: 14.00 Uhr**

Kaffee & Kuchen werden angeboten.

Die Bürgerinnen und Bürger – **jeden Alters – aus allen Ortsteilen** sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf jeden Besucher!

Es laden die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Niederau und die „Dorfgemeinschaft Obere Aue“ e.V. zu einem gemütlichen Nachmittag ein.

Bereitstellung eines Korbes Kaminholz während der Nutzungsdauer 6,00 €/Korb

- d) Jägerzimmer (1. Etage)
Niederauer Vereine und weitere Gemeinnützige entgeltfrei
- e) Ausstellungszimmer (Erdgeschoss)
Ausstellungen entgeltfrei
(Versicherung der Ausstellungsgegenstände durch Aussteller)

Grundsätze

Nutzungsdauer

Die Nutzungsdauer umfasst im Regelfall den Zeitraum ab 16:00 Uhr des Vortages bis 15:00 Uhr des Nachfolgetages der Nutzung.

Eine verlängerte Nutzungsdauer ist auf Antrag unter Zahlung eines zusätzlichen Nutzungsentgeltes möglich.

Eine Kurzzeitnutzung (max. 6 Stunden) ist ebenfalls auf Antrag möglich.

Zahlung des Nutzungsentgeltes und der Kautions

Die Zahlung des Nutzungsentgeltes wird mit Vertragsunterzeichnung fällig. Die Zahlung der Kautions in Höhe von 150,00 € erfolgt bei Schlüsselübergabe an den Nutzer.

Geschirrbereitstellung

Die Geschirrbereitstellung ist im Nutzungsentgelt inbegriffen. Für abhandengekommene oder beschädigte Geschirrtteile wird eine Gebühr von 2,50 € pro Geschirrtteil erhoben.

Nutzungsausschlüsse / Nutzungseinschränkungen

Es erfolgen keine Vermietungen zu Silvester und für Polterabende und nur **eine** Privatfeier am Wochenende.

Möglichkeit für kostenfreie Bereitstellung von Saal und Kaminzimmer

Antragsberechtigt sind Vereine und gemeinnützige Interessengemeinschaften der Gemeinde Niederau.

In der Regel für die Wochentage Montag bis Donnerstag.

Der antragsberechtigte Verein ist für Reinigung und Heizen der betreffenden Räumlichkeit selbst zuständig.

Dem Gemeinderat obliegt die Entscheidung des Antrages.

Der Antrag ist bis zum 31.08. des Vorjahres zu stellen.

Inkrafttreten

Die Verordnung tritt mit ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinde Niederau

Verordnung

für die Nutzung von Räumlichkeiten in der „Kulturellen Begegnungsstätte Oberau“ in der Fassung vom 27.03.2018

Ab Veröffentlichung dieser Verordnung gelten für die Nutzung von Räumlichkeiten in der „Kulturellen Begegnungsstätte Oberau“ folgende Regelungen:

Antragstellung für Vermietungen

- a) Niederauer Vereine und weitere Gemeinnützige bis 01. August des Vorjahres
- b) Niederauer Bürgerinnen und Bürger ab 01. September des Vorjahres
- c) Ortsfremde ab 01. Oktober des Vorjahres

Nutzungsentgelte

- a) Großes Vereinszimmer (Saal, 1. Etage)
 - Niederauer Vereine und weitere Gemeinnützige 90,00 €/Nutzung
 - Fremdvereine 170,00 €/Nutzung
 - Sonstige Antragsteller 220,00 €/Nutzung
 - Kurzzeitnutzung (max. 6 Stunden) 50 % des Nutzungsentgeltes auf Antrag
 - z. B. Trauerfeierlichkeiten, öffentliche kulturelle-kulinarische Veranstaltungen
- b) Kleines Vereinszimmer (Ratszimmer, 1. Etage)
 - Niederauer Vereine und weitere Gemeinnützige 45,00 €/Nutzung
 - Fremdvereine 85,00 €/Nutzung
 - Sonstige Antragsteller 110,00 €/Nutzung
- c) Kaminzimmer (Erdgeschoss)
 - Niederauer Vereine und weitere Gemeinnützige 40,00 €/Nutzung
 - Fremdvereine 75,00 €/Nutzung
 - Sonstige Antragsteller 100,00 €/Nutzung
 - Kurzzeitnutzung (max. 6 Stunden) 50 % des Nutzungsentgeltes auf Antrag
 - z.B. Trauerfeierlichkeiten, öffentliche kulturelle-kulinarische Veranstaltungen

LANDESDIREKTION
DRESDEN



Freistaat
SACHSEN

Bekanntmachung

über den Erörterungstermin im Planfeststellungsverfahren für das Bauvorhaben „Europäische Gas-Anbindungsleitung (EUGAL)“

- Anhörungsverfahren -

1. Der Erörterungstermin findet vom

4. Juni 2018 – 6. Juni 2018, Beginn jeweils 9:00 Uhr (Einlass ab 8:30 Uhr)

in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Raum 4004 (Großer Saal), Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden statt.

Der Ablauf des Erörterungstermins ist wie folgt vorgesehen:

4. Juni 2018

- Begrüßung und rechtliche Einführung in das Planfeststellungsverfahren
- Erörterung der Stellungnahmen bzw. Einwendungen der Kommunen, der Träger öffentlicher Belange und der anerkannten Naturschutzvereine

5. Juni 2018

- Begrüßung und rechtliche Einführung in das Planfeststellungsverfahren
- Erörterung der Einwendungen privat Betroffener

6. Juni 2018

- Reservetermin

Die Erörterung erfolgt jeweils in der Reihenfolge der Eintragungen in die am Einlass bereitliegenden Teilnehmerlisten. Eventuell während des Termins notwendig werdende Verschiebungen im Zeitplan bleiben vorbehalten und werden im Termin bekannt gegeben.

Inwieweit eine Inanspruchnahme des Reservetermins erfolgt, wird im Erörterungstermin am Schluss des jeweiligen Verhandlungstages mitgeteilt.

Die Verhandlung endet an allen Tagen wenn kein Erörterungsbedarf mehr besteht, spätestens jedoch 17 Uhr.

2. Im Termin werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen erörtert. Die Teilnahme am Termin ist jedem, dessen Belange durch das geplante Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.

Sofern eine Teilnahme am Erörterungstermin nicht erfolgt, gelten die erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen als aufrecht erhalten und werden im weiteren Verfahren berücksichtigt.

3. Die durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehenden Kosten werden nicht erstattet.
4. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

Dresden, 11. April 2018

Landesdirektion Sachsen

Gez.
Michael Lentzen
Referent
in Vertretung des Referatsleiters

Amtliche Mitteilungen

Einladung zur 49. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Termin: Dienstag, **24. April 2018, 18:30 Uhr**
Ort: „Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“, Oberau
Thomas-Müntzer-Ring 7 A, 01689 Niederau

ÖFFENTLICHE SITZUNG des Gemeinderates im Mai 2018

Termin: Dienstag, **29. Mai 2018, 18:30 Uhr**
„Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“,
Thomas-Müntzer-Ring 7 a, 01689 Niederau

Die Bekanntgabe der Sitzung mit Tagesordnung ist satzungsgemäß in den Schaukästen der Gemeinde Niederau ausgehängt oder zu finden unter: www.gemeinde-niederau.ratsinformationsdienst.de



Öffentliche Sitzung des Gemeinderates (GR) am 27. März 2018

BESCHLÜSSE:

Beschluss: 01-262-03/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt die Annahme einer Geldspende für das Jahr 2018.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-263-03/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, dass über die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen, aufgrund der Änderung des § 73 Abs. 5 Grundsätze der Einnahmenbeschaffung der Sächsischen Gemeindeordnung zum 01.01.2018 wie folgt zu entscheiden ist:

- 1.) Geld- und Sachspenden bis zu einem Wert von 1.000,00 € können in zusammengefasster Form zum Ende eines Quartals beschlossen werden,
- 2.) Geld- und Sachspenden ab einem Wert von 1.000,01 € werden unmittelbar nach Eingang bei der Gemeinde Niederau als Einzelbeschluss dem folgenden Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-264-03/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau ermächtigt den Bürgermeister zur fristgemäßen Kündigung der Schuldscheinanleihen Nr. 6724014016 und Nr. 6724014024 zum Festzinsablauf 15.05.2018. Die Mittelbereitstellung der außerplanmäßigen Kredittilgung erfolgt aus dem Eigenmittelbestand an liquiden Mitteln der Gemeinde Niederau.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-265-03/18

Der als Anlage beigefügten Verordnung für die Nutzung von Räumlichkeiten in der „Kulturellen Begegnungsstätte Oberau“ wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

Beschluss: 01-266-03/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Abweichung nach § 67 der Sächsischen Bauordnung für den Bau einer Garage auf dem Flurstück Nr. 103a der Gemarkung Niederau hinsichtlich der Unterschreitung der Zu- und Abfahrtslänge zur öffentlichen Verkehrsfläche auf der Grundlage der Sächsischen Garagen- und Stellplatzverordnung, § 3 (1) zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 6 Dagegen: 1 Enthaltung: 4

Beschluss: 01-267-03/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Flurstück Nr. 67/77 der Gemarkung Ockrilla zu. Den Anträgen auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes hinsichtlich der Anordnung von Schallschutzfenstern und der Farbe der Dacheindeckung wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-268-03/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Flurstück Nr. 7/10 der Gemarkung Gohlis zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-269-03/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Flurstück Nr. 472/54 der Gemarkung Niederau zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-270-03/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem „Ersatzneubau der Trinkwasserleitung in der Scheringstraße Niederau im Zuge der geplanten Straßenbaumaßnahme des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr (LASuV)“ zu.

Die Finanzierung der außerplanmäßigen Ausgaben für die Maßnahme in Höhe von ca. 65.000,00 EUR erfolgt durch eine Mittelumsetzung der bereits im Haushaltplan 2018 enthaltenen Baumaßnahme „Ersatz der TW-Leitung Teichstraße Niederau“, Produkt 53.30.01.01, in voller Höhe von 80.000,00 EUR.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Die Gemeindeverwaltung informiert über Schließtag

Am Freitag, 11.05.2018 bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen.

Auszug aus der Polizeiverordnung der Gemeinde Niederau

Abschnitt 2 – Umweltschädliches Verhalten

§ 3 Tierhaltung

- (1) Tiere sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass Menschen, Tiere oder Sachen nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt werden.
- (2) Der Tierhalter hat dafür Sorge zu tragen, dass sein Hund im öffentlichen Verkehrsraum nicht ohne eine hierfür geeignete Aufsichtsperson und nicht frei herumläuft. Im Sinne dieser Verordnung geeignet ist jede Person, der das Tier, insbesondere auf Zuruf, gehorcht und die zum Führen des Tieres körperlich in der Lage ist.
- (3) In entsprechend ausgewiesenen Wohngebieten, Grün- und Erholungsanlagen sowie bei größeren Menschenansammlungen muss der Hundeführer den Hund an der Leine führen. Zudem müssen Hunde in größeren Menschenansammlungen einen Maulkorb tragen.
- (4) Der Hundehalter hat dafür Sorge zu tragen, dass der Hund ein Halsband trägt, an dem eine gültige Hundesteuermarke befestigt ist.
- (5) Der Halter von Raubtieren, Gift- und Riesenschlangen sowie anderer Tiere, die ebenso wie diese durch ihre Körperkräfte, Gifte oder Ver-

halten Personen gefährden können, hat diese der Ortspolizeibehörde unverzüglich anzuzeigen.

§ 4 Verunreinigung durch Tiere

- (1) Den Haltern und Führern von Tieren ist es untersagt, die Flächen im Sinne des § 2, die regelmäßig von Menschen genutzt werden, durch ihre Tiere verunreinigen zu lassen.
- (2) Die entgegen Abs. 1 durch Tiere verursachten Verunreinigungen sind von den jeweiligen Tierführern unverzüglich zu beseitigen.
- (3) Der Tierhalter bzw. -führer des Tieres hat sein Tier von öffentlich zugänglichen Liegewiesen und Kinderspielplätzen fernzuhalten.

§ 5 Fütterungsverbot für Tauben und verwilderte Haustierarten

Tauben und andere verwilderte Haustierarten dürfen im Gemeindegebiet nicht gefüttert werden.

§ 6 Unerlaubtes Plakatieren, Beschriften, Bemalen

- (1) Das Anbringen von Plakaten, Beschriftungen oder Bemalungen, die weder eine Ankündigung noch eine Anpreisung oder einen Hinweis auf Gewerbe oder Beruf zum Inhalt haben, ist an Stellen, die von Flächen im Sinne des § 2 oder von Bahnanlagen aus sichtbar sind, verboten. Dieses Verbot gilt nicht für das Plakatieren auf den dafür zugelassenen Plakatträgern (z. B. Plakatsäulen, Werbetafeln oder Anschlagtafeln) bzw. für das Beschriften und Bemalen speziell dafür zugelassener Flächen.
- (2) An Bäumen im öffentlichen Verkehrsraum (Grünanlagen sowie Straßenbäumen) und an sonstigen geschützten Gehölzen sowie Verkehrszeichen, Leiteinrichtungen und Einrichtungen des öffentlichen Personennahverkehrs, insbesondere Wartehallen, ist das Anbringen von Plakaten, Hinweistafeln u. Ä. grundsätzlich untersagt.
- (3) Die Ortspolizeibehörde kann Ausnahmen von dem in Abs. 1 und Abs. 2 geregelten Verbot zulassen, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen und insbesondere eine Verunstaltung des Orts- und Straßenbildes oder eine Gefährdung der Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs nicht zu befürchten ist.

§ 7 Verunreinigung der öffentlichen Straßen, Grün- und Erholungsanlagen und Gehwege

- (1) Die in § 2 Abs. 1 und 2 genannten Flächen sowie Gehwege dürfen nicht mehr als nach den Umständen unvermeidbar verunreinigt werden.
- (2) Im Falle der Verunreinigung dieser Flächen ist der Verursacher verpflichtet, von diesen den Schmutz zu entfernen.

Meine Meinung zum ...

... Frühjahrsputz 2018

Immer mehr Bürger unserer Gemeinde bzw. aus den Vereinen unserer Orte beteiligten sich am diesjährigen Frühjahrsputz.

Die Oberauer Vereine vom Wasserschloss und von Obere Aue kümmerten sich ums Schlossareal. Mit dem Park, dem Weinberg, dem Schlossteich und dem Kräutergarten waren die Arbeiten sehr umfangreich, aber die zahlreichen Helfer haben dies bewältigt.

Eine junge Familie von der Scheringstraße sammelte am „Pilgerweg“ Richtung Gellertberg bis zum Waldbad die „Hinterlassenschaften“ so mancher Umweltsünder aus den Straßengraben.

Aus den Gräben der verlängerten Gartenstraße wurden durch eine umweltbewusste Niederauerin neben Müll sehr viele leere Schnapsflaschen gesammelt, allein hier kam ein ganzer Sack zusammen.

Gohliser Jugendliche beräumten mit mir zusammen am Waldrand zwischen Gohlis und Buschhaus 8 Säcke Müll, Autoreifen bis hin zu zwei Asbestplatten.

Mitglieder des SV Niederau schauten um den Schwemnteich und den Sportplatz nach dem Rechten und sammelten so manches Stück Müll ein.

Die Bogenschützen kontrollierten im Großraum um ihren Ockrillaer Bogensportplatz einschließlich des angrenzenden Grabens.

Auch in den anderen Ortsteilen wurden kleinere Aktivitäten gestartet, um so manche Hinterlassenschaft des Winters, besser gesagt mancher „Umweltverschmutzer“ zu beseitigen.

Bei allen Helfern möchte ich mich recht herzlich bedanken für ihre Bereitschaft, etwas für die Sauberkeit in unserem Ort beizutragen.

Mit Sicherheit ist nicht jede Aktivität bis zu mir gedungen, deshalb auch den hier nicht Genannten herzlichen Dank für die Mithilfe.

Ich würde mich freuen, wenn auch im nächsten Frühjahr wieder so viele umweltbewusste Mitbürger für ein sauberes Dorf ein paar Stunden opfern. Natürlich wäre es noch besser, wenn jeder gleich darauf achtet, die Umwelt sauber zu belassen – aber leider gibt es noch zu viele Umweltsünder.

Ihr Bürgermeister



Niederau, 16.09.2018

Senioren

Geburtstage im Mai 2018

04.	Schneider, Lothar	Ockrilla	75 Jahre
07.	Ziegler, Margot	Gröbern	85 Jahre
11.	Gottschalk, Margitta	Niederau	75 Jahre
25.	Paul, Ulrich	Gröbern	70 Jahre
28.	Jentzsch, Isolde	Niederau	85 Jahre

Der Bürgermeister gratuliert, auch im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung, Ihnen und all den hier nicht benannten Jubilaren recht herzlich und wünscht für das neue Lebensjahr Gesundheit und Wohlergehen.



Kirchliche Mitteilungen



TERMINE MÄRZ 2018

NIEDERAU – OBERAU – GRÖBERN – GROSSDOBRITZ

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 6. Mai

08.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in GRÖBERN (Pfr. Reißmann)
10.00 Uhr Sonntagsandacht in OBERAU (KV)

Donnerstag, 10. Mai – Himmelfahrt

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst auf dem GELLERTBERG, bei Regen in der Oberauer Kirche (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 13. Mai

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in WEINBÖHLA (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 20. Mai

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst in GRÖBERN (Pfr. Günzel)

Sonntag, 27. Mai

08.30 Uhr Gottesdienst in NIEDERAU (Pfr. Günzel)
10.00 Uhr Gottesdienst in GROSSDOBRITZ (Pfr. Günzel)
10.00 Uhr Sonntagsandacht in GRÖBERN (KV)

Ökumenisches Kinderzeltwochenende 2018

Unter dem Motto:

Was verbindet Taufe, Kraut und Beeren? Johannes wird es euch erklären ... laden wir alle Kinder des 1. bis 6. Schuljahres sowie alle jugendlichen Helfer herzlich zum diesjährigen Kinderzeltwochenende auf den Campingplatz „Oberer Waldteich“ in Boxdorf ein.

Wir beginnen am **22. Juni 2018** um 18.00 Uhr und enden in bewährter Weise am **24. Juni 2018** um 10.30 Uhr mit einem ökumenischen Freiluft-Gottesdienst auf dem Zeltplatz, zu dem auch alle Eltern, Freunde und die Gemeinden eingeladen sind.

Der Unkostenbeitrag für das Wochenende liegt bei 15 € (bei Geschwistern ab dem zweiten Kind 10 €).

Anmeldezettel gibt es ab Mai bei **Frau Beuchel** (Christenlehre) und im Pfarramt; Online-Anmeldungen sind ab Mai über <http://www.terminarium.de> möglich. Anmeldeschluss ist der 3. Juni 2018.

KONTAKT:

Öffnungszeiten für Pfarramt/Friedhofsverwaltung in Niederau, Kirchstraße 29, Tel.: 035243 36535
Mittwoch und Donnerstag 8.00–14.30 Uhr

Vakanzvertretung: Pfr. Norbert Reißmann, Weinböhla
Tel.: 035243 36290

Öffnungszeiten für das Pfarramt Weinböhla, Kirchplatz 16:

Tel.: 035243/36250
Dienstag und Donnerstag: 10.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr

Vereinsmitteilungen

Sportverein Niederau 1891 e.V.



Flying Nassau

DM Halle 2018 – Rückblick

Vier Bogenschützen unserer Sektion hatten sich in der Hallensaison 2017/18 für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft des DBSV 1959 e.V. qualifiziert. Das ist in dieser Anzahl ein beachtliches Ergebnis. Am 10. und 11. März war Mühlhausen in Thüringen der DM-Standort für die Bogenklassen ohne Visier. Gunter Stelzner (Ü55) und Kay-Fabian Hinkel (U17) gingen in der Blankbogenklasse an den Start. Gunter belegte Platz 14 von 17 zugelassenen Startern. Und Kay-Fabian? Er erkämpfte das Überraschungsergebnis der Hallensaison schlechthin, 2. Platz und Vizemeister! Kay-Fabian Hinkel ist damit der erfolgreichste Schütze von Flying Nassau in der abgelaufenen Hallensaison. Herzlichen Glückwunsch und weiter so!

Nur eine Woche später, am 17. und 18. März, war Bielefeld in Nordrhein-Westfalen der Austrichter der DM in den Klassen Compound- und Recurvebogen. Hier war von uns Lilly Hähnel in der U12, Recurvebogen am Start. Lilly hatte gleich einen ganzen Fan-Block mitgebracht. Mitgekommen waren ihre Mutter und Tante und ein Trainer. Das Einschießen mit 4 x 3 Pfeilen lief perfekt und reibungslos. Doch dann kam alles ganz anders. Gleich nach der Hälfte der 1. Runde war kein Reinkommen in ihre gewohnte Leistungsform. Mit einem Durchschnittsergebnis von 7 Ringen pro Pfeil war sie einen Ring unter ihrer Leistung aus den vergangenen Wettbewerben. Und genau das verlangte mindestens eine mittlere Platzierung. Das hatte einen üblen Grund. Schmerzen in der rechten Hand machten Lilly zu schaffen, so dass eine Schmerztablette eingenommen werden musste. Doch Lilly bewies wie schon bei der letzten DM-Halle 2017 in Wolfen ein wahres Kämpferherz. Die Abstände zu den anderen 7 in ihrer Wertungsklasse wurden dennoch größer. Auf Platz 8 ließ zwar die Motivation verständlicherweise etwas nach, aber aufgeben war zu keinem Zeitpunkt ein Thema.



Und was war mit dem vierten Starter? Martin Glaser hatte sich in der U20, Recurvebogen souverän qualifiziert. Aus persönlichen Gründen sagte er aber leider die Teilnahme ab. Sein Ziel in der Hallensaison war die Teilnahme an der DM des Deutschen Schützenbundes in Soest. Zur Landesmeisterschaft des Sächsischen Schützenbundes in Döbeln verpasste er mit nur 3 Ringen die Qualifikationsnorm. Trotzdem war sein Ergebnis absolut spitze.

Interesse am Bogensport mit Flying Nassau
www.svniederau.de

Weinbaugemeinschaft „Otto Pfützer“ Niederau e.V.



Die Weinkönigin Maria zu Gast in Oberau

Am 23. März 2018 fand unsere Weinprobe unter dem Motto „Sächsische Winzer zu Gast in Oberau“ mit Jungweinen des Jahrgangs 2017 vom Weingut Joachim Lehmann statt. Die amtierende sächsische Weinkönigin Maria präsentierte die 6 zur Probe angestellten Weine in einer lockeren, aber stets interessanten Weise. Vom Goldriesling und Müller Thurgau von vorzüglicher Reinheit und einem herrlichen Bukett über verschiedene Cuvees mit unterschiedlichem Restzucker. Der Höhepunkt der Wein der Königin.



Die Weinflasche mit den Karikaturen der drei Weinhoheiten. Gestaltet und abgefüllt vom Weingut Lehmann. Der darin befindliche Schieler mit etwas mehr Restzucker fand besonders bei den jüngeren Weinfreunden großen Anklang. Großes Interesse zeigten auch unsere Gäste aus Königsbrück am sächsischen Wein und an den Ausführungen der Weinkönigin zu ihrer Wahl, zur Philosophie des Weingutes Lehmann und der Herausforderung, immer präsent zu sein. Auch unseren Weinfreunden aus Niederau und dem Umland wird dieser angenehme Weinaabend noch lange in Erinnerung bleiben. Die ersten Anfragen für eine weitere Veranstaltung noch in diesem Jahr gab es bereits.

Hoppe
 Vorsitzender



Liebe Vereinsmitglieder und Freunde,

auf Grund von Terminschwierigkeiten kann unsere Frühschoppen am 1. Mai leider nicht stattfinden. Wir lassen natürlich den Termin nicht ausfallen, sondern setzen auf unsere Traditionen.

Wir laden daher alle Vereinsmitglieder, Gröberner Einwohner und Freunde des Vereins zum **Maibaumsetzen am 30. April am „Haus Grobere“** ein. Wir treffen uns **ab 18.00 Uhr** zu Musik, Luftgewehrschießen für die „Großen“ und Dosenwerfen für unsere kleinen Gäste. Zu etwas vorgerückter Stunde wollen wir mit den Kleinen einen Lampionumzug durch unser Dorf machen. Liebe Eltern und/oder Großeltern vergesst bitte den Lampion nicht! Auch Spielmöglichkeiten für die Kinder wird es geben und für das leibliche Wohl ist natürlich auch wieder gesorgt.

Wer Zeit und Lust hat, uns **beim Kranz- und Rankebinden** zu unterstützen, trifft sich mit unserem „Binde-Team“ am **26.04.2018, um 17.00 Uhr am Haus Grobere**. Wir sind dankbar für jede helfende Hand!

Da wir ja auch ein Sportverein sind, laden wir alle zu unserer diesjährigen **Radtour am 1. Mai** ganz herzlich ein. Wir treffen uns um **10.00 Uhr am „Haus Grobere“**. Unserer „Radwegeprofi“ Steffen Piesch wird sicher wieder eine schöne „Tour für Jedermann“ zusammenstellen. Wir sorgen wie immer gegen einen kleinen Obolus wir für den Mittagsimbiss. An die

Getränke und Snacks für die Pausen zwischendurch denkt bitte jeder selbst. Wir freuen uns auf ein hoffentlich großes Teilnehmerfeld in jeder Altersklasse!

Rica Zocher
Der Vorstand

Dresdener Fallschirmjägerkameradschaft

Hallo liebe Freunde der schwebenden Luftmatratzen,

nun ist es amtlich ... Am 5. Mai 2018 startet im Rahmen unseres Frühlingstages der Dresdener Fallschirmjägerkameradschaft wieder unsere ANNA vom Großenhainer Flugplatz, um auf dem Acker zu Niederau die tollkühnen Frauen und Männer abzusetzen und sie der Erde entgegen schweben zu lassen.

Beginn unseres Familientreffens ist am Freitag gegen 18:00 Uhr mit einem Bogenschießwettbewerb der anwesenden Fallschirmjäger aus nah und fern. Wer mit dem Großgerät nicht so umgehen möchte, kann auch die Dartscheibe nutzen.

Am Sonnabend dann unser Fallschirm- und Tandemevent.

1. Absetzvorgang wird gegen 9:00 Uhr sein und dann wie gewohnt im 2-Stunden-Takt. Es wird wieder Panzerfahren angeboten und auch Rundflüge wird es geben.

Für das leibliche Wohl sorgen unsere Frauen. Die Kinder können wieder auf der Hüpfburg toben und bei der Feuerwehr ihr Können unter Beweis stellen.

Nach dem Springen treffen sich die Piloten, Tandemmaster, Helfer und Verantwortlichen zu einem gemütlichen Beisammensein, Ihr wisst ja, Eure Apfelbluete ist 60 und will mit Euch 'ne Flasche russischen Wodka genießen.

Hört Euch um im Freundeskreis, wer Lust und Laune hat, der soll kommen, denn an diesem Tag brennt in Niederau wieder die Luft

Mit kameradschaftlichem Gruß
Frank Otto (Apfelbluete)
Kameradschaftsleiter



Frauenchor Niederau

Alle sangesfreudigen Mädchen und Frauen aus Niederau und Umgebung

sind herzlich willkommen zum gemeinsamen Singen und Erlernen von neuen Liedern unter der **Leitung** von **Frau Barbara Puls**.

CHORPROBEN: mittwochs, 19:00 Uhr,
in der **Grundschule Niederau, Meißner Straße 65**

– Telefonischer Kontakt: 03523 74182 –



Aus unserer Gemeinde



Anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich bei meiner Familie, Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn, dem Bürgermeister, Kirchenchor Niederau, Frauenstammtisch Oberau, Frauendienst Niederau und Dorfverein „Obere Aue“ e.V. für die vielen Blumen, Glückwünsche und Geschenke ganz herzlich bedanken.

Annelore Schneider

Niederau, 2.4.2018

Nachruf

In stiller Trauer gedenken wir unserer langjährigen Winzerin, Frau

Irmgard Kunath

Über 60 Jahre bewirtschaftete sie mit ihrem Ehemann Georg die Weinberganlage am Höhenweg. Durch ihren Fleiß und Sachverstand konnten stets Trauben in bester Qualität bei der Winzergenossenschaft abgeliefert werden. Mit ihrer ruhigen und besonnenen Art trug sie wesentlich zu einem harmonischen Vereinsleben bei.

Ihr aktives Wirken für den sächsischen Weinbau wird uns in bester Erinnerung bleiben. Ihr Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Weinbaugemeinschaft Niederau e. V.

Hoppe
Vorsitzender

Niederau, im April 2018

Danksagung

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschaffst.
Siehst die Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir der Tod nahm alle Kraft.
Schlaf' nun in Frieden, ruhe sanft
und hab für alles vielen Dank.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten,
die meinem lieben Ehemann, meinem lieben Vater

Gerhard Kunze

geb. 17.4.1937 gest. 20.3.2018

die letzte Ehre erwiesen haben, allen, die uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise bekundeten, sagen wir von ganzem Herzen Dank.

Beate und Volker Kunze





Schöne Pfingsten wünscht Ihr Bauernhof Friede

- **Speisekartoffeln** (5, 12 und 25 kg) mehlig – festkochend
- **im Hofladen:** Äpfel, Kiwis, Möhren, Rote Beete, Honig, Säfte, Weine, Liköre
- Futtermöhren, Futterrüben, Futterkartoffeln
- Läufer (Spanferkel) und Schlachtschweine können bei uns bestellt werden.



HAUSSCHLACHTUNG (aus eigener Haltung)
am 17. Mai 2018 (Schwein)
 – letzte Schlachtung vor dem Sommer
 – an diesem Tag durchgehend geöffnet

Ab Schlachtetag – Do. bis Sa. – Verkauf von frischen und geräucherten Fleisch- und Wurstwaren. Bestellungen nehmen wir gern entgegen!

Radeburger Straße 8
 01689 Niederau / OT Gröbern
 Tel. 03521 406740 oder 0172 3711206
 E-Mail: Friede-Niederau@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. 10-12.30 u. 15-18 Uhr
Fr. 10-12.30 u. 15-17 Uhr
Sa. 9-12 Uhr o. n. Vereinbarung



Start in die Badsaison 2018 im Waldbad Oberau!

Zu Ostern öffnete bereits der Campingplatz Oberau wieder seine Türen. Ab Pfingsten wird nun auch wieder das Freibad geöffnet sein. Auch dieses Jahr gibt es wieder einige Neuigkeiten auf dem Gelände des Waldbades. Während auf dem Campingplatz vorwiegend Instandhaltungsmaßnahmen vorgenommen wurden, entstanden auf der Liegewiese neue Umkleidehäuschen und eine Minigolfanlage. Die Bauarbeiten dazu begannen bereits im anfangs milden Winter, dauerten jedoch durch den Sturm und den anhaltenden Dauerfrost bis in den April.

Dieses Jahr feiert das Waldbad sein **90-jähriges Bestehen**. Kurz vor den Sommerferien am **23. und 24.06.** soll dieses Event stattfinden.

Auch dieses Jahr gibt es die Möglichkeit unsere Partyräume für Veranstaltungen jeglicher Art zu mieten, egal ob: Schulanfang, Klassenabschluss oder Geburtstag, egal ob: Selbstversorgung oder über unsere Badgaststätte.

Vorab wünscht das Team vom Campingplatz allen Anwohnern und Bade-gästen einen guten Start in die neue Saison.

Campingplatz & Waldbad Oberau
 Am Gemeindebad 2, 01689 Niederau
 Tel.: 035243 36012, Mail: camping.oberau@web.de

Öffnungszeiten (Saison)
 Campingplatz: 8:00 Uhr – 20:00 Uhr
 Waldbad: 12:00 Uhr – 19:00 Uhr
 10:00 Uhr – 19:00 Uhr (Sa, So, Ferien)

Angenehme Pfingstfeiertage wünschen wir unseren werten Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten



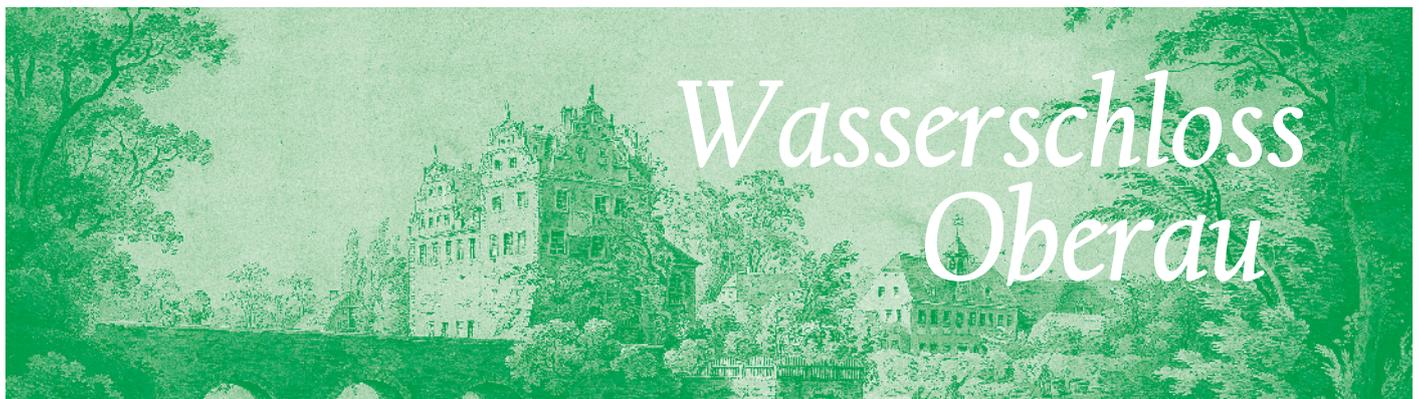
Ihr

Gartenbaubetrieb König
 Inhaber Thorsten König
 Oberau, Großdöbritzer Straße 15
 01689 Niederau
 Telefon/Fax 035243 36053



Garage im Garagenkomplex „Ring der Einheit“ ab 01.05.2018 zu vermieten.

Bewerbungen bitte per E Mail an frances.noack@gemeinde-niederau.de oder postalisch an die Gemeindeverwaltung Niederau.



Wasserschloss Oberau

Kunst und Kultur am Wasserschloss Oberau

Irischer Abend
25.05.2018

Kunstnacht
26./27.05.2018

Tag der Parks und Gärten
27.05.2018

Kartenvorverkauf in der Gemeindeverwaltung Niederau und im Trödelmarkt Wardas, Weinböhla

Weiter geht's bei der Erstellung des Ortsentwicklungskonzeptes für die Gemeinde Niederau!

Nachdem am 1. März 2018 die letzte Auftaktveranstaltung im Ortsteil Ockrilla stattfand, möchten wir Sie für die mit dem Ortsteil Oberau am 30. Mai 2018 beginnende 2. Runde Bürgerbeteiligung recht herzlich einladen. Bis Ende Juni wird, wie angekündigt, in jedem Ortsteil der Gemeinde Niederau eine zweite Veranstaltung durchgeführt, um mit den Bürgern der einzelnen Ortsteile die konkreten Maßnahmenvorschläge zu diskutieren und Prioritäten für die Umsetzung festzulegen.

Der große Zuspruch bei den Auftaktveranstaltungen hat uns sehr gefreut und ist Ansporn für die zweite Runde. Wir möchten uns auf diesem Weg bei Ihnen für die zahlreichen Ideen und Vorschläge für die zukünftige Ortsentwicklung und -gestaltung bedanken. Herr Bürgermeister Sang hatte bereits im letzten Amtsblatt (Nr. 3) unter „Meine Meinung zum ... Zwischenstand des Ortsentwicklungskonzeptes“ die Auftaktveranstaltungen sehr gut zusammengefasst und die wesentlichen Themen, die die Gesamtgemeinde Niederau betreffen, benannt. Für diejenigen, die nicht an den Treffen teilnehmen konnten, werden die Protokolle demnächst auf der Website der Gemeinde Niederau veröffentlicht.

Unsere Aufgabe ist es nun Ihre Ideen zu bündeln, konkrete Maßnahmen für die Handlungsbedarfe abzuleiten und dazugehörige Umsetzungsstrategien zu entwickeln. In der zweiten Runde möchten wir mit Ihnen die herausgearbeiteten Maßnahmen diskutieren und ggf. ergänzen, die Umsetzungsmöglichkeiten erörtern und abschließend die Maßnahmen priorisieren. Da finanzielle Mittel bekanntlich in Kommunen endlich sind, ist eine Entscheidung der Bürger wichtig, in welcher Reihenfolge die zusammengetragenen Maßnahmen angegangen werden sollen.

Die Veranstaltungen werden in jedem Ortsteil – wie bereits in der ersten Runde – um 18 Uhr beginnen. Die Termine entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle. Darüber hinaus ist geplant, im Vorfeld der Veranstaltungen einzelne Handlungsschwerpunkte in dem jeweiligen Ortsteil anzuschauen und konkret vor Ort Lösungsvorschläge zu erörtern. Auch zu diesen Rundgängen sind Sie herzlich eingeladen. Die Treffpunkte können Sie auch aus der folgenden Tabelle entnehmen.

Wir hoffen auf schönes Wetter für die Ortsspaziergänge und würden uns sehr freuen, wenn Sie weiterhin so zahlreich und interessiert am Ortsentwicklungskonzept mitarbeiten.

Sollten Sie Fragen, Ideen bzw. Hinweise haben, können Sie uns gern auch schon im Vorfeld der geplanten Veranstaltungen kontaktieren.

Viele Grüße

Ulrike Neumann und Manuel Saring

(Büro neuland, Oppach)

Tel.: 035872 419666, E-Mail: manuel.saring@neuland-oppach.de)

Ortsteil	Tag	Datum	Zeit	Treffpunkt
Oberau	Mittwoch	30.05.2018	18.00 Uhr	Ratszimmer Vereinshaus
Besichtigung	Schlossareal	Park	17.00 Uhr	Vereinshaus
Niederau	Dienstag	05.06.2018	18.00 Uhr	Speiseraum Grundschule
Besichtigung	Schulsportplatz	Platz FFW	17.00 Uhr	Speiseraum Grundschule
Jessen	Mittwoch	06.06.2018	18.00 Uhr	Vereinshaus
Besichtigung	Buswendeplatz	Brücke	17.00 Uhr	Vereinshaus
Großdobritz	Donnerstag	14.06.2018	18.00 Uhr	Alte Schule Friedensstr. 12
Besichtigung	Friedensstraße	Dresdner Str.	17.00 Uhr	Alte Schule Friedensstr. 12
Gröbern	Montag	18.06.2018	18.00 Uhr	Vereinshaus
Besichtigung	Im Winkel		17.00 Uhr	Parkplatz hinter Friedhof
Ockrilla	Montag	25.06.2018	18.00 Uhr	Feuerwehr
Besichtigung	Neubausiedlung	B 101	17.00 Uhr	Feuerwehr
Gohlis	Mittwoch	27.06.2018	18.00 Uhr	Festplatz Gohlis
Besichtigung	Steinbergstraße	ehem. Teich	17.00 Uhr	Festplatz Gohlis

Sommerferiencamp 2018 in unserer Partnergemeinde Hirschberg

Das Jugendcamp für Jugendliche und junge Erwachsene soll in der Zeit von

Montag, 30. Juli 2018 (Anreisetag Sonntag, 29.07.2018) bis
Freitag, 10. August 2018 (Abreisetag Samstag, 11.08.2018)

stattfinden.

Für die Jugendlichen sind in diesen zwei Wochen jeweils vormittags verschiedene Arbeitsprojekte auf der Gemarkung Hirschberg vorgesehen und nachmittags ist Freizeit angesagt!

Die Gemeinde Hirschberg macht für die Freizeitgestaltung verschiedene Vorschläge, die Ausgestaltung selbst obliegt letztendlich aber den Teilnehmern.

Die Arbeitszeit wird bezahlt und bei der Freizeitgestaltung wird ein Großteil von der Gemeinde übernommen.

Jugendliche ab 16 Jahre können sich bei Interesse für dieses Ferien-camp bis zum 4. Mai im Gemeindeamt bei Frau Große im Sekretariat melden, auch telefonisch unter 035243-3360 oder per E-Mail post@gemeinde-niederau.de.

Sonstige Mitteilungen

KINDER/JUGEND

Offenes Kinder- und Jugendhaus

„KiZ-Treff Weinböhlen“

in freier Trägerschaft des Coswiger Kinderzentrum e.V.
Ansprechpartnerin: Frau Elke Freitag

Kirchplatz 5 (bei der Bibliothek), 01689 Weinböhlen

Telefon: 035243 46488, Fax: 035243 46506

E-Mail: kiz-treff@kiz-coswig.de | www.kiz-coswig.de



offene Angebote + organisierte Veranstaltungen lt. Programm

Mai 2018

KIZ bleibt geschlossen: 01.05., 09. – 11.05., 21.05., 31.05.2018

Bitte beachten:

Im Mai werden wir täglich neu entscheiden, welche Arbeiten für die neuen KIZ-Räume nötig sind. Im Plan sind diese Tage mit „R + R – Projekt/ Renovieren + Räumen“ ausgewiesen.

Es werden Wände gestrichen, Möbel montiert, Spielzeugsachen umgelagert, Fenster geputzt ...

Und jeder von Euch kann den Umzug beschleunigen...

Somit empfehlen wir Euch, an den ausgewiesenen Tagen alte Sachen/ alte Schuhe zu tragen.

Gern könnt Ihr eine entsprechende Tasche im KIZ deponieren.

Programm allgemein:

montags	13.00 – 14.00 Uhr	GTA Französisch in der OS
	14.15 – 16.30 Uhr	„R + R – Projekt“
dienstags	13.00 – 16.30 Uhr	offenes Angebot bzw. „R+R–Projekt“
mittwochs	13.00 – 16.30 Uhr	Hausaufgaben- u. Bewerbungshilfe
	ab 14.00 Uhr	Schach mit Herrn Martin
donnerstags	13.00 – 16.30 Uhr	offenes Angebot bzw. „R+R–Projekt“
freitags	13.00 – 16.30 Uhr	offenes Angebot
	ab 14.00 Uhr	Sport in der Nassauhalle

Termin extra:

Sa, 05.05.18 10.00 – 15.00 Uhr **aktual – „R + R – Projekt“**



Wir laden alle kleinen und großen Leute ein, mit uns
am Samstag, 2. Juni 2018 von 14.00 – 18.00 Uhr
ein **Kinderfest** zu feiern.

Dazu stehen Hüpfburg, Schminken, Bogenschießen, Reiten, Basteln mit Naturmaterialien und viele Überraschungen für Kinder bereit.
14.00 Uhr besteht die Möglichkeit, die Fütterung unserer Luchse zu beobachten. Ab 15.00 Uhr können dann alle Besucher die Fütterung der Polarfüchse erleben. Außerdem zeigt ein erfahrener Waldarbeiter den Kindern sein Werkzeug und erzählt von seiner Arbeit.
Unser Wildgehege öffnet um 10.00 Uhr – alle Gäste können bei einem Rundgang durch das Gehege die Tiere beobachten, gemütlich essen und trinken und bei Spiel und Spaß einen schönen Tag verbringen.

Auf Ihr Kommen freuen sich
die Mitarbeiter des Wildgeheges Moritzburg

SHG Diabetes Coswig und Umgebung

Die Selbsthilfegruppe **Diabetes Coswig und Umgebung** lädt alle Interessenten aus der Stadt wie auch der näheren und fernen Umgebung zur nächsten Zusammenkunft am **Mittwoch, dem 25.04.2018, 18:30 Uhr** (bis ca. 20:00 Uhr), in die **Seniorenwohnanlage der Volkssolidarität nach Coswig, Lutherstraße 4, Eingang Melanchthonstraße** (hinter der Peter-Pauls-Kirche) ein.
Das Thema des Abends lautet:

„Fragestunde für Diabetiker – Herr Prof. Dr. med. habil. Peter Schwarz antwortet“

Herr **Prof. Dr. med. habil. Peter Schwarz**, Professor für Prävention und Versorgung an der Medizinischen Klinik und Poliklinik III in Dresden, wird ihre Fragen zu diabetischen Problemen beantworten.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Chorgemeinschaft Coswig-Weinböhla e. V.

**Traditionelles Pflingstsingen
am 20. Mai 2018
auf dem Oberauer Gellertberg**



Auch das Pflingstsingen auf dem Oberauer Gellertberg steht in diesem Jahr ganz im Zeichen unseres 125-jährigen Chorjubiläums.
Unter der Gesamtleitung von Frau Elfriede Lässig wird ein sehr abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm zu hören sein, bei dem das Mitsingen nicht zu kurz kommen wird.
Es werden Frühlieders, aber auch Schlager und Evergreens erklingen, lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auf weitere Gäste, die zum Gelingen der Veranstaltung beitragen werden.
Für Speis und Trank ist ausreichend gesorgt. Mittags öffnen die Winzer ihre Weinberge und laden mit ihrem Weinausschank, mit Musik und diversen Speisen zum Verweilen bis in die Abendstunden des Pflingstsonntages ein.

Wir laden Sie hiermit herzlich zum traditionellen Pflingstsingen, am Pflingstsonntag, 20. Mai 2018, ab 9.00 Uhr auf den Oberauer Gellertberg ein!

Wir vertrauen wie immer auf die Unterstützung der Gemeinde Niederau sowie der Gewerbetreibenden und Winzer und freuen uns auf Ihr Kommen!

Wichtig!!

Bitte nutzen Sie die ausgeschilderten Parkmöglichkeiten, da alle Zufahrtsstraßen für Einsatzfahrzeuge freigehalten werden müssen!

Ihre Chorgemeinschaft Coswig/Weinböhla e.V.

Jetzt die unmittelbare Heimat näher kennenlernen! Bus- und Radreisen zu den Parks und Gärten am 27. Mai 2018

Wie jedes Jahr erwarten zum mittlerweile 10. Tag der Parks und Gärten der Region Dresden, am Sonntag, dem 27. Mai 2018, zahlreiche Park- und Schlossanlagen Besucher aus der Region. Dieses Mal sind die Schlossparkanlagen in Zabeltitz, in Oberau, in Hermsdorf und in Bischheim sowie der Waldpark Kupferberg, der Hutberg Kamenz und der Bibelgarten Oberlichtenau mit dabei. Das Schloss Schönfeld sowie das Schloss und der Park Lauterbach sind ebenso zu besichtigen wie die Staudengärtnerei Stübler und die Rhododendrongärtnerei in Grüngärten.



BUSTOUREN

Zudem wird es **DREI** geführte Busreisen zu den schönsten Schloss-, Park- und Gartenanlagen der Region Dresdner Heidebogen geben.

Bustour 1 mit **DS Touristik GmbH** in den Großenhainer Raum:

Mit der Bustour „**Märchenschlösser – Schlössermärchen**“ werden Einblicke in die Schloss- und Parkanlagen von Schloss Lauterbach, Barockgarten Zabeltitz und dem Schloss Schönfeld gegeben. Die historisch wertvollen Anlagen symbolisieren einen längst vergangenen Lebensstil, der Dank mühevollen Bestrebens der Betreiber zumindest in dem Moment des Besuches nachvollzogen werden kann. Lassen Sie sich verzaubern und tauchen Sie in eine längst vergangene Zeit. (Reisepreis 30,00 EUR/Person)

Bustour 2 mit **Pulsnitztal-Reisen** in den Großenhainer Raum:

Die Bustour „**Zwischen Barock und Natur**“ führt vom Schloss Schönfeld über das Schloss und den Park Oberau zum Barockgarten Zabeltitz. Jede Anlage hat ihre eigene traumhafte, zum Teil auch leidvolle Geschichte zu erzählen. Eigen haben sie alle, dass sie mit viel Liebe und Engagement von Vereinen und Privatpersonen betrieben und für Gäste attraktiv gehalten werden. (Reisepreis 38,00 EUR/Person)

Bustour 3 mit **Reiseagentur Kretzschmar** in die Oberlausitz:

Wer die Blütenpracht von Rhododendren und Azaleen liebt, ist bei der Bustour „**Gartenbilder – Bilderbuchgärten**“ richtig. Hier besteht die Möglichkeit, sich mit Experten und Fachleuten zu unterhalten, die mit viel Liebe die Parkanlagen erhalten und gestalten. Besucht wird der Hutberg in Kamenz, das Bibelland in Oberlichtenau (inkl. Biblischem Mahl) und der Park in Hermsdorf. (Reisepreis 45,00 EUR/Person)

Der Reisepreis beinhaltet die Busreise inkl. Reisebegleitung und alle Eintritte. Die Touren sind jeweils als Ganztagestouren geplant, die um ca. 17 Uhr mit der Ablieferung der Gäste im Ausgangsort enden.

Buchungen, Informationen & Angaben zu Zustiegsmöglichkeiten für die Bustouren unter:

DS Touristik GmbH Ruhland

Dresdner Str. 47, 01945 Ruhland, Tel. 035752 16393

Reiseagentur Kretzschmar

Großenhainer Straße 44, 01561 Kalkreuth, Tel.: 03522 310113
E-Mail: service@busreise-kretzschmar.de

Pulsnitztal-Reisen

Gewerbepark 1, 01920 Haselbachtal OT Reichenbach,
Tel.: 035795 3860, E-Mail: info@pulsnitztal-reisen.de

RADTOUR

Des Weiteren wird **EINE** geführte Radtour zu den schönsten Schloss-, Park- und Gartenanlagen der Region Dresdner Heidebogen angeboten.

Radtour mit **Stefan Wellner** in den Großenhainer Raum:

Die Tour führt vom Gelände der Landesgartenschau Großenhain 2002 zunächst in hügeliges Gelände, wobei der Aufstieg zum Kupferberg 160 m auch der höchste sein wird. Unterwegs erlebt man Zeugnisse verschiedener Schlossbauepochen am Schloss Lauterbach, Schloss Cun-

nersdorf und Schloss Schönfeld. Gehölzerarten wie die Weymouth-Kiefer in Lauterbach oder die kanadische Hemlocktanne sind in den Schlossparks zu betrachten. (Reisepreis 15,00 EUR/Person)

Buchungen & Informationen zur Radtour unter:

Stefan Wellner, wellrad18@gmail.com

Alle Informationen zu den Programmen in den Parks und Gärten sind der Programmbroschüre zum Festtag und dem Ausflugsflyer sowie im Internet unter www.heidebogen.eu/gartenkultur abrufbar.

Allgemein:

Das Netzwerk der Schlösser, Parks und Gärten des Dresdner Heidebogens umfasst nunmehr 14 Schloss-, Park- und Gartenanlagen. Zum Tag der Parks und Gärten – immer am letzten Sonntag im Mai und unter Schirmherrschaft des Sächsischen Landtagspräsidenten Dr. Matthias Rößler – laden alle Partner in ihre Anlagen mit buntem Festtagsprogramm zum Kennenlernen und Verweilen ein. Mehr als 6.000 Gäste nutzen mittlerweile an diesem besonderen Tag das Naherholungsangebot. Der Tag ist sowohl Aushängeschild für die Anlagen und dessen betreibende Vereine, als auch zentrale Außenwahrnehmung für die gesamte Region.

Fördergelder des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ für 2018

Die Große Kreisstadt Coswig und die Kommunen Diera-Zehren, Moritzburg, Niederau, Radebeul, Radeburg und Weinböhla fördern über das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ in diesem Jahr wieder Projekte. Besonders im Fokus stehen Projekte, zur Unterstützung und Wertschätzung ehrenamtlichen Engagements, wie z.B.

- Aktionstage zur Würdigung des Ehrenamtes in Vereinen und Initiativen,
- Weiterbildungsveranstaltung für Ehrenamtliche,
- vereinsübergreifende Veranstaltung zur Gewinnung von neuen Mitgliedern,
- Begegnungs- und Austauschtreffen der lokalen Jugendfeuerwehren,
- Interkulturelle Projekte zur Begegnung und zum Kennenlernen

Die Projekte werden in der Regel bis zu 3000,00 € gefördert. Der Antragsteller muss ein gemeinnütziger Verein sein. Projekte kleineren Ausmaßes werden zeitnah und unbürokratisch mit bis zu 1.000 € unterstützt.

Anträge können ab sofort eingereicht werden.

Alle notwendigen Informationen und Antragsformulare sind auf der Homepage unter www.aktionsplan-comora.de abrufbar. Die Mitarbeiter der Koordinierungs- und Fachstelle stehen für Interessierte nach Absprache persönlich oder telefonisch zur Verfügung.

JuCo Soziale Arbeit gGmbH
 Koordinierungs- und Fachstelle
 Mandy Thielemann
 Dresdner Straße 30, 01640 Coswig

Tel.: 03523 701865
 E-Mail: pfd@juco-coswig.de
<http://www.aktionsplan-comora.de>

Anwohnerinformation



Bauvorhaben:

Wir wechseln im Auftrag der Deutschen Bahn einen Oberleitungsmast am km 22.451 an der Strecke 6248 Weinböhla – Abzweig Kottewitz aus.

Die Neugründung des Mastfundaments wird mit einem Ramppfahl erfolgen, die Gründung erfolgt aufgrund der zur Verfügung stehenden Sperrpause (Gleissperrung) in der Nacht:

Do/Fr 28./29.06.2018 in der Zeit 20:00 – 04:35 Uhr.

In der Nähe des Arbeitsortes liegen die Ortschaft Jessen, Ockrilla und Gröbern.

Wir bitten die Anwohner dieser Ortschaften um Verständnis, wenn es im oben genannten Zeitraum zu einer kurzen nächtlichen Lärmbelästigung durch das Einbringen des Ramppfahls kommen sollte.

Das Ordnungsamt der Gemeinde Niederau ist über diese Arbeiten informiert. Ich sichere Ihnen zu, alle in Frage kommenden Belästigungen möglichst zu vermeiden bzw. so gering und kurz wie möglich zu halten.

Mit freundlichen Grüßen
 Heicon Service GmbH + Co KG
 i.A Steffen Braun
 Einkauf

Heicon



— Anzeigen —

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH				
	Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077	
	Krematorium	Durchwahl	453139	
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006	
	Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963	
	Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101	
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330	
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917		
Krematorium		...die Bestattungsgemeinschaft		

Suchen Immobilien!

- An- und Verkauf
- Vermittlung
- Vermietung
- kostenlose Beratung

035243-47 48 49
www.immoger.de
 Mit Kompetenz & Leidenschaft!

IN SCHWERER STUNDE – IHNEN UNSERE HILFE!

B. HELBIG
 Bestattungen
 Bestattungsfeiern

Tag & Nacht
 0351/830 18 47

Familienunternehmen
 fachgeprüfter Bestatter

01445 Radebeul
 Hermann-Ilgen-Straße 44
 Pestalozzistraße 9

01640 Coswig
 Johannesstraße 29 A

01689 Weinböhla
 Hauptstraße 29

01157 Dresden
 Meißner Landstraße 177

Helbig Bestattungen GmbH

Frohe Pfingsten wünscht

Jürgen Jockusch
 STEINMETZMEISTER

- Grabdenkmale in guter Qualität und großer Auswahl
 Preisgünstig und kurzfristig lieferbar!
- Fensterbänke und Treppenbeläge aus Naturstein

Friedensstraße 10 • 01689 Weinböhla
 Tel./Fax: 03 52 43 / 3 65 88

Öffnungszeiten: Di und Do 8 – 12 und 13 – 18 Uhr
 Sa 8 – 12 Uhr oder nach Vereinbarung



Niederau

mit den Ortsteilen
Gohlis • Gröbern • Großdobritz



Jessen • Niederau • Oberau • Ockrilla

Ausgabe 28. Mai 2018

28. Jahrgang Nr. 5

90 Jahre Waldbad Oberau 1928-2018

Festwochenende 23. und 24. Juni 2018

Sonnabend, den 23. 06.2018

- 14.00 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister
Pflanzung eines Erinnerungsbaumes
anschließend Bunttes Treiben für alle Gäste
- Hüpfburgen
 - Kinderbasteln
 - Kuchenbasar
 - Reittouristik
 - Niederauer Feuerwehrtechnik uvm.

Sonntag, den 24.06.2018

- 11.00 Uhr Fröhschoppen mit den
„Jahnataler Blasmusikanten“
13.00 Uhr „Wurm up“ der Badewannen
14.00 Uhr Großes Badewannenrennen
auf dem Badesee
anschließend Kuchenbasar und Ausklingen des Festes

Jahnataler Blasmusikanten

Minigolf seit 2018

Jubiläumseintritt pro Tag:
1,00 € für Jung und Alt!

Feuerwehr Niederau

Kindertagesstätte „Auenknirpse“ Oberau



Horch, was kommt von Draußen rein!

So könnte das Motto für den Start der Auenknirpse in den Frühling heißen.

Unser erster Gast war natürlich der Osterhase. Egal, bei welchem Wetter, auf ihn ist Verlass. Schon früh am Morgen, während der Frühstückszeit, besuchte er jede Gruppe. Danach versteckte er in Wiese und Flur kleine Osterüberraschungen. Natürlich wurden alle gefunden. Danke lieber Has, es war wieder ein großer Spaß und danke liebe fleißigen Helfer für die abwechslungsreichen und schmackhaften Frühstücke.



Unser zweiter Gast war auch ein Tier. Ebenfalls mit braunem Fell, Stummelschwänzchen aber kurzen Ohren. Ein lautes Määh kündete sein Eintreffen an. Lämmchen „Schneeweißchen“ vom Bauernhof Schlechte sorgte, eine Woche nach Ostern, für freudestrahlende Kinderaugen. Ob Groß oder Klein, wer geduldig und mutig war, von dem ließ sich „Schneeweißchen“ streicheln, füttern und sogar die Flasche geben.

Unser dritter Gast war wieder tierischen Ursprungs. Aber was war es nur für ein Tier? Eine Kuh, ein Hund, ein Pferd, ein Vogel oder ein Fisch? Das Wesen wusste es selbst nicht und machte sich, in dem Puppenspiel vom Puppentheater „Glöckchen“, gemeinsam mit den Kindern auf die Suche nach dem „Was bin ich?“

Ende des Monats fuhren wieder neue Gäste vor, Senioren der Volkssolidarität. Auf Anfrage und durch Engagement von Frau J. Erdmann wurde ein Besuch der Zirkusvorstellung der „Meisengruppe“ für sie möglich. Unsere „Meisen“ proben und perfektionieren ihre Zirkusvorstellung schon seit vielen Monaten. Nun ergab sich für sie die sehr schöne Gelegenheit, ihr Können einem neuen Publikum zu zeigen.



Danke allen Großen und Kleinen! Ein erlebnisreicher und aufregender Start in den Frühling liegt hinter uns.

Kindertagesstätte Ockrilla



Der Osterhase lockte uns nach Gröbern!

Unsere Ostertradition, Ostergeschenke bei einem Mauskind zu Hause zu suchen, führte uns in diesem Jahr nach Gröbern an den Roitzschberg zu Familie Richter.

Schon im Vorfeld trafen sich wieder alle Eltern zur Osterbastelei, um dem Osterhasen zu helfen. Gemeinsam gestalteten wir diesmal tolle Tassen für die Kinder. Diese landeten reich gefüllt mit Zauberkugel und Schokohase in einer Geschenkebox.

Gut gelaunt und bei super Wetter trafen alle Mäusekinder am Montag, den 26.03.2018 pünktlich bei Mats zum Frühstück in Gröbern ein. Gemeinsam setzten wir uns an den reich gedeckten Frühstückstisch, um uns für die bevorstehende Suche zu stärken.

Kaum fertig mit dem Frühstück, wurde der Osterhase am Fenster gesichtet. Die Aufregung der Kinder stieg an und alle wollten nur noch Ostergeschenke suchen, was bei dem großen Gelände nicht einfach war.

Am Ende konnte jedes Kind ein Ostergeschenk mit nach Hause nehmen. Nach der Besichtigung des Schafstalles und ein wenig Spielzeit war der tolle Vormittag leider schon wieder zu Ende. Es hieß Abschied nehmen und die Fahrt ging wieder zurück in den Kindergarten. Ein großes Dankeschön geht an die Muttis der Mäusekinder, die uns den Tag unvergesslich machten. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Die Mäusekinder und Frau Buttig



Hort der Grundschule Niederau

Osterferien im Hort

Wer glaubt, Ferien im Hort seien eintönig, der irrt. Denn in den Osterferien gab es ein buntes Programm mit vielen tollen Aktionen.

Alles begann am Donnerstag vor Ostern. Am Spielzeugtag wurden nicht nur Brett- und Kartenspiele gespielt. Auch Autos, Barbies und andere Spielzeuge kamen nicht zu kurz. So hatten wir einen entspannten und spaßigen Beginn der Ferien.

Am 03.04. gab es dann gleich ein Highlight. Ein Ausflug ins Kino nach Meißen. „Die kleine Hexe“ sorgte für einige Lacher und leckere Kinokosigkeiten erfreuten zusätzlich die Kinderherzen.

Am Mittwoch wurde auch gleich weitergeschlemmt. Es wurde gegrillt! Aber nicht nur Würstchen und Toastbrot wurde auf Stöcken überm Grill gebraten. Wir erfreuten uns auch an leckerem Stockbrot, dass zusammen mit drei Kindern zuvor liebevoll gemischt und geknetet wurde.



Der nächste Tag wurde dann genutzt, um in eine Ausstellung zu gehen. Doch lernten wir nichts über Physik, Mathe oder Geschichte. Wir hatten eine spannende Zeit in der Murmelbahnausstellung in Meißen. Ausgestattet mit drei Murmeln erforschten wir die unterschiedlichen Gerätschaften und erfreuten uns an deren Farben, Formen und der Kreativität der Ausstellungsstücke. Murmelbahnen mit Geheimverstecken und verschiedene Flipper sorgten für Spannung und Spaß.



Am letzten Ferientag ließen wir es dann ruhig angehen. Nach einem kleinen Fußmarsch verbrachten wir den Vormittag auf dem Spielplatz am Oberauer Schloss. Am Bach, der Hängebrücke und dem Balancierbalken konnten wir unserem Bewegungsdrang freien Lauf lassen.

Den Nachmittag nutzten wir dann, um das Projekt „Kräuter“ vorzubereiten. Die Blumenkästen wurden von den Spuren des Winters befreit und mit neuer Erde gefüllt. In verschiedenen Experimenten können wir nun täglich beobachten, wie durch Sonne, Wasser und Luft die selbsthergestellten Samenbänder, die gekauften Samenbänder und bereits vorgezogene Kräuterpflanzen in den Blumenkästen wachsen. Die Faszination der Kinder wächst dabei genauso, wie unsere Pflanzen.

Wir hoffen, dass alle Kinder viel Spaß hatten und mit neuem Elan wieder in die Schulzeit starten können.

Euer Hortteam der Grundschule Niederau

Veranstaltungskalender Juni/Juli 2018

Monat/Datum/Beginn	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
Juni		
02.06.	KM Trap + Skeet	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
1.-3.6.	Dorf- und Schützenfest	Jessener Dorfclub und Schützenverein e.V.
06.06. 13:30 Uhr	Frauenstammtisch	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e.V. – Vereinshaus Oberau
09.06.	Westernschießen	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
14.6.-14.7.	Übertragung der Fußball-WM auf Großbildleinwand	Kulturhaus Niederau
16.06.	LJV Landesmeisterschaft	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
16.-17.6.	Dorffest Großdobritz	Heimatverein Großdobritz e.V.
16.06.	Vogelschießen	Heimat- & Schützenverein Ockrilla e.V.
23.06.	Sonnenwendfeuer	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e.V. – Kirschberg Oberau
23.06.	großes Sonnenwendfeuer	Weingut Loose Gröbern
23.06.	SSB Landesmeisterschaft Doppeltrap	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
23./24.6.	90 Jahre Campingplatz – Waldbad Oberau	Campingplatz – Waldbad Oberau, Gemeindevverwaltung Niederau
24.06. 13.00 Uhr	Tierheim-Sommerfest	Tierheim Gröbern
27.06. 15:00 Uhr	Spielenachmittag	„Niederau hilft e.V.“, Wohn- und Vereinshaus Großdobritz
30.6.-1.7.	Dorffest Gohlis	Verein „Gohlis auf der Höh e.V.“
Juli		
7.-8.7.	SSB Landesmeisterschaft Skeet & Trap Sommernachtskino auf dem Gellertberg	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V. Open Air – Kulturhaus Niederau
25.07. 15.00 Uhr	Spielenachmittag	„Niederau hilft e.V.“, Wohn- und Vereinshaus Großdobritz
28.07.	Jagdpraxischießen – Jagdschule Tharandt	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.

AMTSBLATT Juni 2018

Redaktionsschluss: **04. Juni 2018**
Erscheinungstermin: **25. Juni 2018**



Gemeinde Niederau
Landkreis Meißen



Gemeindeamt Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau

Öffnungszeiten:

Montag 8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag 9.00 – 11.30 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag 8.30 – 11.30 Uhr

Medizinischer Bereitschaftsdienst und Havariedienste

Notarzt/Feuerwehr: 112

Polizei: 110

Notrufnummer des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes:
116 117

Vermittlung von dringenden ärztlichen Hausbesuchen sowie Bereitschaftsdiensten außerhalb der Sprechzeiten, weitere Infos unter www.kvs-sachsen.de

Apothekennotdienst-Hotline

Tel.: 0800 00 22833, www.apotheken.de

Notdienst Tierärzte: www.tiernotfall.blogspot.de

Trinkwasser: Wassermeister W. Schurig,
Tel.: 035249 78481, 0173 3764864

Abwasser: Kommunalservice Brockwitz-Rödern GmbH,
0172 3533470

ENSO: Erdgas 0351 50178880
Strom 0351 50178881

Fäkalienabfuhr Abfuhr- und Entsorgung Meißen OHG
Naussauweg 2, 01662 Meißen
Tel.: 03521 733849, Fax: 03521 733789

Aktuell

ABFALLENTSORGUNG Gemeinde Niederau

Monat Juni 2018

Entsorgung	Termin	Entsorgung	Termin
Restabfall-Tonne	Dienstag, 12.06. Dienstag, 26.06.	Blaue Tonne	Freitag, 01.06. Freitag, 29.06.
Gelbe Tonne	Freitag, 08.06. Freitag, 22.06.	Bio-Tonne	Freitag, 01.06. Freitag, 08.06. Freitag, 15.06. Freitag, 22.06. Freitag, 29.06.

(siehe auch Abfallkalender)

Impressum

„Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Niederau“
auch online unter www.niederau.info/verwaltung/amtsblatt.htm

Herausgeber: Gemeinde Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau,
Tel.: 035243 336-0, Fax: 035243 336-23
post@gemeinde-niederau.de, www.gemeinde-niederau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Steffen Sang

Redaktion: Gemeindeverwaltung Niederau

Artikelannahme bis zum 1. Werktag des Monats:
per Mail an post@gemeinde-niederau.de

Anzeigenannahme: Satztechnik Meißen GmbH
Nieschütz, Am Sand 1c, 01665 Diera-Zehren,
Tel.: 03525 718633, info@satztechnik-meissen.de

Druck: Offset-Druckerei Richter, Dresdner Straße 5, 01662 Meißen,
Tel.: 03521 734071, info@druckerei-richter.de

Erscheinungsweise: monatlich am Ende des Monats

Auflage: 2.200

Vertrieb: an alle Haushalte und Gewerbetreibende kostenlos

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte des Amtsblattes übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Für die sachliche Richtigkeit ist der Verfasser verantwortlich. Der Inhalt der veröffentlichten Beiträge spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, Artikel gekürzt zu veröffentlichen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Öffentliche Bekanntmachungen

LANDESDIREKTION
DRESDEN



Freistaat
SACHSEN

Bekanntmachung

über den Erörterungstermin im Planfeststellungsverfahren
für das Bauvorhaben
„Europäische Gas-Anbindungsleitung (EUGAL)“

– Anhörungsverfahren –

1. Der Erörterungstermin findet vom

4. Juni 2018 – 6. Juni 2018,

Beginn jeweils 9:00 Uhr (Einlass ab 8:30 Uhr)

**in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden,
Raum 4004 (Großer Saal), Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden**

statt.

Der Ablauf des Erörterungstermins ist wie folgt vorgesehen:

4. Juni 2018

- Begrüßung und rechtliche Einführung in das Planfeststellungsverfahren
- Erörterung der Stellungnahmen bzw. Einwendungen der Kommunen, der Träger öffentlicher Belange und der anerkannten Naturschutzvereine

5. Juni 2018

- Begrüßung und rechtliche Einführung in das Planfeststellungsverfahren
- Erörterung der Einwendungen privat Betroffener

6. Juni 2018

- Reservetermin

Die Erörterung erfolgt jeweils in der Reihenfolge der Eintragungen in die am Einlass bereitliegenden Teilnehmerlisten. Eventuell während des Termins notwendig werdende Verschiebungen im Zeitplan bleiben vorbehalten und werden im Termin bekannt gegeben.

Inwieweit eine Inanspruchnahme des Reservetermins erfolgt, wird im Erörterungstermin am Schluss des jeweiligen Verhandlungstages mitgeteilt.

Die Verhandlung endet an allen Tagen wenn kein Erörterungsbedarf mehr besteht, spätestens jedoch 17 Uhr.

2. Im Termin werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen erörtert. Die Teilnahme am Termin ist jedem, dessen Belange durch das geplante Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.

Sofern eine Teilnahme am Erörterungstermin nicht erfolgt, gelten die erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen als aufrecht erhalten und werden im weiteren Verfahren berücksichtigt.

3. Die durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehenden Kosten werden nicht erstattet.

4. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

Dresden, 11. April 2018

Landesdirektion Sachsen

Gez.
Michael Lentzen
Referent
in Vertretung des Referatsleiters

Amtliche Mitteilungen

Einladung zur 50. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Termin: Dienstag, **29. Mai 2018, 18:30 Uhr**

Ort: „Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“, Oberau
Thomas-Müntzer-Ring 7 A, 01689 Niederau

ÖFFENTLICHE SITZUNG des Gemeinderates im Juni 2018

Termin: Dienstag, **12. Juni 2018, 18:30 Uhr**

„Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“,
Thomas-Müntzer-Ring 7 a, 01689 Niederau

Termin: Dienstag, **26. Juni 2018, 18:30 Uhr**

„Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“,
Thomas-Müntzer-Ring 7 a, 01689 Niederau

Die Bekanntgabe der Sitzung mit Tagesordnung ist satzungsgemäß in den Schaukästen der Gemeinde Niederau ausgehängen oder zu finden unter: www.gemeinde-niederau.ratsinformationsdienst.de



Öffentliche Sitzung des Gemeinderates (GR) am 24. April 2018

BESCHLÜSSE:

Beschluss: 01-271-04/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt der Verwendung der zusätzlich zur Verfügung gestellten Mittel, aus der pauschalen Zuweisung zur Unterstützung des ländlichen Raumes, zur Ausstattung des Außenbereiches im Hort/Kindergarten Niederau zu. Die Höhe wird auf max. 35.000,00 € festgesetzt mit der Maßgabe, diesen Betrag noch zu unterschreiten.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 2

Beschluss: 01-272-04/18

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, mit folgendem Ausschreibungstext nach einem Investor zu werben:

Die Gemeinde Niederau ist auf der Suche nach einem Investor für einen Teil des Oberauer Schlossareals. Dies umfasst die Objekte: Gärtnerhaus, Lang,- und Eckscheune in ihrer Gesamtheit.

Es wird darum gebeten, bis zum 1. September 2018 der Gemeinde Niederau ein Nutzungskonzept vorzustellen.

Die Erläuterung der Nutzungskonzepte ist für Ende September 2018 vor dem Gemeinderat geplant.

Die Vorstellungen der Gemeinde Niederau in der Entwicklung dieser Objekteinheit sind z.B.:

- Schaffung von Wohnraum, vorzugsweise altersgerechtes Wohnen oder/und Einheiten für generationsübergreifendes Wohnen.

- Manufaktur, vorrangig im ortstypischen Weingewerbe, mit gastronomischer Betreuung und ggfs. mit integrierter Pension/Hotel.
- Errichtung einer Gastronomie mit Gaststätte, Pension/Hotel und ggfs. mit einer Kegelbahn.
- Die mögliche Integration einer Nahversorgung, einer Niederlassung eines Arztes oder eines Pflegedienstes sollte bei allen Varianten mit abgeklärt werden.

Mit Einreichung der Nutzungskonzeption wird gleichzeitig ein Kaufpreisangebot erbeten.

Eine Verpflichtung zum Verkauf und auf Erstattung von Auslagen aus dieser Ausschreibung durch die Gemeinde Niederau besteht nicht.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12 Dagegen: 1 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-273-04/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit 3 Stellplätzen auf dem Flurstück Nr. 596/1 der Gemarkung Ockrilla zu.

Den Anträgen auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes hinsichtlich

- der alleinigen Anordnung von Hausgruppen
 - der Einhaltung der Baugrenze
 - der Farbe der zu verwendenden Dacheindeckung
- wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-274-04/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung für die Erweiterung und Sanierung des Wohnhauses sowie dem Neubau eines Carports mit Abstellraum auf dem Flurstück Nr. 556a der Gemarkung Niederau zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-275-04/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Flurstück Nr. 421 der Gemarkung Gröbern zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Veröffentlichung von Altersjubiläen

Die Gemeindeverwaltung Niederau möchte darüber informieren, dass eine Veröffentlichung von Altersjubiläen wie in den vergangenen Ausgaben des Amtsblatts aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht mehr erfolgen kann. Erforderlich für eine Veröffentlichung ist die persönliche Einwilligung des Betroffenen. Diese muss der Gemeindeverwaltung schriftlich vorliegen. Ein Muster hierfür ist in diesem Amtsblatt abgedruckt und kann auch auf der Homepage der Gemeinde Niederau heruntergeladen werden.

Einwilligung zur Veröffentlichung meiner persönlichen Daten zum Altersjubiläum im Amtsblatt der Gemeinde Niederau

Ich bin damit einverstanden, dass die Redaktion des Amtsblattes der Gemeinde Niederau ab meinem 70. Geburtstag, aller 5 Jahre meinen Namen, mein Geburtsdatum, mein Alter und meinen Wohnort (Ortsteil) veröffentlicht.

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Wohnanschrift: _____

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig und kann jederzeit vor Eintritt des monatlichen Redaktionsschlusses der jeweiligen bevorstehenden Amtsblattausgabe schriftlich widerrufen werden.

Ort, Datum:

Unterschrift:

Zur Info:

§ 4a Bundesdatenschutzgesetz

(1) Die Einwilligung ist nur wirksam, wenn sie auf der freien Entscheidung des Betroffenen beruht. Er ist auf den vorgesehenen Zweck der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung sowie, soweit nach den Umständen des Einzelfalles erforderlich oder auf Verlangen, auf die Folgen der Verweigerung der Einwilligung hinzuweisen. Die Einwilligung bedarf der Schriftform, soweit nicht wegen besonderer Umstände eine andere Form angemessen ist. Soll die Einwilligung zusammen mit anderen Erklärungen schriftlich erteilt werden, ist sie besonders hervorzuheben.

Meine Meinung zu ...

... 90 Jahre Waldbad Oberau

Seit nunmehr 90 Jahren können sich die Oberauer und ihre Gäste in der ehemaligen Pferdeschwemme am Rande des Friedewaldes erholen.

Der Oberauer Gemeinderat stellte Regeln für die Nutzungen auf und fasste schon im Jahre 1929 den Beschluss, dass es Rittergutspächter Löser erlaubt war, Frischmilch und Milchprodukte im Freibad zu verkaufen.

Aus dem Jahre 1936 ist überliefert, dass nach dem Zusammenschluss von Oberau und Gohlis nun auch die Gohliser Kinder das Bad kostenlos nutzen können.

Schade, dass wir diesen Vorteil nicht Kindern unserer Gemeinde einräumen können, der gesetzliche Gleichbehandlungsgrundsatz verbietet dies.

In den 1960er Jahren beschloss der Meißner Kreistag, das Waldbad Oberau für alle Bürger des Landkreises zu gestalten.

Viele große und kleine Betriebe unterstützten die Gemeinde Niederau bei der Erweiterung der Badanlage und die ersten Bungalow- und Campingplätze entstanden.

Aus meiner Kindheit kenne ich den Objektleiter Paul Wittig, er war streng, aber sehr umsichtig, was die Sauberkeit und Sicherheit im Bad anbetraf.

Peter Winkler führte über 25 Jahre das Erbe von Paul Wittig ebenso erfolgreich fort, erhielt und verbesserte die Erholungsbedingungen unseres Freibades.

Seit einigen Jahren leitet Alexander Rajek unser Erholungsobjekt und auch er schafft es, mit manchmal begrenzten Mitteln unser Waldbad mit Campingplatz zu einem touristischen Highlight im Landkreis zu erhalten.

Das Personal in unserer schönen Anlage hat zu allen Zeiten mit Engagement und Fleiß das geschaffen und erhalten, was wir jetzt vorfinden, dafür gebührt ihnen größter Dank.

Ein Freibad arbeitet leider nie kostendeckend, da nie alle anfallenden Kosten auf die Tagesgäste und die Bungalow- und Campingplatzbesitzer umzulegen sind.

Trotz dieses Wissens betreibt unsere Gemeinde (seit 1928 Oberau, seit 1950 Niederau) dieses Kleinod weiter und kalkulierte die Defizite, welche überwiegend durch Reparatur und Werterhaltung begründet sind, in ihre Haushaltsplanungen ein. Dies halte ich für Weitsicht.

Wir wären um ein Vielfaches „ärmer“, wenn wir uns dieser „freiwilligen Aufgabe“ nicht mehr stellen würden.

Erholungssuchende aus Nah und Fern, Schulklassen, Hort- und Sportgruppen bis hin zu Familienausflüglern oder Familienfeiern würden die herrliche Anlage vermissen.

Der ländliche Raum und somit auch unsere Orte werden zukünftig stärker vom Tourismus im Dresdner-Meißner-Raum profitieren.

Als Bürgermeister möchte ich unsere schöne Heimat dafür touristisch fit erhalten und möglichst noch diesen oder jenen Höhepunkt schaffen.

Nordic-Walking-Routen, Minigolf im Waldbad, der Gellertberg, Handarbeitshaus Gröbern, Buschmühle Oberau oder das Wasserschloss sind über unseren Ort hinaus schon bekannte Ziele, wenn man Niederau touristisch erschließen will.

Herzlichen Dank an alle, die dazu ihren Beitrag leisten.

Ihr Bürgermeister



Niederau, 08.05.2018

Medizinisches

**15. Weltblutspendertag:
DRK bedankt sich
bei engagierten Spendern**



Der Internationale Weltblutspendertag jährt sich am 14. Juni 2018 zum 15. Mal. Das Datum ist nicht zufällig gewählt: Am 14. Juni 1868 wurde Karl-Landsteiner geboren, einer der bedeutendsten Mediziner der Welt, der das ABO-System der Blutgruppen entdeckte und 1930 den Nobelpreis für Medizin erhielt. Bis heute bilden Landsteiners Entdeckungen die Grundlage der modernen Transfusionsmedizin.

Diese wäre in Deutschland ohne den Einsatz zahlreicher engagierter Spender nicht denkbar. Deshalb weisen die DRK-Blutspendedienste am 14. Juni bundesweit bei zahlreichen Blutspendeterminen explizit auf die Bedeutung der Blutspende und den wichtigen Beitrag der Spender hin.

Alle DRK-Blutspenderinnen und -spender, die ihre Erfahrung als Spender mit Verwandten, Freunden und Bekannten in ihrem Umfeld teilen und selbst einen Neuspender zu einem Spendetermin mitbringen, erhalten im Rahmen der Aktion „Spender werben Spender“ ein kleines Präsent als Dankeschön.

Alle DRK-Blutspendetermine und Informationen zum Thema Blutspende finden Sie unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz). **Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**

Kirchliche Mitteilungen



TERMINE JUNI 2018

NIEDERAU – OBERAU – GRÖBERN – GROSSDOBRITZ

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 3. Juni

- 08.30 Uhr Gottesdienst in OBERAU (Pfr. Reißmann)
14.00 Uhr Familien-Gottesdienst zum Abschluss des Christenlehrejahres in NIEDERAU (Frau Beuchel)

Sonntag, 10. Juni

- 08.30 Uhr Gottesdienst in GRÖBERN (Pfr. Reißmann)
10.00 Uhr Sonntagsandacht in NIEDERAU (KV)

Sonntag, 17. Juni

- 10.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst zum Dorffest in GROSSDOBRITZ im Festzelt (Superintendent Beuchel)

Sonntag, 24. Juni

- 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Johannistag in NIEDERAU mit anschließendem Grillen (Pfr. Reißmann)
10.30 Uhr Zeltplatz-Gottesdienst in Boxdorf zum Abschluss des ökumenischen Kinderzeltwochenendes

Frauentag

- Dienstag, 05.06.2018 – Nieder- u. Oberau, Pfr. i. R. Drechsler
Mittwoch, 06.06.2018 – Gröbern, Pfr. i. R. Drechsler
Mittwoch, 20.06.2018 – Oberau, Pfr. i. R. Drechsler
Donnerstag, 21.06.2018 – Großdobritz, Pfr. Gutsche
- } Beginn jew. 14.00 Uhr

Tagesfahrt für Senioren

Alle Interessierten sind herzlich zu einem **Ausflug nach Annaberg-Buchholz** eingeladen! Mit dem Bus wollen wir am **Mittwoch, dem 11. Juli 2018**, 8.15 Uhr ab Kirche Weinböhlen und 8.20 Uhr ab Kirche Nieder- u. Oberau ins Erzgebirge starten. Auf dem Programm stehen u. a. die Besichtigung der St. Annenkirche in Annaberg-Buchholz und die Fahrt zum Bärenstein mit anschließendem Mittagessen. Weiter geht es dann mit der Fichtelbergbahn über Cranzahl nach Oberwiesenthal und von dort aus zurück nach Hause.

Preis pro Person inkl. Busfahrt, Mittagessen und Zugfahrt Fichtelbergbahn: 40,00 €.

Anmeldungen werden im Pfarramt Weinböhlen (Tel. 035243/36250) und im Pfarramt Nieder- u. Oberau (Tel. 035243/36535) gegen Zahlung des Teilnehmerbeitrages bis zum 20. Juni 2018 gern entgegengenommen.

Ihr Pfarrer Norbert Reißmann

KONTAKT:

Öffnungszeiten für Pfarramt/Friedhofsverwaltung in Nieder- u. Oberau, Kirchstraße 29, Tel.: 035243 36535
Mittwoch und Donnerstag 8.00–14.30 Uhr

Vakanzvertretung: Pfr. Norbert Reißmann, Weinböhlen
Tel.: 035243 36290

Öffnungszeiten für das Pfarramt Weinböhlen, Kirchplatz 16:
Tel.: 035243/36250
Dienstag und Donnerstag: 10.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr

Vereinsmitteilungen

Jessener Dorfclub und Heimatverein e.V.

Ein Ausflug in die Vergangenheit – 90 Jahre Zentralversorgung Trinkwasser Jessen

Einmal im Jahr lädt der Jessener Dorfclub- und Heimatverein e.V. zum gemeinsamen Wandern ein. Ziel ist es, die heimatische Umgebung (neu) zu erkunden, dabei Geschichtliches und Wissenswertes zu erfahren und dem gemeinschaftlichen Zusammenhalt zu stärken. Nicht selten können dabei besonders unsere älteren Dorfbewohner über selbst Erlebtes aus der Vergangenheit erzählen.

Am Sonntag, dem 15.04.2018 war es wieder so weit. Das herrliche Wandernetz war pünktlich bestellt und ca. 60 ältere und jüngere Jessener folgten der diesjährigen Einladung mit dem Ziel, Wissenswertes zur damaligen Wasserversorgung von Jessen zu erfahren und dabei schöne gemeinsame Stunden zu erleben. Für alle die nicht mehr so gut zu Fuß waren, wurden wie immer Mitfahrgelegenheiten organisiert.

Der Weg führte uns zunächst an den Großdobritzer Wald zu dem Wasserhochbehälter. Von einer Quelle gespeist, diente er von 1927 bis kurz nach der Wende der zentralen Trinkwasserversorgung des Dorfes. Diese Anlage löste die bis dahin vorhandene Wasserversorgung über Brunnen und Handpumpen ab und gehörte zur damaligen Zeit zu den fortschrittlichsten Projekten in Sachsen.

Hier am Wasserberg legten wir unsere erste Pause ein. Es gab frisch gegrillte Bratwürste und Getränke, um die Energiedepots wieder aufzufüllen. Besonders die Möglichkeit, einmal



in den Wasserbehälter zu blicken, ließen sich besonders die Jüngeren nicht entgehen. Sehr interessant waren die einzelnen persönlichen Erlebnisse und Erfahrungen der älteren Jessener zur damaligen Wasserversorgung bis zur Wende.

Noch vorhandene Einschusspuren ließen von den Kriegshandlungen zum Ende des 2. Weltkrieges ahnen. Kaum zu glauben bei diesem herrlichen Ausblick und der friedlichen Stille.

Gestärkt ging es nun zum alten Pumpenhaus an der Bahnstrecke Leipzig-Dresden. Schon von weiten ist zu erkennen, dass in letzter Zeit so manches an Instandsetzungsarbeiten am Gebäude geleistet wurde.

Wir erfuhren, dass der Bau der Pumpenanlage erforderlich war, da der Wasserdruck in den damals 45 Haushalten unzureichend war. Die Anlage konnte 1929 in Betrieb genommen werden und arbeitete bis Anfang der 90iger Jahre mit Anschluss an das regionale Trinkwassersystem. Die Länge der Leitung vom Hochbehälter zum Pumpenhaus betrug 2.300 m und kostete 25.000 RM (1RM sind ca. 3€) Das Geld dazu finanzierten die damaligen Jessener anteilig. Gleichzeitig wurden bei den Verlegungsarbeiten mehrere Hydranten mit eingebaut, die der Kontrolle, Reinigung, Belüftung und Brandbekämpfung dienen. Ein eingesetzter Wasserwirt war verantwortlich, dass die Funktionstüchtigkeit der Anlage blieb und die Pumpen im Winter nicht einfroren.

In zahlreichen Stunden wurde das Pumpenhaus „entrümpelt“, sowie mit einem neuen Dach versehen. Der Innenraum des Pumpenhauses kann jederzeit besichtigt werden. Zur besseren Veranschaulichung der Bau- und Funktionsweise gibt es dazu auch eine Informationstafel im Haus. Den Wandertag ließen wir nun mit Kaffee und Kuchen ausklingen. An alle Organisatoren einen herzlichen Dank für das gute Gelingen und die gute informationsreiche Ausarbeitung. Als „Zugezogene“ war für mich dieser geschichtliche Ausflug eine große interessante Bereicherung und lässt mich auch ein wenig stolz sein, auf die damaligen Jessener und ihre Leistungen.

Beate Haase

im Auftrag des Jessener Dorfclub- und Heimatverein e.V.



Frauenchor Niederau

Vor dem Jubiläum



Wer das 9. Frühlingssingen auf Einladung des Niederauer Frauenchores am 15.04.2018 im Kulturhaus Niederau miterlebt hat, der kann schon erahnen, was das Jubiläum im nächsten Jahr, dem „10.“ bringen wird.

Der Frauenchor Niederau, unter Leitung von Frau Barbara Puls, hat wieder eine wunderschöne Liederfolge geboten und mit der Einladung an die Tanzgruppe der Grundschule Niederau sowie an die Niederauer Grundschüler der Musikschule des Landkreises Meißen ein insgesamt lebhaftes Programm gestaltet.

Es liegt in der Natur des Programms, dass die Lieder der Jahreszeit entsprechen. Schön kamen die Stimmen im Sopran und im Alt zur Geltung. Die stimmungsgewaltige Unterstützung der Männer aus Ebersbach, Jessen und Coswig gaben dem Gesang, bei einigen Liedern, die nötige Fülle.

„Frühlingszeit“ kam aber nicht nur in den Liedern zum Ausdruck, auch die Natur hat an diesem Tag dem Frühling alle Ehren erwiesen und so hatte auch das Lied „Heut ist ein wunderschöner Tag“ seine Berechtigung.

Wie schon in den Vorjahren hat Frau Elfriede Lässig auch in diesem Jahr auf dem Keyboard immer die passende instrumentale Begleitung gegeben und den guten Ton vorgegeben.

Der kurzweilige Nachmittag wurde abgerundet durch neue schöne Tanz-einlagen der Kindertanzgruppe. Ihre Freude am Tanz konnte man den fröhlichen Gesichtern entnehmen und sie haben im letzten Jahr unter der Leitung von Frau Margit Segula viel dazu gelernt.

Auch die Schützlinge von Frau Konstanze Eweleit haben mit ihren instrumentalen Darbietungen ihr zugewonnenes Können unter Beweis gestellt und den Hörern viel Freude bereitet.

So manches Eltern- und Großelternpaar wird mit Erstaunen festgestellt haben, was ihre Kleinen in einem Jahr für Fortschritte gemacht haben. Kinder sind eben lernfähiger als Erwachsene, denn beim „Mitsingen“ konnte kein „Qualitätssprung“ festgestellt werden. Das Niveau des Vorjahres wurde gerade erreicht. Also, zum „10.“ muss sich das verbessern! Eine Veranstaltung wird auch immer mitgeprägt von den Rahmenbedingungen.

Der Gartenbaubetrieb König in Oberau hat mit seinem gestalteten Blumenflor dem Frühling die passenden Blüten beigefügt.

Ein Lob auch der gastronomischen Betreuung sowohl für die Saalgestaltung als auch für das sehr gute Getränke- und Kuchenangebot.

Auch dem Frühling wird es gefallen haben, so viele fröhliche und zufriedene Menschen unter einem Dach vereint erlebt zu haben.

Der Dank an alle Mitwirkenden – auch an der Kasse, den Gästen und den Rahmengestaltern brachte Frau Elke Hachenberger in herzlichen Worten zum Ausdruck.

Und so sehen wir mit großer Spannung und Erwartung dem 10. Jubiläums-Frühlingssingen 2019 entgegen. Der Termin verspricht viel!!!

Alle sangesfreudigen Mädchen und Frauen aus Niederau und Umgebung

sind herzlich willkommen zum gemeinsamen Singen und Erlernen von neuen Liedern unter der **Leitung von Frau Barbara Puls**.

CHORPROBEN: mittwochs, 19:00 Uhr,
in der **Grundschule Niederau, Meißner Straße 65**

– Telefonischer Kontakt: 03523 74182 –

Dorfclub „Gohlis auf der Höh“ e.V.

Maibaumstellen 2018 in Gohlis

Mit dem Aufstellen unseres Maibaumes und einem gelungenen Maifeuer haben wir wieder einmal den Einzug in die warme Jahreszeit gefeiert.



Wir bedanken uns bei allen Gohlisern, die so zahlreich erschienen sind und uns schöne gemeinsame Stunden bereitet haben.

Ein besonderer Dank geht diesmal an die Agrargenossenschaft Niederau, die uns beim Aufschichten unseres Feuers unterstützt hat.

Euer Dorfclub Gohlis auf der Höh e.V



Dorffest Großdobritz – 15. bis 17. Juni 2018

Freitag, 15. Juni

- 17:00 Uhr Beginn der Ortsteilmeisterschaft im Schießen auf der Schießsportanlage Großdobritz
- 19:30 Uhr Ortsteilmeisterschaft im Skat in der Schule

Sonnabend, 16. Juni

- 14:00 Uhr Eröffnung des Dorffestes auf dem Dorfplatz an der Feuerwehr
Seniorentreff mit Kaffee und Kuchen
Kindernachmittag mit Spielen, Hüpfburg und Kinderschminken
Märchenzelt und Schauvorführung der Ortsfeuerwehr
- 19:00 Uhr Disco mit DJ Falk
- 20:30 Uhr Glühwürmchenwanderung

Sonntag, 17. Juni

10:00 Uhr Gottesdienst in der Feuerwehr
11:00 Uhr Fröhshoppen mit Schwein am Spieß
12:00 Uhr Abholung des Schützenkönigs 2017 Tilo Egerland
13:00 Uhr Beginn des Vogelschießens
Beginn des Endkampfes um die Ortsteilmeisterschaft im Sportschießen
Kaffee und hausgebackener Kuchen für die ganze Familie
Unterhaltung mit Musik, Hüpfburg und Spiele für die Kinder

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wie in jedem Jahr funktioniert die finanzielle Absicherung des Festes natürlich nicht ohne die **Unterstützung von Sponsoren**. Wir bitten deshalb alle Gewerbetreibenden, Selbständigen und natürlich auch Privatpersonen um finanzielle Unterstützung. Die Spenden erreichen uns über:

IBAN: DE51 8509 5004 6766 2710 04
Volksbank Raiffeisenbank Meißen-Großenhain e.G.
mit dem Vermerk „Dorffest Großdobritz 2018“

Für Ihre Hilfe und Unterstützung bedanken sich die Mitglieder des Heimatvereins und des Dorfclubs Großdobritz im Voraus!

Niederauer Karnevals Club

Aufruf zum Badewannenrennen

Anlässlich des diesjährigen Badfestes im Waldbad Oberau ruft der Niederauer Karnevals Club zum



Badewannenrennen im Waldbad am 24. Juni 2018

auf.

Wie auch bei den zurückliegenden Rennen muss der Grundkörper eine Badewanne sein, Zink oder Holz liegt im Ermessen des Erbauers, es können Umbauten erfolgen, jedoch darf nur von Hand angetrieben werden. Die Vorstellung der „Boote“ erfolgt am Sonntag, 24.06.2018, ab 13.00 Uhr im Waldbad und beim anschließenden „Wurm up“ wird die Startreihenfolge ermittelt.

Der scharfe Start ist dann 14.00 Uhr!

Eine **Anmeldung** der Teilnehmer sollte **bis 15.06.2018** unter der Tel.-Nummer 0173 3821363 oder der E-mail: kutzsche@hotmail.com erfolgen!

Nun ran ans Bauen und die Anmeldung nicht vergessen!

Aus unserer Gemeinde

Die Krankheit nahm Dir deine Kraft.
Endlich erlöst – Du hast's geschafft.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



Bernd Franze

* 08.04.1950 † 04.05.2018

In stiller Trauer:

Seine liebe Ehefrau Gisela

Sohn Mirko mit Katrin und Laura

Sohn Maik mit Manuela, Luca und Jasmin

**Seine Schwester Kerstin mit Mathias und Marcel
sowie alle Familienangehörigen**

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 26.05.2018,
um 11 Uhr im Friedwald Oberau statt.

Von Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Bauernhof Friede



- Speisekartoffeln (5 und 12 kg) mehlig – festkochend
- im Hofladen: Äpfel, Zwiebeln, Honig, Säfte, Weine, Liköre, Stauden, Beet- und Balkonpflanzen
- Läufer (Spanferkel) und Schlachtschweine können bei uns bestellt werden

Jetzt bei uns im Hofladen: frische Gurken

Radeburger Straße 8
01689 Niederau / OT Gröbern
Tel. 03521 406740 oder 0172 3711206
E-Mail: Friede-Niederau@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. 10-12.30 u. 15-18 Uhr
Fr. 10-12.30 u. 15-17 Uhr
Sa. 9-12 Uhr o. n. Vereinbarung

Hort der Grundschule Niederau

Prinzessinnen, Ninjas und andere Gestalten

Am 13.02.2018 konnte man für einen kurzen Moment eine lange Reihe von Kindern durch Niederau laufen sehen. Für unsere Faschingsfeier haben sich mehr als 60 Jungen und Mädchen verkleidet und geschminkt. Gemeinsam unternahmen wir einen kleinen Spaziergang durch Niederau – direkt zum Gemeindeamt. Dort erweckten wir lautstark die Aufmerksamkeit aller Anwesenden. Nach einer kleinen Gesangseinlage, bei der wir tatkräftige Unterstützung vom Bürgermeister bekamen, erhielten wir dann auch die im Lied erbetelten Süßigkeiten.



Unser nächstes Ziel war dann das Kulturhaus. Nach einem kurzen Marsch kamen wir an. Die Kinder und auch wir Erzieher waren überwältigt von dem schön geschmückten Saal. Die zunächst andächtige Stille wurde dann von toller Musik und spaßigen Aktionen abgelöst. Frau Sesula, die einige Kinder schon vom Ganztagsangebot „Singen und Tanzen“ kennen und ihr Sohn Hendrik heizten uns ordentlich ein. Alle im Raum tanzten, sprangen, hüpfen und sangen. Damit keinem die Kraft ausging, gab es zwischendurch leckere Pfannkuchen und Getränke. Plötzlich öffnete sich die Tür und einige Personen in weiß und blau kamen herein. Überraschend erhielten wir Besuch von Niederauer Karnevalsverein.

Die Funken tanzten für uns und schenkten den Kindern Süßigkeiten. Die Überraschung war so gelungen, dass es den verkleideten Hortkindern die Sprache verschlug. Doch die freundlichen Mädchen der Schülerfunkengarde schafften es nach ihrem Tanz schnell, die Kinder wieder auf die Tanzfläche zu locken.

Nachdem wir viel Spaß und lustige Momente hatten, machten wir uns



wieder auf den Weg zurück. Auf dem Schulgelände angekommen, stellen wir fest, dass sich die meisten Kinder beim Tanzen und Feiern so verausgabt hatten, dass sie erst einmal eine Pause benötigten.

Wir hatten wirklich einen wunderschönen Tag, mit tollen Verkleidungen, leckerem Essen und vielen spannenden Überraschungen. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bei vielen Personen bedanken!

Beim Bürgermeister und den Angestellten im Gemeindeamt für die gesangliche Unterstützung und die leckeren Süßigkeiten, bei Frau Sesula und Hendrik für die tolle Musik und Überraschung, bei den Vertretern des Niederauer Karnevalsvereins und **ganz besonders bei Familie Pelz, die uns das grandios geschmückte Kulturhaus kostenlos zur Verfügung stellte.**



Bericht von der Jahreshauptversammlung 2017 der Gemeindefeuerwehr Niederrau und zu den Wahlen der Wehrleitung

Am Freitag, 9. März 2018 fand die turnusmäßige Jahreshauptversammlung der Gemeindefeuerwehr Niederrau statt. Traditionell ist das eine gemeinsame Veranstaltung der drei Ortsfeuerwehren und der Alters- und Ehrenabteilung sowie der Jugendfeuerwehr. Als Gäste waren der Bürgermeister Sang, der stellv. Kreisbrandmeister Kam. Häßler und der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Kam. Ricklin erschienen.

Nach einer Schweigeminute für den wenige Tage zuvor verstorbenen Kameraden Jürgen Trench, zuletzt Angehöriger der Alters- und Ehrenabteilung, begann die Versammlung mit den Grußworten des Bürgermeisters.

Anschließend wurde unter der Regie des Wahlleiters Herr Reichel die Wahl des Gemeindefeuerwehrleiters und seines Stellvertreters durchgeführt. Die Amtsinhaber Kam. Schödel und Kam. Heiland wurden jeweils in ihren Ämtern bestätigt.

Es folgten die Rechenschaftsberichte der Ortsfeuerwehren, der Alters- und Ehrenabteilung und der Jugendfeuerwehr, vorgetragen durch die Leiter der jeweiligen Einheiten.

Gemäß der Tagesordnung schließen sich Ehrungen und Beförderungen an:

Zum Feuerwehrmann wurden befördert:
Benjamin Hartlapp, Kevin Schulze

Zum Hauptfeuerwehrmann wurden befördert:
Ronny Haußig, Oliver Kosch, Steffen Schütze

Zum Löschmeister wurden befördert:
Mathies Heiland, Paul Herrmann, Karsten Schuster

Zum Hauptlöschmeister wurden befördert:
Martin Klengler, Florian Wehner

Für fünfzigjährige Mitgliedschaft wurde geehrt:
Hartmut Weickert

Für vierzigjährige Mitgliedschaft wurden geehrt:
Matthias Weser, Klaus Sörnitz, Frank Taupitz, Frank Reinsch

Für vierzigjährige aktive Mitgliedschaft wurde geehrt:
Wolfram Freund

Für zwanzigjährige aktive Mitgliedschaft wurden geehrt:
Sven Reinsch, Maik Heimann, Christian Freund, Guido Solarek

Für zehnjährige aktive Mitgliedschaft wurden geehrt:
Karsten Schuster, Paul Herrmann, Florian Wehner, Mathies Heiland

Die Ehrungen für eine aktive Mitgliedschaft in der Feuerwehr sind mit einer freiwilligen Geldzuwendung der Gemeinde verbunden, welche zusätzlich zu der vom Freistaat Sachsen gestifteten Prämie gezahlt wird, um den aktiven Feuerwehrdienst attraktiver zu machen.



In der anschließenden Diskussion stellte sich ein weiteres Mal der demographische Wandel in Verbindung mit dem Rückgang der verfügbaren Einsatzkräfte als die Herausforderung für die nächsten Jahre dar.

Im Schlusswort ergänzte der Gemeindefeuerwehrleiter die Rechenschaftsberichte mit einem Rückblick auf Erreichtes im Jahr 2017, z.B. mit

- Wechsel der Verwaltungssoftware inkl. Migration der Stammdaten und Schulung der Anwender,
 - Beschaffung neuer Meldeempfänger für alle Aktiven und
 - Alarmfaxgeräte in allen Gerätehäusern
- Aber auch mit nicht erreichten Zielen, wie z.B. der Besetzung wenigstens einer Stelle im Bauhof mit einem Feuerwehrangehörigen.

Der Ausblick auf 2018 bot unter anderem

- Neuwahlen der Ortswehrleitungen in allen drei Ortsfeuerwehren,
- die Gründung einer Kinderfeuerwehr,
- die für alle neue Zusammenarbeit mit den ortsfesten Befehlsstellen und
- die Grundlagen für eine Überarbeitung des veralteten Brandschutzbedarfsplanes.



Die Wahl der Ortswehrleitung in den Feuerwehren Niederrau, Ockrilla und Großdobritz fand am 19.04.2018 statt. Gewählt wurden:

Thomas Stenzel (Ortswehleiter Niederrau), Marcus Harig (1. stellv. OWL Niederrau), Oliver Kosch (2. stellv. OWL Niederrau); Ben Ulbrich (OWL Ockrilla), Jörg Klengler (stellv. OWL Ockrilla); Heiko Scheiblich (OWL Großdobritz), Florian Wehner (stellv. OWL Großdobritz)

Schödel
Gemeindefeuerwehrleiter

14. Oberauer Stundenlauf

Großes Teilnehmerfeld beim 14. Oberauer Stundenlauf

Zum 14. Mal organisierte die Laufgruppe vom TuS Weinböhlä den Oberauer Stundenlauf.

Das frühlingshafte Wetter lockte 252 Läuferinnen und Läufer sowie 35 Nordic-Walker und Wanderer in das Oberauer Waldbad.

Für die Kinder unter 16 Jahren wurde ein **Viertelstundenlauf** angeboten. Sie absolvierten die 1240 m lange Runde im Badgelände und um den Fuchsteich. Mit 101 Teilnehmern war das ein absoluter Teilnehmerrekord. Selbst der Bademeister schickte 9 Schüler von der DRK Wasserwacht Meißen auf die Strecke. Für diese Rettungsschwimmer war es eine schöne Bereicherung, auch wenn es Einigen schwer fiel. Von den Niederauern Läufern belegte Clemens Demmrich den 5. Platz in der Altersklasse U14 mit 2940 m.

Zum **Halbstundenlauf** stellten sich, wie im Vorjahr, 101 Läufer an den Start. Nach einer 3 km langen Waldrunde wurden die restlichen Meter auf der Runde am Waldbad durchlaufen. Sechs Niederauer Läufer absolvierten die 30 Minuten. Einen hervorragenden 2. Platz erreichte Christian Prädel aus Niederrau, in der AK U20 mit 6300 m. In der gleichen Altersklasse startete Nick Chrobok. Er erreichte den 4. Platz mit 5540 m. Bei den Frauen kam Janett Schubert aus Oberau mit 5160 m auf den 4. Platz in der AK W35.



Am **Stundenlauf** nahmen 50 Läufer teil. Sie mussten erst 3 Waldtrunden und danach noch die restlichen Meter auf der Badrunde durchlaufen. Leider nahm nur ein Niederauer Läufer die 60 Minuten in Angriff. Torsten Höntsch erreichte 11570 m.

Die Laufgruppe möchte sich recht herzlich bei dem Team vom Waldbad Oberau für die tatkräftige Unterstützung bedanken. Der Bademeister vom Waldbad, Herr Rajek, organisierte die Wasserwacht zur medizinischen Absicherung der Veranstaltung. Die Räume in der Badgaststätten wurden von Herrn Chrobok für die Anmeldung und Auswertung zur Verfügung gestellt. Er übernahm auch die Versorgung der Läufer und Helfer. Schüler und Lehrer von der Oberschule Weinböhl waren für die Rundenzählung verantwortlich. Ein Dankeschön auch an die freiwilligen Helfer, die in der Anmeldung und Laufauswertung tätig waren. Ohne diese großartigen Unterstützer wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich.

Alle Ergebnisse können unter www.laufen-im-kreis-meissen.de im Internet angesehen werden.

Jürgen Winter
Laufgruppe Weinböhl

Weiter geht's bei der Erstellung des Ortsentwicklungskonzeptes für die Gemeinde Niederau!

Nachdem am 1. März 2018 die letzte Auftaktveranstaltung im Ortsteil Ockrilla stattfand, möchten wir Sie für die mit dem Ortsteil Oberau am 30. Mai 2018 beginnende 2. Runde Bürgerbeteiligung recht herzlich einladen. Bis Ende Juni wird, wie angekündigt, in jedem Ortsteil der Gemeinde Niederau eine zweite Veranstaltung durchgeführt, um mit den Bürgern der einzelnen Ortsteile die konkreten Maßnahmevorschläge zu diskutieren und Prioritäten für die Umsetzung festzulegen.

Der große Zuspruch bei den Auftaktveranstaltungen hat uns sehr gefreut und ist Ansporn für die zweite Runde. Wir möchten uns auf diesem Weg bei Ihnen für die zahlreichen Ideen und Vorschläge für die zukünftige Ortsentwicklung und -gestaltung bedanken. Herr Bürgermeister Sang hatte bereits im letzten Amtsblatt (Nr. 3) unter „Meine Meinung zum ... Zwischenstand des Ortsentwicklungskonzeptes“ die Auftaktveranstaltungen sehr gut zusammengefasst und die wesentlichen Themen, die die Gesamtgemeinde Niederau betreffen, benannt. Für diejenigen, die nicht an den Treffen teilnehmen konnten, werden die Protokolle demnächst auf der Website der Gemeinde Niederau veröffentlicht.

Unsere Aufgabe ist es nun Ihre Ideen zu bündeln, konkrete Maßnahmen für die Handlungsbedarfe abzuleiten und dazugehörige Umsetzungsstrategien zu entwickeln. In der zweiten Runde möchten wir mit Ihnen die herausgearbeiteten Maßnahmen diskutieren und ggf. ergänzen, die Umsetzungsmöglichkeiten erörtern und abschließend die Maßnahmen priorisieren. Da finanzielle Mittel bekanntlich in Kommunen endlich sind, ist eine Entscheidung der Bürger wichtig, in welcher Reihenfolge die zusammengetragenen Maßnahmen angegangen werden sollen.

Die Veranstaltungen werden in jedem Ortsteil – wie bereits in der ersten Runde – um 18 Uhr beginnen. Die Termine entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle. Darüber hinaus ist geplant, im Vorfeld der Veran-

Ortsteil	Tag	Datum	Zeit	Treffpunkt
Oberau	Mittwoch	30.05.2018	18.00 Uhr	Ratszimmer Vereinshaus
Besichtigung	Schlossareal	Park	17.00 Uhr	Vereinshaus
Niederau	Dienstag	05.06.2018	18.00 Uhr	Speiseraum Grundschule
Besichtigung	Schulsportplatz	Platz FFW	17.00 Uhr	Speiseraum Grundschule
Jessen	Mittwoch	06.06.2018	18.00 Uhr	Vereinshaus
Besichtigung	Buswendeplatz	Brücke	17.00 Uhr	Vereinshaus
Großdobritz	Donnerstag	14.06.2018	18.00 Uhr	Alte Schule Friedensstr.12
Besichtigung	Friedensstraße	Dresdner Str.	17.00 Uhr	Alte Schule Friedensstr.12
Gröbern	Montag	18.06.2018	18.00 Uhr	Vereinshaus
Besichtigung	Im Winkel		17.00 Uhr	Parkplatz hinter Friedhof
Ockrilla	Montag	25.06.2018	18.00 Uhr	Feuerwehr
Besichtigung	Neubausiedlung	B 101	17.00 Uhr	Feuerwehr
Gohlis	Mittwoch	27.06.2018	18.00 Uhr	Festplatz Gohlis
Besichtigung	Steinbergstraße	ehem. Teich	17.00 Uhr	Festplatz Gohlis

staltungen einzelne Handlungsschwerpunkte in dem jeweiligen Ortsteil anzuschauen und konkret vor Ort Lösungsvorschläge zu erörtern. Auch zu diesen Rundgängen sind Sie herzlich eingeladen. Die Treffpunkte können Sie auch aus der folgenden Tabelle entnehmen.

Wir hoffen auf schönes Wetter für die Ortsspaziergänge und würden uns sehr freuen, wenn Sie weiterhin so zahlreich und interessiert am Ortsentwicklungskonzept mitarbeiten.

Sollten Sie Fragen, Ideen bzw. Hinweise haben, können Sie uns gern auch schon im Vorfeld der geplanten Veranstaltungen kontaktieren.

Viele Grüße
Ulrike Neumann und Manuel Saring
(Büro neuland, Oppach
Tel.: 035872 419666, E-Mail: manuel.saring@neuland-oppach.de)

Sonstige Mitteilungen

KINDER/JUGEND

Offenes Kinder- und Jugendhaus „KiZ-Treff Weinböhl“

in freier Trägerschaft des Coswiger Kinderzentrum e.V.
Ansprechpartnerin: Frau Elke Freitäger

Kirchplatz 5 (bei der Bibliothek), 01689 Weinböhl
Telefon: 035243 46488, Fax: 035243 46506
E-Mail: kiz-treff@kiz-coswig.de | www.kiz-coswig.de



offene Angebote + organisierte Veranstaltungen lt. Programm

Juni 2018 Niederau

- Informationen zum KIZ-Plan,
- mehr über www.kiz-coswig.de → KIZ-Treff

01.06.18	14.00 – 16.30 Uhr	„Japanische Ü“ mit Linda
14.06.18	13.00 – 16.30 Uhr	„Namibia mit allen Sinnen“
19.06.18	13.00 – 16.30 Uhr	„Spritzig kühle Erlebnisse“
25.06.18	14.00 – 16.30 Uhr	„Frankreich ist nicht nur Paris“

Der Girl's Day 2018 in der Agrargenossenschaft Niederau

Auch in diesem Jahr lud uns die Agrargenossenschaft Niederau zu einem eindrucksvollen Rundgang ein. Diese Möglichkeit nutzen 14 Mädchen, um die Ausbildungsberufe der Tierwirtin oder Landwirtin kennen zu lernen und einen der zahlreichen Einsatzorte bzw. Ausbildungsbetriebe näher zu betrachten. Im Verlaufe der Besichtigung konnten sich die Mädchen zum Beispiel Wissen über die Tiere, deren Haltung sowie den Herstellungsprozess von Milch aneignen. Zudem hatte die Agrargenossenschaft als Abschluss Flyer zu den möglichen beruflichen Perspektiven sowie zahlreiche Landwirtschaftszeitschriften ausgelegt, die von allen Mädchen fleißig begutachtet wurden und mitgenommen werden konnten.



Die aufschlussreiche Führung leitete dieses Jahr Herr Zocher, dem wir für diesen interessanten Tag danken. Wir hoffen, auch im Jahr 2019 einen Einblick ins Unternehmen erhalten zu können, um wieder anderen Mädchen die Möglichkeit zu bieten, ihren beruflichen Weg zu finden.

KIZ Weinböhla/ E. Freitag
im Namen der AG Mädchen

Der Girls' Day 2018 in der Agrargenossenschaft Niederau – aus Sicht einer Praktikantin des KIZ Weinböhla

Für mich war es im Rahmen des Girls' Days der erste Rundgang in der „Agrargenossenschaft Niederau“ und somit war ich sehr gespannt darauf, was mich bzw. unsere Gruppe erwarten würde.

Zunächst sammelten wir uns vor dem Betrieb, um uns schon einmal mit den Geräuschen und der herrlichen Landluft vertraut zu machen. Nach einer kurzen Vorstellung durch Herrn Zocher, der die Führung in diesem Jahr leitete, ging es auch schon zu den Kühen, die fleißig am Essen waren. Hier bekamen wir Informationen zum Futter der Tiere, zum Reinigen des Stalls sowie zum Tagesablauf der Kühe.

Anschließend durften wir die Kälbchen besuchen. Vor allem ein Kalb erregte meine Aufmerksamkeit und auch die der Mädchen, denn es war erst einen Tag alt. Mit großer Neugier betrachtete es uns und ließ sich auch ohne Probleme sanft streicheln. Zudem nuckelte es am Finger, wenn man ihm die Hand entgegenstreckte. Es fiel mir und auch den anderen daher schwer, als wir gehen mussten, um die Melkmaschinen anzuschauen. Diese waren für mich ein Wunder der Technik, da die Maschine doch eine große Erleichterung für die Mitarbeiter ist. Zudem erstaunte mich die Tatsache, dass die Kühe feste Melkzeiten haben und auch brauchen. Sie werden unruhig, wenn die Zeit für diesen Vorgang näher kommt.

Zum Abschluss durften wir uns Flyer und Landwirtschaftszeitungen anschauen und auch mitnehmen. Ich denke, viele Mädchen ziehen die Berufe Tierwirtin bzw. Landwirtin für sich, nach diesem interessanten und aufschlussreichen Tag in Betracht.

Mir hat es viel Spaß und Freude gemacht. Vielen Dank an Herrn Zocher für den Rundgang und die Zeit, die Sie uns damit gewidmet haben.

KIZ Weinböhla/Praktikantin Linda König
im Namen der AG Mädchen

Chorgemeinschaft Coswig-Weinböhla e. V.

Frühlingskonzert anlässlich 125 Jahre Chorgemeinschaft Coswig/Weinböhla e.V.



Das Frühlingskonzert am 8.04.18 im Zentralgasthof Weinböhla anlässlich 125 Jahre Chorgemeinschaft Coswig/Weinböhla e.V. sollte ein besonderer Höhepunkt in der Vereinsgeschichte unseres Chores werden. Um dieses Ereignis gebührend zu feiern, war die Idee geboren, ein Frühlingsliedersingen mit Chören aus dem näheren Umfeld zu veranstalten, bei dem das Publikum zum Mitsingen einbezogen werden sollte.

Unserer Einladung folgten der Chor „Blaue Schwerter“ Meißen e.V., der Männerchor Radebeul „Liederkranz 1844“ e.V. sowie der Kirchenchor Wantewitz.

Als Ehrengäste und Gratulanten erschienen u.a. die Bürgermeister von Weinböhla und Niederau sowie weitere Gemeinderatsmitglieder.

Herr Zenker, Weinböhlas Bürgermeister, fand zu Beginn des Konzertes wertschätzende Worte und überreichte uns zu unserer Freude eine weitere Schleife für die Vereinsfahne.

Unter der Gesamtleitung von Frau Elfriede Lässig erklangen im Konzert Volkslieder aus verschiedenen Epochen, u.a. die Weinböhlaer Hymne und das beliebteste Volkslied, das die Weinböhlaer im Vorfeld kürten: „Am Brunnen vor dem Tore“.

In der Pause fand die mit viel Fleiß vorbereitete „Informationsecke“ zu 125 Jahren Vereinsleben reges Interesse.



Neben den eigenen Programmpunkten der teilnehmenden Chöre war vor allem das gemeinsame Singen aller Beteiligten mit dem Publikum eindrucksvoll und mitreißend. Chormusik gemeinsam zu erleben und für andere erlebbar zu machen, ist immer wieder emotional und nachhaltig. Und so werden wir dieses Jubiläumskonzert dank auch zahlreicher Helfer innerhalb und außerhalb des Chores in besonderer Erinnerung behalten.

Chorgemeinschaft Coswig/Weinböhla e.V.



„MEine Zukunft – Ausbildung und Arbeit in Meißen“

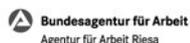
- **Azubi-Speed-Dating** in 10 min zur Lehrstelle
www.dresden.ihk.de/azubi-speed-dating
- **Bewerbungsgespräche, Bewerbungstipps, Bewerbungsmappen-Check**
- **JOB-TOUR** Vorstellung freier Arbeitsstellen durch Unternehmen aus dem Raum Meißen
www.stadt-meissen.de/jobmesse.html
- **Einblicke in Werkstätten und Fachkabinette** des Beruflichen Schulzentrums
- **„Tag der offenen Tür“** der Medizinischen Berufsfachschule der Elblandkliniken

Wann?

Samstag, 9. Juni 2018, 9:30–13:00 Uhr

Wo?

Berufliches Schulzentrum
Meißen-Radebeul
Goethestraße 21
01662 Meißen





ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

Sammlung von Batterien und Akkus

Die Stiftung GRS ist für die Sammlung und Verwertung von Batterien und Akkus in Deutschland verantwortlich. Batterien konnten so bequem in aufgestellte Behälter im Handel entsorgt werden. Auch in öffentlichen Einrichtungen, sogenannte freiwilligen Rücknahmestellen, war dies möglich.

Die Stiftung GRS hat jetzt alle Rücknahmestellen und die damit in Verbindung stehenden Aufwendungen kontrolliert. Aufgrund der angefallenen finanziellen Mehrbelastungen werden nun alle freiwilligen Rücknahmeleistungen, die über den gesetzlichen Pflichtauftrag hinausgehen, eingestellt. Somit sind bei freiwilligen Rücknahmestellen - dazu zählen auch Stadt- und Gemeindeverwaltungen und nachgeordnete Einrichtungen - zukünftig die Behälterwechsel kostenpflichtig.

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) hat alle Verwaltungen in seinem Verbandsgebiet über diese Neuregelung informiert. Weiterhin weist der Verband darauf hin, dass in den letzten Jahren ein erhöhtes Aufkommen an Lithium-Batterien und Akkus festgestellt worden ist. Diese bergen ein Gefährdungspotential durch Selbstentzündungen, welches durch das Hineinwerfen in den Behälter noch forciert wird. Aus den genannten Gründen hat der ZAOE deshalb allen Verwaltungen empfohlen, die freiwillige Sammlung von Altbatterien und Akkus einzustellen. Als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger laut Batteriegesetz hat der ZAOE eine Rücknahmepflicht, der er auf seinen Wertstoffhöfen nachkommt. Bürger können ihrer Batterien und Akkus direkt dort abgeben. Im Landkreis Meißen sind diese in Großenhain, Zum Fliegerhorst 9; Meißen, Am Wall 7; Nossen auf der Steinbuschstraße 40; Weinböhla auf der Spitzgrundstraße 32; Gröbern auf der Radeburger Straße 65 und in Groptitz auf der Weidaer Straße 2.

Zudem ist der Handel weiterhin verpflichtet, Batterien und Akkus unentgeltlich zurückzunehmen.

Geschäftsstelle des ZAOE
Tel.: 0351 4040450, info@zaoe.de, www.zaoe.de

Machen Sie mit

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Wo bleibt mein Geld? – Weitere Teilnehmer für die größte freiwillige Haushaltserhebung gesucht

Sie wollten schon immer einmal wissen, wofür genau Sie Ihr Geld ausgeben und wie viel Sie tatsächlich für Lebensmittel, Miete oder Freizeitaktivitäten aufwenden? Oder Sie möchten erfahren, wo noch Einsparpotentiale bestehen und sich nebenbei auch ein kleines Taschengeld verdienen? Dann melden Sie sich jetzt für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 an!

Die Mitarbeit von Haushalten aus allen sozialen Schichten wird benötigt, welche freiwillig im 3. oder 4. Quartal Auskunft über ihre Lebensverhältnisse und Verbrauchsgewohnheiten geben.

Teilnehmende Haushalte erhalten eine **Geldprämie in Höhe von 80 €** sowie am Ende des Erhebungszeitraumes auch einen genauen Überblick über ihr verfügbares Einkommen.

Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltserhebung der amtlichen Statistik, die nur alle fünf Jahre stattfindet. Sie liefert eine zuverlässige Planungsgrundlage für viele Bereiche der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik. Die Ergebnisse der EVS werden vor allem auch als entscheidende Grundlage für die Festlegung des Regelbedarfs für das Arbeitslosengeld II, für die Berechnung des Verbraucherpreisindex und für die Armut- und Reichtumsbericht erstattung der Bundesregierung verwendet.

Egal, wie viel Sie verdienen oder ausgeben, ob Sie allein oder mit Ihrer Familie zusammen leben, ob Sie jung oder alt sind, ob Sie studieren, einer Arbeit nachgehen, Arbeit suchen oder bereits im Ruhestand sind: Alle können sich an der bundesweiten EVS 2018 beteiligen!

Nur mit Ihrer Mithilfe können aussagekräftige Informationen über die Lebenssituation der privaten Haushalte in Deutschland gewonnen werden. Diese fließen unmittelbar in Entscheidungen der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik ein und betreffen damit letztlich das persönliche Leben von uns allen.

Auskünfte zur EVS 2018 und das Teilnahmeformular finden Sie unter www.statistik.sachsen.de/html/18283.htm oder www.evs2018.de.

Gern stehen wir Ihnen telefonisch unter der **kostenlosen Hotline: 0800 033 25 25** zur Verfügung.

Kostenfreier Fördermittel- und Finanzierungs-sprechtag in der Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) GmbH

Die Sächsische AufbauBank – Förderbank – (SAB) bietet auch in diesem Jahr wieder im Landkreis Meißen eine individuelle Beratung zu den Förderprogrammen des Freistaates Sachsen für Existenzgründer und Unternehmen vor Ort an. Der nächste Beratungstag findet am **19. Juni 2018** in den Räumen der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (01662 Meißen, Neugasse 39/40 – 1. Stock) von **9:00 bis 16:00 Uhr** statt. Eine Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03521/ 47608-0 ist erforderlich. Ebenso können Sie eine E-Mail an post@worm-gmbh.de mit Ihrem Terminwunsch senden.

Eine individuelle Beratung empfiehlt sich besonders für Existenzgründer und junge Kleinstunternehmen. Ebenso informiert die SAB über Fördermöglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen (KMU), die Investitionen planen. Falls Sie als Unternehmer planen, Ihre Mitarbeiter zu qualifizieren, helfen Ihnen Informationen über die Programme aus dem Europäischen Sozialfonds.

Zur optimalen Vorbereitung eines Beratungsgesprächs wird darum gebeten, die „Vorabinformation“ auszufüllen und sie an die nachfolgende E-Mail-Adresse bis spätestens **13. Juni 2018** zu übermitteln (E-Mail: post@worm-gmbh.de). Das Formular „Vorabinformation“ finden Sie auf der Webseite der WRM GmbH: <http://www.wirtschaftsregion-meissen.de/> in der Rubrik Aktuelles / Veranstaltungen.

Preis: kostenfrei
Anmeldefrist: 13.06.2018

Sportverein Niederau 1891 e.V.



Handball



Meister der Bezirksliga in der B-Jugend

Am Samstag kam es nun zum alles entscheidenden Spiel, um die Krone der Bezirksliga. Der HC aus Großenhain war bei unserer B-Jugend zu Gast. Die Vorzeichen wiesen auf ein spannendes Spiel hin. Nachdem wir in Großenhain nicht über ein Remis hinaus kamen, hatten beide Mannschaften nur einen Minuspunkt auf dem Konto. Also waren beide Mannschaften in der Pflicht zu siegen, da bei Punktgleichstand die Spiele gegeneinander zählen.

Beide Mannschaften starteten hoch motiviert in die Partie. Unsere Jungs wirkten dabei etwas verkrampft und ließen Großenhain gewähren. In der Abwehr bekamen wir die Großenhainer das Eine oder Andere mal nicht in den Griff, was unser Trainer Team fast zum Ausrasten brachte. In dieser Phase des Spieles gelang es dem HC einen vier Tore Vorsprung bis auf 10:14 heraus zu werfen. Eine Auszeit von Niederau sollte nun die Wende bringen. Es wurde noch einmal an den Willen das Spiel zu gewinnen appelliert. Danach konnten wir den Schalter umlegen und mit Kampf den Rückstand in eine 17:15 Halbzeitführung ummünzen.

Nach Anpfiff der zweiten Halbzeit konnten wir den Lauf aus der ersten Halbzeit mitnehmen den Vorsprung auf 23:18 ausbauen. Gerade die Abwehr stabilisierte sich und den Großenhainer 6er, der uns das Leben



Entsprechend glücklich konnten sich dann unsere Jungs von den zahlreichen Fans feiern lassen.

Heyne (TW), Schuster 3/2, Solarek, Eckert 2, Wolf 4, Chrobok 2, Geneis 3, Ilschner 7, Gröger 0/1, Jongen, Schmidtchen, Huhn 8, Falkenberg, Götze



Foto: St. Sang

sehr schwer machte, bekamen wir relativ gut in den Griff. Aber die Jungs des HC gaben nicht auf und wollten sich über den Kampf ins Spiel zurückarbeiten. Unsere B-Jugend hielt dagegen und der Vorsprung blieb, trotz vieler zwei Minuten Strafen, konstant.

Am Ende konnte sich unsere B-Jugend für eine starke Bezirksliga Saison, ohne ein verlorenes Spiel und mit nur einem Minuspunkt, mit einem 32:27 Sieg belohnen.

— Anzeigen —

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH			
	Meißen	Nossener Straße 38 Krematorium Durchwahl	03521/452077 453139
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
	Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
	Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
	Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917
Krematorium		...die Bestattungsgemeinschaft	

Suchen Immobilien!

- An- und Verkauf
- Vermittlung
- Vermietung
- kostenlose Beratung

Kienzle-IMMOBILIEN

035243-47 48 49
www.immoger.de

Mit Kompetenz & Leidenschaft!

IN SCHWERER STUNDE – IHNEN UNSERE HILFE!

HELBIG Bestattungen Bestattungsfeiern

Tag & Nacht
0351/830 18 47

Familienunternehmen
fachgeprüfter Bestatter

01445 Radebeul
Hermann-Ilgen-Straße 44
Pestalozzistraße 9

01640 Coswig
Johannesstraße 29 A

01689 Weinböhla
Hauptstraße 29

01157 Dresden
Meißner Landstraße 177

Helbig Bestattungen GmbH

Jürgen Jockusch
STEINMETZMEISTER

- Grabdenkmale in guter Qualität und großer Auswahl
Preisgünstig und kurzfristig lieferbar!
- Fensterbänke und Treppenbeläge aus Naturstein

Friedensstraße 10 • 01689 Weinböhla
Tel./Fax: 03 52 43 / 3 65 88

**Öffnungszeiten: Di und Do 8 – 12 und 13 – 18 Uhr
Sa 8 – 12 Uhr oder nach Vereinbarung**

HEINEMANN BEDACHUNG

MEISTERBETRIEB IM DACHDECKERHANDWERK

Dacheindeckung | Flachdachabdichtung
Dachklempnerei | Holzbau

Der Dachdecker ■ Ring der Einheit 10 ■ 01689 Niederau
■ Telefon 0160 3544051
■ heinemann-niederau@web.de

Fahrdienstleistungen
Steffen Schulze

Großenhainer Straße 3b
01689 Niederau
OT Ockrilla

Tel.: 03521 405860
Fax: 03521 406315
Mobil: 0174 3232184

- Krankenfahrten aller Kassen
- Strahlentherapie, Dialyse, Kur, Reha
- Transfer Flughafen, Bus & Bahn
- Vorbestellungen
- Rechnungsfahrten
- Kleintransporte & Kurierdienst
- Schüler- & Behindertenverkehr

preiswert + sicher + kompetent



Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde

Niederau

mit den Ortsteilen

Gohlis • Gröbern • Großdobritz



Jessen • Niederau • Oberau • Ockrilla

Ausgabe 25. Juni 2018

28. Jahrgang Nr. 6

Mai-Impressionen



Eröffnung Minigolf im Waldbad



Offener Weinberg zu Pfingsten



Pfingstsingen auf dem Gellertberg



Irischer Abend



Tag der Parks und Gärten



Niederauer Flugtag



2. Kunsttag im Wasserschloss



Meister der Bezirksliga in der B-Jugend

Am Samstag kam es nun zum alles entscheidenden Spiel, um die Krone der Bezirksliga. Der HC aus Großenhain war bei unserer B-Jugend zu Gast. Die Vorzeichen wiesen auf ein spannendes Spiel hin. Nachdem wir in Großenhain nicht über ein Remis hinaus kamen, hatten beide Mannschaften nur einen Minuspunkt auf dem Konto. Also waren beide Mannschaften in der Pflicht zu siegen, da bei Punktgleichstand die Spiele gegeneinander zählen.

Beide Mannschaften starteten hoch motiviert in die Partie. Unsere Jungs wirkten dabei etwas verkrampft und ließen Großenhain gewähren. In der Abwehr bekamen wir die Großenhainer das Eine oder Andere mal nicht in den Griff, was unser Trainer Team fast zum Ausrasten brachte. In dieser Phase des Spieles gelang es dem HC einen vier Tore Vorsprung bis auf 10:14 heraus zu werfen. Eine Auszeit von Niederau sollte nun die Wende bringen. Es wurde noch einmal an den Willen das Spiel zu gewinnen appelliert. Danach konnten wir den Schalter umlegen und mit Kampf den Rückstand in eine 17:15 Halbzeitführung ummünzen.

Nach Anpfiff der zweiten Halbzeit konnten wir den Lauf aus der ersten Halbzeit mitnehmen den Vorsprung auf 23:18 ausbauen. Gerade die Abwehr stabilisierte sich und den Großenhainer 6er, der uns das Leben sehr schwer machte, bekamen wir relativ gut in den Griff. Aber die Jungs des HC gaben nicht auf und wollten sich über den Kampf ins Spiel zurückarbeiten. Unsere B-Jugend hielt dagegen und der Vorsprung blieb, trotz vieler zwei Minuten Strafen, konstant.

Am Ende konnte sich unsere B-Jugend für eine starke Bezirksliga Saison, ohne ein verlorenes Spiel und mit nur einem Minuspunkt, mit einem 32:27 Sieg belohnen.

Entsprechend glücklich konnten sich dann unsere Jungs von den zahlreichen Fans feiern lassen.

Heyne (TW), Schuster 3/2, Solarek, Eckert 2, Wolf 4, Chrobok 2, Geneis 3, Ilchner 7, Gröger 0/1, Jongen, Schmidtchen, Huhn 8, Falkenberg, Götze



Dorfverein Ockrilla

Ladykracher - das Ockrillaer Frauenvogelschießen Rückblick und Vorschau

Zur 800-Jahrfeier von Ockrilla im Rahmen des Hoffestes Findeisen erstmals durchgeführt, ist das Frauenvogelschießen inzwischen zu einer Tradition geworden. Unter dem Namen „Ladykracher“ nur für die holde Weiblichkeit gedacht, aber offen für alle Ockrillaerinnen, die im Ort wohnen oder hier geboren wurden und mal wieder zu Besuch waren und natürlich für alle anderen weiblichen Gäste des Festes. Da es damals

immer im Rahmen der aller zwei Jahre stattgefundenen Straßenfeste durchgeführt wurde, ergab sich die Besonderheit, dass unsere Schützenköniginnen auch 2 Jahre ihr Amt innehatten oder 3 Jahre, wie Steffi Köhler. Nun soll die Krone weitergereicht werden. Aber nicht einfach so, sondern nach einem spannenden Wettkampf.

Das diesjährige 7. Frauenvogelschießen findet am **Samstag, dem 4. August in Ockrilla auf dem Hof Findeisen, Dorfstraße Nr. 10** statt.

Die Teilnehmerinnen des 2016er Schießens erweisen Evelyn Glöckner die Ehre und holen diese zu Hause ab. Nach dem Eintreffen am Veranstaltungsort gegen 12.30 Uhr wird noch mal auf die Schützenkönigin angestoßen.

Unsere amtierende Schützenkönigin Evelyn Glöckner eröffnet dann das Schießen um 13.00 Uhr. Wir wünschen uns allen einen schönen und spannenden Wettkampf.

Selbstverständlich sind auch die Ehemänner und Partner der Schützinnen herzlich eingeladen, um ihren Frauen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, sowie sonstige Interessierte, welche es sich bei Kaffee und Kuchen gemütlich machen können.

Wisst ihr noch wie es damals (2016) war?

Die 2013er Schützenkönigin Steffi Köhler aus Ockrilla wurde in einem Cabrio, gesteuert von Annett Fischer (geborene Reißig), abgeholt. Das Schießen fand im Zusammenhang mit dem 2016er Männervogelschießen statt. Diese hatten am Tag vorher ihren Schützenkönig ermittelt und der Dorffestverein veranstaltete sonntags noch einen Frühschoppen und Kaffeetrinken. Nach der Begrüßung und Würdigung wurde nochmals über das vergangene Schießen geplaudert und man stimmte sich auf das Neue ein.

Dann eröffnete Steffi das 6. Ockrillaer Frauenvogelschießen.

Unter den Schützinnen viele Erfahrene, aber auch einige neue Teilnehmer, hatten sich bald eingeschossen und der Vogel wurde ordentlich gerupft. Stück um Stück wird er immer mehr gelockert unter dem Beifall der Anwesenden.

Aus technischen Gründen kam die schwere Armbrust der sonstigen Ausrüstung nur kurz zum Einsatz und es wurde mit den mittleren Armbrüsten der Männermannschaft experimentiert. Viele Bolzen schlugen als Volltreffer auf. Das Holz des Körpers des Vogels erweist sich aber als sehr zäh. Am späten Nachmittag wird kurz nacheinander jeweils die linke und rechte Seite des Körpers abgespalten. Der Jubel bricht schon los, aber in der Mitte bleibt ein Stückchen hängen. Nun wird die Herausforderung noch größer. Und der Abend rückt immer näher. Die Frauen beweisen aber Sportsgeist und der größte Teil der Mannschaft bleibt beisammen. Nun ist Evelyn Glöckner an der Reihe. Es ist 21.10 Uhr.

Sie tritt an den Punkt, nimmt die Armbrust, beherzigt wahrscheinlich die Ratschläge ihres Schwagers und schießt.

Evelyn trifft – und der Bolzen sprengt das Holz von der Stange. Noch bevor die herabfallenden Teile den Boden erreichen, bricht der Jubel los. Evelyn Glöckner aus Ockrilla ist die neue Schützenkönigin 2016. Nachdem sie dreimal in die Luft geworfen wurde, nimmt sie die Glückwünsche der Teilnehmer und Gäste entgegen.

Gerd Findeisen



Veranstaltungskalender Juni/Juli/August 2018

Monat/Datum/Beginn	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
Juni		
27.06. 15.00 Uhr	Spielenachmittag	„Niederau hilft e.V.“, Wohn- und Vereinshaus Großdobritz
30.06.	Vogelschießen	Heimat- & Schützenverein Ockrilla e.V.
30.6.-1.7.	Dorffest Gohlis	Verein „Gohlis auf der Höh e.V.“
Juli		
07.-08.07.	SSB Landesmeisterschaft Skeet & Trap	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
	Sommernachtskino auf dem Gellertberg	Open Air – Kulturhaus Niederau
25.07. 15.00 Uhr	Spielenachmittag	„Niederau hilft e.V.“, Wohn- und Vereinshaus Großdobritz
28.07.	Jagdpraxisschießen – Jagdschule Tharandt	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
August		
04.08. 13.00 Uhr	Ockrillaer Frauenvogelschießen	Hof Findeisen Ockrilla
11.-12.08.	40. Elbepokal Trap + Skeet	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
	Sommernachtskino auf dem Gellertberg	Open Air – Kulturhaus Niederau
14.08. 13.30 Uhr	Frauenstammtisch	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e.V. – Vereinshaus Oberau
18.08.	The Firebirds Live	Gellertberg Open Air – Kulturhaus Niederau
24.08.	Uwe Steimle live	Gellertberg Open Air – Kulturhaus Niederau
24.08.	Loosecco - Nacht	Weingut Loose Gröbern
25./26.08.	Tag des offenen Weingutes	Weingut Loose Gröbern
29.08. 15:00 Uhr	Spielenachmittag	„Niederau hilft e.V.“, Wohn- und Vereinshaus Großdobritz

AMTSBLATT Juli 2018

Redaktionsschluss: **02. Juli 2018**
Erscheinungstermin: **30. Juli 2018**



Gemeinde Niederau
Landkreis Meißen



Gemeindeamt Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau

Öffnungszeiten:

Montag 8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag 9.00 – 11.30 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag 8.30 – 11.30 Uhr

Medizinischer Bereitschaftsdienst und Havariedienste

Notarzt/Feuerwehr: 112

Polizei: 110

Notrufnummer des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes:
116 117

Vermittlung von dringenden ärztlichen Hausbesuchen sowie Bereitschaftsdiensten außerhalb der Sprechzeiten, weitere Infos unter www.kvs-sachsen.de

Apothekennotdienst-Hotline

Tel.: 0800 00 22833, www.apotheken.de

Notdienst Tierärzte: www.tiernotfall.blogspot.de

Trinkwasser: Wassermeister W. Schurig,
Tel.: 035249 78481, 0173 3764864

Abwasser: Kommunalservice Brockwitz-Rödern GmbH,
0172 3533470

ENSO: Erdgas 0351 50178880
Strom 0351 50178881

Fäkalienabfuhr: Abfuhr- und Entsorgung Meißen OHG
Naussauweg 2, 01662 Meißen
Tel.: 03521 733849, Fax: 03521 733789

Aktuell

ABFALLENTSORGUNG Gemeinde Niederau

Monat Juli 2018

Entsorgung	Termin	Entsorgung	Termin
Restabfall-Tonne	Dienstag, 10.07.	Blaue Tonne	Freitag, 27.07.
	Dienstag, 24.07.	Bio-Tonne	Freitag, 06.07.
Gelbe Tonne	Freitag, 06.07.		Freitag, 13.07.
	Freitag, 20.07.		Freitag, 20.07.
			Freitag, 27.07.

(siehe auch Abfallkalender)

Impressum

„Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Niederau“
auch online unter www.niederau.info/verwaltung/amtsblatt.htm

Herausgeber: Gemeinde Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau,
Tel.: 035243 336-0, Fax: 035243 336-23
post@gemeinde-niederau.de, www.gemeinde-niederau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Steffen Sang

Redaktion: Gemeindeverwaltung Niederau

Artikelannahme bis zum 1. Werktag des Monats:
per Mail an post@gemeinde-niederau.de

Anzeigenannahme: Satztechnik Meißen GmbH
Nieschütz, Am Sand 1c, 01665 Diera-Zehren,
Tel.: 03525 718633, info@satztechnik-meissen.de

Druck: Offset-Druckerei Richter, Dresdner Straße 5, 01662 Meißen,
Tel.: 03521 734071, info@druckerei-richter.de

Erscheinungsweise: monatlich am Ende des Monats

Auflage: 2.200

Vertrieb: an alle Haushalte und Gewerbetreibende kostenlos

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte des Amtsblattes übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Für die sachliche Richtigkeit ist der Verfasser verantwortlich. Der Inhalt der veröffentlichten Beiträge spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, Artikel gekürzt zu veröffentlichen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Öffentliche Bekanntmachungen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG ZUM BESCHLUSS 01 – 277 – 05/2018 vom 29. Mai 2018 ÜBER DIE FESTSTELLUNG DER JAHRESRECHNUNG DER GEMEINDE NIEDERAU zum 31.12.2016

Gemeinde Niederau öffentlich

Beschluss
GR-Sitzung vom 29.05.2018

Gegenstand: Feststellung der Jahresrechnung der Gemeinde Niederau zum Stand 31.12.2016

Erläuterung: Die Jahresrechnung der Gemeinde Niederau wurde gemäß § 88 Abs. 1 und 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) erstellt.
Gemäß § 88 SächsGemO i.V.m. § 103 Abs. 1 SächsGemO unterliegt die Jahresrechnung einschließlich des Anhangs mit allen Anlagen und des Rechenschaftsberichts der örtlichen Prüfung.
Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2016 erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft LISKA Treuhand GmbH im Monat Mai 2018 in den Räumen der Gemeindeverwaltung.
Mit Prüfbericht vom Mai 2018 wurde der Gemeinde bestätigt, dass der Jahresabschluss 2016 den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der

Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Regelungen entspricht.

Er vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Der vollständige Prüfbericht ist in digitaler Form den Gemeinderatsmitgliedern zugestellt worden.

Gemäß § 88 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) stellt der Gemeinderat den geprüften Jahresabschluss 2016 der Gemeinde Niederau in seinen Bestandteilen, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Vermögensrechnung (Bilanz) 2016, erweitert durch den Anhang und erläutert durch einen Rechenschaftsbericht fest.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die vorliegende Jahresrechnung zum Stand 31.12.2016 mit einer Bilanzsumme von **29.919.371,30 EURO** festzustellen.

Steffen Sang - Bürgermeister

Hinweis zur öffentlichen Auslegung des Jahresabschlusses zum Stand 31.12.2016 der Gemeinde Niederau:

Lt. § 88c Abs. 3 SächsGemO liegt die Jahresrechnung zum 31.12.2016 mit den dazugehörigen Unterlagen dauerhaft in der Gemeindeverwaltung Niederau während den Öffnungszeiten öffentlich aus.

Montag	8.30 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Dienstag	9.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag	8.30 – 11.30 Uhr

Ergebnisrechnung Planvergleich gemäß § 50 SächsKomHVO-Doppik Haushaltsjahr 2016

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 / Spalte 3)
		01 - 12 / 15	V,01-12,ÜA,B/16	V,01-12,ÜA,B/16	01 - 12 / 16	
		EUR				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	2.333.755,52	2.444.000,00	2.444.000,00	2.583.087,28	139.087,28
	darunter: Grundsteuern A und B	423.854,02	442.000,00	442.000,00	438.159,57	-3.840,43
	Gewerbsteuer	667.805,99	760.000,00	760.000,00	822.868,33	62.868,33
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.072.162,09	1.050.000,00	1.050.000,00	1.147.037,87	97.037,87
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	163.078,17	185.000,00	185.000,00	168.053,76	-16.946,24
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	1.497.128,35	1.597.326,00	1.597.326,00	1.680.737,70	83.411,70
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	630.299,00	719.000,00	719.000,00	730.880,00	11.880,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	2.599,08	2.700,00	2.700,00	2.604,36	-95,64
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	282.743,38	268.771,00	268.771,00	283.721,30	14.950,30
3	+ sonstige Transfererträge	62.315,79	15.000,00	15.000,00	41.121,52	26.121,52
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.367.282,81	1.297.050,00	1.297.050,00	1.403.283,18	106.233,18
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	135.843,38	121.200,00	121.200,00	133.334,05	12.134,05
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51.144,14	40.000,00	40.000,00	158.156,21	118.156,21
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	62.494,56	62.750,00	62.750,00	62.334,41	-415,59
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ sonstige ordentliche Erträge	109.358,67	113.400,00	113.400,00	138.786,37	25.386,37
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	5.619.323,22	5.690.726,00	5.690.726,00	6.200.840,72	510.114,72
11	Personalaufwendungen	2.366.256,69	2.613.805,00	2.613.805,00	2.532.360,12	-81.444,88
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit	-51.099,46	-38.020,00	-38.020,00	-26.279,68	11.740,32
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	857.258,99	804.675,00	804.675,00	868.902,41	64.227,41
14	+ planmäßige Abschreibungen	902.750,31	784.644,00	784.644,00	927.966,49	143.322,49
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21.429,12	26.000,00	26.000,00	15.259,38	-10.740,62
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	1.484.920,25	1.504.782,00	1.504.782,00	1.489.167,01	-15.614,99
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	397.361,42	422.780,00	422.780,00	385.231,48	-37.548,52
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	6.029.976,78	6.156.686,00	6.156.686,00	6.218.886,89	62.200,89
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 / .J. Nummer 18)	-410.653,56	-465.960,00	-465.960,00	-18.046,17	447.913,83
20	außerordentliche Erträge	30.626,58	45.729,00	45.729,00	60.610,99	14.881,99
21	außerordentliche Aufwendungen	13.835,00	19.229,00	19.229,00	37.038,16	17.809,16
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 / .J. Nummer 21)	16.791,58	26.500,00	26.500,00	23.572,83	-2.927,17
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummer 19 + Nummer 22)	-393.861,98	-439.460,00	-439.460,00	5.526,66	444.986,66
24	veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren nach § 2 Abs. 1 Nr. 20 SächsKomHVO-Doppik	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren, die durch das ordentliche Ergebnis und aus Überschüssen des Sonderergebnisses gedeckt werden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren nach § 2 Abs. 1 Nr. 25 SächsKomHVO-Doppik	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Fehlbeträge des Sonderergebnisses aus Vorjahren, die aus Überschüssen des Sonderergebnisses gedeckt werden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= verbleibendes Gesamtergebnis (Nummer 23 / .J. Nummern 25 + 27)	-393.861,98	-439.460,00	-439.460,00	5.526,66	444.986,66
29	nicht gedeckter Fehlbetrag aus Vorjahren, der auf Folgejahre vorzutragen ist	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	nicht gedeckter Fehlbetrag des Sonderergebnisses aus Vorjahren, der auf Folgejahre vorgetragen wird	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**Ergebnisrechnung Planvergleich gemäß § 50 SächsKomHVO-Doppik
Haushaltsjahr 2016**

nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses

	Betrag in EUR	
1	Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird	0,00
2	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	0,00
3	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00
4	Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	5.526,66
5	Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00
6	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der nach § 25 Abs. 3 Satz 2 SächsKomHVO-Doppik zu veranschlagen und auf das ordentliche Ergebnis der Folgejahre vorzutragen ist	0,00
7	Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf Folgejahre vorgetragen wird	0,00
8	Verrechnung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren mit dem Basiskapital	0,00
9	Verrechnungen von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00

¹ ursprünglicher Planansatz, gegebenenfalls in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

**Finanzrechnung Planvergleich gem. § 50 SächsKomHVO-Doppik
Haushaltsjahr 2016**

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)	
	01 - 12 / 15	V,01-12,ÜA,B/16	V,01-12,ÜA,B/16	01 - 12 / 16		
	EUR					
	1	2	3	4	5	
1	Steuern und ähnliche Abgaben	2.312.250,91	2.444.000,00	2.444.000,00	2.567.973,32	123.973,32
	darunter: Grundsteuern A und B	418.650,96	442.000,00	442.000,00	445.745,67	3.745,67
	Gewerbsteuer	650.649,53	760.000,00	760.000,00	810.676,11	50.676,11
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.073.669,84	1.050.000,00	1.050.000,00	1.136.724,01	86.724,01
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	162.537,83	185.000,00	185.000,00	167.845,38	-17.154,62
2	+ Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	1.223.767,61	1.328.555,00	1.328.555,00	1.402.721,33	74.166,33
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	630.299,00	719.000,00	719.000,00	730.880,00	11.880,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	2.599,08	2.700,00	2.700,00	2.604,36	-95,64
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	10.660,93	15.000,00	15.000,00	17.516,76	2.516,76
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	1.280.829,77	1.297.050,00	1.297.050,00	1.493.435,15	196.385,15
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	183.911,04	121.200,00	121.200,00	129.927,18	8.727,18
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.674,10	40.000,00	40.000,00	165.265,41	125.265,41
7	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	62.494,56	62.750,00	62.750,00	62.334,41	-415,59
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	99.663,88	113.400,00	113.400,00	117.103,77	3.703,77
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)	5.217.252,80	5.421.955,00	5.421.955,00	5.956.277,33	534.322,33
10	Personalauszahlungen	2.393.961,83	2.651.825,00	2.651.825,00	2.586.932,02	-64.892,98
11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	830.649,67	804.675,00	804.675,00	898.139,50	93.464,50
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	24.725,15	26.000,00	26.000,00	16.090,36	-9.909,64
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.487.918,31	1.504.782,00	1.504.782,00	1.486.417,06	-18.364,94
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	387.139,87	422.780,00	422.780,00	374.066,90	-48.713,10
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)	5.124.394,83	5.410.062,00	5.410.062,00	5.361.645,84	-48.416,16
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 9 ./ Nummer 16)	92.857,97	11.893,00	11.893,00	594.631,49	582.738,49
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	204.255,87	1.579.626,00	1.579.626,00	463.918,89	-1.115.707,11
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	19.391,86	344.000,00	344.000,00	100.618,48	-243.381,52
20	+ Einzahlung aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlung aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	19.229,00	19.229,00	33.220,00	13.991,00
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	305,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	27.271,68	26.500,00	26.500,00	26.462,32	-37,68
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	251.224,41	1.969.355,00	1.969.355,00	624.219,69	-1.345.135,31
26	Auszahlung für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	72.721,67	48.000,00	48.000,00	27.989,47	-20.010,53
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	316.221,62	2.202.203,00	2.202.203,00	609.678,32	-1.592.524,68
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	143.896,13	55.700,00	55.700,00	37.378,78	-18.321,22
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)	532.839,42	2.305.903,00	2.305.903,00	675.046,57	-1.630.856,43
	nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, die nicht in Position 38 enthalten sind	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 ./ Nummer 33)	-281.615,01	-336.548,00	-336.548,00	-50.826,88	285.721,12
35	= veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 17 + 34)	-188.757,04	-324.655,00	-324.655,00	543.804,61	868.459,61
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	300.000,00	300.000,00	0,00	-300.000,00
37	+ Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	206.643,54	237.000,00	237.000,00	206.815,19	-30.184,81
39	+ Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummern 36 + 37) ./ (Nummern 38 + 39)]	-206.643,54	63.000,00	63.000,00	-206.815,19	-269.815,19
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	-395.400,58	-261.655,00	-261.655,00	336.989,42	598.644,42
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
43	- Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	65.340,54	0,00	0,00	33.828,46	31.512,08
45	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	51.328,12	0,00	0,00	22.265,62	29.062,50
46	= Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummern 42 + 44) ./ (Nummern 43 + 45)]	14.012,42	0,00	0,00	11.562,84	2.449,58
47	Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 41 + 46)	-381.388,16	-261.655,00	-261.655,00	348.552,26	610.207,26

**Finanzrechnung Planvergleich gem. § 50 SächsKomHVO-Doppik
Haushaltsjahr 2016**

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 .J. Spalte 3)
	01 - 12 / 15	V,01-12,ÜA,B/16	V,01-12,ÜA,B/16	01 - 12 / 16	
	EUR				
	1	2	3	4	5
48 Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
49 - Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
50 = Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 47 + 48 .J. Nummer 49)	-381.388,16	-261.655,00	-261.655,00	348.552,26	610.207,26
51 Anfangsbestand an liquiden Mitteln (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	818.393,45	437.005,29	437.005,29	437.005,29	0,00
darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
52 = Endbestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 50 + 51)	437.005,29	175.350,29	175.350,29	785.557,55	610.207,26
darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Einzahlungen und Auszahlungen dürfen nicht miteinander verrechnet werden!

¹ ursprünglicher Planansatz, gegebenenfalls in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

Vermögensrechnung (Bilanz) gem. § 51 SächsKomHVO-Doppik Haushaltsjahr: 2016		Passiva	
	Haushaltsjahr 00 - 12 / 16 EUR	Haushaltsjahr 00 - 12 / 16 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 15 EUR
bb) Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren		0,00	0,00
cc) Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses		0,00	0,00
2. Sonderposten	9.574.059,38	9.574.059,38	9.250.070,85
a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	9.487.246,68	9.487.246,68	9.163.257,85
b) Sonderposten für Investitionsbeiträge	0,00	0,00	0,00
c) Sonderposten für den Geburtenausgleich	0,00	0,00	0,00
d) Sonstige Sonderposten	86.812,80	86.812,80	86.812,80
3. Rückstellungen	66.107,07	66.107,07	105.386,75
a) Rückstellungen für Entgeltzahlung für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Alterszeit	6.196,26	6.196,26	32.475,94
b) Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00	0,00	0,00
c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00	0,00
d) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlage nach § 25a SächsFAG	0,00	0,00	0,00
e) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund vom Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00	0,00
f) Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00
g) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00	0,00	0,00
h) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind sofern sie erheblich sind	53.810,81	53.810,81	53.810,81
i) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00	0,00
j) sonstige Rückstellungen	6.100,00	6.100,00	19.100,00
4. Verbindlichkeiten	844.547,37	844.547,37	1.077.079,74
a) Anleihen	0,00	0,00	0,00
b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	626.341,72	626.341,72	833.156,91
c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00
d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	66.767,37	66.767,37	104.153,02
e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	49.580,90	49.580,90	41.753,89
f) Sonstige Verbindlichkeiten	101.857,38	101.857,38	98.015,92
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
a) Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
Summe Passiva	29.919.371,30	29.919.371,30	29.861.667,96
Summe Aktiva	29.919.371,30	29.919.371,30	29.861.667,96
Summe Passiva	29.919.371,30	29.919.371,30	29.861.667,96
Saldo	0,00	0,00	0,00

Vermögensrechnung (Bilanz) gem. § 51 SächsKomHVO-Doppik Haushaltsjahr: 2016		Aktiva	
	Haushaltsjahr 00 - 12 / 16 EUR	Haushaltsjahr 00 - 12 / 16 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 15 EUR
1. Anlagevermögen	28.722.947,44	28.722.947,44	28.998.705,90
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00
c) Sachanlagevermögen	27.336.548,67	27.336.548,67	27.585.226,79
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	438.431,37	438.431,37	432.576,06
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	7.107.535,55	7.107.535,55	7.256.242,56
cc) Infrastrukturvermögen	19.209.388,44	19.322.747,05	19.322.747,05
dd) Bauten auf fremdem Grund und Boden	1,00	1,00	1,00
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	0,00	0,00	0,00
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	315.624,61	322.510,24	322.510,24
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattungen, Tiere	129.851,64	144.053,17	144.053,17
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	135.716,06	107.096,71	107.096,71
d) Finanzanlagevermögen	1.386.398,77	1.413.479,11	1.413.479,11
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
bb) Beteiligungen	1.386.398,77	1.413.479,11	1.413.479,11
cc) Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
dd) Ausleihungen	0,00	0,00	0,00
ee) Wertpapiere	0,00	0,00	0,00
2. Umlaufvermögen	1.196.423,86	1.196.423,86	862.962,06
a) Vorräte	0,00	0,00	0,00
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	385.924,36	385.924,36	382.253,41
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	24.941,95	33.703,36	33.703,36
d) Liquide Mittel	785.557,55	437.005,29	437.005,29
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
a) Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
a) Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
Summe Aktiva	29.919.371,30	29.919.371,30	29.861.667,96

Vermögensrechnung (Bilanz) gem. § 51 SächsKomHVO-Doppik Haushaltsjahr: 2016		Passiva	
	Haushaltsjahr 00 - 12 / 16 EUR	Haushaltsjahr 00 - 12 / 16 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 15 EUR
1. Kapitalposition	19.434.657,48	19.434.657,48	19.429.130,82
a) Basiskapital	19.429.130,82	19.429.130,82	19.429.130,82
b) Rücklagen	5.026,66	5.026,66	0,00
aa) Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	0,00
bb) Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	5.026,66	5.026,66	0,00
cc) Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00	0,00
dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00	0,00
c) Fehlbeträge	0,00	0,00	0,00
aa) Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00	0,00

1. Änderung der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Niederau

Aufgrund von § 4 Absatz 2 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2017 (SächsGVBl. S. 626) und § 15 Abs. 4 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKGG) vom 24. Juni 2004 (SächsGVBl. S. 245, 647), zuletzt geändert am 10. August 2015 (SächsGVBl. S. 466) hat der Gemeinderat der Gemeinde Niederau, in seiner Sitzung am 29. Mai folgende 1. Änderungssatzung beschlossen:

Artikel I

Die Feuerwehrsatzung der Gemeinde Niederau vom 29.11.2006 wird wie folgt geändert:

1. § 1 Abs. 3 wird wie folgt geändert:

Neben den aktiven Abteilungen der Feuerwehr bestehen eine Jugendfeuerwehr, **eine Kinderfeuerwehr** und eine Alters- und Ehrenabteilung.

2. § 6 a wird wie folgt neu eingefügt:

§ 6 a Kinderfeuerwehr

- (1) **In die Kinderfeuerwehr können Kinder vom vollendeten 5. bis zum vollendeten 8. Lebensjahr aufgenommen werden. Dem Aufnahmeantrag muss die schriftliche Zustimmung der Erziehungsberechtigten beigelegt sein.**
- (2) **Über die Aufnahme entscheidet der Kinderfeuerwehrwart im Benehmen mit dem Gemeindefeuerwehrleiter.**
- (3) **Die Zugehörigkeit zur Kinderfeuerwehr endet**
 - wenn das Mitglied in die Jugendfeuerwehr aufgenommen wird
 - wenn das Mitglied das 10. Lebensjahr vollendet hat
 - durch schriftliche Austrittserklärung der Erziehungsberechtigten
 - bei unregelmäßiger Teilnahme am Dienst nach vorheriger Information der Erziehungsberechtigten
 - durch Ausschluss wegen wiederholtem Verstoß gegen die Weisungen der Betreuer
- (4) **Der Kinderfeuerwehrwart soll Angehöriger der aktiven Abteilung der Feuerwehr sein und muss neben feuerwehrspezifischen Kenntnissen über ausreichende Erfahrung im Umgang mit Kindern verfügen. Er vertritt die Kinder nach außen. Der Kinderfeuerwehrwart wird vom Gemeindefeuerwehrleiter im Benehmen mit dem Gemeindefeuerwehrausschuss für die Dauer von fünf Jahren bestellt. Wiederbestellung ist zulässig.**

3. § 11 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

Der Gemeindefeuerwehrausschuss besteht aus dem Gemeindefeuerwehrleiter als Vorsitzenden sowie den Ortswehleitern, dem Jugendfeuerwehrwart **und dem Kinderfeuerwehrwart.**

Artikel II

Diese Änderung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Niederau, den 29.05.2018

Sang
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Niederau, den 29.05.2018

Sang
Bürgermeister

3. Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung und Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege in der Gemeinde Niederau (Kindertagesstättensatzung)

Aufgrund von § 4 Absatz 2 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), i.V.m. § 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.08.2004, letzte Änderung 26.10.2016 hat der Gemeinderat der Gemeinde Niederau, mit der Mehrheit seiner Mitglieder, in seiner Sitzung am 12. Juni 2018 folgende 3. Änderungssatzung beschlossen:

Artikel I

Die Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung und Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege in der Gemeinde Niederau (Kindertagesstättensatzung) vom 27.05.2015 wird wie folgt geändert:

Die Anlage zu § 5 wird wie folgt neugefasst:

Anlage zu § 5 Kindertagesstättensatzung

1. Elternbeiträge pro Monat für Kinder in einer Kinderkrippe

durchschnittliche Betriebskosten pro Platz und Monat:	1.048,36 €
Elternanteil an den Betriebskosten pro Platz und Monat:	20,51%

Betreuung bis 11 Stunden

Regelöffnungszeiten: 06:00 bis 17:00 Uhr

	Elternbeitrag	
	Familien und eheähnliche Gemeinschaften	Alleinerziehende
1. Kind	262,78 €	248,11 €
2. Kind	207,78 €	189,45 €
3. Kind und weitere	beitragsfrei	beitragsfrei

Betreuung bis 10 Stunden

Regelöffnungszeiten: 06:00 bis 17:00 Uhr

	Elternbeitrag	
	Familien und eheähnliche Gemeinschaften	Alleinerziehende
1. Kind	238,89 €	225,56 €
2. Kind	188,89 €	172,22 €
3. Kind und weitere	beitragsfrei	beitragsfrei

Betreuung bis 9 Stunden

Regelöffnungszeiten: 06:00 bis 17:00 Uhr
spätester Betreuungsbeginn: 08:30 Uhr

	Elternbeitrag	
	Familien und eheähnliche Gemeinschaften	Alleinerziehende
1. Kind	215,00 €	203,00 €
2. Kind	170,00 €	155,00 €
3. Kind und weitere	beitragsfrei	beitragsfrei

Betreuung bis 6 Stunden

Regelöffnungszeiten: 06:00 bis 12:00 Uhr oder
08:30 bis 14:30 Uhr (ohne Frühstück)
spätester Betreuungsbeginn: 08:30 Uhr

	Elternbeitrag	
	Familien und eheähnliche Gemeinschaften	Alleinerziehende
1. Kind	143,33 €	135,33 €
2. Kind	113,33 €	103,33 €
3. Kind und weitere	beitragsfrei	beitragsfrei

Betreuung bis 4,5 Stunden

Regelöffnungszeiten: 06:00 bis 12:00 Uhr
(möglich mit und ohne Mittagessen)
spätester Betreuungsbeginn: 08:30 Uhr

	Elternbeitrag	
	Familien und eheähnliche Gemeinschaften	Alleinerziehende
1. Kind	107,50 €	101,50 €
2. Kind	85,00 €	77,50 €
3. Kind und weitere	beitragsfrei	beitragsfrei

Verpflegungskostensatz

Mittagessen pro Portion über Essensanbieter
Verpflegungskostenpauschale pro Monat 10,00 €

2. Elternbeiträge pro Monat für Kinder in einem Kindergarten

durchschnittliche Betriebskosten pro Platz und Monat: 508,76 €
Elternanteil an den Betriebskosten pro Platz und Monat: 24,57 %

Betreuung bis 11 Stunden

Regelöffnungszeiten: 06:00 bis 17:00 Uhr

	Elternbeitrag	
	Familien und eheähnliche Gemeinschaften	Alleinerziehende
1. Kind	152,78 €	143,61 €
2. Kind	118,56 €	108,78 €
3. Kind und weitere	beitragsfrei	beitragsfrei

Betreuung bis 10 Stunden

Regelöffnungszeiten: 06:00 bis 17:00 Uhr

	Elternbeitrag	
	Familien und eheähnliche Gemeinschaften	Alleinerziehende
1. Kind	138,89 €	130,56 €
2. Kind	107,78 €	98,89 €
3. Kind und weitere	beitragsfrei	beitragsfrei

Betreuung bis 9 Stunden

Regelöffnungszeiten: 06:00 bis 17:00 Uhr
spätester Betreuungsbeginn: 08:30 Uhr

	Elternbeitrag	
	Familien und eheähnliche Gemeinschaften	Alleinerziehende
1. Kind	125,00 €	117,50 €
2. Kind	97,00 €	89,00 €
3. Kind und weitere	beitragsfrei	beitragsfrei

Betreuung bis 6 Stunden

Regelöffnungszeiten: 06:00 bis 12:00 Uhr oder
08:30 bis 14:30 Uhr (ohne Frühstück)
spätester Betreuungsbeginn: 08:30 Uhr

	Elternbeitrag	
	Familien und eheähnliche Gemeinschaften	Alleinerziehende
1. Kind	83,33 €	78,33 €
2. Kind	64,66 €	59,33 €
3. Kind und weitere	beitragsfrei	beitragsfrei

Betreuung bis 4,5 Stunden

Regelöffnungszeiten: 06:00 bis 12:00 Uhr
(möglich mit und ohne Mittagessen)
spätester Betreuungsbeginn: 08:30 Uhr

Elternbeitrag

	Familien und eheähnliche Gemeinschaften	Alleinerziehende
1. Kind	62,50 €	58,75 €
2. Kind	48,50 €	44,50 €
3. Kind und weitere	beitragsfrei	beitragsfrei

Verpflegungskostensatz

Mittagessen pro Portion über Essensanbieter
Verpflegungskostenpauschale pro Monat 10,00 €

3. Elternbeiträge pro Monat für Kinder in einem Hort

durchschnittliche Betriebskosten pro Platz und Monat: 274,73 €
Elternanteil an den Betriebskosten pro Platz und Monat: 25,48 %

Betreuung bis 6 Stunden

Regelöffnungszeiten in der Schulzeit:

Früh- und Nachmittagsbetreuung
(06:00 bis 07:00 Uhr und 11:00 bis 17:00 Uhr)

	Elternbeitrag	
	Familien und eheähnliche Gemeinschaften	Alleinerziehende
1. Kind	70,00 €	65,50 €
2. Kind	54,00 €	49,00 €
3. Kind und weitere	beitragsfrei	beitragsfrei

Betreuung bis 5 Stunden

Regelöffnungszeiten in der Schulzeit:

Nachmittagsbetreuung (11:00 bis 17:00 Uhr)

	Elternbeitrag	
	Familien und eheähnliche Gemeinschaften	Alleinerziehende
1. Kind	58,33 €	54,58 €
2. Kind	45,00 €	40,83 €
3. Kind und weitere	beitragsfrei	beitragsfrei

Verpflegungskostensatz

Mittagessen pro Portion über Essensanbieter
Verpflegungskostenpauschale pro Monat 10,00 €

4. Elternbeiträge pro Monat für Kinder in Kindertagespflege

Es gelten die Elternbeiträge für Kinder bis 3 Jahre wie in einer Kinderkrippe, für Kinder ab 3 Jahre wie in einem Kindergarten. Eine Verpflegungskostenpauschale wird nicht erhoben.

5. Gastkinder

Für Gastkinder werden Elternbeiträge entsprechend Absatz 1 und 2 erhoben.

Gastkinder sind Kinder, die in Ausnahmefällen für eine tageweise Betreuung einen Gastplatz in Kindertageseinrichtungen in Anspruch nehmen,

6. Überschreitung der vertraglichen Betreuungszeit

Wird die vertraglich vereinbarte Betreuungsdauer innerhalb der Öffnungszeiten der Einrichtung überschritten, werden weitere Entgelte nach folgenden Maßgaben erhoben:

- für die Betreuung als Kinderkrippenkind für jede weitere Stunde ein weiteres Entgelt von 5,00 Euro
- für die Betreuung als Kindergartenkind für jede weitere Stunde ein weiteres Entgelt von 3,00 Euro
- für die Betreuung als Hortkind für jede weitere Stunde ein weiteres Entgelt von 2,00 Euro
- für die Betreuung als Hortkind in der Ferienzeit pro Tag ein weiteres Entgelt von 2,50 Euro

7. Ablauf der Öffnungszeit

Für Kinder, die nach Ablauf der Öffnungszeit der Kindertageseinrichtung noch nicht abgeholt worden sind, wird ein weiteres Entgelt von 12,00 Euro pro angefangene Stunde erhoben.

Artikel II

Diese Änderung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Niederau, den 13.06.2018

Sang
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Niederau, den 13.06.2018

Sang
Bürgermeister

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Niederau für das Jahr 2017

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	824,64	400,19	216,10
erforderliche Sachkosten	223,72	108,57	58,63
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.048,36	508,76	274,73

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	177,78	177,78	118,52
Elternbeitrag (ungekürzt)	199,17	119,17	69,17
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	671,41	211,81	87,04

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	0
Zinsen	0
Miete	0
Gesamt	0

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	0	0	0

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII) und Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	485,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	2,42
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	16,79
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	22,90
= laufende Geldleistung	527,11
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung)	17,52
= Kosten Kindertagespflege insgesamt	544,62

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	177,78
Elternbeitrag (ungekürzt)	199,17
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	167,67

* Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 5,99 Euro monatlich je 9-h-Kind und 3,99 Euro je 6-h-Kind.

Entgelte für den Bestattungswald der Gemeinde Niederau (Stand 01.07.2018)

Der Baum im FriedWald

Die nachstehenden Preise enthalten jeweils Grabnutzungsrechte an zwei Plätzen am selben Baum. Der Nachkauf weiterer Plätze für jeweils 300 Euro am selben Baum durch denselben Grabnutzungsberechtigten oder von ihm dazu Berechtigten ist möglich. Die Höchstzahl der möglichen Plätze wird für jeden Baum im Zuge der Taxierung festgelegt. Die Preisstufen sind abhängig von der Baumart, der Stärke und der Lage des Baumes im Gelände:
2.490 Euro, 2.990 Euro, 3.490 Euro, 3.990 Euro, 4.490 Euro, 4.990 Euro, 5.490 Euro, 5.990 Euro, 6.490 Euro und 6.990 Euro.
Grabnutzungsrechte an Bäumen gelten bis zum 99. Jahr ab dem Jahr der Inbetriebnahme des jeweiligen FriedWald-Standortes.

Der Platz im FriedWald

Die nachstehenden Preise beziehen sich jeweils auf einen Platz. Die Preise hängen von Stärke, Art und Lage des Baumes im Gelände ab:
490 Euro («Basisplatz», keine Vorauswahl des Grabplatzes möglich)
770 Euro (Vorauswahl des Grabplatzes möglich)
990 Euro (Vorauswahl des Grabplatzes möglich)
1.200 Euro (Vorauswahl des Grabplatzes möglich)
Grabnutzungsrechte an Plätzen gelten für die Dauer der am Ort gültigen Mindestruhefrist, gerechnet ab dem Datum der Beisetzung.

Beisetzung

Für eine Beisetzung im FriedWald wird derzeit ein Beisetzungsentgelt von 350 Euro erhoben. Darin ist die biologisch abbaubare FriedWald-Urne enthalten.

Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste

Wahl der Schöffinnen und Schöffen/Jugendschöffinnen und Jugendschöffen der Gemeinde Niederau für die Amtszeit vom 1.1.2019 bis 31.12.2023 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Meißen und den Strafkammern des Landgerichts Dresden

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 29.05.2018 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Dresden und das Amtsgericht Meißen gefasst.

Die Listen liegen gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom

26.06.2018 bis 03.07.2018

zu jedermanns Einsicht in der Gemeindeverwaltung Niederau, Rathenaustraße 4, in 01689 Niederau, Sekretariat zu folgenden Zeiten aus:

Montag	8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag	9.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 11.30 Uhr
Donnerstag	8.30 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag	8.30 – 11.30 Uhr

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll in der Gemeindeverwaltung Niederau Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Niederau, 25.06.2018

Reichel
Hauptamtsleiter

Amtliche Mitteilungen

Einladung zur 52. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Termin: Dienstag, **26.06.2018, 18:30 Uhr**
Ort: „Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“, Oberau
Thomas-Müntzer-Ring 7 A, 01689 Niederau

ÖFFENTLICHE SITZUNG des Gemeinderates im Juli 2018

Termin: Dienstag, **10. Juli 2018, 18:30 Uhr**
Feuerwehrgerätehaus Ockrilla
Dorfstraße 11, 01689 Niederau

Die Bekanntgabe der Sitzung mit Tagesordnung ist in den Schaukästen der Gemeinde Niederau ausgehängen oder zu finden unter: www.gemeinde-niederau.ratsinformationsdienst.de

Mitteilung:

Die Deutsche Post AG teilt mit, dass die Postfiliale im OT Großdobritz, Dresdner Straße 25 mit Ablauf des 29. Juni 2018 schließt.

Am 02. Juli 2018 wird eine neue Filiale in Niederau, Meißner Straße 73 (Autohaus Niederau) eröffnet.
Diese Filiale hat von Montag bis Freitag von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr und am Samstag von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.

Aus dem Gemeindeamt

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates (GR) am 29. Mai 2018

BESCHLÜSSE:

Beschluss: 01-277-05/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt die vorliegende Jahresrechnung zum Stand 31.12.2016, diese ist mit einer Bilanzsumme von 29.919.371,30 € festzustellen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-278-05/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt die 1. Änderung der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Niederau.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-279-05/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, die folgende Vorschlagsliste zur Schöffenwahl für die Amtsperiode 2019 bis 2023.

Lfd. Nr.	Name, Vorname/n Geburtsname	Geburts- ort	Geb.-datum	Beruf	Anschrift
1	Sperlich, Marcel	Karl-Marx- Stadt	01.03.1972	Wartungs- techniker	An der Siedlung 7, 01689 Niederau OT Ockrilla
2	Wodarzyk, Susan	Meißen	05.03.1984	Erzieherin	Im Winkel 9, 01689 Niederau OT Gröbern

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-280-05/18

Die Sitzungen (GR) im 2. Halbjahr 2018 beginnen jeweils 18:30 Uhr.

Der Sitzungsort für die Gemeinderatssitzungen ist im Wesentlichen die „Kulturelle Begegnungsstätte Oberau“, Thomas-Müntzer-Ring 7 a, 01689 Niederau und gegebenenfalls ein Raum in einem anderen Ortsteil der Gemeinde.

Änderungen sind aus wichtigen Gründen in Ausnahmefällen möglich.

Im Monat Juli ist eine Sommerpause vorgesehen.

	August 2018	September 2018	Oktober 2018
GR	07.08.2018	04.09.2018	09.10.2018
GR	28.08.2018	25.09.2018	30.10.2018

	November 2018	Dezember 2018
GR	06.11.2018	04.12.2018
GR	27.11.2018	18.12.2018

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 2

Beschluss: 01-281-05/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, den Zuschlag für den Einbau einer Toilette in ein Nebengebäude im Schlosspark Oberau, 01689 Niederau, Los 1: Rohbau-, Putz- und Trockenbauarbeiten, an die Brumm-Bau GmbH, Grundmannstraße 20, 01662 Meißen, zu einer Gesamtbruttosumme in Höhe von 12.446,13 € zu erteilen.

Die Gemeindeverwaltung Niederau wird ermächtigt, noch nicht erkennbare Zusatzleistungen bis zur Höhe von 15 % der Vertragssumme im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel unter Berücksichtigung der Hauptsatzung ausführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 2

Beschluss: 01-282-05/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses, ausgeführt als Fachwerkhäuser, auf dem Flurstück Nr. 15 der Gemarkung Gröbern zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-283-05/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung für den An- und Umbau des bestehenden Wohngebäudes auf dem Flurstück Nr. 52/b der Gemarkung Jessen zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-284-05/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung für die Errichtung einer Terrassenüberdachung auf dem Flurstücken Nr. 1/2 und 1/8 der Gemarkung Niederau zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-285-05/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Flurstück Nr. 462/3 der Gemarkung Niederau zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-286-05/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Vorbescheid für den Neubau eines Gartengerätehauses in Holzbauweise auf dem Flurstück Nr. 704 der Gemarkung Niederau zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-287-05/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung für den Ausbau eines Dachgeschosses zu einem Badezimmer auf dem Flurstück Nr. 503/b der Gemarkung Niederau zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-288-05/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem nachgereichten Bauantrag nach § 68 SächsBO für die Errichtung eines Gartenhauses in Holzbauweise auf dem Flurstück Nr. 44/9 der Gemarkung Ockrilla zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-289-05/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung für die Umnutzung eines Anbaues zu Wohnraum auf dem Flurstück Nr. 529/2 der Gemarkung Niederau zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-290-05/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf dem Flurstück Nr. 67/30 der Gemarkung Ockrilla und den sieben Anträgen auf Befreiung nach § 31 (2) BauGB von den Festsetzungen des B-Planes zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Meine Meinung zur ...

... Umgestaltung des Buswendeplatzes Jessen

Nun also doch keine Umsetzung in 2018. Dabei war ich im April dieses Jahres noch so optimistisch und verkündete im Gespräch mit unseren Jessener Bürgern: Jetzt geht's bald los!

Die Idee den Buswendeplatz in Jessen etwas schicker zu gestalten, die Busse an den kleinen aber feinen und historisch wichtigen Grabstellen bzw. dem Ehrenstein der Gefallenen weiträumiger vorbeizuführen, war schon vor mehreren Jahren geboren.

Natürlich baut man heutzutage eine Bushaltestelle nach dem Stand der Technik. Wenn Fördermittel im Spiel sind, wird da noch stärker darauf geachtet.

Dieser Stand der Technik erfordert ein sogenanntes Buskap, also eine Erhöhung der Bordsteinkante am Einstiegsort für ein leichtes Einsteigen, vor allem für unsere älteren Mitmenschen.

Für ein solches Buskap reichte aber der Platz nicht aus und die Gemeinde Niederau erwarb die benötigte Fläche. Vielen Dank an die Verkäufer, welche die Umgestaltung des Platzes nach unseren Vorstellungen und den Vorstellungen der kleinen Arbeitsgruppe mit Jessener Bürgern erst ermöglichten.

Als die Planungen abgeschlossen waren, wurde das Projekt im Herbst 2016 im Dresdner Heidebogen eingebracht und eine Förderung beantragt. Im Januar 2017 erhielt dieses Projekt ein sogenanntes positives Votum und mit einigen Nachforderungen beantragte die Gemeinde Niederau im April 2017 nun die Bestätigung durch das zuständige Landratsamt.

Im Herbst 2017 wurde der Gemeinde mitgeteilt, dass es nötig wäre, die archäologischen und denkmalpflegerischen Aspekte noch abzuklären, einige Behörden besuchten das beschauliche Jessen und die Zeit – sie lief und lief und lief.

Mittlerweile übertrug der Gemeinderat die Eigenmittel ins Jahr 2018, weil es abzusehen war, dass 2017 nichts mehr wird. Einige Überzeugungsarbeit war notwendig, um Jessen zu erklären, dass das geplante Geld nicht weggeht, sondern dieses im kommenden Jahr wieder eingestellt wird und die Umgestaltung Buswendeplatz ganz oben in der Priorität steht.

Es wurde April 2018 und mit großer Freude erhielten wir den Fördermittelbescheid vom Landratsamt, wir machten uns sofort ans Werk. Erst Ausschreibung der Maßnahme und dann das Warten auf die Angebote der Firmen.

Leider ging nur ein Angebot ein und dieses kann ich persönlich weder als angemessen noch als seriös bezeichnen. Die vom Ingenieurbüro kalkulierten rund 75.000 € wurden mit rund 125.000 € weit überschritten.

Dass es vielen Auftraggebern gegenwärtig so geht, zeigt uns, dass es den Handwerkern momentan eine gute Auftragslage beschert, was uns natürlich auch freut.

Erschwerend kommt die komplizierte Auftragsvergabe im öffentlichen Sektor hinzu. Wer den Kommunen im Frühsommer grünes Licht für die Fördermittel gibt, Ende Januar des Folgejahres aber schon die Abrechnung verlangt, bringt die Kommunen in solche missliche Lagen, in welcher wir jetzt sind.

Als Verwaltung haben wir umgehens eine Verlängerung der Fördermittelabrechnung beim Landratsamt beantragt, welche man uns mündlich bereits zugesagt hat und wir mussten die Ausschreibung durch den Gemeinderat aufheben lassen.

Ende 2018 werden wir die Ausschreibung wiederholen und parallel die Maßnahme im 2019er Haushalt, mit einem „Baukostenzuschlag“ versehen, einstellen.

Liebe Jessener, nicht den Mut verlieren, wir bleiben dran ...

Ihr
Bürgermeister



Niederau, den 13.06.2018

Medizinisches

**Blutspende im Sommer:
DRK hofft trotz Ferienzeit und
sommerlicher Temperaturen
auf zahlreiche Spender in ganz Sachsen**



Blutprodukte sind teilweise nur vier bis fünf Tage haltbar. Um Engpässe in der Versorgung von Patienten mit diesen lebenswichtigen Präparaten auch in den Sommermonaten zu vermeiden, appelliert das DRK an alle gesunden Bürger ab 18 Jahren – Erstspender sollten nicht älter als 65 Jahre alt sein – auch in der Sommer- und Ferienzeit die in ihrer Nähe angebotenen Spendetermine wahrzunehmen.

Wie vor jeder Blutspende gilt insbesondere an heißen Sommertagen, dass der Spender vorab viel Flüssigkeit zu sich nehmen und ausreichend essen sollte.

Auf jedem DRK-Blutspendetermin entscheidet ein Arzt dann tagesaktuell im Rahmen einer kurzen Untersuchung und eines vertraulichen Gesprächs über die Spendetauglichkeit. Nach einer Blutspende kann der Spender seinen Tag wie geplant fortsetzen, ein längerer Aufenthalt in praller Sonne sollte direkt nach der Blutspende jedoch vermieden werden.

**Für ihr Engagement als Lebensretter
während der Sommermonate
erhalten alle Blutspenderinnen
und -spender in Sachsen
auf allen Spendeterminen
des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost
in der Zeit vom 9.7. bis 30.9.
einen cleveren Einkaufsshopper als Dankeschön.**



Alle DRK-Blutspendetermine und Informationen zum Thema Blutspende finden Sie unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz). Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Juli 2018

Datum	Zahnarzt	Ort	Telefon
30.06./01.07.	Dipl.-Stom. Weigel	Weinböhla	035243 30726
07./08.07.	ZÄ Jacoby	Coswig	03523 5362239
14./15.07.	FZA Kunze	Coswig	03523 60511
21./22.07.	Dr. med. Herrmann	Weinböhla	035243 32001
28./29.07.	Dipl.-Stom. Helbig	Coswig	03523 60280

SHG Diabetes Coswig und Umgebung

Die Selbsthilfegruppe **Diabetes Coswig und Umgebung** lädt alle Interessenten aus der Stadt wie auch der näheren und fernen Umgebung zur nächsten Zusammenkunft am **Mittwoch, dem 27.06.2018, 18:30 Uhr** (bis ca. 20:00 Uhr), in die **Seniorenwohnanlage der Volkssolidarität nach Coswig, Lutherstraße 4, Eingang Melanchthonstraße** (hinter der Peter-Pauls-Kirche) ein.
Das Thema des Abends lautet:

„Etwas für die Psyche von Diabetikern – eine Video-Präsentation von Frau Rosmarie Koal“

Was kann man in Garten, Feld und Flur so beobachten – Frau Rosmarie Koal, aus der Diabetikergruppe, hat so einige Beobachtungen gemacht und Interessantes über unsere Tierwelt zusammengetragen.

Alle Diabetiker und Interessenten sind herzlich eingeladen, die Teilnahme ist kostenfrei.

Kirchliche Mitteilungen



TERMINE JULI 2018

NIEDERAU – OBERAU – GRÖBERN – GROSSDOBRITZ

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 1. Juli

08.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in OBERAU (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 8. Juli

08.30 Uhr Gottesdienst in GRÖBERN (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 15. Juli

08.30 Uhr Gottesdienst in GROSSDOBRITZ (Diakon Rusch)
10.00 Uhr Sonntagsandacht in OBERAU (KV)

Sonntag, 22. Juli

08.30 Uhr Gottesdienst in NIEDERAU (Diakon Rusch)

Sonntag, 29. Juli

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in OBERAU (Sup. Beuchel)

Jubelkonfirmation

Auch dieses Jahr wollen wir wieder der Konfirmation vor 25, 50, 60, 65, 70 und 75 Jahren gedenken. In den Kirchen Niederau findet der Gottesdienst dazu am 23. September um 14.00 Uhr, in Gröbern am 16. September um 10.00 Uhr und in Großdobritz am 9. September um 14.00 Uhr statt. Die betreffenden Jubilarinnen und Jubilare laden wir schriftlich dazu ein.

Wer 1968 in Göbern konfirmiert wurde oder Kontakt zu ehemaligen Schulkameradinnen oder Schulkameraden hat, die 1968 konfirmiert wurden, sollte sich bitte im Pfarramt Niederau (Tel.: 035243/36535) melden. Zu diesem Jahrgang fehlen uns leider die Eintragungen.

Öffnungszeiten während der Urlaubszeit

Vom 30.07. bis 10.08.2018 bleibt das Pfarramt in Niederau wegen Urlaubs geschlossen. Bitte wenden Sie sich zu den unten angegebenen Öffnungszeiten an das Pfarramt in Weinböhla. Für Friedhofsangelegenheiten ist in dieser Zeit Frau Werner auf dem Friedhof in Weinböhla, Friedensstr. 12, zuständig. Öffnungszeiten Friedhofs-Büro: Mo., Mi., Do., Fr. 9.30 – 11.00 Uhr und 14.00 – 15.00 Uhr und Di. 9.30 – 11.00 Uhr und 17.00 – 18.00 Uhr.

KONTAKT:

Öffnungszeiten für Pfarramt/Friedhofsverwaltung in Niederau, Kirchstraße 29, Tel.: 035243 36535

Mittwoch und Donnerstag 8.00–14.30 Uhr

Vakanzvertretung: Pfr. Norbert Reißmann, Weinböhla

Tel.: 035243 36290

Öffnungszeiten für das Pfarramt Weinböhla, Kirchplatz 16:

Tel.: 035243/36250

Dienstag und Donnerstag: 10.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr

Aus unserer Gemeinde



Anlässlich meiner
Konfirmation
möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, bei allen für die vielen Glückwünsche, die lieben Segenswünsche und zahlreichen Geschenke bedanken. Ich werde diesen Tag noch lange in Erinnerung behalten.
Rose Müller
Jessen, Mai 2018



Mit kleinen Worten, aber von tiefstem Herzen möchte ich mich für die netten Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner
Konfirmation
auch im Namen meiner Eltern herzlich bedanken.
Doch das größte Geschenk war, wie viele Menschen an diesem Tag an mich gedacht haben.
Euer Emil Friedrich Schuster
Niederau, im Mai 2018



Bauernhof Friede



- Speisekartoffeln (5 und 12 kg) mehlig – festkochend
- im Hofladen: Äpfel, Honig, Säfte, Weine, Liköre, Stauden, Beet- und Balkonpflanzen
- Läufer (Spanferkel) und Schlachtschweine können bei uns bestellt werden

**Jetzt bei uns im Hofladen: frische Gurken
Frühkartoffeln ca. Mitte/Ende Juli**

Radeburger Straße 8
01689 Niederau/OT Gröbern
Tel.: 03521 406740 oder 0172 3711206
E-Mail: Friede-Niederau@t-online.de

Neue Öffnungszeiten:
Mo. und Di. 15 – 18 Uhr
Do. und Fr. 15 – 18 Uhr
Sa. 9 – 12 Uhr o. n. Vereinbarung

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise der Anteilnahme beim Tod meiner lieben Frau

Kerstin Kukla

1967 – 2018

danken wir allen herzlich.



In stiller Trauer
Jens Kukla mit Kindern Paul und Pauline

Großdobritz, den 01.06.2018

Wir sind dann mal wieder weg ...
und machen Praxisurlaub
vom 9. bis 27. Juli 2018

In dringenden Notfällen wenden Sie sich bitte an die vertretenden Zahnärzte gemäß Aushang an der Praxis und an die in der örtlichen Presse veröffentlichten Wochenendbereitschaftsdienste.



Dr. med. dent. Lutz Schwitzky
Fachzahnarzt für Allgemeine Stomatologie
Ring der Einheit 10, 01689 Niederau
Telefon 035243/50951, Fax 035243/50953
E-Mail praxis@dr-schwitzky.de
www.dr-schwitzky.de

Wir suchen dringend: Auszubildende/n
zur/zum Zahnmedizinischen Fachangestellten
und eine/n Zahnmedizinische/n Fachangestellte/n
bzw. Zahnarzthelfer/in

Kindertagesstätte Ockrilla



Überraschung bei den Gartenkindern in Ockrilla

Im Frühling spielen unsere Kinder besonders gern in der Natur. Auch in der Vogelwelt wird die neue Jahreszeit mit Nachwuchs begrüßt. Einen besonders ungewöhnlichen Platz für Nestbau und Eier legen, hat sich ein Rotschwänzchen in unserem Kindergarten ausgesucht.



Sehr beliebt bei den Kindern ist das Spielen im Sand mit alten Kochtöpfen und Bratpfannen. Das Regal dafür steht zur freien Verfügung im Garten. Ein Kind hatte sich von ganz oben einen Topf herunter geholt und kam aufgeregt zur Erzieherin gelaufen. „Schau mal, was ich gefunden habe,“ rief es aufgeregt. Was war das denn? Fünf kleine Vogelbabys warteten im Topf auf ihre Mama. Als wir das „Topfnest“ vorsichtig zurück stellten, kam sie schon aufgeregt zum Füttern angefliegen. Die Freude bei den Kindern und ihren Erzieherinnen war groß. Ab diesem Zeitpunkt stehen die Vogelbabys unter dem persönlichen Schutz der Gartenkinder, bis sie groß genug zum Fliegen sind.

aufgeschrieben von Silvia Buttig



Oma/Opa Tag

Herzlich Willkommen, liebe Omas und Opas, in der Kindertagesstätte bei den „Gartenkindern“ in Ockrilla. Am Freitag, den 25.05.2018 erlebten die lieben Großeltern unserer Kindergartenkinder bei Kaffee, Tee und Gebäck ein buntes Frühlingsprogramm. Von Blumen, Käfern, Regen, Sonne und einem Regenbogen war zu hören und zu sehen. Unser Kindergartenlied „Der Kuckuck und der Esel“, erinnerte viele Großeltern an ihre eigene Kinderzeit und es wurde kräftig mitgesungen.

Einen Höhepunkt gestalteten die Vorschüler. Sie spielten in sehr schön gestalteten Requisiten das Märchen der Gebrüder Grimm „Hänsel und Gretel“.

Diese unterhaltsame Stunde sollte ein Dankeschön für alle Omas und Opas sein, die oft einspringen, wenn die Eltern Hilfe benötigen und die Enkelkinder Zeit zum gemeinsamen spielen und ein offenes Ohr brauchen.

Von ihren Enkeln gab es zum Abschluss einen selbstgebastelten Stern, der immer sagen soll: „Ich hab dich gern.“

aufgeschrieben von Silvia Claus



Sonstige Mitteilungen

Bürgersprechstunde mit Daniela Kuge – Ihrer Abgeordnete im Sächsischen Landtag

Meine nächste Bürgersprechzeit findet am
10. Juli 2018 von 10-17 Uhr in Meißen,
in meinem Wahlkreisbüro Markt 7 statt.

Bitte melden Sie sich unter E-Mail: daniela.kuge@slt.sachsen.de oder
Tel.: 03521-75 40 206 an.

Vielen Dank!
Ihre Daniela Kuge

Zentralgasthof Weinböbla – Freiluftkino

Termine Juli 2018

Fr	06.07.	21.30	Dirty Dancing	Drama, Romantik
Sa	07.07.	21.30	Madame - Nicht die feine Art	Drama, Komödie
Fr	13.07.	21.30	Das Leben ist ein Fest	Komödie
Sa	14.07.	21.30	Lang lebe Ned Devine	Komödie
Fr	20.07.	21.30	Brust oder Keule	Komödie
Sa	21.07.	21.30	Im August in Osage County	Drama
Fr	27.07.	21.30	Gold	Abenteuer, Krimi
Sa	28.07.	21.30	Hereinspaziert	Komödie

Einlass: 20.30 Uhr

KINDER/JUGEND

Offenes Kinder- und Jugendhaus

„KiZ-Treff Weinböbla“

in freier Trägerschaft des Coswiger Kinderzentrum e.V.
Ansprechpartnerin: Frau Elke Freitäger

Kirchplatz 5 (bei der Bibliothek), 01689 Weinböbla

Telefon: 035243 46488, Fax: 035243 46506

E-Mail: kiz-treff@kiz-coswig.de | www.kiz-coswig.de

offene Angebote + organisierte Veranstaltungen lt. Programm



Sommerferien 2018

KIZ bleibt geschlossen: 05.07.18 – 27.07.18 / und am 06. + 07.08.18
(wegen deutsch-französischer Jugendbegegnung in Geising und der Ferienfreizeit in Mühlheim/ Stuttgart)

02.07.18

09.30 – 16.11 Uhr **Badezeit im Arnoldbad und Freizeit in Dresden**
Treff/Ende: Haltepunkt, TN-Betrag: 6 €
Anmeldung bis 27.06.18, Selbstverpflegung

03.07.18

10.00 – 13.00 Uhr **Spieleturnier im KIZ & Pizza selbst belegt** (1,50 €)
13.00 – 15.00 Uhr **R + R – Projekt**
(Wir renovieren, → alte Sachen mitbringen)

04.07.18

10.00 – 15.00 Uhr **T-Shirt-Gestaltung** (Bedrucken, Batiken, Accessoires) → T-Shirt o. Stoffbeutel o.ä. mitbringen, Mittagessen (1 €)

30.07.18

10.00 – 13.00 Uhr **Nassauhalle** (0,50 €)
13.00 – 15.00 Uhr offenes Angebot, Mittagessen (1 €)

31.07.18

10.00 – 15.00 Uhr **Kochduell**, Mittagessen (1 €)

01.08.18

09.00 – 15.50 Uhr **„Natur Pur“ in Moritzburg mit Tierpark**
Treff/Ende: Haltepunkt, TN-Betrag: 6,50 €
Anmeldung bis 30.07.18, Selbstverpflegung

02.08.18

10.00 – 15.00 Uhr **Spieleturnier im KIZ oder im Elbi**, Mittagessen (1 €)
(!!! → für das Elbi Eintrittsgeld und Verpflegung mitbringen !!!)

03.08.18

09.45 – 12.45 Uhr **Familienbowling**
Treff/Ende: Haltepunkt, TN-Betrag Kinder: 4 €, Erw.: 2 €
Anmeldung bis 30.07.18, Selbstverpflegung
offenes Angebot im KIZ

13.00 – 15.00 Uhr

08.08.18

10.00 – 12.00 Uhr **Schulzeug auf den Punkt gebracht, Teil 1 + Teil 2**
+ Übungen für Mathe, Englisch, Französisch nach Bedarf

09.08.18

12.00 – 15.00 Uhr **R + R – Projekt/alte Sachen mitbringen**, Mittagessen (1 €)

10.08.18

10.00 – 12.00 Uhr **Spielplatzrunde**
12.00 – 15.00 Uhr **R + R – Projekt/alte Sachen mitbringen**, Mittagessen (1 €)

Deutsch-Französische Jugendbegegnung in den Sommerferien / im Juli 2018

Das KIZ organisierte seit 2005 bereits 7 Jugendbegegnungen in Deutschland, Frankreich und Montenegro und bereitet für den Zeitraum

10.07. – 20.07.2018

eine weitere vor. Melde dich an!



Ort: Geising/ bei Altenberg
Jugendherberge „Hüttenteich“
Teilnehmer: jeweils 8 deutsche und französische Jugendliche
Alter: zwischen 13 und 17 Jahre
Betrag: 250,00 Euro
Programm: Sport und Spaß
Regionale Ausflüge z.B. nach Altenberg, Glashütte, Wehlen ... + Prag
Sprachen testen (und verbessern)
Sonstiges: Es ist völlig egal, ob du Vorkenntnisse in der französischen Sprache hast. Ihr kommt klar!

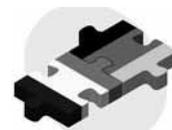
Nächstes Jahr fahren wir nach Brumath/ Strasbourg – ebenfalls für einen Betrag von 250,00 Euro.

Kontakt/ Anmeldung über:

kiz-treff@gmx.net/ Tel: 035243 46488

KIZ-Treff Weinböbla, Kirchplatz 5, 01689 Weinböbla

Ansprechpartnerin: Frau Freitäger



DRESDNER Heidebogen

Die Gewinner des Ideenwettbewerbs stehen fest

Wettbewerb „Vereine für Generationen“ offenbarte zahlreiche Ideen aus und für der Region.

Die Jury des Ideenwettbewerbs des Dresdner Heidebogen e.V. hatte keine einfache Aufgabe. Von insgesamt 38 eingereichten Vereinsideen sollten die zehn besten herausgefunden. Dabei erhält der erstplatzierte Verein 5.000 Euro, der zweitplatzierte 3.000 Euro, der drittplatzierte 2.000 Euro. Die Vereine auf den Plätzen 4 bis 10 erhalten jeweils 1.000 Euro. Die Preisgelder sollen den Vereinen mit zur Realisierung ihrer Ideen dienen und sind ein Zeichen der Anerkennung des Engagements im Verein.

Eingereicht wurden 28 Ideen aus dem Landkreis Bautzen und 10 Ideen aus dem Landkreis Meißen zu verschiedensten Themenfeldern. Mit dabei waren Heimatgeschichte, Sport, Tierhaltung, Kunst, Kultur, Musik und Traditionspflege. Insgesamt waren alle Ideen mit den Zielen der LEADER-Region Dresdner Heidebogen vereinbar. Allesamt stammten aus sowie für die Region und wurden mit viel Engagement dargestellt. Die Sieger können unter www.heidebogen.eu eingesehen werden.

Hintergrund:

Der Dresdner Heidebogen e.V. rief im Januar 2018 zum Ideenwettbewerb „Vereine für Generationen“ auf. Gesucht wurden Ideen, die das Vereinsleben in den Gemeinden des Dresdner Heidebogens weiter entwickeln und dem Gemeinwohl zugute kommen. Teilnehmen konnten eingetragene Vereine mit Sitz im Dresdner Heidebogen, die soziale und gesellschaftliche Teilhabe jedes Einwohners, egal welchen Alters, ermöglichen, die soziale Infrastruktur der Kommune bereichern, vernetzende Wirkung besitzen und auf Beständigkeit angelegt sind.

Die Bewertung erfolgte nach folgenden Kriterien:

1. Das Projekt steht in Übereinstimmung mit den Zielen der LES.
2. Das Projekt ist noch nicht begonnen.
3. Das Projekt ist zielorientiert und besitzt eine weiterführende Wirkung (Nachhaltigkeit).
4. Das Projekt aktiviert Menschen aus dem Sozialraum und motiviert sie (wieder) für eine aktive Teilhabe am Vereins- und Gemeindeleben.
5. Das Projekt trägt zur Vernetzung in der Kommune oder in einem Vereinsnetzwerk bei.
6. Das Projekt verfolgt den Mehrgenerationenansatz.

Kontakt:

Dresdner Heidebogen e.V.

Susanne Dannenberg

Regionalmanagement

August-Bebel-Straße 2, 01471 Radeburg

Tel. 035208/ 34781

info@heidebogen.eu, www.heidebogen.eu



Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde

Niedererau

mit den Ortsteilen

Gohlis • Gröbern • Großdobritz



Jessen • Niedererau • Oberau • Ockrilla

Ausgabe 30. Juli 2018

28. Jahrgang Nr. 7

Einladung zur Abschlussveranstaltung der Niedererauer Ortsentwicklungskonzeption

Donnerstag,
23. August 2018
ab 19.00 Uhr
im Vereinshaus Oberau

Fotos: Ulrike Neumann, Gemeindeverwaltung

Kindergarten Niederau

Kindertag im Kindergarten Niederau

Am Mittwoch, dem 6. Juni 2018 kamen alle Kinder gut gelaunt in den Kindergarten. Die Vorfreude war groß, denn Meister Klecks und Spaßimir hatten sich mit ihrem Kinderprogramm „Klamauk en gros“ angekündigt. Als die kleinen Frösche aus der Krippe eingetroffen waren, konnte es auch schon losgehen. Bei sonnigem, aber etwas kühlem Wetter versammelten sich alle Kinder und Erzieher gespannt vor dem Kita-Gebäude.



Alle Kinder waren fasziniert von dem Bühnenprogramm und haben bei den Tanzeinlagen begeistert mitgemacht. So wurden unter anderem gemeinsam mit dem „Flechl Seppel“ Tiere anhand ihrer Geräusche erraten. Meister Klecks goss seine Blümchen und wie von Zauberhand war die leere Gießkanne immer wieder voll. Später musizierten die „Musi-Susi“ und ihr Gehilfe fleißig mit uns und alle Kinder waren Teil der Kochlöffel-Topfdeckel-Band. Zum Schluss gab es für jedes Kind noch eine kleine Überraschung und Meister Klecks und Spaßimir mussten sich nach einer Stunde tollem, lustigem und herzerwärmendem Programm leider schon wieder von uns verabschieden. Alle Kinder und Erzieher sind sich einig: Es hat einen riesen Spaß gemacht und nächstes Jahr sollen uns Meister Klecks und Spaßimir wieder besuchen!

Das KiGa-Team Niederau



SCHNUPPERTAG

DER KINDERFEUERWEHR NIEDERAU



WANN

Sonntag 19.08.2018
10:00 – 15:00 Uhr

WO

Feuerwehr Niederau
Oberauer Str. 38

01689 Niederau

Für das leibliche Wohl ist an diesem Tag
gesorgt.

WWW.NIEDERAU.INFO

ES ERWARTEN
DICH

BASTELAKTIONEN
FEUERWEHR ZUM
ANFASSEN

SPIEL- UND
BASTELSTAND

KRAFTSTRECKE
LÖSCHÜBUNGEN
FÜR KINDER
HINDERNIS-
STRECKE

und noch
vieles mehr



Veranstaltungskalender August/September/Oktober 2018

Monat/Datum/Beginn	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
August		
04.08. 13:00 Uhr	Ockrillaer Frauenvogelschießen	Hof Findeisen Ockrilla
11./12.08.	40. Elbepokal Trap + Skeet	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
03./04.08.	Sommernachtskino auf dem Gellertberg	Open Air – Kulturhaus Niederau
14.08. 13:30 Uhr	Frauenstammtisch	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e.V. – Vereinshaus Oberau
18.08.	The Firebirds Live	Gellertberg Open Air – Kulturhaus Niederau
24.08.	Uwe Steimle live	Gellertberg Open Air – Kulturhaus Niederau
24.08.	Loosecco-Nacht	Weingut Loose Gröbern
25./26.08.	Tag des offenen Weingutes	Weingut Loose Gröbern
29.08. 15:30 Uhr	Spielesachmittag	„Niederau hilft e.V.“, Wohn- und Vereinshaus Großdobritz
September		
08.09. 18:30 Uhr	Gröberner Wies'n	Gröberner Sport- und Freizeitverein e.V.
08./09.09.	Ackerpulling	Ackerbrüder
09.09. 10-16 Uhr	Tag des Denkmals	Schlossareal Oberau
09.09. 10:00 Uhr	Erntekrone stellen	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e.V. – Vereinshaus Oberau
12.09. 13:30 Uhr	Frauenstammtisch	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e.V. – Vereinshaus Oberau
16.09.	Erntekrone stellen	Heimatverein Großdobritz e.V.
22./23.09.	Federweißfest	Weingut Loose Gröbern
26.09. 15:30 Uhr	Spielesachmittag	„Niederau hilft e.V.“, Wohn- und Vereinshaus Großdobritz
Oktober		
03.10. 10:00 Uhr	Herbstwanderung	Gröberner Sport- und Freizeitverein e.V.
05.10. 19:00 Uhr	Spieleabend	Gröberner Sport- und Freizeitverein e.V., Vereinshaus Gröbern
06.10.	Tag der offenen Tür	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
09.10. 13:30 Uhr	Frauenstammtisch	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e.V. – Vereinshaus Oberau

AMTSBLATT August 2018

Redaktionsschluss: 03. August 2018
Erscheinungstermin: 27. August 2018



Aktuell

ABFALLENTSORGUNG Gemeinde Niederau

Monat August 2018

Entsorgung	Termin	Entsorgung	Termin
Restabfall-Tonne	Dienstag, 07.08.	Blaue Tonne	Freitag, 24.08.
	Dienstag, 21.08.	Bio-Tonne	Freitag, 03.08.
Gelbe Tonne	Freitag, 03.08.		Freitag, 10.08.
	Freitag, 17.08.		Freitag, 17.08.
	Freitag, 31.08.		Freitag, 24.08.
			Freitag, 31.08.

(siehe auch Abfallkalender)

Gemeinde Niederau
Landkreis Meißen



Gemeindeamt Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau

Öffnungszeiten:

Montag	8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag	9.00 – 11.30 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag	8.30 – 11.30 Uhr

Medizinischer Bereitschaftsdienst und Havariedienste

Notarzt/Feuerwehr: 112

Polizei: 110

Notrufnummer des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes:
116 117

Vermittlung von dringenden ärztlichen Hausbesuchen sowie Bereitschaftsdiensten außerhalb der Sprechzeiten, weitere Infos unter www.kvs-sachsen.de

Apothekennotdienst-Hotline

Tel.: 0800 00 22833, www.apotheken.de

Notdienst Tierärzte: www.tiernotfall.blogspot.de

Trinkwasser: Wassermeister W. Schurig,
Tel.: 035249 78481, 0173 3764864

Abwasser: Kommunalservice Brockwitz-Rödern GmbH,
0172 3533470

ENSO: Erdgas 0351 50178880
Strom 0351 50178881

Fäkalienabfuhr Abfuhr- und Entsorgung Meißen OHG
Naussauweg 2, 01662 Meißen
Tel.: 03521 733849, Fax: 03521 733789

Impressum

„Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Niederau“
auch online unter www.niederau.info/verwaltung/amtsblatt.htm

Herausgeber: Gemeinde Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau,
Tel.: 035243 336-0, Fax: 035243 336-23
post@gemeinde-niederau.de, www.gemeinde-niederau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Steffen Sang

Redaktion: Gemeindeverwaltung Niederau

Artikelannahme bis zum 1. Werktag des Monats:
per Mail an post@gemeinde-niederau.de

Anzeigenannahme: Satztechnik Meißen GmbH
Nieschütz, Am Sand 1c, 01665 Diera-Zehren,
Tel.: 03525 718633, info@satztechnik-meissen.de

Druck: Offset-Druckerei Richter, Dresdner Straße 5, 01662 Meißen,
Tel.: 03521 734071, info@druckerei-richter.de

Erscheinungsweise: monatlich am Ende des Monats

Auflage: 2.200

Vertrieb: an alle Haushalte und Gewerbetreibende kostenlos

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte des Amtsblattes übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Für die sachliche Richtigkeit ist der Verfasser verantwortlich. Der Inhalt der veröffentlichten Beiträge spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, Artikel gekürzt zu veröffentlichen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Lärmaktionsplanung der Gemeinde Niederau

Im Auftrag des Freistaates Sachsen, vertreten durch das Landesamt für Umwelt, Geologie und Landwirtschaft

Schritt 3: Beteiligung der Öffentlichkeit im Rahmen der sachgerechten Abwägung
Gem. §47d Abs. 3 BImSchG (Bundesimmissionsschutzgesetz)

Hier: Aufruf zur Öffentlichkeitsbeteiligung und Einspruchsmöglichkeit bzgl. des Entwurfes der Lärmaktionsplanung ohne Maßnahmenplan

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Niederau,

im Auftrag des Freistaates Sachsen wurde die Gemeinde Niederau dazu aufgefordert, bei der flächendeckenden Lärmaktionsplanung des Freistaates mitzuwirken. Ausgehend von der Auftaktveranstaltung am 29.11.2017 und der darauffolgenden Lärmkartierung durch das Landesamt für Umwelt, Geologie und Landwirtschaft erstellt die Gemeinde Niederau nun einen Lärmaktionsplan unter Berücksichtigung der Lärmkartierung und der geltenden Richt- und Grenzwerte.

Im Zuge der Abwägung (Schritt 3 der LAP) besteht nun die Möglichkeit, die Öffentlichkeit mit ein zu beziehen. Die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Niederau haben nun die Möglichkeit, bezüglich der lokalen Lärmsituation sowie zur Lärmaktionsplanung ohne Maßnahmenplan, Stellung zu beziehen. Der dafür vorgesehene Fragebogen sowie eine Erläuterung zur Lärmaktionsplanung können auf der gemeindeeigenen Internetseite www.niederau.info aufgerufen werden.

Bis zum 07.08.2018 besteht die Möglichkeit, eine Stellungnahme abzugeben.

bei der oben genannten Gemeindeverwaltung Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben bzw. sich äußern. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Nach Ablauf dieser Frist sind Einwendungen im Planfeststellungsverfahren ausgeschlossen (§ 39 Absatz 3 Satz 2 Sächsisches Straßengesetz [SächsStrG] in Verbindung mit § 73 Absatz 4 Satz 3 VwVfG und § 7 Absatz 4 des Gesetzes über ergänzende Vorschriften zu Rechtsbehelfen in Umweltangelegenheiten nach der EG-Richtlinie 2003/35/EG [UmwRG]). Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass keine Eingangsbestätigung erfolgt.

2. Vereinigungen, die aufgrund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe gegen den Planfeststellungsbeschluss einzulegen, werden hiermit entsprechend von der Auslegung des vollständigen Plans benachrichtigt. Sie können sich innerhalb der in Nummer 1 genannten Frist zu dem Plan äußern.
3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 39 Absatz 4 Satz 1 SächsStrG).

Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden.

Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, von dem Termin gesondert benachrichtigt. Bei gleichförmigen Einwendungen gilt diese Regelung für den Vertreter (§ 17 VwVfG).

Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen oder Abgabe von Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Landesdirektion Sachsen) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
7. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Anbaubeschränkungen nach § 24 SächsStrG und die Veränderungssperre nach § 40 SächsStrG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 40 Absatz 1 Satz 3 SächsStrG).

Niederau, den 27.07.2018

Sang
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Planfeststellung „S 81 – Ausbau nördlich Großdobritz von VNK 4747 011, Stat. 1,013 bis NNK 4747 014, Stat. 0,466“

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Meißen, hat für das oben genannte Bauvorhaben die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens beantragt. Für das Vorhaben besteht keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gemäß § 3a Satz 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung in der Fassung, die vor dem 16. Mai 2017 galt (UVPG). Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden Grundstücke der Gemeinde Niederau (Gemarkung Großdobritz), der Gemeinde Priestewitz (Gemarkungen Baßlitz, Böhla, Geißlitz und Dallwitz) sowie der Gemeinde Ebersbach (Gemarkungen Nauhof und Göhra) beansprucht.

Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit

vom 6. August 2018 bis einschließlich 5. September 2018

in der **Gemeindeverwaltung Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau** während der Dienststunden

Montag	8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag	9.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.30 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag	8.30 – 11.30 Uhr (bitte ergänzen)

zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Ergänzend wird auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme in die Planunterlagen während des vorgenannten Zeitraums unter <http://www.lids.sachsen.de/bekanntmachung/Infrastruktur> verwiesen. Soweit eine Einsichtnahme in die Planunterlagen auf der Internetseite erfolgt, wird darauf verwiesen, dass nach § 27a Absatz 1 Satz 4 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) in Verbindung mit § 1 Satz 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen maßgeblich ist.

1. Jeder kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum **19. September 2018**, bei der Landesdirektion Sachsen, 09105 Chemnitz, schriftlich, bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden oder

„Anlaufstelle“ für FUNDSACHEN:

Gemeindeverwaltung Niederau – Sekretariat
Rathenaustraße 4 · 01689 Niederau · Telefon: 035243 336-0

Fundsachen: 1 Autoschlüssel (mit 4 kleinen Schlüsseln)	Fundort: Gröbern
--	----------------------------

Amtliche Mitteilungen

ÖFFENTLICHE SITZUNG des Gemeinderates im August 2018

Termin: Dienstag, 28. August 2018, 18:30 Uhr
Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer, Oberau
Thomas-Müntzer-Ring 7 A, 01689 Niederau

Die Bekanntgabe der Sitzung mit Tagesordnung ist in den Schaukästen der Gemeinde Niederau ausgehängt oder zu finden unter: www.gemeinde-niederau.ratsinformationsdienst.de



Öffentliche Sitzung des Gemeinderates (GR) am 12. Juni 2018

BESCHLÜSSE:

Beschluss: 01-291-06/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt die 3. Änderung der Kindertagesstättensatzung der Gemeinde Niederau. Die Änderung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 2

Beschluss: 01-292-06/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, unter Bezugnahme auf die SächsVergabeDVO § 6 Absatz 1 und 3 in Kombination mit VOB/A § 17 Absatz 1 Nummer 3 und VgV § 63 Absatz 1 Nummer 3, das Vergabeverfahren für das Vorhaben „Dorfplatzgestaltung mit Wartehäuschen in Jessen aufzuheben.

Eine Wiederholung des Vergabeverfahrens erfolgt unter Berücksichtigung der Einarbeitung der ortsüblichen Preise in den Haushaltplan 2019 im 4. Quartal 2018.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 13 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Meine Meinung zum ...

... Jugendzeltlager 2018

Nunmehr zum 21. Mal führten die Feuerwehren aus Meißen, Weinböhla und Niederau das Zeltlager für ihre Jugendfeuerwehren gemeinsam durch. Mit Ausnahme besonderer Jubiläen findet dieses Lager in der schönen Anlage unseres Waldbades Oberau statt.

Auf Einladung der Lagerleitung weilten wir drei Bürgermeister der beteiligten Kommunen Anfang Juli im Lager, um uns ein Bild vor Ort machen zu können.

In diesem Jahr oblag die Lagerleitung der Feuerwehr Niederau, den „Hut“ hatte Kameradin Silvia Buttig eine erfahrene Jugendwartin auf. Wir konnten uns einen Einblick verschaffen, wie mit den Kindern das Lagerleben gestaltet wurde und welche toll organisierten Erlebnisse den Jugendlichen bevorstanden.

Besuche der Flughafenfeuerwehr in Dresden, ein Erlebnismarsch im Friedwald, Minigolf oder andere feuerwehrspezifische Aktivitäten, um nur einiges zu nennen, werden den Kindern unserer drei Jugendfeuerwehren mit Sicherheit in guter Erinnerung bleiben.

Ich finde, solche Zeltlager bieten eine gute Möglichkeit, die Jugendlichen an die verantwortungsbewusste und dringend benötigte Feuerwehrrbeit heranzuführen.

Es wird schon zeitig eine Verbindung aufgebaut, welche sich später einmal bei ortsübergreifenden Einsätzen bezahlt machen wird.

Mein besonderer Dank gilt allen Helfern und Unterstützern, welche erst so ein Zeltlager möglich machen.

Die Bereitschaft, für diese Betreuung persönlichen Urlaub zu verwenden, zollt meinen höchsten Respekt.

Die Gemeinde Niederau und ich persönlich versichern, auch in Zukunft alle Unterstützung zu geben, um diese verantwortungsvolle und zukunftsweisende Jugendarbeit zu unterstützen.

Nochmals recht herzlichen Dank!

Ihr Bürgermeister

Niederau, 10. Juli 2018

Kirchliche Mitteilungen



TERMINE JULI 2018

NIEDERAU – OBERAU – GRÖBERN – GROSSDOBRITZ

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 5. August

08.30 Uhr Gottesdienst in GRÖBERN (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 12. August

08.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in GROSSDOBRITZ (Pfr. Reißmann)

10.00 Uhr Sonntagsandacht in OBERAU (KV)

Sonntag, 19. August

10.00 Uhr Gemeinsamer Familien-Gottesdienst zum Schulanfang in WEINBÖHLA (Diakonin Latzel/Pfr. Reißmann)

Sonntag, 26. August

08.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in NIEDERAU (Pfr. Reißmann)
10.00 Uhr Sonntagsandacht in GRÖBERN

Fraudienst (Beginn jeweils um 14.00 Uhr)

Dienstag, 07.08.2018 – Niederau, Pfr. i. R. Drechsler

Mittwoch, 08.08.2018 – Gröbern, Pfr. i. R. Drechsler

Mittwoch, 22.08.2018 – Oberau, Pfr. Gutsche

Donnerstag, 23.08.2018 – Großdobritz, Pfr. Reißmann

Christenlehre/Jungschar/Mädelschar

Die **Christenlehre Klasse 1–3** bei Frau Beuchel beginnt am Montag, dem 3. September 2018, und findet zur gewohnten Zeit im Pfarrhaus in Niederau, Kirchstr. 29, zwischen 15.30 Uhr und 16.30 Uhr statt.

Die **Mädel- bzw. Jungschar (Klasse 4–6)** bei Frau Latzel im Gemeindehaus in Weinböhla, Hauptstr. 3, startet wie folgt:

Mädelschar, 22. August 2018, 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr (danach immer mittwochs in den geraden Kalenderwochen) und

Jungschar, 29. August 2018, 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr (danach immer mittwochs in den ungeraden Kalenderwochen).

Konfirmandenunterricht

Der Konfirmandenunterricht der 7. Klasse beginnt im September. Eine Einladung dafür folgt separat. Gern erteilt die Kanzlei weitere Auskünfte.

Für die 8. Klasse startet der Konfirmandenunterricht am Dienstag, dem 14.8., um 17.15 Uhr im Lutherhaus in Weinböhla, Hauptstraße 3.

Lebe die Liebe

Kämpfe nicht mit deinem Leben,
sondern liebe es und lebe es.

Verträume nicht dein Leben,
sondern lebe deinen Traum.

Verliere dich nicht an dich selbst,
sondern gewinne dein Leben
in der Liebe zu deinen
Mitmenschen und zu Gott,
der dich unendlich liebt.

Reinhard Ellsel aus Gemeindebrief 5/2018

KONTAKT:

**Öffnungszeiten für Pfarramt/Friedhofsverwaltung in Niederau,
Kirchstraße 29, Tel.: 035243 36535**
Mittwoch und Donnerstag 8.00–14.30 Uhr

Vakanzvertretung: Pfr. Norbert Reißmann, Weinböhla
Tel.: 035243 36290

Öffnungszeiten für das Pfarramt Weinböhla, Kirchplatz 16:
Tel.: 035243/36250
Dienstag und Donnerstag: 10.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr



Am Sonntag fand wie immer unser Vogelschießen statt was wie immer sehr gut besucht war und für Spannung sorgte. Schützenkönigin wurde diesmal Frau Petra Sommer.

Wir bedanken uns bei allen Dorfbewohnern, die uns mit selbstgebackenem Kuchen oder einer Spende unterstützt haben.

Ein besonderer Dank gilt natürlich auch unseren Sponsoren:

Ralf Hering, Fa. Häberlein, Heiko Kirchner, Gärtnerei König und der Fa. Brückner, die uns mit Sachspenden unterstützt haben.

Euer Dorfclub
Gohlis auf der Höh e.V



Heimatverein Großdobritz e.V.

Dorffest Großdobritz | 15.–17. Juni 2018

Mit der Ortsteilmeisterschaft im Schießen begann am Freitag pünktlich 17.00 Uhr auf der Schießsportanlage des Sächsischen Jagd- und Schützenvereins das Großdobritzer Dorffest.

Dazu geht ein herzliches Dankeschön an den SJSV Großdobritz e.V. Herrn Schnabel und vor allem auch an die Begleiter an den verschiedenen Waffen. Für alle Teilnehmer ist es immer wieder interessant und auch eine Herausforderung mit Revolver, Unterhebelrepetierer, verschiedenen Flinten und Luftgewehr die schwarzen Scheiben sowie die orangenen Wurfscheiben zu treffen. Als neue „Überraschung“ des Schützenvereins für die Teilnehmer wurde dieses Jahr erstmals mit einem Lasergewehr geschossen. Das war sehr spannend und verhalf so Manchem zu einer guten Punktezahl. Mit einem Vorsprung von wenigen Punkten überholte Gohlis den Ortsteil Okrilla und gewann den Wanderpokal für 2018. Platz 3 belegte Großdobritz und Platz 4 Jesssen. Wir würden uns freuen im Jahr 2019 je eine Mannschaft aus allen Ortsteilen unserer Gemeinde in Großdobritz begrüßen zu dürfen.

Gegen 22.30 Uhr endete am Freitagabend das Skatturnier, welches wieder in den Vereinsräumen der Schule Großdobritz ausgetragen wurde. Ortsteilmeister mit 1461 Punkten wurde hier Dieter Müller, den zweiten Platz erspielte sich Michael Anders (1420) und den dritten Platz belegte Günter Kuprat (1214). Ein Danke schön geht hier an Johannes, der das Turnier vorbereitete und für einen reibungslosen Ablauf sorgte! Von den Teilnehmern wurde am Ende des Abends wieder der Wunsch nach einem weiteren Turnier in diesem Jahr geäußert. Der Heimatverein freut sich über diese Nachfrage und würde ggf. in der ersten Novemberhälfte gern eine neue Spielrunde unterstützen.

Traditionsgemäß gehörte der Sonnabendnachmittag den Senioren. Dank der fleißigen Großdobritzerinnen, die keine Mühe scheuten wieder einen leckeren Kuchen zu backen, konnte bei Kaffee und einer großen Kuchenauswahl der Kaffeeklatsch beginnen. Weiterhin fand eine Spaßtombola statt, wo es viele witzige Preise zum Gewinnen gab.

Vereinsmitteilungen

Dorfclub „Gohlis auf der Höh“ e.V.

Dorffest Gohlis 2018

Es waren wieder einmal zwei wunderschöne Tage die wir in Gesellschaft bei schönstem Wetter verbracht haben.

Ein besonderes Highlight war dieses Jahr unsere Trödelversteigerung die durch Bernd Koltermann durchgeführt wurde und bei allen für rege Teilnahme sowie Unterhaltung sorgte. Dafür bedanken wir uns bei Bernd für seinen Einsatz.



Dorffest 2018 in Jessen – ... mit allen Wassern gewaschen!

Das Kinderschminken, die Hüpfburg und das Keramikbemalen mit Michaela erfreute wieder unseren Nachwuchs. Weiterhin konnten im gemütlich eingerichteten Märchenzelt – in unserer Dorfscheune – die Kinder Geschichten und Erzählungen lauschen. An dieser Stelle ganz herzlichen Dank an die Helfer und Vorleser, die mit ihrem Ideenreichtum und ihrer Eigeninitiative maßgeblich am guten Gelingen beteiligt waren! Auch einen herzlichen Dank an die Feuerwehr Großdobritz, die mit vielen tollen Feuerwehr-Spielen unsere Kinder zum Mitmachen anlockte.

Samstagabend gegen 19 Uhr begann DJ Falk die Musik aufzulegen. Es konnte bei bester Stimmung und auch mit Wunschmusik weit in die Nacht hinein geschwoft werden.

Der Sonntag begann um 10.00 Uhr mit dem Gottesdienst in der Feuerwehr Großdobritz, welcher durch den Superintendent Beuchel gehalten wurde und sehr gut besucht war. Danach ging es weiter mit Fröhschoppen und Schwein am Spieß. Danke schön an Mattl und Mario (die noch vor dem ersten Hahnenschrei mit dem Werkeln begannen) für die leckere Zubereitung! Der noch amtierende Schützenkönig Tilo Egerland wurde traditionell mit einer festlich geschmückten Kutsche abgeholt und zum Dorfplatz gefahren. Ein Dankeschön an Daniel und Doreen vom Gerlindenhof!



Nach der Stärkung mit Bier und Schwein begann 13.00 Uhr der nächste Höhepunkt – das Vogelschießen. Bei bestem Wetter war die Stimmung super und nach einigen Getränken, hausgebackenem Kuchen und der leckeren Verpflegung vom Imbissstand fiel der Vogel schon nach 3 Stunden erstmals durch die Frauenhand von Marion Trench, die damit neue Schützenkönigin wurde. Auch 2018 gab es wieder reichlich treffsicheres Potenzial und am Ende ließen sich alle Teilnehmer das Freibier schmecken.



Wie bedanken uns bei Micha und Natascha sowie bei Hagen und seinem Team vom Kult Niederau, die unsere Dorffestbesucher mit Speisen und Getränken versorgten. Weiterhin geht ein Dank an die Feuerwehr und den Dorfclub für ihre tatkräftige Unterstützung. Allen Helfern, die an der Planung, Vorbereitung und Durchführung des Festes beteiligt waren, ein großes Dankeschön für die vielen freiwilligen Arbeitsstunden! Zum Schluss ein Danke an alle Sponsoren, ohne deren finanzielle Unterstützung ein Fest in diesem Umfang nicht möglich wäre: Agrargesellschaft Großdobritz, Autohaus Peschel, Gemeindeverwaltung Niederau, Glasveredlung Christine Melzer, Malerfachbetrieb Andreas Trench, Montagebetrieb Fromm, Sächsischer Jagd- und Schützenverein Großdobritz, Treppenbau Witschel, Wasserbau Schurig

Heimatverein Großdobritz

Um ein Dorffest auf die Beine zu stellen, heißt es zunächst vieles zu organisieren, z. B. Versorgung mit Essen und Getränke, Programm, klären von Verantwortlichkeiten, Finanzen, Zelt, Beschallung u.v.m. Das sind nur einige der Punkte, die besprochen werden müssen. Deshalb geht an dieser Stelle meine Hochachtung an die Organisatoren, die viele Stunden ihrer Freizeit opfern, damit das Dorffest eine gelungene Veranstaltung wird, in der sich die verschiedenen Generationen gemeinsam wohl fühlen. Leider muss manchmal auch sehr kurzfristig auf Veränderungen reagiert werden. Aber auch dieses wird gemeistert.

Für die kostenlose Bereitstellung der Musikanlage an allen 3 Tagen geht auch an die Gruppe Jess mit ihrem Techniker Peter Badura ein besonderer Dank.

Auch dieses Jahr wurde wieder ein Festprogramm auf die Beine gestellt. Und was lag da näher, als das Thema „90 Jahre zentrale Wasserversorgung in Jessen“ aufzugreifen und zu zeigen, wir sind „... mit allen Wassern gewaschen!“

Was den Männern der Baumarkt, ist für uns Frauen das Modegeschäft. Um so geschätzt, wenn die Mode diesmal zu uns kommt. Und das „nur Gucken“ eine treffendere Bedeutung bekommt. Mit Unterstützung des Geschäfts „Mode Express Meißen“ zeigten einige Jessener Frauen gute tragbare Mode, auch für die jenseits der Kleidergröße 38. Das weckte natürlich Begehrlichkeiten.

Interessant war auch zu sehen, was bei unseren Kids so in ist. Dank an die Muttis, die für eine kleine Kindermodenschau den Kleiderschrank ihrer Sprösslinge öffneten. Während dessen wurden die heiß begehrten Tombolose an die Frau und an den Mann gebracht.

Der schon traditionelle Lampionumzug durch den Ort, musikalisch angeführt vom Weinböhlauer Spielmanszug, beendete den ersten Tag des Jessener Dorf- und Schützenfestes.

Weiter ging es am Samstag mit Kaffeetrinken und selbstgebackenen leckeren Kuchen. Dazu erfolgte die Ausgabe der Tombolagegewinne. Jeder ach so kleine Preis wurde wie eine Trophäe an den eigenen Platz gebracht. Für die gemütliche Umrahmung sorgten später unsere Kleinsten mit der Vorführung des Theaterstückes „Bremer Stadtmusikanten“. Ich konnte dabei so manch stolzes Lächeln bei den Eltern und Großeltern entdecken. Vielleicht hat so mancher Knirps auch Lust und Mut mal selber im nächsten Jahr mitzuspielen.



Wie schon seit vielen Jahren flitzte unser Bonbon-Mann Gerd übers Festgelände, gefolgt von einer großen Kinderschar. Viele kleine Hände stibitzen nach und nach die am Overall angenähten Bonbons. Sogar heute gestandene Erwachsene sind damals schon als Kind mitgerannt. Da es dieses Jahr um das Thema Wasser ging, startete mit dem Gummienten-Rennen eine weitere Fest-Attraktion.

Die Diskothek „winkiMedia“ begleitete uns am Abend zum Tanz für Jung und Alt. Doch bevor alle ihre Tanzbeine schwingen konnten, eröffnete unsere neue Sternkönigin Janka mit ihrem Mann die Runde. Später war es endlich soweit. „Die Hemmungslosen und Generation2“ betraten die Bühne. U-Boot-Fahrer Gerd nahm uns mit auf eine große Unterwasserfahrt durch den Jessener Feuerlöschteich und den Bierlichtbach, der über den Hopfenbach in die Große Röder und schließlich in die Schwarze Elster

bei Elsterwerda mündet. Dabei begegneten uns märchenhafte Wesen wie die Meeresjungfrau Ariel mit Papa Neptun, tanzende Leuchtqualen, todesmutige Schwimmer und die heiße Baywatch Pamela Anderson. Eine Laserschow beendete den wirklich gelungenen Tanzabend.

Nach einer viel zu kurzen Nacht konnten die Schützen sich nun endlich um den „Vogel“ kümmern. Stück für Stück musste er Federn lassen, um dann, nach langem hoffnungslosen Kampf, sich dem stolzen Schützenkönig Gunter zu ergeben und zu Boden zu fallen.



Unterdessen wurde im Festzelt mit dem musikalischen Frühschoppen und einigen kleinen lustigen Einlagen für Stimmung gesorgt. Durstige Kehlen und hungrige Bäuche sorgten bei den Anbietern für den erwünschten Umsatz.

Mit der Begrüßung der „Neu-Jessener“ (Ein Tipp – der Klapperstorch ist bei uns weiterhin sehr fleißig) ging das diesjährige Dorffest am Sonntag Nachmittag zu Ende. Die Jessener Festbesucher zeigten wieder einmal mehr, dass sie eine starke Dorfgemeinschaft mit intensiven sozialen Kontakten sind. Es wird hoffentlich noch lange in guter Erinnerung bleiben. Nach dem Fest ist bekanntlich vor dem Fest. Die Planungen für 2019 laufen bereits an. Deshalb ist jeder kreative Vorschlag sehr gefragt. Auch neue aktive Mitstreiter sind in unserem Verein selbstverständlich immer willkommen.

Beate Haase
Im Auftrag des Jessener Dorfclub- und Heimatverein e.V.



Suche nach einem Investor zur Wiedererrichtung des Scheunekomplexes im Schlossareal Oberau!

Zur Entwicklung bzw. des Wiederaufbaues des Scheunekomplexes beschloss der Gemeinderat am 24.04.2018 die Suche nach einem Investor.

Die Vorstellungen der Gemeinde zur Entwicklung sind u. a.

- Schaffung von Wohnraum, hier bevorzugt altersgerechtes Wohnen
- Manufaktur, Hotel, Pension
- Gastronomie, Hotel, Pension

Eine mögliche Integration einer Nahversorgung, der Niederlassung eines Arztes oder eines Pflegedienstes mit Tagespflege soll bei allen Varianten mit abgeklärt werden.

Ein kleines Exposé kann unter post@gemeinde-niederau.de abgerufen werden.



Aus unserer Gemeinde

DANKSAGUNG

Frank Neumann

Unfassbar hilflos, schwach und voller Trauer, das sind Begriffe, die nur unzureichend beschreiben, wie wir uns nach dem plötzlichen Verlust von Frank fühlen.

Dass wir in diesen bitteren Stunden nicht allein sind, gibt uns Kraft. Die herzliche Anteilnahme, die wir erfahren durften, hat uns gezeigt, dass nicht nur wir von Schmerz und Trauer betroffen sind.

Aus diesem Grund möchten wir Danke sagen. Danke an alle, die ihr Beileid bekundet haben. Danke an alle, die uns schriftlich kondoliert haben. Danke an alle, die zur Beisetzung erschienen sind. Danke, für jede schöne Geste und jedes gute Wort.

In liebevoller Erinnerung,
Ehefrau Sylvia, Kinder und Enkelkinder



Bernd Franze

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt dem Ärzteteam um Frau Dr. Hartenstein und dem St. Joseph-Stift Dresden für die vertrauensvolle Betreuung, der Rednerin Frau Hennig, dem Städtischen Bestattungswesen Meißen GmbH, dem Team vom Friedwald Oberau und dem „Kulti“ um Hagen Pelz für den würdevollen Abschluss in den schweren Stunden des Abschieds.

In liebevoller Erinnerung:
**Seine Ehefrau Gisela
im Namen aller Angehörigen**

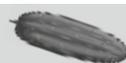
Niederau, im Mai 2018



Bauernhof Friede



- **Speisekartoffeln** (5 und 12 kg) vorwiegend festkochend
- **im Hofladen:** Äpfel, Honig, Säfte, Weine, Liköre
- Läufer (Spanferkel) und Schlachtschweine können bei uns bestellt werden



**Saisonal und frisch im Hofladen:
Gurken, Tomaten**

Jetzt neue Kartoffeln im Angebot



Radeburger Straße 8
01689 Niederau / OT Gröbern
Tel. 03521 406740 oder 0172 3711206
E-Mail: Friede-Niederau@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. 10–12.30 u. 15–18 Uhr
Fr. 10–12.30 u. 15–17 Uhr
Sa. 9–12 Uhr o. n. Vereinbarung

Kindertagesstätte „Auenknirpse“ Oberau



Von Klamauk mit Meister Klecks

Es war mal wieder soweit. Meister Klecks und Spaßimir kamen zum Kindertag zu den Auenknirpsen nach Oberau.

Natürlich hatten sie im Gepäck ihr neues Programm. Dieses bestand bunt gemischt aus Erzählungen von verschiedenen Märchenepisoden, gespickt mit Klamauk, Tanz- und Musikeinlagen. So brachten sie die Großen und Kleinen immer wieder zum Lachen, Staunen und animierten



alle Zuschauer zum Mitmachen. So wurden immer wieder Kinder auf die Bühne geholt und verkleidet. Zum Beispiel als Krokodil, Jäger oder Prinzessin. Beim gemeinsamen Singen wurden Instrumente verteilt und auch mal eine Erzieherin zum Tanz aufgefordert. Jedes Kind, welches sich auf der Bühne mit einbeziehen ließ, bekam ein kleines Präsent und so verging die Stunde rasend schnell. Dann hieß es nach einem tosenden Applaus Abschied nehmen.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Elternnachmittage

Ende Mai bis Mitte Juni standen bei den Auenknirpsen die Elternnachmittage an. Jede Gruppe gestaltete dabei einen Nachmittag individuell mit den Eltern. So wurde zum Beispiel bei den „Schmetterlingen“ nach einem von den Kindern einstudierten 20-minütigen Sing- und Tanzprogramm der Grill angefeuert und dazu gab es ein reichhaltiges Buffet, bei dem jedes Elternteil was Leckeres zum Essen mitbrachte. Andere Gruppen machten zum Beispiel ein Kuchen- und Obstbuffet.

Dazwischen gab es genügend Zeit in entspannter Atmosphäre, um lockere Gespräche mit den ErzieherInnen zu führen, für die sonst bei einem kurzen Tür- und Angelgespräch keine Zeit ist. Auch unter den Eltern konnten neue Kontakte geknüpft werden, obwohl sich viele bereits untereinander kennen. Natürlich waren dort alle Geschwisterkinder dabei und so gab es ein buntes Treiben. Die Zeit vertrieb man sich neben den Gesprächen beim Spielen mit Bällen, Reifen und anderen Spielutensilien. Bei einigen Gruppen wurde extra für den Nachmittag eine Hüpfburg aufgebaut. Es ist einfach schön, wenn man Eltern und Kinder zusammen spielen sieht. So verging die Zeit an solchen Nachmittagen wie im Flug und zum Schluss packten alle beim Aufräumen mit an.



Vielen Dank an die vielen fleißigen Helfer und Unterstützer sowie an Familie Heine für die kostenlose Bereitstellung der Hüpfburg.

Grundschule Niederau

Anmeldung der Schulanfänger 2019/2020

Die Anmeldung der Schulanfänger **2019/2020** findet **am Montag, dem 3. September 2018**, in der Zeit von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr in der Grundschule Niederau statt. Angemeldet werden müssen alle schulpflichtigen Kinder, die in der Gemeinde Niederau wohnhaft sind und im Zeitraum 01.07.2012 – 30.06.2013 geboren wurden. Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde vorzulegen.

Zwecks einer ersten Kontaktaufnahme wird gebeten, die Kinder zur Anmeldung mitzubringen.



Achtung! Alle von der Einschulung 2018/2019 zurückgestellten Kinder sind erneut anzumelden!

D. Adam, Schulleiter

Hau kola – Indianer zu Besuch in der Grundschule



Mit „hau kola“ – Sei begrüßt, Freund – und einem Indianertanz begann heute der Schultag auf dem Schulhof. Eine ganze Woche lang beschäftigten wir uns mit dem Leben der Indianer und heute waren sogar echte Indianer zu Gast. Mitglieder des Indianervereins „The Buffalos“ aus Rödera brachten uns das Leben der Indianer näher. Wir spielten Spiele der Indianerkinder, bastelten Indianerschmuck, aßen Speisen der Indianer und schmückten uns mit indianischen Tattoos. So endete dieses Schuljahr mit einer Woche des projektbezogenen Lernens, in der wir mehr über die Traditionen und das Leben der Indianer lernten.

Genial sozial

Klasse 7/2 aus Radebeul – unser Einsatz in Oberau

Wo kann ich mich am Tag GENIAL SOZIAL einbringen? Was kann ich arbeiten? Wer würde mich für ein paar Stunden beschäftigen und auch noch bezahlen? Was machen wir an diesem Tag in der Schule, wenn ich nichts gefunden habe? Mit derartigen Fragen plagten sich Schülerinnen und Schüler unseres Gymnasiums, wenn sie am Tag GENIAL SOZIAL zwar tätig sein möchten, aber trotz Bemühungen keine Anstellung finden: Weil sie vor Ort keinen Opa haben, bei dem sie Rasen mähen können, oder es keine Bekannte der Eltern gibt, die sie in irgendeinem Büro oder in der Bäckerei unterbringen kann. Diese Erfahrung teilen uns gerade die jüngeren Schülerinnen und Schüler immer wieder mit. Und deshalb beschäftigte mich als Klassenlehrerin zu Beginn des Schuljahres 2017/18 der Gedanke ‚Vielleicht können wir bei einem Verein im Landkreis Meißen unsere Arbeitskraft anbieten und sogar ein wenig Geld verdienen bzw. spenden.‘ Denn GENIAL SOZIAL der Sächsischen Jugendstiftung bedeutet, dass Schülerinnen und Schüler für einen Tag die Schulbank gegen einen Arbeitsplatz tauschen. Und es heißt auch: ‚Deine Arbeit gegen Armut‘, weil durch das erarbeitete und gespendete Geld lokale sowie weltweite Projekte gefördert werden. Kurzum, ich bin in Gedanken ziemlich schnell am Wasserschloss Oberau gelandet, weil ich diesen wunderschönen Park mit Spiel-



platz, das märchenhafte Schloss mit seiner Geschichte, die Räume des hübschen Vereinshauses beim Puppentheater sowie die Herberge auf dem Gelände schon vor einiger Zeit kennengelernt habe. Umso mehr hatte ich mich im Herbst 2017 gefreut, auf meine Anfrage beim Niederauer Bürgermeister Herr Sang eine schnelle und unkomplizierte positive Antwort bekommen zu haben. So war der 26. Juni 2018 in unserem Schuljahresplan fest verankert, und die Kinder haben sich mit Spannung und vielen Erwartungen auf diesen Tag gefreut. Es war ein schöner und sonniger, dennoch nicht zu heißer Tag, den wir um 7.30 Uhr mit der Radtour von Radebeul nach Oberau begonnen hatten. Unsere Aufgaben im Park waren das Reinigen der Baum- und Pflanzenscheiben von Unkraut und das Auftragen neuen Rindenmulchs. Jeder Schüler und jede Schülerin hat sich eingebracht, mal mehr – mal weniger, und um 12.00 Uhr gab es die von den Kindern heiß ersehnte Bratwurst vom Vereinshaus sowie Apfelschorle. Wir bedanken uns ganz herzlich dafür, dass wir nach Oberau kommen durften, und es dort für uns etwas zu tun gab. Wir sagen außerdem danke für die wirkliche leckere Bratwurst und Herrn Sangs persönlichen Einsatz für uns am Grill, und letztlich freuen wir uns, dass unsere Arbeit der Gemeinde Niederau 150 € wert war, die an GENIAL SOZIAL überwiesen werden. Wir werden uns sehr gern an diesen Ausflugstag mit Fahrradtour und gemeinnütziger Arbeit erinnern, und vielleicht sind wir ja mal wieder vor Ort, ob privat oder als Klasse.

Claudia Hertzschuch vom Lösnitzgymnasium in Radebeul

Waldbad Oberau

Sommerfest 2018 im Waldbad Oberau – Nass von allen Seiten!

Am 23. und 24.06.2018 fand unser alljähriges Sommerfest statt.

90 Jahre Waldbad Oberau war der Anlass, das Sommerfest auf 2 Tage auszudehnen. Die Vorbereitungen zur großen Jahrfeier begannen bereits im Frühjahr, viele Dinge wurden organisiert und abgesprochen – doch leider kam alles anders. Das Wetter meinte es dieses Jahr gar nicht gut mit uns. Während es fast den gesamten Sonnabend regnete, blieb es am Sonntag eher trocken, jedoch stiegen die Temperaturen kaum über 14 Grad Celsius. Der geplante Fallschirmsprung und das Pferdereiten mussten daher leider abgesagt werden.

Bedanken möchten wir uns trotzdem bei allen Mitorganisatoren. „Der Hüpfburgexperte“ stellte wie jedes Jahr 2 Hüpfburgen, „Gartenbeck“ stellte einen Jubiläumsbaum, der durch Bürgermeister Herr Sang und den Objektleiter Herr Rajek eingepflanzt wurde.

Die Feuerwehr Niederau präsentierte ihre Einsatztechnik und das „Kinderheim Walda“ bastelte mit den Kindern. Ein großes Highlight war den-



noch das Badewannenrennen, welches der Niederauer Karnevalsclub organisiert hatte. 6 Mannschaften traten gegeneinander an, um den Siegerpokal zu bekommen. Letztendlich siegte das Team der „Black Pearl“. Vielen Dank auch an Karl-Heinz Nestler für die Bootsrunden (mit seinem Segelkatamaran) auf dem Badesee und die musikalische Unterhaltung. Ein großes Dankeschön geht auch an alle Sponsoren und fleißigen Helfern des Kaffee- und Kuchenbasars sowie an alle, die für ausreichend Getränke und Speisen gesorgt haben.

In den Ferien ist das Waldbad und die Minigolfanlage wieder von 10.00–19.00 Uhr geöffnet.

Campinganfragen nehmen wir gern unter 035243 36012 oder camping.oberau@web.de entgegen.



— Anzeigen —

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



Krematorium

...die Bestattungsgemeinschaft

Suchen Immobilien!



- An- und Verkauf
- Vermittlung
- Vermietung
- kostenlose Beratung

035243-47 48 49
www.immoger.de

Mit Kompetenz & Leidenschaft!



IN SCHWERER STUNDE – IHNEN UNSERE HILFE!



Tag & Nacht
0351/830 18 47

Familienunternehmen
fachgeprüfter Bestatter

01445 Radebeul
Hermann-Ilgen-Straße 44
Pestalozzistraße 9

01640 Coswig
Johannesstraße 29 A

01689 Weinböhla
Hauptstraße 29

01157 Dresden
Meißner Landstraße 177

Helbig Bestattungen GmbH

Jürgen Jockusch STEINMETZMEISTER

- Grabdenkmale in guter Qualität und großer Auswahl
Preisgünstig und kurzfristig lieferbar!
- Fensterbänke und Treppenbeläge aus Naturstein

Friedensstraße 10 • 01689 Weinböhla
Tel./Fax: 03 52 43 / 3 65 88

Öffnungszeiten: Di und Do 8–12 und 13–18 Uhr
Sa 8–12 Uhr oder nach Vereinbarung



Niederau

mit den Ortsteilen
Gohlis • Gröbern • Großdobritz



Jessen • Niederau • Oberau • Ockrilla

Ausgabe 27. August 2018

28. Jahrgang Nr. 8

MEHRGENERATIONSSPIELPLATZ SIEDLERWEG



Die Gemeinde Niederau beabsichtigt, den Ortskern von Niederau im Jahr 2019 mit einem Mehrgenerationenspielplatz am Siedlerweg nachhaltig aufzuwerten. Es soll ein Platz der Begegnung zwischen Jung und Alt, ein Ort des Spielens und der Entspannung werden. Zudem ist damit eine barrierefreie Verbindung für Fußgänger vom Ring der Einheit ins Dorfzentrum in Planung.

Ihre Ideen oder Verbesserungsvorschläge werden von der Gemeindeverwaltung gern entgegengenommen.



(Modellbeispiele)

Hort der Grundschule Niederau

Ein Neustart mit vielen Überraschungen

Unser Hort startet mit dem neuen Schuljahr in eine neues Konzept. Wir gehen den Schritt ins teiloffene System. Doch was bedeutet das für die Kinder?

Nach dem Unterricht werden unsere Kinder von ihrem Bezugserzieher begrüßt. Mit ihm oder ihr gehen sie dann gemeinsam zum Mittagessen und erledigen die Hausaufgaben. Danach gehen wir in unsere sechs Räume, die wir thematisch an den Interessen der Kinder orientiert gestaltet haben, oder nutzen gutes Wetter, um uns an der frischen Luft auszutoben.

Unsere Funktionsräume haben wir nach folgenden Themen gestaltet: Basteln, Bauen (Lego und Steckspiele), Lesen, Naturkunde, Technik, sowie Rollen- und Gesellschaftsspiele. Die Kinder haben hier die Möglichkeit, sich entsprechend ihrer Interessen in den Räumen zu beschäftigen. Angeleitet, motiviert und betreut werden sie dabei von uns Erziehern. Die Freitage werden wie gewohnt für Aktivitäten im Klassenverband genutzt.

Für die Ausgestaltung der Räume haben wir unsere Ressourcen zusammengelegt und auch einige Firmen um Unterstützung gebeten. Wir freuen uns sehr darüber, dass



wir positive Rückmeldungen verbuchen können. So haben wir von PLAYMOBIL und Schleich jeweils ein tolles Paket mit Sachspenden zugesandt bekommen. Die Freude beim Auspacken war groß. Beide Spenden sind eine tolle Bereicherung für unseren Rollenspielraum und sprechen sowohl die Jungen als auch die Mädchen an. Sie bieten den Kindern die Möglichkeit, spielerisch ihren Alltag zu verarbeiten und fördern dabei auch das Empathievermögen und die motorischen Fähigkeiten. Wir sind Schleich und PLAYMOBIL sehr dankbar.

Gern möchten wir den Kindern noch einige andere Möglichkeiten bieten. So wollen wir beispielsweise im Technikraum gern gebrauchte Geräte auseinanderschrauben und ihre Funktionsweise erforschen. Hier freuen wir uns auf die Mithilfe der Eltern und auch über Unterstützung von Ihnen. Ein paar Dinge benötigen wir noch für die Ausge-



staltung unserer Räume und wir würden uns freuen, wenn Sie uns mit Sachspenden (gern gebrauchte Dinge) helfen würden. Sie sind herzlich eingeladen, uns anzusprechen oder auf unsere „Sammelliste“ im Hort zu schauen.

Doch nicht nur unser Konzept ist neu! Wir haben jetzt auch ein Logo und es zeigt auf den ersten Blick, welche Schlagworte uns bei unserer pädagogischen Arbeit wichtig sind. Den Ball als Motiv haben wir gewählt, weil er ein beliebtes Spielgerät der Kinder ist und somit Mädchen und Jungen jeden Alters miteinander verbindet.

Von der Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG haben wir vor einer Weile eine Spende erhalten. Diese haben wir genutzt, um für unseren Hort neue Bälle in verschiedenen Formen zu kaufen. Direkt nach dem Auspacken ging es damit auch gleich nach draußen.

Wir möchten an dieser Stelle noch einmal unseren drei Spendern, der Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG, Schleich und PLAYMOBIL danken, auch im Namen der Kinder unserer Einrichtung.

Wir starten also begeistert ins neue Schuljahr und wenn wir Ihr Interesse an unserem neuen Konzept geweckt haben, sind Sie herzlich eingeladen, uns zu besuchen.

Ihr Hort-Team



KULTURELLE BEGEGNUNGSSTÄTTE OBERAU

Modenschau für Jung & Alt

DAMEN-Modenschau mit anschließendem Verkauf
der vorgestellten Modeartikel – große und kleine Größen!

Termin: Freitag, **26. Oktober 2018**
Beginn der **Modenschau: 14.00 Uhr**

Kaffee & Kuchen werden angeboten.

Die Bürgerinnen und Bürger – **jeden Alters** – **aus allen Ortsteilen** sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf jeden Besucher!

Es laden die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Niederau und die „Dorfgemeinschaft Obere Aue“ e.V. zu einem gemütlichen Nachmittag ein.

Veranstaltungskalender August/September/Oktober 2018

Monat/Datum/Beginn	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
August		
29.08. 15:30 Uhr	Spielesachmittag	„Niederau hilft e.V.“, Wohn- und Vereinshaus Großdobritz
September		
08.09. 18:30 Uhr	Gröberner Wies'n	Gröberner Sport- und Freizeitverein e.V.
08./09.09.	Niederauer Ackerpulling	Ackerbrüder Niederau
09.09. 10:00 Uhr	Tag des Denkmals	Schlossareal
09.09. 10:00 Uhr	Erntekrone stellen	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e. V. – Vereinshaus Oberau
12.09. 13:30 Uhr	Frauenstammtisch	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e. V. – Vereinshaus Oberau
16.09.	Erntekrone stellen	Heimatverein Großdobritz e.V.
22./23.09.	Federweißfest	Weingut Loose Gröbern
26.09. 15:30 Uhr	Spielesachmittag	„Niederau hilft e.V.“, Wohn- und Vereinshaus Großdobritz
Oktober		
03.10. 10:00 Uhr	Herbstwanderung	Gröberner Sport- und Freizeitverein e.V.
05.10. 19:00 Uhr	Spieleabend	Gröberner Sport- und Freizeitverein e.V., Vereinshaus Gröbern
06.10.	Tag der offenen Tür	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
09.10. 13:30 Uhr	Frauenstammtisch	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e.V. – Vereinshaus Oberau
13.10.	Flintenpokal der Jäger	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
21.10. 12:00 Uhr	Tierheim – Kinderfest	Tierheim Gröbern
22.10. 16:00 Uhr	„Berggeist Rübezah!“	Marionettentheater Dombrowsky, Vereinshaus Oberau
23.10. 16:00 Uhr	„Die Schneekönigin“	Marionettentheater Dombrowsky, Vereinshaus Oberau
24.10. 14:30 Uhr	„Gräfin Cosel“ für Senioren (siehe S. 9)	Marionettentheater Dombrowsky, Vereinshaus Oberau
25.10. 16:00 Uhr	„Rumpelstilzchen“	Marionettentheater Dombrowsky, Vereinshaus Oberau
26.10. 14:00 Uhr	Modenschau	Vereinshaus Oberau
24.10. 15:30 Uhr	Spielesachmittag	„Niederau hilft e.V.“, Wohn- und Vereinshaus Großdobritz
27.10.	25. Ritterguts Pokal (Trap-Mix-WK)	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
30.10.	Halloween	Verein „Gohlis auf der Höh e.V.“

AMTSBLATT September 2018

Redaktionsschluss: **03. September 2018**
Erscheinungstermin: **24. September 2018**



Aktuell

ABFALLENTSORGUNG Gemeinde Niederau Monat September 2018

Entsorgung	Termin	Entsorgung	Termin
Restabfall-Tonne	Dienstag, 04.09. Dienstag, 18.09.	Blaue Tonne	Freitag, 21.09.
Gelbe Tonne	Freitag, 14.09. Freitag, 28.09.	Bio-Tonne	Freitag, 07.09. Freitag, 14.09. Freitag, 21.09. Freitag, 28.09.

(siehe auch Abfallkalender)

Gemeinde Niederau
Landkreis Meißen



Gemeindeamt Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau

Öffnungszeiten:

Montag 8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag 9.00 – 11.30 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag 8.30 – 11.30 Uhr

Medizinischer Bereitschaftsdienst und Havariedienste

Notarzt/Feuerwehr: 112

Polizei: 110

Notrufnummer des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes:
116 117

Vermittlung von dringenden ärztlichen Hausbesuchen sowie Bereitschaftsdiensten außerhalb der Sprechzeiten, weitere Infos unter www.kvs-sachsen.de

Apothekennotdienst-Hotline

Tel.: 0800 00 22833, www.apotheken.de

Notdienst Tierärzte: www.tiernotfall.blogspot.de

Trinkwasser: Wassermeister W. Schurig,
Tel.: 035249 78481, 0173 3764864

Abwasser: Kommunalservice Brockwitz-Rödern GmbH,
0172 3533470

ENSO: Erdgas 0351 50178880
Strom 0351 50178881

Fäkalienabfuhr Abfuhr- und Entsorgung Meißen OHG
Naussauweg 2, 01662 Meißen
Tel.: 03521 733849, Fax: 03521 733789

Impressum

„Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Niederau“
auch online unter www.niederau.info/verwaltung/amtsblatt.htm

Herausgeber: Gemeinde Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau,
Tel.: 035243 336-0, Fax: 035243 336-23
post@gemeinde-niederau.de, www.gemeinde-niederau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Steffen Sang

Redaktion: Gemeindeverwaltung Niederau

Artikelannahme bis zum 1. Werktag des Monats:
per Mail an post@gemeinde-niederau.de

Anzeigenannahme: Satztechnik Meißen GmbH
Nieschütz, Am Sand 1c, 01665 Diera-Zehren,
Tel.: 03525 718633, info@satztechnik-meissen.de

Druck: Offset-Druckerei Richter, Dresdner Straße 5, 01662 Meißen,
Tel.: 03521 734071, info@druckerei-richter.de

Erscheinungsweise: monatlich am Ende des Monats

Auflage: 2.200

Vertrieb: an alle Haushalte und Gewerbetreibende kostenlos

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte des Amtsblattes übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Für die sachliche Richtigkeit ist der Verfasser verantwortlich. Der Inhalt der veröffentlichten Beiträge spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, Artikel gekürzt zu veröffentlichen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Tagesmuttern und Väter gesucht

Die Gemeindeverwaltung Niederau beabsichtigt ihr Betreuungsangebot für Kinder unter 3 Jahren zu erweitern.

Aus diesem Grund suchen wir Tagesmuttern und Väter, deren Eignung nach § 23 Abs. 3 SGB VIII durch das Kreisjugendamt festgestellt wurde, oder die beabsichtigen eine solche Eignung zu erwerben oder über eine geeignete Ausbildung im sozialen Bereich verfügen. Die Bereitstellung von Räumlichkeiten durch die Gemeinde Niederau kann abgesichert werden. Dies betrifft auch die finanzielle Unterstützung im Rahmen der Trägerschaft durch die Gemeinde.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Ihr Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung Niederau hierzu ist:

Herr Reichel
Rathenaustraße 4, 01689 Niederau
Tel.: 035243/336-0, ronny.reichel@gemeinde-niederau.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH

Trinkwasserqualität und verwendete Zusatzstoffe

Wasserwerk Coschütz Wasserprobe vom 12.06.2018

- Brandkalk zur pH-Stabilisierung
- CO²
- Aluminiumsulfat zur Flockung
- Chlor zur Desinfektion
- Chlordioxid

Wasserwerk Rödern Wasserprobe vom 15.05.2018

- Aluminiumsulfat zur Flockung
- Natriumhydroxid zur Erstellung pH-Wert
- Chlorgas zur Desinfektion des Trinkwassers

Amtliche Mitteilungen

Einladung zur 55. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Termin: Dienstag, **28.08.2018, 18:30 Uhr**
„Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“, Oberau
Thomas-Müntzer-Ring 7 A, 01689 Niederau

ÖFFENTLICHE SITZUNG des Gemeinderates im September 2018

Termin: Dienstag, **25. September 2018, 18:30 Uhr**
„Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“, Oberau
Thomas-Müntzer-Ring 7 A, 01689 Niederau

Die Bekanntgabe der Sitzung mit Tagesordnung ist in den Schaukästen der Gemeinde Niederau ausgehängen oder zu finden unter: www.gemeinde-niederau.ratsinformationsdienst.de

Aus dem Gemeindeamt

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates (GR) am 26. Juni 2018

BESCHLÜSSE:

Beschluss: 01-293-06/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, den Zuschlag für den „Anbau eines Schlaf- und Büroraumes zur Umnutzung einer Kindergartengruppe in eine Krippengruppe, Kita Gartenkinder OT Ockrilla, Jessener Straße 7, 01689 Niederau“, Los: Brandmeldeanlage, an die Firma

PB-Gefahrenmeldeanlagen GmbH, Dammweg 15, 01454 Radeberg, zu einer Gesamtbruttosumme in Höhe von 21.439,41 € zu erteilen.

Für nicht erkennbare zusätzliche Leistungen erhält die Gemeindeverwaltung Niederau die Ermächtigung, diese Leistungen bis zur Höhe von 15% der Vertragssumme im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel unter Berücksichtigung der Hauptsatzung ausführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-294-06/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, den Zuschlag für den „Anbau eines Schlaf- und Büroraumes zur Umnutzung einer Kindergartengruppe in eine Krippengruppe, Kita Gartenkinder OT Ockrilla, Jessener Straße 7, 01689 Niederau“, Los: Elektrotechnik, an die Firma Elektro-Opitz, Alte Dresdner Straße 4, 01689 Niederau, zu einer Gesamtbruttosumme in Höhe von 24.686,16 € zu erteilen.

Für nicht erkennbare zusätzliche Leistungen erhält die Gemeindeverwaltung Niederau die Ermächtigung, diese Leistungen bis zur Höhe von 15% der Vertragssumme im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel unter Berücksichtigung der Hauptsatzung ausführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-295-06/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, den Zuschlag für den „Anbau eines Schlaf- und Büroraumes zur Umnutzung einer Kindergartengruppe in eine Krippengruppe, Kita Gartenkinder OT Ockrilla, Jessener Straße 7, 01689 Niederau“, Los: Sanitär- und Heizungstechnik, an die Firma Hänig Installateur- und Klempnermeister GmbH, Beethovenstraße 21, 01689 Weinböhla, zu einer Gesamtbruttosumme in Höhe von 24.606,66 € zu erteilen.

Für nicht erkennbare zusätzliche Leistungen erhält die Gemeindeverwaltung Niederau die Ermächtigung, diese Leistungen bis zur Höhe von 15% der Vertragssumme im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel unter Berücksichtigung der Hauptsatzung ausführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-296-06/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, den Zuschlag für die Instandsetzung und Erneuerung der Deckschicht der Grenzstraße 2. BA, an die SWIETELSKY Baugesellschaft m.b.H., Leipziger Straße 40, 01662 Meißen, zu einer Gesamtbruttosumme in Höhe von 14.999,30 € zu erteilen.

Die Gemeindeverwaltung Niederau wird ermächtigt, noch nicht erkennbare Zusatzleistungen bis zur Höhe von 15 % der Vertragssumme im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel unter Berücksichtigung der Hauptsatzung ausführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-297-06/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, den Zuschlag für die Instandsetzung und Reparatur der Kirchstraße 1. BA, an die KUTTER Spezialstraßenbau GmbH & Co. KG, Straße der Einheit 53a, 99338 Plaue, zu einer Gesamtbruttosumme in Höhe von 21.161,17 € zu erteilen.

Die Gemeindeverwaltung Niederau wird ermächtigt, noch nicht erkennbare Zusatzleistungen bis zur Höhe von 15 % der Vertragssumme im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel unter Berücksichtigung der Hauptsatzung ausführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-298-06/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, den Zuschlag für die Instandsetzung und Reparatur des Schulweges im Ortsteil Oberau, an die KUTTER Spezialstraßenbau GmbH & Co. KG, Straße der Einheit 53a, 99338 Plaue, zu einer Gesamtbruttosumme in Höhe von 27.171,86 € zu erteilen.

Die Gemeindeverwaltung Niederau wird ermächtigt, noch nicht erkennbare Zusatzleistungen bis zur Höhe von 15 % der Vertragssumme im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel unter Berücksichtigung der Hauptsatzung ausführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-299-06/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, den Zuschlag für die Ausstattung Außenbereich nach Generalsanierung im Rahmen „Brücken in die Zukunft“ Hort Grundschule Niederau, Meißner Straße 65 in 01689 Niederau, Los: Neugestaltung der Freianlagen, an die Firma Landschaftsbau Wolfgang Lässig, Am Waldacker 19, 01689 Niederau, zu einer Gesamtbruttosumme in Höhe von 95.346,17 € zu erteilen.

Meine Meinung zur ...

... Hitze 2018

Für nicht erkennbare zusätzliche Leistungen erhält die Gemeindeverwaltung Niederau die Ermächtigung, diese Leistungen bis zur Höhe von 15% der Vertragssumme im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel unter Berücksichtigung der Hauptsatzung ausführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-300-06/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, den Zuschlag für die Sedimentberäumung Schlossteich Oberau, Thomas-Müntzer-Ring, 01689 Niederau, an die Swietelsky Baugesellschaft m.b.H., Leipziger Straße 40, 01662 Meißen, zu einer Gesamtbruttosumme in Höhe von 11.089,62 € zu erteilen.

Die Gemeindeverwaltung Niederau wird ermächtigt, noch nicht erkennbare Zusatzleistungen bis zur Höhe von 15 % der Vertragssumme im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel unter Berücksichtigung der Hauptsatzung ausführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-301-06/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Bauantrag für die Errichtung eines Gerätehauses in Holzbauweise auf dem Flurstück Nr.57 der Gemarkung Oberau zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-302-06/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung für die Modernisierung und Erweiterung des bestehenden Wohngebäudes auf dem Flurstück Nr. 651 der Gemarkung Oberau einschließlich geringfügiger Erweiterung gem. § 35 (4) Nr. 5 BauGB zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates (GR) am 10. Juli 2018

BESCHLÜSSE:

Beschluss: 01-303-07/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, den Zuschlag für den „Anbau eines Schlaf- und Büroraumes zur Umnutzung einer Kindergartengruppe in eine Krippengruppe, Kita Gartenkinder OT Ockrilla, Jessener Straße 7, 01689 Niederau“, Los 1: Bauhauptarbeiten, an die Firma Brumm-Bau GmbH, Grundmannstraße 20, 01662 Meißen, zu einer Gesamtbruttosumme in Höhe von 122.989,05 € zu erteilen.

Für nicht erkennbare zusätzliche Leistungen erhält die Gemeindeverwaltung Niederau die Ermächtigung, diese Leistungen bis zur Höhe von 15% der Vertragssumme im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel unter Berücksichtigung der Hauptsatzung ausführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-304-07/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf den Flurstücken Nr. 20/3 und 20/7 der Gemarkung Ockrilla zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-305-07/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Bauantrag zur Errichtung eines Carports sowie mehrerer Pkw-Stellplätze im Rahmen einer Außenanlagenneugestaltung auf dem Flurstück Nr. 470/4 der Gemarkung Großdöbritz zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

„Anlaufstelle“ für FUNDSACHEN:

Gemeindeverwaltung Niederau – Sekretariat
Rathenaustraße 4 · 01689 Niederau · Telefon: 035243 336-0

Fundsachen: 1 Schlüsselbund	Fundort: Niederau, Weinböhlauer Straße
---------------------------------------	--

Mit wenigen Unterbrechungen herrschen auch bei uns seit April extrem hohe Temperaturen.

Wie im ganzen Land, meint es der Sommer 2018 auch bei uns extrem gut.

Mit Ausnahme unseres Waldbades, welches aller Wahrscheinlichkeit nach rekordverdächtige Besucherzahlen für 2018 verzeichnen wird, werden andere Bereiche stark belastet.

Unsere landwirtschaftlich geprägte Heimat musste sich auf zum Teil große Ernteeinbußen einstellen, die Dürre brachte hier manche Kultur zum frühen Reifen – Ertragsausfälle gehen damit einher.

Der zweite Schnitt auf unseren Wiesen wird ebenfalls durch die Hitze und den fehlenden Regen nur einen Bruchteil der gewohnten Erträge erzielen.

Die Biogasanlage im Recyclingpark Gröbern kann rund 6,5 Millionen kWh Biostrom und rund 240.000 kWh Biowärme pro Jahr erzeugen, aber auch diese Biomasse, hauptsächlich Mais, war von den hohen Temperaturen nicht verschont geblieben.

Landwirtschaftliche Flächen sind begrenzt und je schlechtere Witterungsbedingungen vorherrschen, umso stärker muss man sich die Frage stellen, wie „Öko“ ist der Strom, wenn auf der anderen Seite das Futter für unsere Tiere knapp wird.

Dass unseren Bauern eine stabile, vertraglich gesicherte Abnahme ihres Maises in die Öko-Verstromung wichtig ist, verstehe ich. In Zeiten schlechter Ernten muss jedoch über manche Strategien neu nachgedacht werden. Doch dies fängt bei der ganz großen Politik an, der Bauer muss von seiner Arbeit leben können, gute Sprüche helfen nur sehr selten.

Die zweite große negative Begleiterscheinung ist die einer hohen Brandgefahr auf den Feldern und im Wald.

Bis jetzt hat sich die Zahl der Einsätze unserer Freiwilligen Feuerwehren nahezu verdoppelt.

Die Einsätze beschränken sich nicht nur auf unser Gemeindegebiet, es werden auch die Wehren in Meißen, Weinböhl, Ebersbach und Coswig unterstützt. Meistens kann nur durch ein massives Eingreifen Schlimmeres verhindert werden.

Meine größte Wertschätzung gilt den Kameradinnen und Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr, die trotz Hitze und anderer widriger Umstände unser Hab und Gut und manchmal auch unser Leben schützen.

Einen Dank auch an die Arbeitgeber unserer Kameraden und die selbstständigen Kameraden. Dass ausfallende Arbeitszeiten kompensiert werden müssen, ist auch ein wichtiger Beitrag für unser aller Sicherheit und hoch zu schätzen.

Zum Schluss noch ein Aufruf an alle jungen Familien, die sich in unserem schönen Niederau niederlassen.

Gemeinsam mit unseren aktiven Feuerwehrkameraden rufe ich Sie auf, sich aktiv in einer unserer Feuerwehren zu engagieren.

Frei nach John F. Kennedy:

„Frag nicht, was Dein Land für Dich tun kann,
sondern was Du für Dein Land tun kannst!“

In diesem Sinne,

Ihr Bürgermeister



Medizinisches

Mit Blutspenden Leben retten:
Regelmäßige Spender sichern
die Blutversorgung in Sachsen



Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben, denen das Blutspendewesen in Deutschland unterliegt, können gesunde Männer maximal sechs Blutspenden pro Jahr leisten, bei Frauen liegt die gesetzlich zugelassene Höchstanzahl bei vier Spenden innerhalb von 365 Tagen. Die durchschnittliche Spen-

denanzahl, die DRK-Blutspenderinnen und -spender in Sachsen pro Jahr leisten, liegt jedoch lediglich bei durchschnittlich 2,1 Spenden pro Jahr. Die Festlegung der zugelassenen Spenden pro Jahr dient dem Schutz der Spender.

Vorgegeben ist außerdem ein Mindestabstand von 56 Tagen, der zwischen zwei Blutspenden liegen muss. Durch dessen Einhaltung ist gewährleistet, dass der Körper genug Zeit hat, um den Blutverlust eines halben Liters durch die Spende vollständig auszugleichen. Der Flüssigkeitshaushalt ist nach einer Blutspende bereits nach wenigen Stunden wieder hergestellt.

Für den Spender selbst hat die Blutentnahme von einem halben Liter den Effekt, dass der Körper zur Blutneubildung angeregt wird und damit auch zur Bildung neuer Zellen. Vorrangig helfen Blutspender jedoch schwer kranken oder verletzten Mitmenschen in ihrer Region und leisten damit einen unverzichtbaren Beitrag zur kontinuierlichen Sicherstellung der Patientenversorgung mit Blutprodukten – rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

Alle DRK-Blutspendetermine und Informationen zum Thema Blutspende finden Sie unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem dt. Festnetz).

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Podiumsdiskussion mit Dr. Roland Löffler, Direktor der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung und weiteren Gästen aus Politik und Wissenschaft; anschl. Diskussion mit dem Publikum. Ab 18.30 Uhr Fotoausstellung „Vielfalt verbindet“.

Veranstalter: Verein Weinböhlä HILFT e.V.

Aktuelle Informationen und Anmeldung bitte unter www.wbl-hilft.de.

IM SEPTEMBER

Ich wünsche dir,
dass du dich satt siehst
am Septemberlicht.

Schräg fällt es
auf Häuser und Hügel,
Straßen und Gassen
und zeichnet sie weich.

Leicht legt es sich
über Berge und Bäume,
Meere und Menschen,
als wolle es sie vergolden.

Ich wünsche dir
einen Blick, barmherzig
wie Septembersonnenschein.

Tina Willms aus Gemeindebrief 5/2018

Kirchliche Mitteilungen



TERMINE SEPTEMBER 2018

NIEDERAU – OBERAU – GRÖBERN – GROSSDOBRITZ

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 9. September

08.30 Uhr Erntedankfest in OBERAU (Pfr. Fischer)
14.00 Uhr Erntedankfest und Jubelkonfirmation in GROSSDOBRITZ (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 16. September

10.00 Uhr Erntedankfest und Jubelkonfirmation in GRÖBERN (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 23. September

14.00 Uhr Erntedankfest und Jubelkonfirmation in NIEDERAU (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 30. September

10.00 Uhr Sonntagsandacht in GRÖBERN (KV)

Rückblick Gemeindefahrt und Planung für 2019

Über 40 Mitreisende gingen am Pfingstmontag dieses Jahres auf Gemeindefahrt in den Bregenzerwald. Eine tolle Landschaft und ein schmales Hotel erwartete die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Tägliche Ausflüge, beispielsweise auf den Säntis, nach Appenzell, auf die Insel Mainau und nach Lindau, sorgten für Abwechslung und Kurzweil. Landschaft, Architektur und eine gute Gemeinschaft mit viel Humor trugen in den sechs Tagen zum Gelingen dieser Reise bei. Ab Pfingstmontag 2019 wird es dann für sechs Tage ins UNESCO-Weltkulturerbe Wachau, gelegen an der Donau zwischen Passau und Wien, gehen.

Interkulturelle Woche 23.–29.09.2018 – Einladung zur Podiumsdiskussion

„Raus aus der Schublade – Vielfalt verbindet.
Lebendiges Erleben von Demokratie und Diskussionskultur“

**Montag, 24. September, 18.30 bis 21.00 Uhr, Lutherhaus Weinböhlä,
Hauptstraße 3**

KONTAKT:

**Öffnungszeiten für Pfarramt/Friedhofsverwaltung in Niederau,
Kirchstraße 29, Tel.: 035243 36535**
Mittwoch und Donnerstag 8.00–14.30 Uhr

Vakanzvertretung: Pfr. Norbert Reißmann, Weinböhlä
Tel.: 035243 36290

Öffnungszeiten für das Pfarramt Weinböhlä, Kirchplatz 16:

Tel.: 035243/36250
Dienstag und Donnerstag: 10.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr

Vereinsmitteilungen



ACKERBRÜDER NIEDERAU

9. Ackerpulling



8. – 9. September 2018 in Niederau

Samstag, 8. September

ab 12 Uhr Eröffnung der Veranstaltungsfläche
ab 14 – 18 Uhr freies Training auf der Wettkampfstrecke
ab 19 Uhr Ackertanz im Festzelt

Sonntag, 9. September

ab 10 Uhr Frührschoppen
ab 11 Uhr Ackerpulling
Kinderprogramm den ganzen Tag

Frauenchor Niederau

Alle sangesfreudigen Mädchen und Frauen aus Niederau und Umgebung



sind herzlich willkommen zum gemeinsamen Singen und Erlernen von neuen Liedern unter der **Leitung von Frau Barbara Puls.**

CHORPROBEN: mittwochs, 19:00 Uhr,
in der **Grundschule Niederau, Meißner Straße 65**

– Telefonischer Kontakt: 03523 74182 –

Aus unserer Gemeinde

Grundschule Niederau

Anmeldung der Schulanfänger 2019/2020

Die Anmeldung der **Schulanfänger 2019/2020** findet am **Montag, dem 03.09.2018**, in der Zeit von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr in der Grundschule Niederau statt. Angemeldet werden müssen alle schulpflichtigen Kinder, die in der Gemeinde Niederau wohnhaft sind und im Zeitraum 01.07.2012–30.06.2013 geboren wurden. Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde vorzulegen.

Zwecks einer ersten Kontaktaufnahme wird gebeten, die Kinder zur Anmeldung mitzubringen.

Achtung! Alle von der Einschulung 2018 / 2019 zurückgestellten Kinder sind erneut anzumelden!

D. Adam
Schulleiter



Für die vielen Glückwünsche, Blumen,
Geschenke und Geldzuwendungen
anlässlich unserer

Hochzeit

möchten wir uns
bei unseren Familien,
allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn,
Kollegen und
Bekanntem ganz
herzlich bedanken.

Maria und
Andreas Horn

Bauernhof Friede

- **Speisekartoffeln** (5 und 12 kg) vorwiegend festkochend
- **im Hofladen:** Äpfel, Honig, Säfte, Weine, Liköre
- Läufer (Spanferkel) und Schlachtschweine können bei uns bestellt werden

Saisonal und frisch im Hofladen:
Tomaten
Jetzt neue Kartoffeln im Angebot

Radeburger Straße 8
01689 Niederau / OT Gröbern
Tel. 03521 406740 oder 0172 3711206
E-Mail: Friede-Niederau@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. 10–12.30 u. 15–18 Uhr
Fr. 10–12.30 u. 15–17 Uhr
Sa. 9–12 Uhr o. n. Vereinbarung

Sonstige Mitteilungen

Sächsische Jugendstiftung Dresden

Sächsische Jugendliche brechen wieder alle Rekorde! 14. Aktionstag „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“

„Ich finde den Aktionstag total wichtig, weil mir da immer bewusst wird, dass ich anderen helfen kann. Außerdem finde ich es cool, dabei gleich in verschiedene Berufsfelder reinschauen zu können.“ (Hanna 17, Leipzig)

So, wie Hanna, engagierten sich zum Aktionstag rund **34.200 Schülerinnen und Schüler** aus **281 sächsischen Bildungseinrichtungen** für die Aktion „genialsozial“ und erarbeiteten die beeindruckende Summe von ca. **700.000 Euro**.

„Überall in Sachsen haben junge Menschen, Lehrkräfte, Eltern und zahlreiche ArbeitgeberInnen zusammengearbeitet und somit einen wichtigen Teil zum Ganzen beigetragen. Hand in Hand und in gegenseitiger Verantwortung haben sie sich für eine gerechtere Welt stark gemacht – Wir glauben, darin liegt die Kraft, Berge zu versetzen.“, sagt Jana Sehmisch, Programmleiterin „genialsozial“.

Die erarbeiteten Gelder unterstützen Initiativen in **Sachsen und weltweit**. Vier Projekte der Entwicklungszusammenarbeit wurden im Januar von der „genialsozial-SchülerInnen-Jury“ ausgewählt und für eine Förderung empfohlen. (ausführliche Beschreibung der Projekte unter: www.genialsozial.de)

Mit **30%** des Geldes initiieren und unterstützen die beteiligten Schulen soziale Projekte in der Region oder in der eigenen Schule. Die „genialsozial-lokal-Projekte“ sollen Not, Armut und Benachteiligung im direkten Umfeld entgegenwirken.

Die Vorhaben bewegen sich dabei von einer „klassischen“ Spende für soziale Initiativen bis hin zu selbst entwickelten Projektideen, wie Nachhilfe für jüngere SchülerInnen, Benefizkonzerte mit regionalen Schulbands oder Zuschüsse bei Klassenfahrten für benachteiligte Kinder. Den Ideen sind hier keine Grenzen gesetzt, solange sie einen sozialen Zweck unterstützen.

Sie kennen Initiativen, Vereine oder Projekte, die gegen Not, Armut und Benachteiligung in Sachsen aktiv sind und unterstützt werden sollten. Dann melden Sie sich bei uns.

Im Schuljahr 2018/2019 findet „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“ am **2. Juli 2019** statt.

Der Aktionstag ermutigt junge Menschen, sich aktiv an gesellschaftlichen Themen zu beteiligen und gibt ihnen die Möglichkeit, lokal und global Verantwortung zu übernehmen. „genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung durch das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen e.V.; der Ostdeutsche Sparkassenverband und die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien sind Hauptsponsoren. Ministerpräsident Michael Kretschmer ist Schirmherr dieser größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion.

Weitere Informationen unter www.genialsozial.de
Pressekontakt: Jana Sehmisch
Programmliterin „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“
Sächsische Jugendstiftung
Weißeritzstraße 3 – 01067 Dresden
Tel.: 0351-323719012, Fax: 0351-32371909, Mail: info@genialsozial.de

Sächsisches Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V.

**Ehrenamtlich Engagierte treffen sich zum Austausch
und zur Weiterbildung –**

9. Fachtag für bürgerschaftliches Engagement am 14. September 2018 in Coswig

Im Rahmen des 21. Sächsischen Landeserntedankfestes findet in der Gastgeberstadt Coswig am 14. September 2018 von 14 Uhr bis 19 Uhr in der Börse Coswig (Hauptstraße 29 in 01640 Coswig) der 9. Fachtag für bürgerschaftlich Engagierte im ländlichen Raum Sachsens statt.

Das diesjährige Thema der Fachtagung „Ehrenamt schafft (Lebens) Qualität“ greift aktuelle Themen der Dörfer und Gemeinden auf. In Workshops werden u.a. beispielhafte ehrenamtlich geführte Projekte vorgestellt, es gibt Hinweise und Tipps zu neuen Finanzierungsformen für das bürgerschaftliche Engagement, aber auch Informationen zur Umsetzung der neuen Datenschutzgrundverordnung. Vereine und Initiativen können auf einem Engagement-Markt ihre Projekte vorstellen. Dafür werden noch aktive Mitstreiter gesucht. Daneben halten die Veranstalter einen Ratgeber Recht und einen Ratgeber Mittelbeschaffung für die individuelle Beratung bereit.

Der Fachtag richtet sich an ehrenamtlich Aktive und Engagierte aus Vereinen, Verbänden, Initiativen, Kirchengemeinden und an Multiplikatoren, die mit Freiwilligen arbeiten und alle am Thema Interessierten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Organisiert wird diese Veranstaltung vom Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. Als Kooperationspartner wirken die Agrarsoziale Gesellschaft e.V., die Ehrenamtsakademie der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens, das Vereins- und Stiftungszentrum e.V., die Große Kreisstadt Coswig und das Christlich-Soziale Bildungswerk Sachsen e.V. mit. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Förderung erfolgt durch das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft.

Ein Veranstaltungsflyer steht ab August unter www.slk-miltitz.de zur Verfügung.

Zur Beantwortung von Fragen rund um den Fachtag und für Anmeldungen steht die SLK-Mitarbeiterin Claudia Vater unter Telefon 034344 64810 oder per E-Mail (claudia.vater@slk-miltitz.de) gern zur Verfügung.

Kinderbekleidungsbasar

Auf Grund der großen Nachfrage lädt der Verein „Lustiger Tausendfüßler“ auch dieses Jahr an zwei Tagen, nämlich

am Freitag, dem 14.09.2018, in der Zeit von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und
am Sonnabend, dem 15.09.2018, von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

zum **Kindersachen- und Spielzeugbasar** ein.

Aus Platzgründen findet der Basar in diesem Jahr wieder im Gemeindegemeinschaftssaal in der Feuerwehr in Böhla-Bahnhof, Poststraße 11a statt. Angeboten wird vor allem gut erhaltene Kinderkleidung in den Größen 50 – 188, wie immer gut sortiert! Außerdem Spielzeug für drinnen und draußen, Fahrräder, Autositze, Kinderwagen, Babyzubehör und vieles mehr!!!!

Also liebe Muttis und Vatis – Omas und Opas:
Weitererzählen und am 14./15. September Geldbörse einpacken und Schnäppchen machen!

Rückfragen jederzeit gern bei Annegret Dörschel Tel.: 035249 79759
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SSV Planeta Radebeul e.V.

Mitteilung über die Durchführung einer Orientierungslauf-Veranstaltung am 15.09.2018

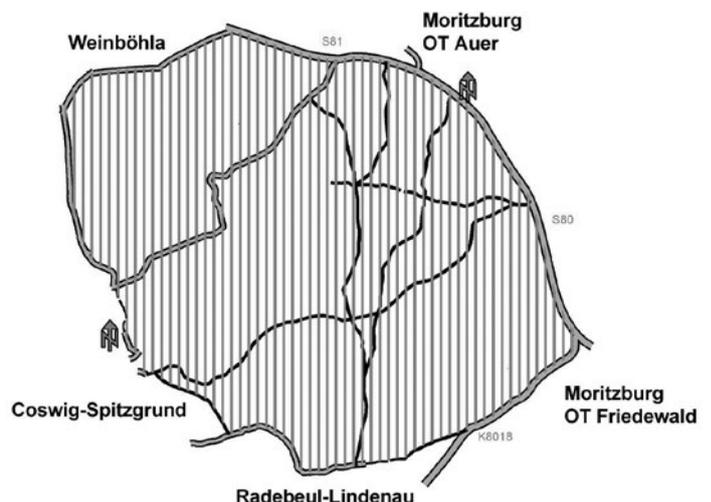
Der SSV Planeta Radebeul e.V. veranstaltet am **15.09.2018** im Waldgebiet „Kreyern“ die Sächsische Meisterschaft im Staffel-Orientierungslauf. Das betroffene Gebiet für die beiden Wettkämpfe ist folgendermaßen begrenzt: Im Nordosten durch die Staatsstraße S80 zwischen den Ortsteilen Friedewald und Auer der Gemeinde Moritzburg, im Norden durch die Staatsstraße S80 zwischen OT Auer und Weinböhlen. Im Westen wird das Gelände durch die Ortslage Weinböhlen, im Süden durch die Ortslagen vom Coswig und Radebeul sowie im Osten durch die Ortsverbindungsstraße K8018 zwischen Radebeul und Friedewald begrenzt.

Das Wettkampfbereich für die Veranstaltung befindet sich im Coswiger Spitzgrund in der Nähe der Bushaltestelle „Rotes Bächel“.

Bei diesem Wettkampf werden auch einige wenige Waldstücke belaufen, die sich in Privateigentum befinden.

Mögliche Rückfragen richten Sie bitte bis zum 01.09.2018 an Sven Hockeborn
SSV Planeta Radebeul e.V. / Abteilung Orientierungslauf
Tel.: 035243 44092, E-Mail: sven_hockeborn@hotmail.com

Das Wettkampfbereich wird auf nachfolgender Karte abgebildet:



Kostenfreier Fördermittel- und Finanzierungs- sprechtag in der Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) GmbH

Die Sächsische AufbauBank – Förderbank – (SAB) bietet am **19. September 2018** im Landkreis Meißen eine individuelle Beratung zu den Förderprogrammen des Freistaates Sachsen für Existenzgründer und Unternehmen vor Ort an. Der Beratungstag findet in den Räumen der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (01662 Meißen, Neugasse 39/40 – 1. Stock) von **9:00 bis 16:00 Uhr** statt.

Eine Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03521/ 47608-0 ist erforderlich. Ebenso können Sie eine E-Mail an post@wrm-gmbh.de mit Ihrem Terminwunsch senden.

Eine individuelle Beratung empfiehlt sich besonders für Existenzgründer und junge Kleinunternehmen. Ebenso informiert die SAB über Fördermöglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen (KMU), die Investitionen planen. Falls Sie als Unternehmer planen, Ihre Mitarbeiter zu qualifizieren, helfen Ihnen Informationen über die Programme aus dem Europäischen Sozialfonds.

Zur optimalen Vorbereitung eines Beratungsgesprächs wird darum gebeten, die „Vorabinformation“ auszufüllen und sie an die nachfolgende E-Mail-Adresse bis spätestens 12. September zu übermitteln (E-Mail: post@wrm-gmbh.de). Das Formular „Vorabinformation“ finden Sie auf der Webseite der WRM GmbH: <http://www.wirtschaftsregion-meissen.de/> in der Rubrik Aktuelles / Veranstaltungen.

Preis: kostenfrei
Anmeldefrist: 12.09.2018

In 10 Tagen um die Welt Programm zur Interkulturellen Woche 2018 21.9.2018 bis 30.9.2018 im Landkreis Meißen

20 Veranstaltungen in 10 Tagen: Die Interkulturelle Woche (kurz IKW) im Landkreis Meißen lädt vom 21.9.2018 bis 30.9.2018 alle Interessierten zu einer kleinen Weltreise ein.

Zur Eröffnung am 23.9.2018 spricht die Publizistin und Islamwissenschaftlerin Lamyia Kaddor: „2015 zu 2018: Wie sich unser Deutschsein verändert“ (Frauenkirche Meißen). Weiterhin gibt es u.a. einen Reisebericht zur Mongolei, Vortrag und Film zu „Islam und Feminismus“ und ein Diskussionsforum zu Integrationskonzepten. Künstler aus den Bereichen Musik und Literatur binden Grund- wie auch Oberschüler aktiv in ihren Kreativ-Workshops ein. Zwei Leseabende mit Autoren aus dem Iran und Indien sorgen für spannende Geschichten. Beim Spendenlauf am 28.9.2018 in Meißen kann jeder teilnehmen, der etwas Gutes für sich selbst und für andere tun möchte.

Viele neue Themen und Akteure bereichern die IKW 2018. Mit Blick auf die vergangenen Jahre, ist die Entwicklung durchaus positiv. Dieses nachhaltige kulturelle Interesse ist auch Zeichen dafür, dass nicht alles im Schatten aktueller politischer Tendenzen steht. Genau das ist Herz der IKW!

Die Diakonie Riesa-Großenhain gGmbH (Migrationsberatung), das Landratsamt Meißen (Ausländeramt) und hiesige Vereine haben gemeinsam ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Alle Veranstaltungen finden Sie in der dazugehörigen Broschüre sowie auf www.interkulturellewoche.de

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

Für Rückfragen stehen Ihnen Franziska Pohl (Beauftragte für Migration und Integration im Landkreis Meißen) und Felix Kim (Informations- und Kommunikationszentrum der Diakonie Riesa-Großenhain gGmbH) jederzeit gern zur Verfügung.

SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen in Sachsen 2019

SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen Sachsen ist eine sachsenweite Initiative, die allen Schülern ab der 7. Klasse vom **11.–16. März 2019** erneut die Möglichkeit gibt, sich frühzeitig über mögliche Ausbildungs- und Studienangebote sowie über berufliche Perspektiven in unserer Region zu informieren. Sie lernen Betriebe kennen, bekommen Einblicke in den Arbeitsalltag, erfahren, welche Anforderungen und Erwartungen die Unternehmen haben und können so entdecken, ob der Wunschberuf den eigenen Stärken und Interessen entspricht. Für die Unternehmen bietet sich die Möglichkeit, mit ihren zukünftigen Praktikanten, Auszubildenden und Fachkräften in den direkten Austausch zu treten.

DREI gute Gründe für die Teilnahme Ihres Unternehmens:

- Knüpfen Sie persönliche Kontakte zu Ihren potentiellen Bewerbern und Azubis
- Präsentieren Sie Ihr Engagement in Sachen Berufsorientierung in der Öffentlichkeit
- Treffen Sie Schüler, die gezielt und aus Interesse Ihr Unternehmen besuchen

DREI Schritte zum Ziel:

- Abstimmung im Unternehmen zur Durchführung
- Registrierung unter www.schau-rein-sachsen.de
- Einstellen der Angebote auf der Plattform **ab September 2018**

Mit der Teilnahmemöglichkeit der Eltern und zusätzlichen Aktionen bzw. Highlights wird SCHAU REIN! noch attraktiver gestaltet. Alle Netzwerkpartner im Landkreis Meißen unterstützen diese Berufsorientierungsinitiative.

Bei Interesse oder Fragen steht Ihnen Herr Torsten Zichner von der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH gern als Ansprechpartner zur Verfügung (Tel.: 03521-4760811, E-Mail: torsten.zichner@wrm-gmbh.de).

Wir freuen uns auf vielfältige Angebote der Unternehmen und eine rege Teilnahme der Schülerinnen und Schüler mit Ihren Eltern.



Seniorenachmittag im Vereinshaus Oberau



Am **24. Oktober 2018**, um 14:30 Uhr spielt das **Marionettentheater Dombrowsky** für unsere Senioren das Stück „Gräfin Cosel – ein Frauen-schicksal am Hofe Augst des Starken“ im Vereinshaus Oberau. **Da nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht, ist eine Anmeldung erforderlich.**

Die Gemeinde lädt alle Niederauer Senioren zu dieser für Sie kostenfreien Vorstellung recht herzlich ein.

Interessenten melden sich bitte bis **15. Oktober 2018** unter der Telefonnummer: 035243-3360 in der Gemeinde Niederau.

Im Anschluss kann man bei Kaffee und Kuchen (Selbstzahler) den Nachmittag ausklingen lassen.

Einladung zum FEDERWEISSERFEST des Weingutes Loose

Am **22. und 23.9.2018**, jeweils ab **14.00 Uhr**,
im Weinberg zwischen Niederau und Gröbern.



Weinbau Steffen Loose
Gröbern, Im Winkel 5, 01689 Niederau
Telefon: 03521 738054
www.loose-wein.de



Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde

Niederau

mit den Ortsteilen

Gohlis • Gröbern • Großdobritz



Jessen • Niederau • Oberau • Ockrilla

Ausgabe 24. September 2018

28. Jahrgang Nr. 9



Sommerimpressionen 2018



Kindertagesstätte Niederau

1. Sommerfest im Kindergarten Niederau

Der 17. August begann vielversprechend mit strahlendem Sonnenschein. Deshalb beschlossen die Erzieher kurzerhand, den Kita-Tag nach draußen zu verlegen. Schnell wurden ein paar der angelieferten Biertische aufgestellt und so schmeckte das Frühstück an frischer Luft gleich viel besser. Danach ging es für die Kinder ans Spielen und währenddessen wurden Luftballons aufgehängt, Biertische aufgestellt und Pavillons aufgebaut. Die älteren Kinder halfen fleißig beim Tragen der Bierbänke und beim Tischdecken aufliegen.

Nach dem Mittagessen und dem Schlafen stieg bei allen Kindern merklich die Aufregung. Als sämtliche Eltern eingetroffen waren, konnte das Fest beginnen. Es warteten viele tolle Stationen: Das lustige Entenfangen, die Muggelstein-Schatzsuche und Glücksrad drehen sowie ein Flohmarkt mit secondhand Kindersachen und Spielzeug. Beim Kinderschminken waren Eisprinzessin und Feuerdrache besonders gefragte Motive. Gut besucht wurden die zwei Hüpfburgen, auf denen wegen ihrer unterschiedlichen Größen sowohl die Kindergarten- als auch die Krippenkinder Spaß hatten.

Auf dem Parkplatz wartete ein Feuerwehrauto der Freiwilligen Feuerwehr Niederau, wo sich die Kinder alles genau anschauen und sogar die Löschanlage ausprobieren konnten. Für das leibliche Wohl war mit Kaffee, Kuchen, Grillstand und Getränken ebenfalls gesorgt. Das Fest wurde zu einem schönen Sommernachmittag, bei dem man in viele leuchtende Kinderaugen blicken konnte.

Die Kinder und Erzieher bedanken sich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Eltern, Kuchenbäckern und Grillmeistern, den vielen fleißigen Händen, die beim Auf- und Abbau mit angepackt haben, bei unserem Bürgermeister Herrn Sang, dem Bauhof, der Feuerwehr Niederau und allen anderen engagierten Helfern und Unterstützern.

Unser besonderer Dank gilt ebenfalls all unseren Sponsoren, die uns mit kleinen Preisen unterstützt haben: der AOK Plus, dem Autohaus Lasotta, Container Brückner, den Elblandklinikum Meißen, ENSO, GULP experts united, Oppacher Mineralquellen, Sodexo, der Sparkasse, der Techniker Krankenkasse sowie der Volksbank Raiffeisenbank.



Das Kiga-Team Niederau

Kindertagesstätte „Auenknirpse“ Oberau

Neues von den Auenknirpsen

„1-2-3, jetzt sind wir auch dabei“

Auch in diesem Jahr hieß es wieder für unsere „GROSSEN“, Abschied vom Kindergarten zu nehmen. Aber bevor es so weit war, gab es für alle Vorschüler eine Party, die mit einer aufregenden Schatzsuche begann. Um uns dafür zu stärken, starteten wir nachmittags bei Hitze und Schwüle zum Vereinshaus. Hier hatten liebe Muttis für uns eine Kaffeetafel gedeckt. „Hmmm, schmeckten Kuchen, Muffins, Kekse, Obst und anderes so lecker!“ Frisch gestärkt und mit einer Schatzkarte unter dem Arm, konnte unsere abenteuerliche Suche beginnen.

Überall entdeckten wir unterwegs Markierungen und Luftballons, die es uns leicht machten, auf dem richtigen Pfad zu bleiben. Durch Oberau und auf Schleichwegen erreichten wir schwitzend und durstig den Parkplatz oberhalb der Buschmühle. Hier gab es ein lautes „HALLO!“. Liebe Mamas standen schon mit Getränken für unsere ausgetrockneten Kehlen bereit. Oh, tat das gut!

Lange konnten wir uns hier aber nicht aufhalten und erfrischt ging es weiter, dabei immer einen Blick auf die Schatzkarte werfend, Richtung Gellertberg. Leider zogen dunkle Wolken auf und der Wind blies uns fast davon. Aber außer ein paar davon gewedelten Kopfbedeckungen, die wir schnell wieder einfinden, erreichten wir unser nächstes Ziel, das „Gellertberghäuschen“. Etwas durchgeschüttelt vom Wind wartete ein leckeres, gut gekühltes Eis und wärmende Jacken, die ein paar Muttis für uns bereit hielten. Im Nu war das Eis verspeist und weiter ging es zur nächsten



Station, Richtung Waldbad. Auf halben Wege dorthin überraschte uns noch ein Regenschauer. Im Galopp und hopp-hopp rannte und stürzte alles ins Bad. Ja, hier im Gemeinschaftsraum war alles herrlich trocken und warm. Auch hier hatten fleißige Bienchen (Eltern) alles für das Namenskettenfädeln bereitgestellt.

Leider wollte der Regen nicht weichen und somit musste unser letzter Anlaufpunkt, die Buschmühle, wo der Schatz verborgen lag, und letztendlich das Gondeln buchstäblich ins Wasser fallen. Aber noch war nichts verloren. Pfliffige Papas holten die Schatzkoffer, versteckten diese hier im Badgelände und siehe da, Petrus hatte ein Einsehen mit uns. Die Regenwolken verschwanden, die Sonne traute sich wieder hervor und für unsere Spürnasen gab es kein Halten mehr. Es dauerte nicht lange, die Koffer waren entdeckt. Müde, aber überglücklich konnte die Heimreise angetreten werden. Mit 2 Fahrzeugen der Niederauer Feuerwehr, die bereits am Ausgang des Bades auf uns warteten, ging es sicher und schnell zur Party ans Vereinshaus. Hier erwarteten uns schon alle Eltern, Geschwister und Gäste, die für uns den Abend gemütlich bei gegrillter Bratwurst und anderen Leckereien ganz liebevoll vorbereitet hatten. Zum Schluss möchten wir uns bei allen fleißigen Helfern bedanken, die diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis machten, hier besonders bei der Feuerwehr, den Eltern und Familie Heine für die Bereitstellung der Hüpfburg.

Allen ABC-Schützen wünschen wir zum Schluss eine wunderschöne Schulzeit und ganz viel Spaß und Freude beim Lernen.

Das Kiga-Team

Flitzi-Lauf in Dresden

Zu einer wunderschönen Tradition ist es geworden, dass unsere Vorschüler am Sportfest in der Margon-Arena in Dresden teilnehmen dürfen. Alle ABC-Schützen waren angemeldet und wir konnten mit Bahn und Straßenbahn dorthin fahren. Hier angekommen, ging es mit vielen großen und kleinen Kindern in die Sporthalle. Bei verschiedenen Übungen gaben alle Kinder ihr bestes. Und als Belohnung gab es für alle Kinder eine tolle Medaille und ein dazu gehöriges T-Shirt, was sie stolz mit nach Hause nahmen.

Kindertagesstätte Ockrilla

Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helfer,



ein fest gebuchter Termin bei den Gartenkindern in Ockrilla, ist das alljährlich stattfindende Sommerfest für alle kleinen und großen Gäste.

So war es auch in diesem Jahr, bereits im Mai beginnen die Erzieherinnen gemeinsam mit den Elternvertretern zu überlegen und zu planen, welche Höhepunkte unsere Kinder und Gäste dieses Jahr erfreuen sollen. Gern wird auf altbewährtes wie Schatzsuche, Glücksrad und Hüpfburg zurück gegriffen. Seit 2 Jahren wird auch die Parkbahn aus Großenhain, mit ihrem versierten Fahrer Herrn Krause, fest gebucht. Mit ihm erfolgt eine fröhliche Fahrt durch Jessen und Ockrilla, mit extra flotten Runden auf dem Feuerwehrhof.

Als neue Attraktion gab es dieses Mal ein, im wahrsten Sinne des Wortes ein Zuckersüßes Angebot, mit einer Zuckerwattemaschine. Gesponsert vom Förderverein der Grundschule Niederau. Vielen Dank dafür.

Auch der Bürgermeister der Gemeinde Niederau, Herr Sang ließ es sich nicht nehmen, mit einem Präsent vorbei zu schauen. Die Stimmung war ausgelassen und heiter, alle arbeiteten Hand in Hand und waren mit viel Engagement bei der Sache.

Der Lohn waren Kinderlachen und fröhliche Erwachsene. Wir möchten uns bei allen Helfer/innen ganz herzlich bedanken, besonders bei den fleißigen Kuchenbäckern allen Hüpfburgbetreuern Familie Dürichen, Manthey, Hänsel, Frau Reichelt, Herrn Engelmann, Herrn Wittig, Frau Bachmann, Herrn Säule, Laura-Sophie und dem Team vom Bauhof der Gemeinde Niederau.



Auf das nächste Jahr freut sich das Gartenkinderteam.

Veranstaltungskalender September/Oktober/November 2018

Monat/Datum/Beginn	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
September		
26.09. 15:30 Uhr	Spieelnachmittag	„Niederau hilft e.V.“, Wohn- und Vereinshaus Großdobritz
Oktober		
03.10. 10:00 Uhr	Herbstwanderung	Gröberner Sport- und Freizeitverein e.V.
05.10. 19:00 Uhr	Spieleabend	Gröberner Sport- und Freizeitverein e.V., Vereinshaus Gröbern
06.10.	Tag der offenen Tür	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
09.10. 14:00 Uhr	Frauenstammtisch	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e.V. – Vereinshaus Oberau
12.-14.10.	1. Laubhaufenfest Oberau	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e.V. / Theatergruppe
13.10.	Flintenpokal der Jäger	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
21.10. 12:00 Uhr	Tierheim-Kinderfest	Tierheim Gröbern
22.10. 16:00 Uhr	„Bergeist Rübezahl“	Marionettentheater Dombrowsky, Vereinshaus Oberau
23.10. 16:00 Uhr	„Die Schneekönigin“	Marionettentheater Dombrowsky, Vereinshaus Oberau
24.10. 14:30 Uhr	„Gräfin Cosel“ für Senioren	Marionettentheater Dombrowsky, Vereinshaus Oberau
25.10. 16:00 Uhr	„Rumpelstilzchen“	Marionettentheater Dombrowsky, Vereinshaus Oberau
26.10. 14:00 Uhr	Modenschau	Vereinshaus Oberau
24.10. 15:30 Uhr	Spieelnachmittag	„Niederau hilft e.V.“, Wohn- und Vereinshaus Großdobritz
27.10.	25. Rittergutspokal (Trap-Mix-WK)	Sächsischer Jagd- und Schützenverein e.V.
30.10.	Halloween	Verein „Gohlis auf der Höh e.V.“
November		
02.11. 19:00 Uhr	Spieleabend	Gröberner Sport- und Freizeitverein e.V.
10.11. 09:00 Uhr	Herbstlaub-Aktion „Haus Grobere“	Gröberner Sport- und Freizeitverein e.V.
11.11.	Fasching – Start des NKC	Kulturhaus Niederau
11.11.	„Martinsgans“	Vereinshaus Oberau – Frau Seefeld
14.11. 14:00 Uhr	Frauenstammtisch	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e.V. – Vereinshaus Oberau
17.11. 19:00 Uhr	Vortrag: „Wasserschloss im Bau“	Förderverein Wasserschloss Oberau e.V., Vereinshaus Oberau

AMTSBLATT Oktober 2018

Redaktionsschluss: **01. Oktober 2018**
Erscheinungstermin: **29. Oktober 2018**



Aktuell

ABFALLENTSORGUNG Gemeinde Niederau Monat Oktober 2018

Entsorgung	Termin	Entsorgung	Termin
Restabfall-Tonne	Dienstag, 02.10.	Blaue Tonne	Freitag, 19.10.
	Dienstag, 06.10.	Bio-Tonne	Samstag, 06.10.
Gelbe Tonne	Dienstag, 30.10.		Freitag, 12.10.
	Freitag, 12.10.		Freitag, 19.10.
	Freitag, 26.10.		Freitag, 26.10.

(siehe auch Abfallkalender)

Gemeinde Niederau
Landkreis Meißen



Gemeindeamt Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau

Öffnungszeiten:

Montag 8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag 9.00 – 11.30 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag 8.30 – 11.30 Uhr

Medizinischer Bereitschaftsdienst und Havariedienste

Notarzt/Feuerwehr: 112

Polizei: 110

Notrufnummer des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes:
116 117

Vermittlung von dringenden ärztlichen Hausbesuchen sowie Bereitschaftsdiensten außerhalb der Sprechzeiten, weitere Infos unter www.kvs-sachsen.de

Apothekennotdienst-Hotline

Tel.: 0800 00 22833, www.apotheken.de

Notdienst Tierärzte: www.tiernotfall.blogspot.de

Trinkwasser: Wassermeister W. Schurig,
Tel.: 035249 78481, 0173 3764864

Abwasser: Kommunalservice Brockwitz-Rödern GmbH,
0172 3533470

ENSO: Erdgas 0351 50178880
Strom 0351 50178881

Fäkalienabfuhr Abfuhr- und Entsorgung Meißen OHG
Naussauweg 2, 01662 Meißen
Tel.: 03521 733849, Fax: 03521 733789

Impressum

„Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Niederau“
auch online unter www.niederau.info/verwaltung/amtsblatt.htm

Herausgeber: Gemeinde Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau,
Tel.: 035243 336-0, Fax: 035243 336-23
post@gemeinde-niederau.de, www.gemeinde-niederau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Steffen Sang

Redaktion: Gemeindeverwaltung Niederau

Artikelannahme bis zum 1. Werktag des Monats:
per Mail an post@gemeinde-niederau.de

Anzeigenannahme: Satztechnik Meißen GmbH
Nieschütz, Am Sand 1c, 01665 Diera-Zehren,
Tel.: 03525 718633, info@satztechnik-meissen.de

Druck: Offset-Druckerei Richter, Dresdner Straße 5, 01662 Meißen,
Tel.: 03521 734071, info@druckerei-richter.de

Erscheinungsweise: monatlich am Ende des Monats

Auflage: 2.200

Vertrieb: an alle Haushalte und Gewerbetreibende kostenlos

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte des Amtsblattes übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Für die sachliche Richtigkeit ist der Verfasser verantwortlich. Der Inhalt der veröffentlichten Beiträge spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, Artikel gekürzt zu veröffentlichen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Öffentliche Bekanntmachungen



**Teilnehmergemeinschaft
der Ländlichen Neuordnung
Diera**

Der Vorstandsvorsitzende

Ländliche Neuordnung: Diera
Gemeinden: Diera- Zehren, Niederau
**Gemarkungen: Diera, Golk, Löbsal, Naundörfel, Nieschütz,
Zadel, Ockrilla**

EINLADUNG ZUR TEILNEHMERVERSAMMLUNG

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung Diera lädt hiermit die Bürgerinnen und Bürger, insbesondere die Eigentümer und Erbbauberechtigten im Verfahrensgebiet der Ländlichen Neuordnung Diera zu einer

**Teilnehmerversammlung
am Dienstag, den 23. Oktober 2018, um 18:00 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus Diera
in 01665 Diera-Zehren, Diera, Dorfstraße 35**

ein.

Es sind folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen:

1. Stand des Verfahrens
2. Bekanntgabe der Wertermittlung
3. Weitere Verfahrensschritte
4. Sonstiges

Großenhain, 27.08.2018

Der Vorsitzende des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft
gez. Raderecht



LIST Gesellschaft für Verkehrswesen
und ingenieurtechnische
Dienstleistungen mbH

BEKANNTMACHUNG

der LIST GmbH

handelnd im Auftrag des Freistaates Sachsen,
vertreten durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr
Niederlassung Meißen

**Vorbereitung der Planung für das Projekt:
Neubau Radverkehrsanlage an der S 177 bei Gröbern
Dulden von Vorarbeiten auf Grundstücken**

Die Straßenbauverwaltung beabsichtigt, im Verwaltungsgebiet der Gemeinde Niederau zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und Erhöhung der Verkehrssicherheit das o. a. Bauvorhaben durchzuführen. Die LIST GmbH wurde von dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr beauftragt, hierfür entsprechende Planungen auszuführen.

Um das Vorhaben ordnungsgemäß planen zu können, werden in Abhängigkeit der Witterungsbedingungen auf den Grundstücken der

Gemarkung Gröbern

Flurstücke: 28/8, 28/12, 420/11, 420/a, 421, 422/4, 422/6, 423/2, 424, 425/1, 426/2, 426/3, 426/d, 431, 432, 433, 436, 437, 439, 440, 441, 442/1, 442/2, 442/3, 442/4, 444/2, 445, 446, 451, 452, 476/1, 476/2, 476/6, 476/7, 481/1, 484, 485, 489/a, 489/b

im Zeitraum **ab 22.10. bis voraussichtlich 19.11.2018** folgende Vorarbeiten durchgeführt:

Vermessungsarbeiten.

Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, hat das Sächsische Straßengesetz (§38 SächsStrG) die Grundstücksberechtigten verpflichtet, diese zu dulden.

Zur Durchführung der Arbeiten müssen die Grundstücke durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung bzw. der LIST GmbH betreten und ggfs. befahren werden.

Ein Lageplan unter Ausweisung der von den Vorarbeiten betroffenen Flurstücksflächen kann auf Anfrage bzw. Anforderung abgefordert werden.

Ansprechpartner:

LIST GmbH, Herr Thomas Bratke

Telefon: +49 37207 832 512, Telefax: +49 351 4511784 699

E-Mail: thomas.bratke@list.smwa.sachsen.de

Etwaig durch diese Vorarbeiten entstehende unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt.

Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt die Landesdirektion Sachsen auf Antrag der Straßenbaubehörde die Entschädigung fest.

Durch diese Vorarbeiten wird nicht über die Ausführung des geplanten Vorhabens entschieden.

Hainichen, den 06. SEP. 2018

Göpfert
Geschäftsführer

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG ZUM BESCHLUSS 01 – 0323 – 08/2018 vom 28. August 2018 ÜBER DIE FESTSTELLUNG DER JAHRESRECHNUNG DER GEMEINDE NIEDERAU zum 31.12.2017

Beschluss GR-Sitzung vom 28.08.2018

Gegenstand: Feststellung der Jahresrechnung der Gemeinde Niederau zum Stand 31.12.2017

Erläuterung:

Die Jahresrechnung der Gemeinde Niederau wurde gemäß § 88 Abs. 1 und 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) erstellt. Gemäß § 88 SächsGemO i.V.m. § 103 Abs. 1 SächsGemO unterliegt die Jahresrechnung einschließlich des Anhangs mit allen Anlagen und des Rechenschaftsberichts der örtlichen Prüfung. Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2017 erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft LISKA Treuhand GmbH im Monat Juli 2018 in den Räumen der Gemeindeverwaltung.

Mit Prüfbericht vom 31.07. 2018 wurde der Gemeinde Niederau bestätigt, dass der Jahresabschluss 2017 den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Regelungen entspricht. Er vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Der vollständige Prüfbericht ist den Gemeinderatsmitgliedern in digitaler Form zugestellt worden.

Gemäß § 88 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) stellt der Gemeinderat den geprüften Jahresabschluss 2017 der Gemeinde Niederau in seinen Bestandteilen Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Vermögensrechnung (Bilanz) 2017, erweitert durch den Anhang und erläutert durch einen Rechenschaftsbericht fest.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die vorliegende Jahresrechnung zum Stand 31.12.2017 mit einer Bilanzsumme von 30.139.617,84 EURO festzustellen.

Niederau, den 28.08.2018

Sang, Bürgermeister

Hinweis zur öffentlichen Auslegung des Jahresabschlusses zum Stand 31.12.2017 der Gemeinde Niederau:

Der Jahresabschluss mit Anhang und Rechenschaftsbericht liegt gemäß § 88c Abs. 3 SächsGemO in der Zeit vom **25.09.2018 bis 05.10.2018** zu jedermanns Einsicht in der Gemeindeverwaltung Niederau, Rathenaustraße 4, in 01689 Niederau, Kämmerei zu folgenden Zeiten aus:

Montag	8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag	9.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 11.30 Uhr und 13.00 –15.30 Uhr
Freitag	8.30 – 11.30 Uhr

Des Weiteren wird der Jahresabschluss auf der Homepage der Gemeinde Niederau dauerhaft elektronisch zur Verfügung gestellt.

Haushaltsjahr: 2017

		Haushaltsjahr 00 - 12 / 17 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 16 EUR
Aktiva			
1. Anlagevermögen		28.853.322,26	28.722.947,44
a)	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
b)	Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	0,00
c)	Sachanlagevermögen	27.465.303,86	27.336.548,67
aa)	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	438.633,33	438.431,37
	011000 Grünflächen	83.976,04	83.976,04
	012000 Ackerland	70.742,01	70.742,01
	013000 Wald u. Forsten	122.111,86	122.111,86
	015000 Gewässer	9.977,20	9.977,20
	019000 Sonstige unbebaute Grundstücke	151.826,22	151.826,26
bb)	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	7.471.832,33	7.107.535,55
	021100 mit Wohnbauten - Grund und Boden	25.148,00	25.148,00
	021200 mit Wohnbauten - Bebauung	424.195,94	445.609,14
	022100 mit sozialen Einrichtungen - Grund und Boden	32.898,40	32.898,40
	022200 mit sozialen Einrichtungen - Bebauung	914.883,80	961.003,76
	023100 mit Schulen - Grund und Boden	141.216,00	141.216,00
	023200 mit Schulen - Bebauung	1.598.363,79	1.201.110,80
	024100 mit Kulturanlagen - Grund und Boden	324.220,35	324.220,35
	024200 mit Kulturanlagen - Bebauung	810.358,76	748.098,18
	024300 mit Kulturanlagen - Aufwuchs	53.720,00	53.720,00
	025100 mit Sportanlagen - Grund und Boden	11.392,00	11.392,00
	025200 mit Sportanlagen - Bebauung	586.238,63	606.009,86
	025100 mit Sportanlagen - Grund und Boden	249.782,25	249.782,25
	027100 mit Verwaltungsgebäuden - Grund und Boden	19.280,00	19.280,00
	027200 mit Verwaltungsgebäuden - Bebauung	101.386,31	106.519,74
	029100 mit sonstigen Gebäuden - Grund und Boden	1.100.344,01	1.100.344,01
	029200 mit sonstigen Gebäuden - Bebauung	1.078.404,09	1.081.183,06
cc)	Infrastrukturvermögen	18.929.233,47	19.209.388,44
	031000 Brücken, Tunnel u. ingenieurbauliche Anlagen	2.340.400,07	2.275.660,10
	035000 Wasserversorgungsanlagen	2.570.809,59	2.645.773,87
	037000 Entwässerungs- u. Abwasserbeseitigungsanlagen	7.859.979,44	7.895.690,12
	038000 Straßen, Wege, Plätze	1.060.569,80	1.078.106,24
	038100 Aufbau von Verkehrsflächen	4.463.042,28	4.652.006,89
	038200 Straßen, Wege, Plätze - Aufwuchs	431.247,62	436.684,87
	039000 Sonstiges Infrastrukturvermögen	203.184,67	225.466,35
dd)	Bauten auf fremden Grund und Boden	1,00	1,00
	048000 Sonstige Bebauung	1,00	1,00
ee)	Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	0,00	0,00
ff)	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	315.733,49	315.624,61
	061000 Fahrzeuge	245.858,09	245.858,09
	062000 Maschinen, technische Anlagen und Betriebsvorrichtungen	70.371,44	69.766,52
gg)	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	150.464,88	129.851,64
	071000 Schulausstattung	16.913,91	20.090,51
	072000 Ausstattung der Kinderkrippen u. Kindertagesstätten	62.306,53	30.429,92
	073000 Ausstattung sonstiger sozialer Einrichtungen	416,22	469,35
	074000 Sonstige Betriebs- u. Geschäftsausstattung	70.828,22	78.861,86
Summe Aktiva		30.139.617,84	29.919.371,30

Folgeseite: 2

Haushaltsjahr: 2017

		Haushaltsjahr 00 - 12 / 17 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 16 EUR
Aktiva			
hh)	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	159.405,36	135.716,06
	096100 Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	132.243,81	119.281,54
	096200 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	27.161,55	16.434,52
d)	Finanzanlagevermögen	1.388.018,40	1.386.398,77
aa)	Anteile an verbundenen Unternehmen	890.650,06	0,00
	101400 Anteile an Unternehmen	890.650,06	0,00
bb)	Beteiligungen	497.368,34	1.386.398,77
	111000 Beteiligungen	497.368,34	1.386.398,77
cc)	Sondervermögen	0,00	0,00
dd)	Ausleihungen	0,00	0,00
ee)	Wertpapiere	0,00	0,00
2. Umlaufvermögen		1.286.295,58	1.196.423,86
a)	Vorräte	0,00	0,00
b)	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	276.331,55	385.924,36
	151100 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	-32.213,26	-31.100,04
	151110 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	144.276,33	198.688,81
	153000 Steuerforderungen	-142.176,24	-104.253,73
	153100 Steuerforderungen	303.141,22	285.373,11
	154100 Forderungen aus Transferleistungen	2.166,35	0,00
	159100 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	-5.160,03	-5.139,00
	159110 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	13.383,56	74.059,72
	159901 Pauschalverberichtigung öff. rechtl. Forderungen	-2.241,16	-13.049,54
	159902 Pauschalverberichtigung Steuerforderungen	-3.219,30	-14.931,74
	159904 Pauschalverberichtigung aus sonst. öff. rechtl. Ford.	-164,47	-3.723,23
	159906 Pauschalverberichtigung aus sonst. privatrechtl. Ford.	-1.461,45	0,00
c)	Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	75.864,16	24.941,95
	169100 Sonstige privatrechtl. Forderungen	-1.275,77	-600,00
	169101 Sonstige privatrechtl. Forderungen	74.348,07	9.916,62
	169130 sonstige Forderungen aus debitorischen Kreditoren	2.791,86	15.625,33
d)	Liquide Mittel	934.099,87	785.557,55
	171101 Sparkasse Meißen	154.377,99	45.322,47
	171102 Wohnungsverwaltung	10.172,25	8.284,05
	171103 VB Raifibk Meißen ...005	623.868,21	184.879,42
	171104 VB Raifibk Meißen ...013	1.805,05	2.662,23
	171106 Sparkasse Meißen ...396	92.066,72	142.769,58
	171107 Sparkasse Meißen ...429	3.740,01	3.570,16
	172120 Festgeldkonto	48.069,64	398.089,64
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00
a)	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00
a)	Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
Summe Aktiva		30.139.617,84	29.919.371,30

Folgeseite: 3

Haushaltsjahr: 2017

	Haushaltsjahr 00 - 12 / 17 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 16 EUR
1. Kapitalposition	19.846.733,45	19.757.361,94
a) Basiskapital	19.725.798,91	19.751.835,28
201000 Basiskapital	19.403.094,45	19.429.130,82
201001 Abwasserbeiträge als Kapitalzuschüsse	322.704,46	322.704,46
b) Rücklagen	120.934,54	5.526,66
aa) Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	120.934,54	0,00
202100 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	120.934,54	0,00
bb) Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	5.526,66
202200 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	5.526,66
cc) Rücklage aus nicht ertragswirksam auflösenden Zuwendungen	0,00	0,00
dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00
c) Fehlbeträge	0,00	0,00
aa) Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
bb) Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
cc) Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
2. Sonderposten	9.547.437,36	9.251.354,92
a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	9.474.362,56	9.164.542,12
211000 Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	9.474.362,56	9.164.542,12
b) Sonderposten für Investitionsbeiträge	0,00	0,00
c) Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
d) Sonstige Sonderposten	73.074,80	86.812,80
214100 Sonderposten für kommunales Vorsorgevermögen	73.074,80	86.812,80
3. Rückstellungen	92.055,67	66.107,07
a) Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	26.044,86	6.196,26
282200 Rückstell. f. Entgeltzahl. f. Zeiten d. Freist. v. d. Arbeit im Rahmen d. ATZ-LZ über 1 Jahr	26.044,86	6.196,26
b) Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00	0,00
c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00
d) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlage nach § 25a SächsFAG	0,00	0,00
e) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
f) Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00

Folgeseite: 4

Haushaltsjahr: 2017

	Haushaltsjahr 00 - 12 / 17 EUR	Vorjahr 00 - 12 / 16 EUR
Passiva		
g) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00	0,00
h) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	0,00	0,00
i) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	53.810,81	53.810,81
289220 Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften u. d. Verfahren LZ über 1 J	53.810,81	53.810,81
j) sonstige Rückstellungen	12.200,00	6.100,00
289310 Sonstige Rückstellungen Prüfungskosten	12.200,00	6.100,00
4. Verbindlichkeiten	653.391,36	844.547,37
a) Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00	0,00
b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	419.352,13	626.341,72
2317350 Verbindl. aus Kreditaufn. f. Inv. Kreditinstitute, LZ > 5J, - Ordentl. Tilgung	419.352,13	626.341,72
c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	53.897,46	66.767,37
251100 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	52.935,32	65.805,23
251101 Verbindl. aus Lief. und Leist. -Sicherheitsbehalte	962,14	962,14
e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	48.166,78	49.580,90
261100 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	48.166,78	49.580,90
f) Sonstige Verbindlichkeiten	131.974,99	101.857,38
275000 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem öffentlichen Bereich	870,84	0,00
277100 Umsatzsteuer-Verbindlichkeit	956,63	3.777,11
277200 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	26.633,09	24.276,65
279100 Sonstige Verbindlichkeiten	31.232,38	24.822,16
279110 Sonstige Verbindlichkeiten TW/AW	69.568,97	47.834,01
279130 Weitere sonstige Verbindlichkeiten-Ausweis UZ	2.723,08	1.147,45
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
a) Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Summe Passiva	30.139.617,84	29.919.371,30
Summe Aktiva	30.139.617,84	29.919.371,30
Summe Passiva	30.139.617,84	29.919.371,30
Saldo	0,00	0,00

	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR					Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 ./. Spalte 3)
		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres		
		01 - 12 / 16	V,01-12,ÜA,B/17	V,01-12,ÜA,B/17	01 - 12 / 17	5	
1		1	2	3	4	5	
1	Steuern und ähnliche Abgaben	2.583.087,28	2.434.500,00	2.434.500,00	2.818.597,03	384.097,03	
	darunter: Grundsteuern A und B	438.159,57	462.500,00	462.500,00	434.417,03	-28.082,97	
	Gewerbesteuer	822.868,33	700.000,00	700.000,00	963.848,06	263.848,06	
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.147.037,87	1.100.000,00	1.100.000,00	1.204.080,86	104.080,86	
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	168.053,76	165.000,00	165.000,00	209.256,43	44.256,43	
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	1.680.737,70	2.309.721,00	2.309.721,00	2.057.763,71	-251.957,29	
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	730.880,00	1.033.950,00	1.033.950,00	1.044.006,00	10.056,00	
	sonstige allgemeine Zuweisungen	2.604,36	2.700,00	2.700,00	2.943,60	243,60	
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	aufgelöste Sonderposten	283.721,30	267.251,00	267.251,00	287.963,58	20.712,58	
3	+ sonstige Transfererträge	17.516,76	25.000,00	25.000,00	0,00	-25.000,00	
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.426.887,94	1.532.300,00	1.532.300,00	1.448.005,09	-84.294,91	
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	133.334,05	128.270,00	128.270,00	129.980,18	1.710,18	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	158.156,21	67.300,00	67.300,00	116.226,69	48.926,69	
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	62.334,41	71.850,00	71.850,00	60.461,43	-11.388,57	
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	+ sonstige ordentliche Erträge	138.786,37	120.100,00	120.100,00	218.736,94	98.636,94	
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	6.200.840,72	6.689.041,00	6.689.041,00	6.849.771,07	160.730,07	
11	Personalaufwendungen	2.532.360,12	2.731.184,00	2.731.184,00	2.636.621,35	-94.562,65	
	darunter : Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit	-26.279,68	30.850,00	30.850,00	19.848,60	-11.001,40	
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	868.902,41	1.329.120,00	1.329.120,00	996.961,94	-332.158,06	
14	+ planmäßige Abschreibungen	927.966,49	777.440,00	777.440,00	923.130,96	145.690,96	
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.259,38	18.615,00	18.615,00	9.247,57	-9.367,43	
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	1.489.167,01	1.678.120,00	1.678.120,00	1.672.248,03	-5.871,97	
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	385.231,48	576.754,00	576.754,00	490.626,68	-86.127,32	
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	6.218.886,89	7.111.233,00	7.111.233,00	6.728.836,53	-382.396,47	
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-18.046,17	-422.192,00	-422.192,00	120.934,54	543.126,54	
20	außerordentliche Erträge	60.610,99	112.200,00	112.200,00	62.483,21	-49.176,79	
21	außerordentliche Aufwendungen	37.038,16	85.000,00	85.000,00	94.046,24	9.046,24	
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./. Nummer 21)	23.572,83	27.200,00	27.200,00	-31.563,03	-58.763,03	
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummer 19 + Nummer 22)	5.526,66	-394.992,00	-394.992,00	89.371,51	484.363,51	
24	veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren nach § 2 Abs. 1 Nr. 20 SächsKomHVO-Doppik	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 01 - 12 / 16	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/17	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/17	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 17		Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4, i. Spalte 3)
				EUR		
				1	2	
25	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren, die durch das ordentliche Ergebnis und aus Überschüssen des Sonderergebnisses gedeckt werden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren nach § 2 Abs. 1 Nr. 25 SächsKomHVO-Doppik	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Fehlbeträge des Sonderergebnisses aus Vorjahren, die aus Überschüssen des Sonderergebnisses gedeckt werden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= verbleibendes Gesamtergebnis (Nummer 23 ./i. Nummern 25 + 27)	5.526,66	-394.992,00	-394.992,00	89.371,51	484.363,51
29	nicht gedeckter Fehlbetrag aus Vorjahren, der auf Folgejahre vorzutragen ist	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	nicht gedeckter Fehlbetrag des Sonderergebnisses aus Vorjahren, der auf Folgejahre vorgetragen wird	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses

	Betrag in EUR	
1	Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird	120.934,54
2	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	0,00
3	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00
4	Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	0,00
5	Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00
6	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der nach § 25 Abs. 3 Satz 2 SächsKomHVO-Doppik zu veranschlagen und auf das ordentliche Ergebnis der Folgejahre vorzutragen ist	0,00
7	Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf Folgejahre vorgetragen wird	0,00
8	Verrechnung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses mit dem Basiskapital	0,00
9	Verrechnungen von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	26.036,37

¹ ursprünglicher Planansatz, gegebenenfalls in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

**Finanzrechnung Planvergleich zu § 49 SächsKomHVO-Doppik
Haushaltsjahr 2017**

	Ein- und Auszahlungsarten	EUR					Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 ./. Spalte 3)
		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres		
		01 - 12 / 16	V,01-12, ÜA,B/17	V,01-12, ÜA,B/17	01 - 12 / 17		
		1	2	3	4	5	
1	Steuern und ähnliche Abgaben	2.567.973,32	2.434.500,00	2.434.500,00	2.801.442,33	366.942,33	
	darunter: Grundsteuern A und B	445.745,67	462.500,00	462.500,00	436.458,40	-26.041,60	
	Gewerbesteuer	810.676,11	700.000,00	700.000,00	944.517,36	244.517,36	
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.136.724,01	1.100.000,00	1.100.000,00	1.209.647,22	109.647,22	
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	167.845,38	165.000,00	165.000,00	203.450,35	38.450,35	
2	+ Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	1.402.721,33	2.013.520,00	2.013.520,00	1.757.325,78	-256.194,22	
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	730.880,00	1.005.000,00	1.005.000,00	1.030.268,00	25.268,00	
	sonstige allgemeine Zuweisungen	2.604,36	2.700,00	2.700,00	2.943,60	243,60	
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	17.516,76	25.000,00	25.000,00	0,00	-25.000,00	
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	1.493.435,15	1.532.300,00	1.532.300,00	1.531.373,92	-926,08	
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	129.927,18	128.270,00	128.270,00	132.715,37	4.445,37	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	165.265,41	67.300,00	67.300,00	104.447,59	37.147,59	
7	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	62.334,41	71.850,00	71.850,00	60.461,43	-11.388,57	
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	117.103,77	120.100,00	120.100,00	107.705,99	-12.394,01	
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)	5.956.277,33	6.392.840,00	6.392.840,00	6.495.472,41	102.632,41	
10	Personalauszahlungen	2.586.932,02	2.700.334,00	2.700.334,00	2.613.932,86	-86.401,14	
11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	898.139,50	1.329.120,00	1.329.120,00	974.686,85	-354.433,15	
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	16.090,36	18.615,00	18.615,00	10.671,06	-7.943,94	
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.486.417,06	1.678.120,00	1.678.120,00	1.676.731,96	-1.388,04	
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	374.066,90	576.754,00	576.754,00	482.284,94	-94.469,06	
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)	5.361.645,84	6.302.943,00	6.302.943,00	5.758.307,67	-544.635,33	
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf (Nummern 9 ./. Nummer 16)	594.631,49	89.897,00	89.897,00	737.164,74	647.267,74	
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	463.918,89	730.400,00	730.400,00	597.783,55	-132.616,45	
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	100.618,48	126.200,00	126.200,00	53.682,13	-72.517,87	
20	+ Einzahlung aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
21	+ Einzahlung aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	33.220,00	85.000,00	85.000,00	58.949,00	-26.051,00	
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	100,00	100,00	
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	26.462,32	27.200,00	27.200,00	0,00	-27.200,00	
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	624.219,69	968.800,00	968.800,00	710.514,68	-258.285,32	

**Finanzrechnung Planvergleich zu § 49 SächsKomHVO-Doppik
Haushaltsjahr 2017**

	Ein- und Auszahlungsarten	EUR					Vergleich Ist/Ansatz (Spalte 4 .J. Spalte 3)
		Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres		
		01 - 12 / 16	V,01-12,ÜA,B/17	V,01-12,ÜA,B/17	01 - 12 / 17		
		1	2	3	4	5	
26	Auszahlung für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	27.989,47	50.000,00	50.000,00	11.279,99	-38.720,01	
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	609.678,32	1.017.500,00	1.017.500,00	945.699,36	-71.800,64	
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	37.378,78	95.000,00	95.000,00	84.771,00	-10.229,00	
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32) nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, die nicht in Position 38 enthalten sind	675.046,57	1.162.500,00	1.162.500,00	1.041.750,35	-120.749,65	
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 .J. Nummer 33)	-50.826,88	-193.700,00	-193.700,00	-331.235,67	-137.535,67	
35	= veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf (Nummern 17 + 34)	543.804,61	-103.803,00	-103.803,00	405.929,07	509.732,07	
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
37	+ Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
38	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	206.815,19	207.000,00	207.000,00	206.989,59	-10,41	
39	+ Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummern 36 + 37) .J. (Nummern 38 + 39)]	-206.815,19	-207.000,00	-207.000,00	-206.989,59	10,41	
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	336.989,42	-310.803,00	-310.803,00	198.939,48	509.742,48	
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	- Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
44	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	33.828,46	0,00	0,00	30.254,63	3.573,83	
45	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	22.265,62	0,00	0,00	80.651,79	-58.386,17	
46	= Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummern 42 + 44) .J. (Nummern 43 + 45)]	11.562,84	0,00	0,00	-50.397,16	61.960,00	
47	Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 41 + 46)	348.552,26	-310.803,00	-310.803,00	148.542,32	459.345,32	
48	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
49	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
50	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 47 + 48 .J. Nummer 49)	348.552,26	-310.803,00	-310.803,00	148.542,32	459.345,32	
51	Anfangsbestand an liquiden Mitteln (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten) darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	437.005,29	785.557,55	785.557,55	785.557,55	0,00	
52	= Endbestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 50 + 51) darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	785.557,55	474.754,55	474.754,55	934.099,87	459.345,32	

Einzahlungen und Auszahlungen dürfen nicht miteinander verrechnet werden!

¹ ursprünglicher Planansatz, gegebenenfalls in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

Information der Öffentlichkeit

gemäß § 8a i.V.m. § 11 der Störfall-Verordnung (12. BImSchV, 2017)
(Stand: 03/2018)

**Sonderabfallzwischenlager Recyclingpark Gröbern
Betriebsstätte der NERU GmbH & Co. KG
Radeburger Straße 65, 01689 Niederau
Tel: (03521) 7654-0, Fax: (03521) 7654-99
E-Mail: info.neru@nehlsen.com**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Als Betreiber der oben genannten Anlage sind wir verpflichtet, Sie zum Anlagenbetrieb zu informieren.

Detailed informationen finden Sie auf unserer Webseite (<https://www.nehlsen.com/infotehke/information-fuer-dieoeffentlichkeit/>).

Wir sind verpflichtet, geeignete Maßnahmen zur Bekämpfung von Störfällen und zur größtmöglichen Begrenzung der Auswirkungen von Störfällen zu ergreifen. Im Rahmen unserer Verpflichtung unterrichten wir Sie hiermit über das richtige Verhalten bei eventuell auftretenden Störfällen. Sollten Sie Fragen haben, informieren wir Sie auch gerne in einem persönlichen Gespräch.

Verhaltensregeln bei Störfällen

- Bei Wahrnehmung von:
- Feuer
 - Explosion
- Bei Information durch:
- telefonische Benachrichtigung der direkten Nachbarschaft
 - kommunales Sirensignal
 - Rundfunkdurchsagen

verhalten Sie sich bitte strikt nach folgenden Regeln:

- Bewahren Sie Ruhe!
- Bleiben Sie dem Ort des Störfalles fern!
- Gehen Sie ins Haus und holen Sie Ihre Kinder und wenn nötig Passanten ins Haus!
- Suchen Sie obere Stockwerke und vom Unfallort abgewandte Räume auf!
- Holen Sie Kinder nicht aus der Schule oder dem Kindergarten ab!
- Helfen Sie behinderten und älteren Menschen!
- Alarmieren Sie Ihre Nachbarn!
- Schließen Sie Fenster und Türen!
- Schalten Sie Klima- und Lüftungsanlage aus!
- Vermeiden Sie Zündquellen (Rauchen, offenes Feuer, Elektrogeräte etc.) jeglicher Art!
- Achten Sie auf Lautsprecherdurchsagen sowie auf Warmmitteilungen!
- Folgen Sie den Anweisungen von Polizei und Feuerwehr!
- Rufen Sie nur im Notfall Polizei 110, Feuerwehr 112 an, damit die Telefonleitungen nicht blockiert werden.
- Achten Sie auf Entwarnungen (z.B. über Lautsprecherdurchsagen)!

Amtliche Mitteilungen

**Einladung zur 57. öffentlichen Sitzung
des Gemeinderates**

Termin: Dienstag, **25. September 2018, 18:30 Uhr**
„Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“, Oberau
Thomas-Müntzer-Ring 7 A, 01689 Niederau

**ÖFFENTLICHE SITZUNGEN des Gemeinderates
im Oktober 2018**

Termine: Dienstag, **9. Oktober 2018**
„Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“, Oberau
Thomas-Müntzer-Ring 7 A, 01689 Niederau

Dienstag, **30. Oktober 2018, 18:30 Uhr**
„Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“, Oberau
Thomas-Müntzer-Ring 7 A, 01689 Niederau

Die Bekanntgabe der Sitzung mit Tagesordnung ist in den Schaukästen der Gemeinde Niederau ausgehängen oder zu finden unter: www.gemeinde-niederau.ratsinformationsdienst.de

**Öffentliche Sitzung des Gemeinderates (GR)
am 7. August 2018**

BESCHLÜSSE:

Beschluss: 01-306-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau bestellt Frau Marlen Wachsmuth zur Fachbediensteten für das Finanzwesen der Gemeinde Niederau, rückwirkend zum 01.08.2018.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-307-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt der Beauftragung der MRK Media AG für die Ausschreibungsbegleitung zu und bestätigt damit das am 20.07.2018 eingereichte Angebot für die besagten Leistungen in Höhe von 14.666,75 € (Brutto).

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-308-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt der Beauftragung der MRK Media AG für die technische Beratung während der Ausbauphase zu und bestätigt damit das am 20.07.2018 eingereichte Angebot für die besagten Leistungen in Höhe von 4.046,00 € (Brutto).

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-309-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, den Zuschlag für den „Anbau eines Schlaf- und Büroraumes zur Umnutzung einer Kindergarten-Gruppe in eine Krippengruppe, Kita Gartenkinder OT Ockrilla, Jessener Straße 7, 01689 Niederau“, Ausstattung der Räume, an die Firma SZS Schul- und Kita Ausstattungs GmbH, Jagdsteig 4, 01662 Meißen, zu einer Gesamtbruttosumme in Höhe von 15.431,41 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-310-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, den Zuschlag für den „Anbau eines Schlaf- und Büroraumes zur Umnutzung einer Kindergarten-Gruppe in eine Krippengruppe, Kita Gartenkinder OT Ockrilla, Jessener Straße 7, 01689 Niederau“, Los 2: Zimmerer-, Dachdecker- und Klempnerarbeiten, an die Firma Tom Heinemann Bedachung, Ring der Einheit 10, 01689 Niederau, zu einer Gesamtbruttosumme in Höhe von 17.887,04 € zu erteilen.

Für nicht erkennbare zusätzliche Leistungen erhält die Gemeindeverwaltung Niederau die Ermächtigung, diese Leistungen bis zur Höhe von 15 % der Vertragssumme im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel unter Berücksichtigung der Hauptsatzung ausführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-311-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, den Zuschlag für den „Anbau eines Schlaf- und Büroraumes zur Umnutzung einer Kindergarten-Gruppe in eine Krippengruppe, Kita Gartenkinder OT Ockrilla, Jessener Straße 7, 01689 Niederau“, Los 3: Tischlerarbeiten, an die Firma Tischlerei Schneider GmbH, Dorfstraße 24, 01612 Nünchritz, zu einer Gesamtbruttosumme in Höhe von 32.365,52 € zu erteilen.

Für nicht erkennbare zusätzliche Leistungen erhält die Gemeindeverwaltung Niederau die Ermächtigung, diese Leistungen bis zur Höhe von 15 % der Vertragssumme im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel unter Berücksichtigung der Hauptsatzung ausführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-312-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, den Zuschlag für die Asphaltbefestigung und Erneuerung der Deckschicht des Tunnelweges, 3. BA, an die SWIETELSKY Baugesellschaft m.b.H., Leipziger Straße 40, 01662 Meißen, zu einer Gesamtbruttosumme in Höhe von 13.308,01 € zu erteilen.

Die Gemeindeverwaltung Niederau wird ermächtigt, noch nicht erkennbare Zusatzleistungen bis zur Höhe von 15 % der Vertragssumme im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel unter Berücksichtigung der Hauptsatzung ausführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-313-08/18

Das gemeindliche Einvernehmen für die Baumaßnahme 0403722 E 1501 MEI-Niedererau EAE Asyl, Interim wird unter folgenden Bedingungen erteilt:

1. Die Nutzung wird bis zum 31.12.2020 begrenzt.
2. Zum Ende der Nutzung als Erstaufnahmeeinrichtung (EAE) erfolgt der Rückbau aller vorgenommenen baulichen Veränderungen im Innen- und Außenbereich.

Mit Beendigung der Rückbaumaßnahmen muss die Wiederaufnahme des im F-Plan ausgewiesenen Sondergebietes für Einzelhandel gegeben sein.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 5 Dagegen: 2 Enthaltung: 2

Beschluss: 01-314-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niedererau beschließt die Finanzierung der überplanmäßigen Ausgaben für Beschaffung eines Kommunaltraktors in Höhe von 2.990,00 € durch eine außerplanmäßige Einnahme durch den Verkauf des Multicar M26 oder Multicar Fumo des Bauhofes, Produkt 11.16.14.01, Sachkonto 506200.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

Beschluss: 01-315-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niedererau beschließt, den Zuschlag für die Beschaffung eines Kommunaltraktors an die Firma Porst Landtechnik GmbH, Ringstraße 6, 04749 Ostrau, zu einer Gesamtbruttosumme in Höhe von 92.990,00 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 6 Dagegen: 0 Enthaltung: 3

Beschluss: 01-316-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niedererau beschließt die Annahme von Geld- und Sachspenden für das I. Halbjahr 2018.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates (GR) am 28. August 2018

BESCHLÜSSE:**Beschluss: 01-317-08/18**

Der Gemeinderat der Gemeinde Niedererau stimmt der Verankerung der Maßnahme „Außensanierung Hortgebäude/Kindergarten der Grundschule Niedererau“ zur Gewährleistung der Förderfähigkeit in den Haushaltsplan für 2019 zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-318-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niedererau stimmt der Verankerung der Maßnahme „Inwertsetzung Schwemmteich inkl. touristische Aufwertung des Wegenetzes“ zur Gewährleistung der Förderfähigkeit in den Haushaltsplan für 2019 zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-319-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niedererau stimmt der Verankerung der Maßnahme „Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten am ehemaligen Herrenhaus in Oberau“ zur Gewährleistung der Förderfähigkeit in den Haushaltsplan für 2019 zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-320-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niedererau stimmt der Verankerung der Maßnahme „Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten an der ehemaligen Brennerei in Oberau“ zur Gewährleistung der Förderfähigkeit in den Haushaltsplan für 2019 zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

Beschluss: 01-321-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niedererau stimmt der Verankerung der Maßnahme „Rückbau und Inwertsetzung der Gartenanlage am Sport-

platz Niedererau Abbruch mit Folgenutzung Mehrgenerationenspielplatz mit Umfeldgestaltung“ zur Gewährleistung der Förderfähigkeit in den Haushaltsplan für 2019 zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-322-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niedererau stimmt der Verankerung der Maßnahme „Erweiterung des Wegenetzes östlich des Bachlaufes im Schlosspark Oberau“ zur Gewährleistung der Förderfähigkeit in den Haushaltsplan für 2019 zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 6 Dagegen: 0 Enthaltung: 2

Beschluss: 01-323-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niedererau beschließt die vorliegende Jahresrechnung zum Stand 31.12.2017 mit einer Bilanzsumme von 30.139.617,84 € festzustellen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

Beschluss: 01-324-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niedererau stimmt, ausgehend von der sachgerechten Abwägung und dem Ergebnis der Öffentlichkeitsbeteiligung, der Erstellung der Lärmaktionsplanung, gem. § 47 BImSchG, der Gemeinde Niedererau ohne Maßnahmeplan zu. Dieser tritt, durch den Beschluss des Gemeinderates, am 28.08.2018 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 6 Dagegen: 1 Enthaltung: 1

Beschluss: 01-325-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niedererau beschließt, den Zuschlag für die juristische Beratung während der Ausschreibung im Zuge des Breitbandausbaues in der Gemeinde Niedererau an die Kanzlei Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Grimmaische Straße 25, 04109 Leipzig, zu einer Gesamtsumme (brutto) von 15.779,40 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 6 Dagegen: 0 Enthaltung: 2

Beschluss: 01-326-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niedererau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung sowie dem Antrag auf Abweichung zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelcarport auf dem Flurstück Nr. 699/3 der Gemarkung Niedererau zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-327-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niedererau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelcarport auf dem Flurstück Nr. 67/28 der Gemarkung Ockrilla sowie den fünf Anträgen auf Befreiung nach § 31 (2) BauGB von den Festsetzungen des B-Planes zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-328-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niedererau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelcarport auf dem Flurstück Nr. 67/20 der Gemarkung Ockrilla sowie fünf Anträgen auf Befreiung nach § 31 (2) BauGB von den Festsetzungen des B-Planes zu. Den beiden Anträgen auf Befreiung hinsichtlich der Überschreitung der Traufhöhe und der Unterschreitung der Dachneigung wird nicht zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 6 Dagegen: 0 Enthaltung: 2

Beschluss: 01-329-08/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niedererau beschließt, den Zuschlag für den „Anbau eines Schlaf- und Kinderwagenraumes zur Umnutzung einer Kindergartengruppe in eine Krippengruppe, Kita Gartenkinder OT Ockrilla, Jessener Straße 7, 01689 Niedererau“, Los 4: Trockenbauarbeiten, an die Firma Montagebetrieb Räubig, Lange Straße 22, 01587 Riesa, zu einer Gesamtbruttosumme in Höhe von 13.662,26 € zu erteilen.

Für nicht erkennbare zusätzliche Leistungen erhält die Gemeindeverwaltung Niedererau die Ermächtigung, diese Leistungen bis zur Höhe von 15% der Vertragssumme im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel unter Berücksichtigung der Hauptsatzung ausführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Meine Meinung zur ...

... Abschlussveranstaltung Ortsentwicklungskonzeption

Mehr als 80 Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde nahmen an dieser Veranstaltung am 23. August dieses Jahres teil.

Von diesem Interesse war ich sehr positiv überrascht. Für mich ein Zeichen, dass sich unsere Bürger für die Entwicklung unserer Gemeinde einbringen möchten.

Seit 1990 bin ich im Niederauer Gemeinderat und glaube, dass sich dieser stets um das Gesamtwohl der Gemeinde bemüht.

Mit der jetzt vorliegenden Ortsentwicklungskonzeption wurde in die „Tiefe“ der einzelnen Orte gegangen und es wurden viele kleinere und größere Wünsche mit den Bürgern herausgearbeitet.

Es ist deutlich geworden, wo können oder müssen wir selbst etwas tun, ob als Bürger, als Verein oder Verwaltung und wo braucht die Gemeinde Unterstützung von überregionalen Entscheidungsträgern.

Die übergroße Mehrheit der am Prozess teilnehmenden Bürger haben mir bestätigt, dass sie gern in unserer Gemeinde leben. Dies weiter zu entwickeln, ist eine schöne Aufgabe, nicht nur für den Bürgermeister, sondern auch für unsere Mitbürger.

Das Ortsentwicklungskonzept sollte einen „roten Faden“ in unserer zukünftigen kommunalen Tätigkeit darstellen. Wenn ich mir die Haushaltspläne vergangener Jahre anschau, finde ich sehr viel Übereinstimmungen mit den jetzt niedergeschriebenen Wünschen der Bürger. Wäre dies anders, hätten wir als Verantwortliche wohl etwas falsch gemacht. Es werden auch in Zukunft immer Prioritäten gesetzt werden müssen, dass liegt am Geld, an Fördermittelvergaben, am Engagement einzelner Interessengruppen oder an gesetzlich vorgeschriebenen Zuständigkeiten.

Was wir jedoch Stück für Stück umsetzen können, sind weitere Faktoren einer sicheren und lebenswerten Wohnumwelt. Hier denke ich z.B. an Fuß- und Radwege zwischen unseren Orten, die Optimierung der Straßenbeleuchtung, die schrittweise Herstellung von verlorengegangenen Wegen in die Natur oder die Verbesserung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in unserer Gemeinde.

Es wird ein Prozess im Fluss sein und bei weitem habe ich hier noch nicht alles aufgeführt. Ich möchte aber, dass wir in regelmäßigen Abständen auf diese Ortsentwicklungskonzeption schauen, um zu sehen, wie es mit deren Umsetzung steht und wo noch Anstrengungen unternommen werden müssen.

Am 26. Mai 2019 wird auch in Niederau ein neuer Gemeinderat gewählt. Ich bitte Sie dafür zu kandidieren, um sich unter anderem aktiv an der Umsetzung unserer Ortsentwicklungskonzeption zu beteiligen.

Neben dem uns betreuenden Büro „neuland“ aus Oppach, möchte ich mich bei den vielen engagierten Bürgerinnen und Bürgern, den Vereinen, der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat für die breite Unterstützung für das Entstehen unserer Ortsentwicklungskonzeption bedanken.

Ihr Bürgermeister



Niederau, 09.09.2018

Medizinisches

Zahnärztlicher Notdienst für Coswig und Weinböhla

Datum	Zahnarzt	Ort	Telefon
03.10. Tag der Deutschen Einheit	Dipl.-Stom. Helbig	Coswig	03523 60280
06./07.10.	ZÄ Harzdorf	Coswig	03523 63840
13./14.10.	Dr. med. Bayn	Coswig	03523 60687
20./21.10.	ZÄ Defér	Coswig	03523 68859
27./28.10.	Dr. med. Herrmann	Weinböhla	035243 32001
31.10. Reformationstag	FZÄ Hottas	Coswig	03523 75684

SHG Diabetes Coswig und Umgebung

Die Selbsthilfegruppe **Diabetes Coswig und Umgebung** lädt alle Interessenten aus der Stadt wie auch der näheren und fernerer Umgebung zur nächsten Zusammenkunft am **Mittwoch, dem 26. September 2018, 18:30 Uhr** (bis ca. 20:00 Uhr), in die **Seniorenwohnanlage der Volkssolidarität nach Coswig, Lutherstr. 4, Eingang Melanchthonstraße** (hinter der Peter-Pauls-Kirche) ein.
Das Thema des Abends lautet:

„Fragestunde für Diabetiker – Herr Prof. Dr. med. habil. Peter Schwarz antwortet“

Herr **Prof. Dr. med. habil. Peter Schwarz**, Professor für Prävention und Versorgung an der Medizinischen Klinik und Poliklinik III in Dresden, wird ihre Fragen zu diabetischen Problemen beantworten.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Senioren

Seniorenachmittag im Vereinshaus Oberau

Am **24. Oktober 2018, 14:30 Uhr** spielt das **Marionettentheater Dombrowsky** für unsere Senioren das Stück **„Gräfin Cosel – ein Frauen-schicksal am Hofe Augst des Starken“** im Vereinshaus Oberau. **Da nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht, ist eine Anmeldung erforderlich.**

Die Gemeinde lädt alle Niederauer Senioren zu dieser für Sie kostenfreien Vorstellung recht herzlich ein.

Interessenten melden sich bitte **bis 15. Oktober 2018** unter der Telefonnummer 035243 3360 in der Gemeinde Niederau.

Im Anschluss kann man bei Kaffee und Kuchen (Selbstzahler) den Nachmittag ausklingen lassen.



Kirchliche Mitteilungen



TERMINE OKTOBER 2018

NIEDERAU – OBERAU – GRÖBERN – GROSSDOBRITZ

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 7. Oktober

08.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in OBERAU (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 14. Oktober

08.30 Uhr Gottesdienst in GROSSDOBTRITZ (Pfr. Günzel)
10.00 Uhr Sonntagsandacht in NIEDERAU (KV)

Sonntag, 21. Oktober

08.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in OBERAU (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 28. Oktober

08.30 Uhr Gottesdienst in NIEDERAU (Pfr. Reißmann)

Mittwoch, 31. Oktober – Reformationstag

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in GRÖBERN (Pfr. Reißmann)

Frauendienst

Dienstag, 02.10.	– Niederau, Pfr. i. R. Drechsler	} Beginn jeweils um 14.00 Uhr
Mittwoch, 10.10.	– Gröbern, Pfr. Gutsche	
Mittwoch, 17.10.	– Oberau, Pfr. i. R. Drechsler	
Donnerstag, 25.10.	– Großdobritz, Pfr. Reißmann	

*„Gott blickt tief ins Herz hinein,
das unsere Sehnsüchte und Leidenschaften birgt.
Gott versteht, hört hin, schenkt Vertrauen und Zuversicht.“*

Karin Bertheau aus Gemeindebrief 6/2018

KONTAKT:

Öffnungszeiten für Pfarramt/Friedhofsverwaltung in Niederau,
Kirchstraße 29, Tel.: 035243 36535
Mittwoch und Donnerstag 8.00–14.30 Uhr

Vakanzvertretung: Pfr. Norbert Reißmann, Weinböhlen
Tel.: 035243 36290

Öffnungszeiten für das Pfarramt Weinböhlen, Kirchplatz 16:
Tel.: 035243/36250

Dienstag und Donnerstag: 10.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr

Vereinsmitteilungen

1. Oberauer Laubhaufenfest 12.–14. Oktober 2018



**Einladung
zum
Frauen – Fashion – Flohmarkt
anlässlich des
1. Oberauer Laubhaufenfest
im Wasserschloßareal**

Liebe Mädels und Frauen, bestimmt
ist Euer Kleiderschrank auch
überfüllt und Ihr braucht Platz
für Neues.

Also dann kommt am 13. Oktober 2018
ab 10:00 Uhr auf die Wiese vor
dem Wasserschloß Oberau
in Oberau.

Dort könnt Ihr nach
Herzenslust Euere Kleider,
Röcke, Blusen, Hosen
und Schuhe an die Frau bringen
aber auch bei den anderen Frauen
vielleicht Neues entdecken.

Euere Theatergruppe

„Gestört aber Geil und das aus Oberau“



Sonnabend 13.10.2018

Ab 10:00 holen wir die Kühe vom Kirschberg, Umzug
für alle Kinder, Plüschkühe und Schafe mitbringen

14:00 Freibier für die Crew und die ersten 10 Gäste
auf der Wiese

19:00 Beginn des Abendprogramms mit
Hausmeister Otto und dem kleinen
aber feinen Showprogramm der
Theatergruppe von Oberau,
anschließend Tanz mit Musik aus der
Dose auf der gemähten Wiese
....Mähhhh.....

Sonntag früh Start mit dem 11er Zug (Frühschoppen),

gegen 12:00 Uhr lecker Mittag mit Erdäpfel, Quark
und Kräutern aus dem Kräutergarten, Leinöl, Blut- und
Leberwurst und eh Stickel Butter.

Ab 14:00 geselliges Neschentrinken, Kaffeetafel von
den Dorffrauen für die Dorffrauen.
Die Crew beginnt mit dem Abbau und bringt die „Kühe“
in den Stall, danach langsames nach Hause
schlorpfen.

Hoffen auf gutes Wetter, gutes Gelingen, fröhliche
Gäste und fleißige Helfer!

Euere Theatergruppe

„Gestört aber Geil und das aus Oberau“

Bitte Teilnahme anmelden bei: Sabine Sang, Tel. 0174 2496902



Frauenchor Niederau



Alle sangesfreudigen Mädchen und Frauen aus Niederau und Umgebung

sind herzlich willkommen zum gemeinsamen Singen und Erlernen von neuen Liedern unter der **Leitung von Frau Barbara Puls**.

CHORPROBEN: mittwochs, 19:00 Uhr,
 in der **Grundschule Niederau, Meißner Straße 65**

– Telefonischer Kontakt: 03523 74182 –

Aus unserer Gemeinde



Vielen Dank!

Danke an alle die meinen ersten Schultag zu einem so tollen Tag gemacht haben!
 Ich habe mich riesig über die vielen Glückwünsche und Geschenke gefreut.

Eure Charlotte



Ein ganz großes
DANKESCHÖN,
 auch im Namen meiner Eltern, für die lieben Wünsche, tollen Geschenke und die vielen Zuckertüten an alle, die sich mit mir gefreut haben und in Gedanken bei mir waren! Es war ein wunderschöner Tag!

Leonie Schubert
 Niederau, im August 2018



Für die vielen kleinen und großen Zuckertüten, lieben Glückwünsche, tollen Geschenke und zahlreichen „Spargroschen“ zu unserem
Schulanfang
 möchten wir uns bei unseren Omas und Opas, Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlichst bedanken.

**Finn Schmidtchen,
 Karl Reinsch und
 Tommy Noel Rabis**
 Oberau, August 2018

-LUNCH-

11.11.2018



EINLASS: 10.30 UHR
 START: 11.11 UHR

MARTINSGANS
 ESSEN
 MIT PROGRAMM
 DES NKC

HAUPTSTRASSE 8, 01689 NIEDERAU
 INFOS: WWW.KULTI-NIEDERAU.DE



RESERVIERUNG ERWÜNSCHT: 0172-7913250

Martinsgans und Karnevalstanz???

Das passt!!!

Sparen Sie sich die Zeit für's sonntägliche Kochen!
 – Wir servieren Ihnen die Gans sogar am Tisch!

Warum schleppen Sie noch die Getränke?
 – Wir bieten Ihnen das komplette Getränkesortiment!

Schonen Sie an diesem Tag Ihren Fernseher und Ihr Auto!
 – Wir bieten Ihnen super Unterhaltung und Stimmung!

Rücken Sie zu Hause erst keine Stühle und Tische!
 – Wir haben sogar Platz für Oma, Opa und die Kinder!

Sie brauchen nichts zu überstürzen!
 – Wir benötigen jedoch eine verbindliche Vorbestellung für die Gans!

Sie sind neugierig geworden?
 – Wir zeigen Ihnen die Handy-Nummern für die Reservierung.

Überlegen Sie nicht lange!
 – Wir bieten Ihnen im Vorverkauf günstige Rabatte!

Sie wollen noch mehr wissen?
 – Wir berichten im nächsten Dorfblatt oder fragen Sie nach!

Essenbestellung (möglichst per SMS):
 0172 7913250 oder 0173 3821363

Mit Applied-Kinesiologie wirst du fit wie noch nie in

Sommer's Physiotherapie

Inh.: Hartmut Sommer, Meißner Straße 61, 01689 Niederau
Telefon: 035243 / 51950

www.sommers-physiotherapie.com

Neue Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch: 7.00 – 19.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 12.00 – 19.00 Uhr
Freitag: 7.00 – 14.00 Uhr

Das Marionettentheater Dombrowsky gastiert vom 22. bis 25. Oktober 2018 im Vereinshaus am Wasserschloss in Oberau bei Meißen.

Spieltermine:

Montag, 22.10.2018, 16.00 Uhr: Spiel „Bergeist Rübzahl“

Dienstag, 23.10.2018, 16.00 Uhr: Märchen „Die Schneekönigin“

Zum Abschluss zeigt das Theater am Donnerstag, 25.10.2018, 16.00 Uhr das Märchen vom „Rumpelstilzchen“.

Zu den Vorstellungen laden Kasper und seine hölzernen Mitstreiter alle kleinen und großen Freunde dieser alten Volkskunst herzlich ein. Der Einlass erfolgt jeweils 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn.

Eintrittspreise: Kinder 5,00 EUR, Erw. 7,00 EUR

Kontakt:

Marionettentheater Dombrowsky 034494 80727 oder 0177 2170608



„DEMOKRATIE LEBEN! – PARTNERSCHAFT FÜR DEMOKRATIE“

Letzte Fördermöglichkeit für Projekte 2018!

Jeder kann etwas bewegen – auch Du! Das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ unterstützt ziviles Engagement Deines gemeinnützigen Vereins bei der Umsetzung von Projekten zur Demokratieförderung. Die Große Kreisstadt Coswig und die Kommunen Diera-Zehren, Moritzburg, Niederau, Radebeul, Radeburg und Weinböhla haben in diesem Jahr schon 16 vielfältige Projekte über das Programm gefördert. Darunter:

- Weiterbildungsangebote und kulturelle Ausflüge für Ehrenamtliche,
- Projekte gegen Gewalt an Schulen,
- Politische Bildungsfahrt mit Jugendlichen nach Berlin,
- Podiumsdiskussionen,
- Projekt zur Stärkung der Mobilität von Bürger_innen im ländlichen Raum
- Aufklärungsprojekt zur sexuellen und geschlechtlichen Vielfalt
- Begegnungs- und Austauschtreffen von Bürger_innen
- Interkulturelle Projekte zur Begegnung und zum Kennenlernen.

Die Projekte wurden in der Regel bis zu 3000,00 € gefördert. Da nur noch begrenzte Mittel zur Verfügung stehen, **können ab sofort noch Anträge eingereicht werden.**

Der Antragsteller muss ein gemeinnütziger Verein sein. Projekte kleineren Ausmaßes werden zeitnah und unbürokratisch mit bis zu 1.000 € unterstützt.

Alle notwendigen Informationen und Antragsformulare sind auf der Homepage unter www.aktionsplan-comora.de abrufbar. Die Mitarbeiter_in der Koordinierungs- und Fachstelle steht für Interessierte nach Absprache persönlich oder telefonisch zur Verfügung.

JuCo Soziale Arbeit gGmbH
Koordinierungs- und Fachstelle
Mandy Thielemann
Dresdner Straße 30, 01640 Coswig

Tel.: 03523 701865
E-Mail: pfd@juco-coswig.de
<http://www.aktionsplan-comora.de>

Bauernhof Friede

- **Speisekartoffeln** (5 und 12 kg) vorwiegend festkochend
- **im Hofladen:** Äpfel, Honig, Säfte, Weine, Liköre
- Läufer (Spanferkel) und Schlachtschweine können bei uns bestellt werden

Bauernhof Friede
Radeburger Straße 8
01689 Niederau / OT Gröbern
Tel. 03521 406740 oder 0172 3711206
E-Mail: Friede-Niederau@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo./Di. 15–18 Uhr
Mi. geschlossen
Do./Fr. 10–12.30 u. 15–17 Uhr
Sa. 9–12 Uhr o. n. Vereinbarung



Modenschau für Jung & Alt

DAMEN-Modenschau mit anschließendem Verkauf der vorgestellten Modeartikel – große und kleine Größen!

Termin: Freitag, 26. Oktober 2018
Beginn der **Modenschau:** 14.00 Uhr

Kaffee & Kuchen werden angeboten.

Die Bürgerinnen und Bürger – **jeden Alters – aus allen Ortsteilen** sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf jeden Besucher!

Es laden die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Niederau und die „Dorfgemeinschaft Obere Aue“ e.V. zu einem gemütlichen Nachmittag ein.

Sonstige Mitteilungen

Traditionelles Marionettentheater

Wandermarionettentheater in Oberau

Es gibt sie noch, die Wandermarionettentheater, die mit ihren hölzernen Schauspielern an den langen Fäden durch die Lande ziehen. Die Familie Kressig-Dombrowsky gehört zu den letzten fahrenden Marionettentheatern in Mitteldeutschland.

In siebenter Generation bereisen sie die sächsische Region.

Kurs-Nr.	Titel	Ort	Datum	Zeit
18M595007	Bildrechte im Ehrenamt	Meißen	11.10.	18:00
18M314003	Workshop Entspannt durch die Wechseljahre mit Autogenem Training	Meißen	13.10.	10:00

Kursangebot der VHS im Landkreis Meißen

Kurs-Nr.	Titel	Ort	Datum	Zeit
18M532116	Smartphones im Alltag für Neulinge	Meißen	25.09.	15:00
18M595008	Motivieren oder Manipulieren im Ehrenamt	Meißen	25.09.	17:30
18M230102	Nähen mit Jersey	Meißen	26.09.	09:30
18G532113	Smartphones im Alltag für Neulinge	Großenhain	27.09.	15:00
18M595003	Online Marketing im Ehrenamt	Meißen	01.10.	18:00
18M534003	Skype, Whatsapp, SMS & Co	Meißen	02.10.	15:00
18M222002	Aquarellmalerei – Blumen im Licht	Meißen	10.10.	17:00
18G240101	Fotografie – Grundkurs	Großenhain	10.10.	18:00
18G314001	Entspannt durch die Wechseljahre mit Autogenem Training	Großenhain	10.10.	18:30

Zentralgasthof Weinböhlen

Termine Oktober 2018

Di	03.10.	16.00	Operettennachmittag – Ein Franz-Lehár-Porträt	Foyer Operette
Di	16.10.	20.00	Helmut Schleich & Uwe Steimle Mir san mir ... und mir ooch!	Ballsaal Kabarett
Do	25.10.	16.00	Rudy Giovannini – Große Solo-Tournee	Ballsaal Volksmusik
Fr	26.10.	20.00	The Petits Fours Burlesque Show	Ballsaal Burlesque, Gesang, Comedy
Sa	27.10.	16.00	Der Traumzauberbaum – Das Geburtstagsfest	Ballsaal Familien-Musical

Anzeigen

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhlen	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



Krematorium

...die Bestattungsgemeinschaft

Suchen Immobilien!



- An- und Verkauf
- Vermittlung
- Vermietung
- kostenlose Beratung

☎ 035243-47 48 49

www.immoger.de

Mit Kompetenz & Leidenschaft!

IN SCHWERER STUNDE – IHNEN UNSERE HILFE!



Tag & Nacht
0351/830 18 47

Familienunternehmen
fachgeprüfter Bestatter

01445 Radebeul
Hermann-Ilgen-Straße 44
Pestalozzistraße 9

01640 Coswig
Johannesstraße 29 A

01689 Weinböhlen
Hauptstraße 29

01157 Dresden
Meißner Landstraße 177

Helbig Bestattungen GmbH

Jürgen Jockusch STEINMETZMEISTER

- Grabdenkmale in guter Qualität und großer Auswahl
Preisgünstig und kurzfristig lieferbar!
- Fensterbänke und Treppenbeläge aus Naturstein

Friedensstraße 10 • 01689 Weinböhlen
Tel./Fax: 03 52 43 / 3 65 88

Öffnungszeiten: Di und Do 8 – 12 und 13 – 18 Uhr
Sa 8 – 12 Uhr oder nach Vereinbarung

Fahrdienstleistungen Steffen Schulze



Großenhainer Straße 3b
01689 Niederau
OT Ockrilla

Tel.: 03521 405860
Fax: 03521 406315
Mobil: 0174 3232184

- Krankenfahrten aller Kassen
- Strahlentherapie, Dialyse, Kur, Reha
- Transfer Flughafen, Bus & Bahn
- Vorbestellungen
- Rechnungsfahrten
- Kleintransporte & Kurierdienst
- Schüler- & Behindertenverkehr

preiswert + sicher + kompetent

BAMAS GmbH

Hauptstraße 8, Weinböhlen
Telefon (035243) 36594

Fahrzeuginstandsetzung
von Pkw, Lkw, Baumaschinen

• Dekra • AU

• Wartung von Klimaanlage

• Einbau v. Fahrzeugheizungen

• Hydraulik - Service

Vermietung von
Baumaschinen und Geräten

Anzeigenberatung:
03525 718633





Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde

Niederau

mit den Ortsteilen

Gohlis • Gröbern • Großdobritz



Jessen • Niederau • Oberau • Ockrilla

Ausgabe 29. Oktober 2018

28. Jahrgang Nr. 10



*Bunte Blätter,
gold'ner Sonnenschein.*

Unverkennbar: Herbst ist es geworden!

Grundschule Niederau

„Wie viel sind 1000?“

Diese Frage stellten sich die Kinder der Klasse 3b. „Da könnte man doch mal 1000 Dinge legen!“ – und schon waren die ersten Ideen geboren. Ein Blick in die Natur half, die Entscheidung zu treffen:

„1000 Kastanien wollen wir legen.“ Fleißig sammelten einige Kinder Kastanien und es dauerte gar nicht lange, bis mehr als 2 große Körbe randvoll gefüllt waren. Aber wie nun vorgehen? Gemeinsam musste geplant werden: 10 Einer werden ein Zehner, 10 Zehner werden ein Hunderter und 10 Hunderter sollten den ersten Tausender ergeben. Und los ging es. 40 flinke Kinderhände legten und ordneten Kastanien, dabei wurde leise angestrengt gezählt. Recht flott war das Ergebnis zu sehen und 1000 Kastanien konnten bewundert werden. Da die fleißigen Sammler weit mehr als 1000 Kastanien gesammelt hatten wurden nun auch noch Zahlen und Wörter gelegt. Ganz nebenbei entstand so ein Anschauungsmittel, an dem auch in den folgenden Tagen noch die Zahlen und Zählen geübt werden kann.



Und gut sichtbar liegt nun für ein paar Tage das Ergebnis auf dem Schulhof: **So viel sind 1000.**

Wir machen Zirkus

Der Erste Ostdeutsche Projektzirkus Andre Sperlich ist ab dem 29. Oktober für eine Woche zu Gast in der Grundschule unserer Gemeinde.

Im Scheinwerferlicht der Manege – als Clown, Akrobat, Dompteur, Zauberkünstler oder einfach nur hautnah dabei – im runden Zelt – im Mittelpunkt der Welt!!!

Unter dem Motto: „Tina's Reise um die Welt“ werden die Kinder der Grundschule und des Kindergartens Niederau zu Stars in der Manege.

In einer Woche Projektarbeit mit pädagogischem Hintergrund trainieren und lernen die Kinder für die Gäste im Zirkuszelt. Zirkusfachleute werden die Trainer der Kinder sein und gemeinsam mit dem Lehrerteam bzw. den Erzieherinnen der Kita Niederau arbeiten.

Selbstgestaltete Plakate entstanden im Kunstunterricht unter anderem durch Anregungen des Malers Peter Jäckel. Sie werden an zentralen Plätzen in der Gemeinde über die Höhepunkte der Zirkuswoche, die öffentlichen Vorstellungen, informieren.

Die Kinder freuen sich natürlich auf ein hoffentlich großes Publikum, welches sie

**am 1. oder 2. November, jeweils um 17 Uhr oder
am 3. November, um 10 Uhr**

im großen Zirkuszelt auf unserem Schulgelände für 2 Stunden unterhalten wollen.

Karten gibt es 30 min vor Beginn der Vorstellung an der Kasse (Kinder 3€/ Erwachsene 10€).



Hort der Grundschule Niederau

Sommernachmittag im Hort

Ob der Sommer warm oder trocken ist, ist unseren Hortkindern egal. Sie machen das Beste daraus.

Zusammen mit den Erziehern sind sie KREATIV, BEWEGEN sich GEMEINSAM, ENTSPANNEN auch mal und ERLEBEN immer wieder neue Abenteuer und Herausforderungen. So setzten wir mit den Kindern spielerisch unser Motto um.



Den Ideen sind dabei kaum Grenzen gesetzt. Da wird in einem Gemeinschaftsprojekt zum Beispiel der gesamte Sandkasten in eine Ritterburg verwandelt. Auf Stelzen

können die Kinder über sich hinauswachsen. Selbstverständlich wird auch der Fußballplatz mit Freuden genutzt. Unsere Decken dienen der Entspannung und werden gern für intensive Gespräche genutzt. Die Kegel sind ebenfalls dafür geeignet und fördern darüber hinaus Körperwahrnehmung und Gleichgewichtssinn.

Auf der Wiese geht es manchmal auch märchenhaft zu. Dann wird eine



Geschichte erzählt und viele Kinder lauschen gespannt. Dies ist eine einfache Möglichkeit, die Phantasie anzuregen. Dabei sitzen zudem alle Zuhörer still auf ihrem Platz und lauschen gespannt. Nur Frau Richert springt, brüllt, flüstert, stampft und schleicht bei den Geschichten im Kreis der Kinder umher.

So ist bei schönem Wetter im Hort kein Tag wie der andere.



Herzliche Einladung

Zur **Poinsettien-** (Weihnachtssterne) und **Helleborus-** (Christrosen) Blüte

am Sonntag, 2. Dezember 2018, ab 10.00 Uhr

im Gartenbaubetrieb König,
OT Oberau, Großdobritzer Straße

laden wir alle werten Kunden, interessierte Bürger, Freunde und Bekannte recht herzlich ein.



Veranstaltungskalender November/Dezember 2018

Monat/Datum/Beginn	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
November		
02.11. 19:00 Uhr	Spieleabend	Gröberner Sport- und Freizeitverein e. V.
10.11. 09:00 Uhr	Herbstlaub-Aktion „Haus Gröbere“	Gröberner Sport- und Freizeitverein e. V.
11.11.	Fasching – Start des NKC + Martinsgans-Essen	Kulturhaus Niederau
11.11.	Martinsgans-Essen	Vereinshaus Oberau – Frau Seefeld
14.11. 14:00 Uhr	Frauenstammtisch	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e. V. – Vereinshaus Oberau
17.11. 19:00 Uhr	Vortrag: „Wasserschloss im Bau“	Förderverein Wasserschloss Oberau e. V., Vereinshaus Oberau
17.11.	Glühweinverkostung	Gellertberg Open Air, Kulturhaus Niederau
17.11.	SBV Ausschreibungsturnier	Sporthalle Grundschule Niederau
20.11. 19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	Gröberner Sport- und Freizeitverein e. V.
28.11. 15:30 Uhr	Spielesamstag	„Niederau hilft e. V.“, Wohn- und Vereinshaus Großdobritz
Dezember		
01.12. 19:00 Uhr	Spieleabend	Gröberner Sport- und Freizeitverein e. V.
01.12.	Glühweinfest	Heimatverein Großdobritz e. V.
01.12.	Weihnachtsbaum stellen	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e. V., Vereinshaus Oberau
02.12. 11–20 Uhr	3. Oberauer Schlossweihnacht	Gemeinde Niederau, Vereinshaus Oberau
14:00 Uhr	Adventsmarkt	Looses Scheune, Gröbern
10:00 Uhr	Tag der offenen Gärtnerei	Gartenbaubetrieb König Oberau
12:00 Uhr	Tierheim-Weihnacht	Tierheim Gröbern
04.12. 14:00 Uhr	Seniorenweihnachtsfeier	Gemeindeverwaltung Niederau, Kulturhaus Niederau
07.12.	Seniorenweihnacht	Heimatverein Großdobritz
11.12. 14:00 Uhr	Frauenstammtisch	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e. V. – Vereinshaus Oberau
15.12.	Lichterfest	Verein „Gohlis auf der Höh e.V.“
	Motto-Abend	Kulturhaus Niederau
	Wintersonnenwendfeier	Heimat & Schützenverein Ockrilla e.V.
10–17 Uhr	„Blaulicht-Weihnacht“	FF Ockrilla, Dorfstraße 1

AMTSBLATT November 2018

Redaktionsschluss: **05. November 2018**
Erscheinungstermin: **26. November 2018**



Aktuell

ABFALLENTSORGUNG Gemeinde Niederau Monat November 2018

Entsorgung	Termin	Entsorgung	Termin
Restabfall-Tonne	Dienstag, 13.11. Dienstag, 27.11.	Bio-Tonne	Samstag, 03.11. Freitag, 09.11.
Gelbe Tonne	Freitag, 09.11. Samstag, 24.11.		Freitag, 16.11. Samstag, 24.11.
Blaue Tonne	Freitag, 16.11.		Freitag, 30.11.

(siehe auch Abfallkalender)

Gemeinde Niederau
Landkreis Meißen



Gemeindeamt Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau

Öffnungszeiten:

Montag 8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag 9.00 – 11.30 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag 8.30 – 11.30 Uhr

Medizinischer Bereitschaftsdienst und Havariedienste

Notarzt/Feuerwehr: 112

Polizei: 110

Notrufnummer des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes:
116 117

Vermittlung von dringenden ärztlichen Hausbesuchen sowie Bereitschaftsdiensten außerhalb der Sprechzeiten, weitere Infos unter www.kvs-sachsen.de

Apothekennotdienst-Hotline

Tel.: 0800 00 22833, www.apotheken.de

Notdienst Tierärzte: www.tiernotfall.blogspot.de

Trinkwasser: Wassermeister W. Schurig,
Tel.: 035249 78481, 0173 3764864

Abwasser: Kommunalservice Brockwitz-Rödern GmbH,
0172 3533470

ENSO: Erdgas 0351 50178880
Strom 0351 50178881

Fäkalienabfuhr Abfuhr- und Entsorgung Meißen OHG
Naussauweg 2, 01662 Meißen
Tel.: 03521 733849, Fax: 03521 733789

Impressum

„Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Niederau“
auch online unter www.niederau.info/verwaltung/amtsblatt.htm

Herausgeber: Gemeinde Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau,
Tel.: 035243 336-0, Fax: 035243 336-23
post@gemeinde-niederau.de, www.gemeinde-niederau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Steffen Sang

Redaktion: Gemeindeverwaltung Niederau

Artikelannahme bis zum 1. Werktag des Monats:
per Mail an post@gemeinde-niederau.de

Anzeigenannahme: Satztechnik Meißen GmbH
Nieschütz, Am Sand 1c, 01665 Diera-Zehren,
Tel.: 03525 718633, info@satztechnik-meissen.de

Druck: Offset-Druckerei Richter, Dresdner Straße 5, 01662 Meißen,
Tel.: 03521 734071, info@druckerei-richter.de

Erscheinungsweise: monatlich am Ende des Monats

Auflage: 2.200

Vertrieb: an alle Haushalte und Gewerbetreibende kostenlos

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte des Amtsblattes übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Für die sachliche Richtigkeit ist der Verfasser verantwortlich. Der Inhalt der veröffentlichten Beiträge spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, Artikel gekürzt zu veröffentlichen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.



ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

Artikel II

Diese Änderung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Niederau, den 09.10.2018

Sang
Bürgermeister

Änderungen in der Abfallwirtschaft

Seit Oktober ist der Zweckverband für den Austausch, Neustellung und Abzug von Abfallbehältern im gesamten Verbandsgebiet verantwortlich. Bei Nachfragen dazu sollten sich die Bürgerinnen und Bürger bitte direkt an den Zweckverband, Service-Tel. 0351 4040450 wenden. Diese Aufgabe liegt nicht mehr in der Verantwortung des jeweiligen Entsorgers.

Dies gilt auch für die Restabfallsäcke. Diese können zukünftig bei der ZAOE-Geschäftsstelle in Radebeul, auf den ZAOE-Wertstoffhöfen in Gröbern, Gropitz, Großenhain, Meißen, Nossen und Weinböhla sowie bei den Landkreis-, Stadt- und Gemeindeverwaltungen (bitte dort vorher anfragen) erworben werden, nicht mehr beim Entsorger. Die Gebühr für den Restabfallsack beträgt unverändert 3,50 Euro.

Geschäftsstelle des ZAOE

Tel.: 0351 4040450, info@zaoe.de, www.zaoe.de

„Anlaufstelle“ für FUNDSACHEN:

Gemeindeverwaltung Niederau – Sekretariat
Rathenaustraße 4 · 01689 Niederau · Telefon: 035243 336-0

Fundsachen: 1 Samsung-Handy	Fundort: Oberau, Waldstück kurz vorm Großteich
---------------------------------------	---

Öffentliche Bekanntmachungen

3. Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Niederau (Feuerwehrentschädigungssatzung)

Aufgrund von § 4 Absatz 2 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62) und §§ 13 und 14 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Feuerwehren und die Brandverhütungsschau im Freistaat Sachsen (Sächsische Feuerwehrrverordnung – SächsFwVO) vom 21. Oktober 2005 in der Fassung vom 20. August 2012 hat der Gemeinderat der Gemeinde Niederau am 09. Oktober 2018 folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

Die Feuerwehrentschädigungssatzung der Gemeinde Niederau vom 24.10.2001 wird wie folgt geändert:

§ 2 Abs. 2 wird wie folgt gefasst:

- (2) Die monatliche Aufwandsentschädigung beträgt für:
- | | |
|--|---------|
| a) den Gemeindeführer | 85,00 € |
| b) den stellvertretenden Gemeindeführer | 35,00 € |
| c) den Ortswehrliter | 60,00 € |
| d) den stellvertretenden Ortswehrliter | 20,00 € |
| e) den Gerätewart | 50,00 € |
| f) den Jugendfeuerwehrwart | 50,00 € |
| g) den stellvertretenden Jugendfeuerwehrwart | 20,00 € |
| h) den Betreuer der Jugendfeuerwehr | 15,00 € |
| i) den Kinderfeuerwehrwart | 30,00 € |
| j) den Betreuer der Kinderfeuerwehr | 10,00 € |

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Niederau, den 09.10.2018

Sang
Bürgermeister

Bekanntmachung über die Planfeststellung „Europäische Gas-Anbindungsleitung (EUGAL)“ vom 18. September 2018

Mit Planfeststellungsbeschluss der Landesdirektion Sachsen vom 8. September 2018 – GZ.: DD32-0522/580/6 – ist der Plan für das Bauvorhaben „Europäische Gas-Anbindungsleitung (EUGAL)“ gemäß § 43 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1970, 3621), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 6 des Gesetzes vom 20. Juli 2017 (BGBl. I S. 2808, 2018 I 472) geändert worden ist, und § 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) vom 19. Mai 2010 (SächsGVBl. S. 142), das durch Artikel 3 des Gesetzes vom 12. Juli 2013 (SächsGVBl. S. 503) geändert worden ist in Verbindung mit § 74 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), das zuletzt durch Artikel 11 Absatz 2 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2745) geändert worden ist, festgestellt worden.

Dem Vorhabenträger wurden Auflagen erteilt.

In dem Planfeststellungsbeschluss ist über alle rechtzeitig vorgetragenen Einwendungen, Forderungen und Anregungen entschieden worden.

Der Beschluss liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes

vom 5. November bis einschließlich 19. November 2018

in der

- Stadtverwaltung Altenberg, Zimmer 65, Platz des Bergmannes 2, 01773 Altenberg
- Stadtverwaltung Coswig, Bürgerbüro, Karrasstraße 2, 01640 Coswig
- Gemeindeverwaltung Ebersbach, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach
- Stadtverwaltung Großenhain, Geschäftsbereich Bau, 2. Obergeschoss, Hauptmarkt 1, 01558 Großenhain
- Gemeindeverwaltung Klipphausen, Talstraße 3, 01665 Klipphausen
- Gemeindeverwaltung Lampertswalde, Sekretariat, Ortrander Straße 2, 01561 Lampertswalde

- Gemeindeverwaltung Schönfeld, Bauverwaltung, Straße der MTS 11, 01561 Schönfeld
- Stadtverwaltung Lommatzsch, Zimmer 5, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch
- Stadtverwaltung Meißen, Bürgerbüro, Burgstraße 32, Erdgeschoss, 01662 Meißen
- Gemeindeverwaltung Niederau, Bauamt, Zimmer 09, Rathenaustr. 4, 01689 Niederau
- Gemeindeverwaltung Priestewitz, Zimmer 106, Staudaer Straße 1, 01561 Priestewitz
- Stadtverwaltung Wilsdruff, Zimmer 34/36, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff

während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht aus.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 VwVfG).

Gemäß § 43 Energiewirtschaftsgesetz in Verbindung mit § 6 Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. September 2017 (BGBl. I S. 3370) geändert worden ist, in Verbindung mit Nr. 19.2.1 der Anlage 1 UVPG wurde durch die Planfeststellungsbehörde festgestellt, dass eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen ist. Diese wurde als unselbständiger Teil des Planfeststellungsverfahrens durchgeführt.

Rechtsbehelfsbelehrung des Planfeststellungsbeschlusses:

Gegen diesen Planfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage beim Sächsischen Oberverwaltungsgericht, Ortenburg 9, 02625 Bautzen schriftlich erhoben werden.

Die Klage kann beim Sächsischen Oberverwaltungsgericht auch elektronisch erhoben werden nach Maßgabe der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und für Europa über den elektronischen Rechtsverkehr, die elektronische Aktenführung, die elektronischen Register und das maschinelle Grundbuch in Sachsen (Sächsische E-Justizverordnung – SächsEJustizVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. April 2014 (SächsGVBl. S. 291), in der jeweils geltenden Fassung.

Als Zeitpunkt der Zustellung gilt der letzte Tag der Auslegungsfrist des Planfeststellungsbeschlusses.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen.

Vor dem Oberverwaltungsgericht müssen sich die Beteiligten, außer im Prozesskostenhilfverfahren, durch Prozessbevollmächtigte vertreten lassen. Dies gilt auch für Prozesshandlungen, durch die ein Verfahren vor dem Oberverwaltungsgericht eingeleitet wird.

Als Bevollmächtigte sind nur die in § 67 Abs. 2 Satz 1 und Satz 2 Nr. 3 bis 7 sowie Abs. 4 Satz 4 VwGO bezeichneten Personen und Organisationen zugelassen. Das sind Rechtsanwälte, Rechtslehrer an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union, eines anderen Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz, welche die Befähigung zum Richteramt besitzen. Weiter sind das Steuerberater, Steuerbevollmächtigte, Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer, Personen und Vereinigungen im Sinn des § 3a des Steuerberatungsgesetzes sowie Gesellschaften im Sinn des § 3 Nr. 2 und 3 des Steuerberatungsgesetzes, die durch Personen im Sinn des § 3 Nr. 1 des Steuerberatungsgesetzes handeln, in Abgabenangelegenheiten; berufsständische Vereinigungen der Landwirtschaft für ihre Mitglieder; Gewerkschaften und Vereinigungen von Arbeitgebern sowie Zusammenschlüsse solcher Verbände für ihre Mitglieder oder für andere Verbände oder Zusammenschlüsse mit vergleichbarer Ausrichtung und deren Mitglieder; Vereinigungen, deren satzungsgemäße Aufgaben die gemeinschaftliche Interessenvertretung, die Beratung und Vertretung der Leistungsempfänger nach dem sozialen Entschädigungsrecht oder der behinderten Menschen wesentlich umfassen und die unter Berücksichtigung von Art und Umfang ihrer Tätigkeit sowie ihres Mitgliederkreises die Gewähr für eine sachkundige Prozessvertretung bieten, für ihre Mitglieder in Angelegenheiten der Kriegsopterfürsorge und des Schwerbehindertenrechts sowie der damit im Zusammenhang stehenden Angelegenheiten; juristische Personen, deren Anteile sämtlich im wirtschaftlichen Eigentum einer der in § 67 Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 und 6 VwGO bezeichneten Organisationen stehen, wenn die juristische Person ausschließlich die Rechtsberatung und Prozessvertretung dieser Organisation und ihrer Mitglieder oder an-

derer Verbände oder Zusammenschlüsse mit vergleichbarer Ausrichtung und deren Mitglieder entsprechend deren Satzung durchführt, und wenn die Organisation für die Tätigkeit der Bevollmächtigten haftet.

Behörden und juristische Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihnen zu Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse können sich durch eigene Beschäftigte mit der Befähigung zum Richteramt oder durch Beschäftigte mit Befähigung zum Richteramt anderer Behörden oder juristischer Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihnen zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse vertreten lassen.“

Die Anfechtungsklage gegen den vorstehenden Planfeststellungsbeschluss hat gemäß § 43e Abs. 1 EnWG keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung der Anfechtungsklage gegen den vorstehenden Planfeststellungsbeschluss nach § 80 Abs. 5 Satz 1 der VwGO muss gemäß § 43e Abs. 1 Satz 2 EnWG innerhalb eines Monats nach Zustellung des Planfeststellungsbeschlusses beim oben genannten Gericht gestellt und begründet werden.

Treten später Tatsachen ein, die die Anordnung der aufschiebenden Wirkung rechtfertigen, so kann der durch die Planfeststellung Beschwerde einen hierauf gestützten Antrag nach § 80 Abs. 5 Satz 1 der VwGO innerhalb einer Frist von einem Monat stellen. Die Frist beginnt mit dem Zeitpunkt, in dem der Beschwerde von der Tatsache Kenntnis erlangt.

Die Bekanntmachung einschließlich Planfeststellungsbeschluss ist während des vorgenannten Zeitraums außerdem auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter www.lids.sachsen.de/bekanntmachung einsehbar.

Dresden, den 18. September 2018

Gez.
Dietrich Gökelmann
Präsident

Amtliche Mitteilungen

Einladung zur 59. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Termin: Dienstag, **30. Oktober 2018, 18:30 Uhr**
„Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“, Oberau
Thomas-Müntzer-Ring 7 A, 01689 Niederau

ÖFFENTLICHE SITZUNG des Gemeinderates im November 2018

Termine: Dienstag, **27. November 2018, 18:30 Uhr**
„Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“, Oberau
Thomas-Müntzer-Ring 7 A, 01689 Niederau

Die Bekanntgabe der Sitzung mit Tagesordnung ist in den Schaukästen der Gemeinde Niederau ausgehangen oder zu finden unter: www.gemeinde-niederau.ratsinformationsdienst.de

Meissen Keramik

Anwohnerinformation

Derzeit finden im Gelände des ehemaligen Regionallagers Niederau in Niederau, Weinböhlauer Straße 7, gemäß Anordnung des Kreisumweltamtes und im Auftrag der Meissen Keramik GmbH Arbeiten im Rahmen einer durch den Freistaat Sachsen geförderten Sanierungsmaßnahme des Grundwassers statt. Die Sanierungsarbeiten stehen in Zusammenhang mit Boden- und Grundwasserbelastungen, die infolge der Nutzung des Geländes durch die ehemaligen Rüttgerwerke bis 1945 eingetreten sind.

Dazu werden in Kürze Leitungen verlegt, Brunnen gebohrt und eine Grundwasserreinigungsanlage errichtet. Im Bereich der Ackerflächen südlich der Weinböhlauer Straße werden zusätzlich drei Grundwassermeßstellen zur Überwachung des Sanierungserfolgs gebohrt. Die Tiefbaumaßnahmen werden voraussichtlich 4 Monate dauern, die anschließende hydraulischen Sanierungsmaßnahme ist für 36 Monate konzipiert. Nähere Auskünfte erteilt das Kreisumweltamt in Großenhain, Untere Abfall- und Bodenschutzbehörde.

Meissen Keramik GmbH
Fabrikstraße 9/10, 01662 Meissen, Tel. 03521 722-3685

Aus dem Gemeindeamt

Meine Meinung zu ...

... 1 Jahr Friedwald Oberau

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates (GR) am 4. September 2018

BESCHLÜSSE:

Beschluss: 01-330-09/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt die Annahme von Geld- und Sachspenden für die Monate Juli und August 2018.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-331-09/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, die Baumaßnahme „Umbau und Erweiterung Spielplatz Kita ‚Gartenkinder‘ Ockrilla“, mit Gesamtkosten in Höhe von 30.000,00 € in den Haushaltsplan 2019 mit aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-332-09/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Flurstück Nr. 103/6 der Gemarkung Niederau zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates (GR) am 25. September 2018

BESCHLÜSSE:

Beschluss: 01-333-09/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt die Erhöhung der „Flächengebühr Camping“ zum 01.01.2019 auf 4,30 Euro pro m²/Jahr.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-334-09/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Flurstück Nr. 67/11 der Gemarkung Ockrilla sowie den vier Anträgen auf Befreiung nach § 31 (2) BauGB von den Festsetzungen des B Planes zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-335-09/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines eingeschossigen Anbaues an ein Einfamilienwohnhaus auf dem Flurstück Nr. 706 der Gemarkung Oberau zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-336-09/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Vorbescheid für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Nebengebäude auf dem Flurstück Nr. 162/3 der Gemarkung Niederau nicht zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-337-09/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Vorbescheid für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Nebengebäude auf dem Flurstück Nr. 247 der Gemarkung Niederau nicht zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Ich war und bin überzeugt, dass es eine richtige und gute Entscheidung unserer Gemeinde war, in unserem Oberauer Forst die Entstehung eines Friedwaldes zu unterstützen. Die gute Annahme dieser alternativen Bestattungsart ist ein deutliches Zeichen.

Als im Sommer durch das Familiengericht im Amtsgericht Meißen Teile der Friedwaldbetreibung ausgesetzt werden mussten, war ich sehr betroffen. Auch wenn weiterhin Beisetzungen stattfanden, so gab es für einige Wochen aber keine Waldführungen und keine Baumverkäufe.

Im eigenen Freundeskreis habe ich schmerzlich erlebt, dass der Wille einer letzten Ruhestätte im Oberauer Friedwald nicht erfüllt werden konnte. Die kompromisslose Entscheidung des Meißner Amtsgerichtes war und ist von mir nicht nachvollziehbar.

Durch das Oberlandesgericht Dresden wurde am 12. September 2018 der Beschluss des Meißner Familiengerichtes aufgehoben, darüber bin ich sehr froh.

Eine Pflege des Waldes, auch nach einem so heftigen Sturm wie „Friederike“ im Frühjahr, ist mit viel Fleiß und einigen Kosten beherrschbar – Gerichte zu überzeugen, kann schon etwas länger dauern.

Seit Ende September 2017 fanden rund 70 Urnenbestattungen im Oberauer Friedwald statt.

Auch hier erlebte ich, wie natürlich auch auf unseren traditionell gewachsenen Friedhöfen, engagiertes Personal, die den letzten Weg eines lieben Verstorbenen in einer bewegenden und feierlichen Art vorbereitet und begleitet haben, dafür meinen herzlichen Dank.

Auch weiterhin werde ich alle Bestattungsmöglichkeiten in unserer Gemeinde, ob die Friedhöfe oder den Friedwald, gleichberechtigt unterstützen.

So können wir vielleicht jedem Bürger unserer Gemeinde die Möglichkeit geben, seine letzte Ruhe in unserer schönen Heimat zu finden.

Ihr Bürgermeister



Niederau, 10. Oktober 2018

Senioren

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Auch in diesem Jahr wird für die gesamte Gemeinde Niederau, mit allen Ortsteilen für alle Seniorinnen und Senioren zu einer Weihnachtsfeier mit gemütlichem Kaffeetrinken und einem Programm, gestaltet mit dem „Original Meißner Blasmusikanten“, herzlich eingeladen.

Die Feier findet am Dienstag,

4. Dezember 2018, in Niederau, im Kulturhaus Niederau statt.

Einlass: 13.30 Uhr Beginn: 14.00 Uhr Ende ca. 17.00 Uhr

Aus diesem Grund stellt die Gemeinde kostenlos einen Sonderbus für die Hin- und Rückfahrt bereit.

Folgende Haltepunkte sind vorgesehen:

		Hinfahrt:
OT Ockrilla	Haltestelle Dorfplatz	13.00 Uhr
OT Gröbern	Haltestelle Handarbeitshaus	13.05 Uhr
OT Jessen	Haltestelle Buswendeplatz	13.10 Uhr
OT Großdobritz	Haltestelle Am Gasthof	13.15 Uhr
	Haltestelle Buschhaus	13.20 Uhr
OT Gohlis	Haltestelle	13.30 Uhr
OT Oberau	Haltestelle Dorfplatz	13.40 Uhr
OT Niederau	Haltestelle Bahnhof	13.50 Uhr

Rückfahrt 17.00 Uhr ab dem Kulturhaus Niederau in alle Ortsteile.

Bitte füllen Sie den abgebildeten Kupon aus und geben ihn bis zum 16. November 2018 im Gemeindeamt bei Frau Malt ab, auch eine telefonische Anmeldung unter 035243 / 33632 ist möglich.

Seniorenweihnachtsfeier

Name:

Vorname:

Ortsteil:

Straße/Nr.:

Gemeindeverwaltung Niederau
Rathenaustraße 4, 01689 Niederau

Bitte zutreffendes ankreuzen!!

- Ich (wir) nehme(n) an der Weihnachtsfeier teil.
 Ich (wir) benutze(n) den Sonderbus.

Ausführende: Stefan Kunath (Alt), Anne Schumann (Viola), Klaus Voigt (Viola), Carsten Hundt (Violone), Sebastian Knebel (Orgel)
Überaus hochkarätige Musiker, zugleich Spezialisten für Alte Musik, führen am Ewigkeitssonntag ein zu diesem Tag passendes Konzertprogramm auf.

Eintritt: 10,- €. Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt.

**Samstag, 8. Dezember 2018, 16.00 Uhr, St. Martinskirche Weinböhla
Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium (1-3)**

Ausführende: Solisten, Kirchenchor Weinböhla, Orchester Weinböhla-Dresden, Leitung: Kantor Thomas Kahle

Eintritt: 15,- €. Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt.

**Angebot Kombiticket: Konzert zum Ewigkeitssonntag und
Weihnachtsoratorium für 20,- € (statt 25,- €)**

Bastelabend

Am Freitag, dem 30.11., wird um 19.30 Uhr zum **Adventsbasteln** ins **Lutherhaus in Weinböhla**, Hauptstr. 3, eingeladen. Wer Lust hat, verschiedene Schneekristalle zu häkeln oder weihnachtliche Dekoration aus Papier zu gestalten, ist herzlich willkommen. Mitzubringen sind Häkelgarn sowie Häkelnadeln (Gr. 2 oder 3), soweit vorhanden, und eine Papierschere. Die Anmeldung erfolgt über die Kanzlei Weinböhla (Tel.: 035243 36250).

Es freut sich auf Sie/Euch Mechthild Brogsitter

Kirchliche Mitteilungen



TERMINE NOVEMBER 2018

NIEDERAU – OBERAU – GRÖBERN – GROSSDOBRITZ

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 4. November

- 08.30 Uhr Gottesdienst in OBERAU (Pfr. Dr. Liedke)
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in WEINBÖHLA (Pfr. Dr. Liedke)

Sonntag, 11. November

- 08.30 Uhr Gottesdienst in GRÖBERN (Pfr. Reißmann)
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in NIEDERAU (Pfr. Reißmann)
17.00 Uhr Andacht zum Martinstag mit anschließendem Laternenumzug in WEINBÖHLA (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 18. November

- 08.30 Uhr Gottesdienst in GROSSDOBRITZ (Pfr. Reißmann)
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in WEINBÖHLA (Pfr. Reißmann)

Mittwoch, 21. November – Buß- und Betttag

- 10.00 Uhr Gemeinsamer ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Kirche in WEINBÖHLA, Barthshügelstraße 20 (Pfr. Reißmann/Pfr. Gatz)

Sonntag, 25. November – Ewigkeitssonntag

- 08.30 Uhr Gottesdienst in GRÖBERN (Pfr. Günzel)
08.30 Uhr Gottesdienst in OBERAU (Pfr. Reißmann)
10.00 Uhr Gottesdienst in NIEDERAU (Pfr. Günzel)
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in WEINBÖHLA (Pfr. Reißmann)

Konzert zum Ewigkeitssonntag und Adventskonzert

Sonntag, 25. November 2018, 17.00 Uhr, St. Martinskirche Weinböhla
„Was betrübst du dich, meine Seele?“ – Barocke Musik zum Ewigkeitssonntag von Theile, Rosenmüller, Muffat u.a.

DER HIMMEL ...
*... ist der „Ort“, an dem die Menschen Gott nahe sind.
Er ist kein für sie unerreichbares Jenseits,
denn Jesus Christus hat ihn für die Menschen geöffnet.*

Eduard Kopp (aus Gemeindebrief 6/2018)

KONTAKT:

**Öffnungszeiten für Pfarramt/Friedhofsverwaltung in Niederau,
Kirchstraße 29, Tel.: 035243 36535**

Mittwoch und Donnerstag 8.00–14.30 Uhr

Vakanzvertretung: Pfr. Norbert Reißmann, Weinböhla
Tel.: 035243 36290

Öffnungszeiten für das Pfarramt Weinböhla, Kirchplatz 16:

Tel.: 035243/36250

Dienstag und Donnerstag: 10.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr

Vereinsmitteilungen

Ackerbrüder

Hallo liebe Leserinnen und Leser,

wer glaubt, das Leben auf dem Dorf ist langweilig, der irrt und sollte mal zu uns in die Gemeinde Niederau kommen. Mir geht es mit meiner Frau zusammen gut hier und darum ist es für mich ein Bedürfnis, vieles zurück zu geben, was man mir als Anerkennung entgegen bringt.

Hier in der Gemeinde kennt man mich als Fallschirmjäger und nun die Frage: „Wie kommt so einer zu den Ackerbrüdern und zum Ackerpulling 2018?“ Eigentlich ganz einfach: Gegenseitige Achtung, Hilfe und Unterstützung bei der Organisation von Events, in Größenordnungen – das prägt.

Wir als die, die hier in der Gemeinde unsere Flugtage durchführen, könnten dies nicht ohne die Unterstützung durch unsere Ackerbrüder und deshalb bedurfte es keiner großen Rede, unsere Freunde zu unterstützen, als Probleme aufzukommen drohten, die Verpflegung in gewohnter Form nicht mehr händeln zu können.

Also ran an den Speck, neue Funktion als „Chef“ an der Gulaschkanone. Eigentlich ganz einfach.

Ich bin begeistert von dieser Truppe! Sie helfen mir, und da gab es keine Frage, auch ich helfe und das anfängliche komplizierte Problem war mit ein paar Telefonaten und dem Einverständnis der Ackerbrüder vom

Tisch, zumal wir ja schon Erfahrung hatten mit einem Team „Kesselgulasch“, zum Waldbadfest. Wir brauchten das nur wiederholen, auf höheren Niveau und mit Gulaschkanone.

Bei der ersten Zusammenkunft in Henrys Garten war ich fasziniert von dem Elan, welcher dort an den Tag gelegt wurde. Es gab so viele große und kleine Dinge zu organisieren. An so viel musste gedacht werden... Der Acker war dabei das größte Problem, denn dort standen noch meine anderen Freunde, die „Loonghorns“. Sie mussten umziehen, die Fahrstrecke musste geackert werden, die Hecke musste eingekürzt und verschönert werden ... , ... ach, es gab tausend Aufgaben, die anstanden. Meine Aufgabe war wie gesagt, Kesselgulasch aus der Gulaschkanone und ich war stolz wie Bolle, dass ausgerechnet mir diese Aufgabe zu teil wurde.

Gleichzeitig konnte ich aber auch erleben, mit welcher Akribie dieses Ackerpulling vorbereitet wurde, wie alles Hand in Hand lief, wie durchorganisiert alles vonstatten ging, egal ob an der Strecke, mit der Technik oder bei der gastronomischen Versorgung (ein Hoch auf die Ackerluder). Glaubt mir, und dann gab es noch so was wie die Heinzelmännchen, die, wann immer sie gebraucht wurden, plötzlich da waren.

Aber was erzähl ich Euch das alles, Ihr habt ja alle selbst miterlebt, welch eine völlig durchorganisierte Veranstaltung das Ackerpulling 2018 zu Niederau war.

Was für ein Anziehungsmagnet in der Gemeinde und für Traktorfreunde aus Nah und Fern, die alle so begeistert angenommen wurden.



Nun sollte ich eigentlich hier alle Helfer und Sponsoren namentlich aufzählen und jedem einzelnen für seine Hilfe danken. Seid mir nicht böse, wenn ich das nicht mache, denn dann braucht unser Gemeindeblatt doppelt soviel Seiten.

Ich mache es einfach: Habt Dank für alles, was Ihr beigetragen habt, um dieses Ackerpulling zu einer so wertvollen Veranstaltung werden zu lassen.

Die Besucherzahlen sprechen dazu ihre klare Sprache.

Meiner Crew an der Gulaschkanone Hochachtung, dass Ihr mich als Euren Rührer akzeptiert habt und wir in eins so gut gearbeitet haben.

Liebe Ackerluder und -brüder, mir bleibt nur noch eins zu sagen: Danke für den wunderschönen Tag, für diese duftige Veranstaltung und ich wünsche mir, mit Euch gemeinsam zum Jubiläum 2020 wieder am Start zu sein.

Euer Frank an der Gulaschkanone



Eine Idee wurde Wirklichkeit – Gröberner Wies`n

Unsere ersten „Gröberner Wies`n“ liegen hinter uns. Ein Sonnabend, an dem das Wetter nicht hätte besser sein können, an dem man sich traf und Alt und Jung verweilen konnte bei einer Vielzahl von kulinarischen und musikalischen Genüssen rund um das Oktoberfest. Uns hat es beeindruckt, dass diese neue Idee so gut ankam und unsere „urige Hütte“ mit Wiesen-Ambiente so richtig voll war. Hier darf also gefeiert werden und unser Hütten-Gaudi nahm dann beim traditionellen Fassbieranstich unter bayrisch-sächsischer Moderation von Torsten und der Suche nach dem hübschesten Dirndl und einer zünftigen Lederhose unter Mithilfe von Cindy weiter Fahrt auf. Und natürlich nicht zu vergessen: das fröhliche Maßkrug-Stemmen der mutigen Frauen und Männer und die Hütten-gaudi-Akteure DJ RGR sowie Angelika, Hilde und Steffi. Genau so einen unterhaltsamen, humorvollen Abend haben wir uns vorgestellt und man darf deswegen nicht überrascht sein, dass wir – also diejenigen, die am Wiesen-Schank, an Bar und Quelle, an der Eingangspforte, in der Werkstatt, im Maleratelier oder vorher in der Pfefferkuchenbackstation standen – den Abend trotz Mühe und Fleiß sehr genossen haben. Gefreut haben wir uns, dass uns die Mitglieder des Ortsvereins Jessen zu diesem schönen Fest beglückwünscht haben.

Euer aller Kommen, ist unser Lohn!!!



Und es soll sich in Gröbern bald wiederholen.

Wir danken allen Beteiligten für ihr Mitwirken und ihr Engagement und den vielen Unterstützern, die mit ihren Spenden das Fest erst möglich gemacht haben. Ein herzlicher Dank auch dem Imbiss von Heiko Kirchner, der für reichlich bayrisch-sächsische Gaumenfreuden sorgte.

Euer Wiesenteam
Sport- und Freizeitverein Gröbern e.V.

Niederauer Karnevals-Club e.V.
Mitglied im Bund Deutscher Karneval e.V. (BDK)
Mitglied im Verband Sächsischer Carneval e.V. (VSC)



Kulturhaus Niederau
Kulti

Hauptstraße 8 · 01689 Niederau

-LUNCH-

11.11.2018



EINLASS: 10.30 UHR
START: 11.11 UHR

MARTINSGANS ESSEN MIT PROGRAMM DES NKC

HAUPTSTRASSE 8, 01689 NIEDERAU
INFOS: WWW.KULTI-NIEDERAU.DE




RESERVIERUNG ERWÜNSCHT: 0172-7913250

Martinsgans und Karnevalstanz

Auf diese neue Idee sind die Karnevalisten des NKC für den Karnevalsauftakt der 36. Niederauer Karnevalssaison gekommen. Der Grund ist ganz leicht zu erraten. Der 11.11.2018 fällt genau auf den Martinstag und da wird (bekanntlich) eine Gans gegessen. Nun wollen wir es mal nicht ganz übertreiben und sind der Meinung, dass eine Keule es auch tut. Schließlich sollen sich ja alle noch etwas bewegen können, wenn nach dem Essen unser DJ zum Tanz aufspielt.

Natürlich werden wir an diesem Tag auch unser Prinzenpaar der neuen Saison vorstellen, werden unsere Gardien tanzen lassen und auch die eine oder andere Programmnummer zum Besten geben.

Es wird also ein Fest für die ganze Familie sein, denn Oma und Opa sollten mitkommen und natürlich sind auch die Kinder gern gesehene Gäste. Für alle, die keine Gans essen möchten, hält das Kulti-Team bestimmt eine Alternative bereit.

Auf eine wichtige Sache möchten wir noch hinweisen. Natürlich möchte die Küche für jeden sein Essen bereithalten, deshalb ist es notwendig, für das Gansessen seine Bestellung im Vorfeld abzugeben.

Der **Verkauf der „Essenmarken“** erfolgt am **02.11.2018 ab 18.00 Uhr im Kulti Niederau**. Der Preis für die Gans beträgt **17,90 €!**

Wer nun seine Gans gegessen und einen schönen Tag mit uns verbracht hat, dem geben wir natürlich, so wie im Vorjahr, die Möglichkeit, sich bis max. 10 Karten für unsere 2. Kehrausveranstaltung am 09.03.2019 reservieren zu lassen.

So, das waren die letzten Infos für unseren Karnevalsauftakt!

Wer neugierig geworden ist und noch Fragen hat, dem wird hier geholfen:

Kulti: **0172-7913250**

NKC: **0173-3821363**



»Skatclub Niederau 67«

im Verein „Dorfgemeinschaft Obere Aue“ e. V.

im DSKV · Landesverband Sachsen · Verbandsgruppe Dresden

Aufstieg in die Verbandsoberriga

Nein, danach sah es nach den ersten zwei Spieltagen wirklich nicht aus! Mit 9:9 Wertungspunkten (WP) sicherten wir uns zu diesem Zeitpunkt einen unteren Mittelfeldplatz. Kartenglück, Spielwitz, aber auch eine Portion Cleverness und Ruhe brachten am dritten Spieltag 9:0 WP. Plötzlich stand Niederau auf dem fünften Platz der Tabelle mit 18:9 WP, Spielpunkte (SP) fehlten jedoch, um eine bessere Platzierung zu erreichen.

Den vierten Spieltag beendete die Mannschaft mit 6:3 WP, welche sie auf Platz 2 hob. Zum Platz 1, dem Aufstiegsrang fehlte noch ein Punkt. Diesen Platz belegten die Landeskronenbuben Görlitz. Mit viel Mut fuhren wir zum letzten gemeinsamen Spieltag nach Dresden-Weißig. Leider nutzten wir die Chance der ersten Serie nicht, um an den Landeskronenbuben vorbeizuziehen. Wir, wie auch sie, spielten 1:2 WP in Serie 1. Beide Mannschaften steigerten sich in Serie 2, erspielten je 3 WP aber Niederau schaffte es, mit fast 5000 SP in dieser Rubrik an Görlitz vorbei zu ziehen. Görlitz führte die Tabelle mit nur noch 1 WP Abstand an. Nun brauchte Niederau schon ein kleines Wunder, um bei der letzten Serie auf Platz eins zu gelangen. Da Görlitz in seiner Gruppe 3 WP erspielen konnte, Niederau hingegen nur 2 WP, blieb nur noch die Chance auf den Aufstieg über den besten Zweitplatzierten aller Staffeln. Jetzt mussten wir auf die Auswertung warten. Niederau stand bei Abschluss der Tabelle bei 30:15 WP und 85.649 SP (die meisten in der Staffel!) und das sollte reichen zum Aufstieg in die Verbandsoberriga. Das höchste Ergebnis eines Zweitplatzierten aus der Staffel West waren 28 WP die Niederau mit zwei Punkten übertraf. Riesen Freude über den Aufstieg bei den Männern um Spielführer Falko Schönherr, denen ich alles Gute in der höheren Spielklasse wünsche.

Zur großen Mannschaft, die den Aufstieg erspielte, gehörten dieses Mal: Roland Herrmann, Roland Martin, Sandro Simniok, Daniel Heeger, Matthias Spilger, Johannes Schmidt, Matthias Schmidt und Spielführer Falko Schönherr.

Gut Blatt!

Matthias Schmidt

Die **Ortsmeisterschaft** des Skatclubs Niederau 67 findet im „Haus der Begegnung“ in Oberau statt.

Wann: **25. November 2018**

Beginn: **14:00 Uhr**

Einsatz: **10,00 Euro**

Spieldauer: **2x48 Spiele**

Teilnehmen können alle Niederauer und alle Mitglieder des Skatclubs Niederau 67.

Das Startgeld wird komplett ausgespielt, Pokal für Ortsmeister und viele Sachpreise für die Platzierten stehen zur Verfügung.

Gut Blatt Matthias Schmidt

Sportverein Niederau 1891 e.V.



Flying Nassau

Freiluftssaison 2018 - Eine runde Sache

Eine abwechslungsreiche Zeit liegt mit der abgelaufenen Freiluftssaison 2018 wieder hinter dem Bogensportteam von Flying Nassau.

Den Saisonauftakt im Mai und Juni bildeten wie immer die regionalen Ranglistenturniere. Wichtige Stationen waren hier Dresden mit seinem traditionsreichen Pokalwettkampf, die Chemnitz-Masters und der Dreiländerpokal in Zittau mit Teilnehmern aus Tschechien. Der Niederauer Bogensporttag Ende Mai war hier mit einer sehr guten Teilnehmerzahl ebenfalls vertreten.

Mitte Juni standen besonders die Landesmeisterschaften im Fokus. Bei der LM des Sächsischen Bogenschützenverbandes in Chemnitz gingen 2 mal Gold, 3 mal Silber und 2 mal Bronze an unser Bogensportteam. Für Michael Herrmann, Gerd Findeisen und Martin Glaser waren das zugleich die Nominierungen für die Deutschen Meisterschaften. Beim Sächsischen Schützenbund zur LM in Radeberg gingen je 1 mal Silber und Bronze an unsere teilnehmenden Schützen.

Zur DM der Jugend des Deutschen Bogensportverbandes in Dessau am 1. und 2. September kam es zu einer tollen Überraschung. Martin Glaser erkämpfte Bronze in der Klasse U20m Recurve.

Mit den beiden Medaillen der LMs zusammengenommen ist er der erfolgreichste Wettkampfteilnehmer unserer Sektion in der Freiluftssaison 2018.

Zum Traditionsturnier „Ostdeutsche Meisterschaft“ am ersten Septemberwochenende in Glindow sorgte Michael Herrmann bei den Herren/Compound noch für das sogenannte Sahnehäubchen, indem er Ostdeutscher Meister wurde.

Auch innerhalb der Sektion hat sich viel getan, um den Jugendbereich technisch und sportlich an eine Meisterschaftsteilnahme heranzuführen. So endete die 2. Saison der Bogenolympiade, ein eigenes Wettkampfausbildungsprogramm der Sektion. Der sportliche Höhepunkt war Mitte Juni die Teilnahme an den Kreis-, Kinder- und Jugendsportspielen. Hier waren wir zugleich auch der Ausrichter der Veranstaltung. Eine exklusive Veranstaltung darf natürlich an dieser Stelle nicht vergessen werden: „Die Niederauer Nachtsafari“ im August. Die Bewohner der Tiefsee erstrahlten in voller Pracht im Schein der zahlreichen Fackeln. Strahlen konnte auch unser Liga-Team in der Landesliga für Bögen ohne Visier.



Platz 3 von insgesamt 7 Teams. Mit dem Herbstturnier in Zittau wurde, wie schon im letzten Jahr, der sportliche Abschluss der Freiluftseason 2018 gesetzt. Ein Sportprojekt in Zusammenarbeit zwischen der Bogensektion des OSV Zittau und den Niederauer Schützen.

Die Tage werden zum Saisonende nun spürbar kürzer und dafür nehmen die Trainingsumfänge wieder zu, um die sportlichen Etappen der nun beginnenden Hallensaison 2018/19 zu meistern. Möge auch hier wieder jeder seinen Platz finden, um schöne Stunden mit unserer Sportart zu erleben.

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an alle Beteiligten welche die Arbeit rund um den Niederauer Bogensport unterstützend begleitet haben.

Frank Schulz

Interesse am Bogensport mit Flying Nassau
Kontakt www.svniederau.de

Sportverein Niederau 1891 e.V.



Handball

SV Niederau – HSV Weinböhl 30:24 (15:11)

16.09.2018 18:44 Uhr – „Derbysieger, Derbysieger, hey, hey“, schallt es durch die restlos gefüllte Nassauhalle in Weinböhl! Der SVN geht nach zuletzt unglücklichem Auftakt mit zwei Punkten gegen den HSV Weinböhl vom Feld und streicht damit den ersten Sieg in der Verbandsliga-saison 2018/19 ein.

Man of the Match ist ohne jeden Zweifel Torhüter Kevin Hein vom SV Niederau, der vor allem in der zweiten Hälfte den Spielern der Nachbargemeinde klar machte, dass heute etwas Großes in der Luft liegt. Doch zurück zum Anfang ...

SVN-Trainer Tobi Gröger schwur seinen Jungs vor Spielbeginn ein, vor allem einfache Fehler zu vermeiden, möglichst lange auszuspielen und trotz der misslungenen Auftaktspiele mit stolzer Brust aufzutreten. Beide Mannschaften begannen hochkonzentriert, mit dem besseren Start für den HSV Weinböhl. Allen voran Michal Fric machte den Niederauern durch seine schnellen und dynamischen Bewegungen das Spiel anfangs schwer. Doch die Niederauer blieben dran. Bis zur 25. Minute lieferten sich beide Mannschaften einen spannenden Fight auf Augenhöhe. Die Niederauer kamen jetzt besser ins Spiel, nutzten die Überzahl clever aus und gingen zur Halbzeit mit 15:11 in die Kabine.

Es gab sicherlich einige Dinge, die Tobi Gröger in der Kabine ansprechen musste. So hatten die Niederauer eine Weile gebraucht ins Spiel zu finden und haben einige Chancen aus dem Rückraum liegen gelassen. Doch man war heiß und wollte die Führung nicht mehr hergeben.

Dennoch kam der HSV besser aus der Kabine, schaffte es, den Vorsprung der Niederauer auf 15:14 zu verkürzen. Aber ab dann übernahmen die Niederauer das Zepter. Der eine oder andere Fehler wurde durch eine starke Abwehr, einen sensationellen Kevin Hein zwischen den Pfosten und den treffsicheren Außen Michael Kirste und Marc Kriegel (je 7 Tore) kompensiert. Auf zwischenzeitlich neun Tore Differenz (29:20) konnte sich der SVN in der 55. Minute absetzen. HSV-Trainer Martin Kovar reagierte, formierte seine Abwehr neu, um Schlimmeres zu verhindern. Doch auf der Tribüne und der Niederauer Bank wurde bereits gefeiert! Endstand – 30:24.

Der SVN schafft es nach mehreren Jahren endlich den Gemeindennachbarn aus Weinböhl zu schlagen und setzt damit ein Ausrufezeichen in der noch jungen Verbandsliga-Saison. Auf diesem Weg bedanken wir uns bei allen Funktionären, die uns an diesem Wochenende in jeder nur denkbaren Weise unterstützt haben!



Das nächste Spiel der 1. Männermannschaft findet am Sonntag, den 23.09.2018, 17 Uhr, in Neugersdorf statt.

Für Niederau spielten:

K. Hein (TW), P. Lessig (7/2), M. Kirste (7), C. Fetzer, M. Wustlich (2), R. Haberstock (3), M. Kriegel (7), P. John (TW), H. Schuster, R. Ritter (4), P. Steinert, L. Dörfel (2)
P. Fetzer (A), T. Gröger (B), P. Wätzig (C)

Aus unserer Gemeinde



Wir möchten uns bei allen,
die uns anlässlich unserer

Hochzeit

mit guten Wünschen, schönen Blumen, Geschenken und Geldpräsenten bedanken, ganz herzlich bedanken und einen lieben Dank für die gelungene Überraschung mit der schönen Ranke sagen.

**Jürgen & Cornelia Sörnitz,
geb. Gude**

Oberau, im August 2018



Für die vielen Glückwünsche, zu meinem

90. Geburtstag

möchte ich mich ganz herzlich bei meiner Familie, Verwandten, Nachbarn und Bekannten sowie Bürgermeister Sang und der Gärtnerei König recht herzlich bedanken.

Niederau, September 2018

Erhardt Zocher

DANKE

Für einen stillen Händedruck,
wenn die Worte fehlen,
für tröstende Worte,
gesprochen oder geschrieben,
für alle Zeichen der Zuneigung,
Liebe und Freundschaft,
für die würdevolle Begleitung
in die Stille des Waldes.

Bernd Gätsch

In stiller Trauer:

Deine Martina

Deine Töchter mit Familien

Niederau, im Oktober 2018

Cateringservice Bärbel Seefeld

Schulweg 1a · 01689 Niederau · OT Oberau · Tel./Fax: 035243 455215 · Handy: 0157 71464307 · www.fruchtcatering.de · baerbel-seefeld@web.de

Wir laden ein zum Mittagstisch im Kaminzimmer Vereinshaus nach Oberau:



Sonntag 28.10.2018 Kürbiszeit – es wird herbstlich ...
Sonntag 11.11.2018 Martinsgansessen
Freitag 30.11.2018 Einstimmung auf den Advent, der Weihnachtsmann schaut schon mal vorbei ...
1. Feiertag 25.12.2018 Weihnachtliches Menü
Wir bitten um Vorbestellung!



Des Weiteren finden Sie uns zur Schloßweihnacht in Oberau am **1. Advent** mit Verkauf von **Pulsnitzer Pfefferkuchen, Winzerglühwein und deftiger Suppe** und am **2. Advent** auf dem **Weinböhlaer Weihnachtsmarkt!**

Lassen Sie sich überraschen, wir freuen uns auf Ihr Kommen! – Bärbel Seefeld und Team

Danksagung

Wir danken ganz herzlich allen, die sich in der Trauer um

Wilfried Köpp

mit uns verbunden fühlten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen; für die tröstenden Worte, geschrieben oder gesprochen; für Blumen, Spenden und liebevolle Gedanken.

Thea Liebrecht
Heidrun Gansauge
Siegfried Köpp
und Angehörige

KINDER/JUGEND

Offenes Kinder- und Jugendhaus „KiZ-Treff Weinböhla“

in freier Trägerschaft des Coswiger Kinderzentrum e.V.
Ansprechpartnerin: Frau Elke Freitäger

Kirchplatz 5 (bei der Bibliothek), 01689 Weinböhla
Telefon: 035243 46488, Fax: 035243 46506
E-Mail: kiz-treff@kiz-coswig.de | www.kiz-coswig.de



offene Angebote + organisierte Veranstaltungen lt. Programm

November 2018

KIZ bleibt am 21.11.2018 geschlossen.

- 01.11.18**
13.00 – 16.30 Uhr offenes Angebot
- 02.11.18**
13.00 – 16.30 Uhr offenes Angebot bzw. **Schach mit Hr. Martin**
- 05.11.18**
13.00 – 16.30 Uhr offenes Angebot bzw. „Musik leicht gemacht“ mit den „Rumtreibern“
- 06.11.18**
13.00 – 14.00 Uhr **GTA „Französisch“** in der Oberschule
14.00 – 16.30 Uhr offenes Angebot bzw. **Holzbasteln mit Hr. Pöttsch**
- 07.11.18**
13.00 – 16.30 Uhr offenes Angebot bzw. **Hausaufgaben- und Bewerbungshilfe**
- 08.11.18**
13.00 – 16.30 Uhr offenes Angebot bzw. **Projekt von Cindy „Sehen und gesehen werden“ Teil 1**
- 09.11.18**
13.00 – 16.30 Uhr offenes Angebot bzw. **Schach mit Hr. Martin**
- 12.11.18**
13.00 – 16.30 Uhr offenes Angebot bzw. „Sport“ mit Cindy
- 13.11.18**
13.00 – 14.00 Uhr **GTA „Französisch“** in der Oberschule
14.00 – 16.30 Uhr offenes Angebot bzw. **Holzbasteln mit Hr. Pöttsch**
- 14.11.18**
13.00 – 16.30 Uhr offenes Angebot bzw. **Hausaufgaben- und Bewerbungshilfe**
- 15.11.18**
13.00 – 16.30 Uhr offenes Angebot bzw. **Projekt mit Frau R. „Glück“**
- 16.11.18**
13.00 – 16.30 Uhr offenes Angebot bzw. **Schach mit Hr. Martin**
- 19.11.18**
13.00 – 16.30 Uhr offenes Angebot bzw. **Projekt mit Frau R. „Glück“**

Ab 2019 zu vermieten:

ruhige Wohnung, ca. 80 m²

(Keller, Nebengelass, Autostellplätze, evtl. Gartennutzung)

Telefon 0160 7537181 oder 0163 9127794



- Speisekartoffeln (5, 12 und 25 kg) mehlig – festkochend
- im Hofladen: Äpfel, Rote Bete, Honig, Säfte, Weine, Liköre
- Futtermöhren (gesackt), Futterrüben, Futterkartoffeln, Futterweizen
- Läufer (Spanferkel) und Schlachtschweine können bei uns bestellt werden

Bauernhof Friede Radeburger Straße 8 01689 Niederau / OT Gröbern Tel. 03521 406740 oder 0172 3711206 E-Mail: Friede-Niederau@t-online.de	Öffnungszeiten: Mo./Di. 15–18 Uhr Mi. geschlossen Do./Fr. 15–18 Uhr Sa. 9–12 Uhr o. n. Vereinbarung
--	---

Sonstige Mitteilungen

Oberauer Forst

Aufruf der Lippischen Forstverwaltung an Waldnachbarn

Wir arbeiten im November mit der Firma Geisler unsere Sturm- und Kieferschäden im Oberauer Wald auf.

Bitte kontaktieren Sie **Herrn Thomas Koitzsch – Tel.: 01757210970**, um Grenzbegehungen wahrnehmen zu können.

Somit soll eine höchstmögliche Grenzgenauigkeit abgesichert werden.

20.11.18

14.30 – 18.11 Uhr

Ausflug nach Dresden

Treff/ Ende: KIZ, TN-Betrag: 3,50 Euro
Anmeldung bis 15.11.18

22.11.18

13.00 – 16.30 Uhr

offenes Angebot bzw. **Projekt mit Cindy „Sehen und gesehen werden“ Teil 2**

23.11.18

13.00 – 16.30 Uhr

offenes Angebot bzw. **Schach mit Hr. Martin**

26.11.18

13.00 – 16.30 Uhr

offenes Angebot bzw. **Projekt mit Frau R. „Glück“**

27.11.18

13.00 – 16.30 Uhr

offenes Angebot bzw. **Holzbasteln mit Hr. Pöttsch**

28.11.18

13.00 – 16.30 Uhr

offenes Angebot bzw. **Hausaufgaben- und Bewerbungshilfe**

29.11.18

13.00 – 16.30 Uhr

offenes Angebot bzw. **Projekt mit Cindy „Sehen und gesehen werden“ Teil 3**

30.11.18

13.00 – 16.30 Uhr

offenes Angebot bzw. **Schach mit Hr. Martin**

Schnuppertag der Kinderfeuerwehr Niederau



Am 19. August 2018 war es endlich soweit, der Schnuppertag der Kinderfeuerwehr Niederau fand statt. Ein Tag für Groß und Klein, denn jeder Besucher konnte sich einen Einblick in die Arbeit der Feuerwehr und der Kinderfeuerwehr Niederau verschaffen.

Mit sehr vielen Vorbereitungen und Hilfe der Kameraden und Kameradinnen der Gemeindefeuerwehr Niederau fieberten wir diesem Tag mit viel Aufregung entgegen.

Das Wetter meinte es gut mit uns und startete mit Sonnenschein. Alle Stationen waren rings um das Gerätehaus aufgebaut wor-

den. Nach kurzer letzter Absprache kamen schon die ersten Besucher zum Schnuppertag.

Die Besucher kamen aus der Gemeinde, aber auch aus den umliegenden Gemeinden. Somit füllten sich rasch die Stationen und an manchen war Geduld gefragt wie am Glücksrad, wo die Schlange nicht abbriss.

Für das leibliche Wohl der großen und kleinen Gäste war gut gesorgt.

Jeder Kamerad und Kameradin arbeitete Hand in Hand und somit konnte der Tag super gemeistert werden. Die Besucher waren sehr angetan und es gab nur gute Resonanzen.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Sponsoren recht herzlich für die Unterstützung an diesem Tag bedanken. Ein Dankeschön geht an die Fleischerei Arnold aus Riesa, die Firma Oppacher für Getränke, Berit Heine für die Hüpfburg, die Firma Brückner, Autohaus Peschel, die Tierpension Heyne und Frau Zschoke.



Kulturhaus Niederau

Kino, Klang, Kultur & Kabarett

Da würde selbst Christian Fürchtegott Gellert, deutscher Dichter und Moralphilosoph der Aufklärungzeit, staunen! Der nach ihm benannte Berg zwischen Oberau und Weinböhla, welcher von Radfahrern und Wandernern meist nur als kurze Raststätte genutzt wird, bot wie auch im Jahr zuvor Unterhaltung und Entertainment für jedermann.

Schon im Frühjahr begannen dafür die Vorbereitungen mit Aufbau der Bühne, sowie Zelten und Beleuchtungselementen. Mit viel Ausdauer, Nervenstärke und Liebe zum Detail werden die Silhouette des Gellertbergs und der Blick auf das Meißner Elbtal stilvoll untermauert.

Eingeleitet wurde der Kultursommer auf dem Gellertberg, wie nun schon seit mehreren Jahren üblich, zu Himmelfahrt mit der Liveband Retroskop. Neben Pop, Rock, Party und Oldies begeisterte das Duo vor allem mit eigenen Popchansons das zahlreiche Publikum.



Weitere musikalische Highlights: das traditionelle Pfingstsingen der Chorgemeinschaft Coswig/Weinböhla sowie Tanzpartys mit der Schlagermafia oder den Firebirds. Selbst Gäste aus Großenhain, Riesa oder Radebeul konnten sich der bunten Mischung aus verschiedenen Musikrichtungen auf dem Gellertberg nicht entziehen. Bei Meißner Wein, Bier und Cocktails ließ sich jeder von den wohlklingenden Klängen und der Aussicht verzaubern.

Auch die Freilicht-Kinosaison ging in die nächste Runde. Nachdem sich der Projektkino Weinböhla e.V. im vergangenen Jahr aufgelöst hatte, übernahm der Filmpalast Meißen die Regie. Egal ob Komödie, Actiondrama, Oscar-nominiert oder deutschsprachig, auch hier war für jeden etwas dabei. Über 1000 Open-Air-kino-freudige Gäste kamen auf ihre Kosten.

Zum Abschluss verschlug es über 600 Besucher auf den restlos ausverkauften Gellertberg. Der Kabarettist, Autor und Schauspieler Uwe Steimle stellte mit seinem neuen Programm „Heimatstunde“ einen grandiosen Saisonabschluss dar. Nach dem Programm wurde ausgelassen und zum Teil bis tief in die Nacht ein letztes Mal die Atmosphäre für diesen Sommer in vollen Zügen ausgenutzt.

Das Kulturhaus Niederau bedankt sich bei allen Sponsoren, freiwilligen Helfern und dem Jugendclub Niederau. Ohne deren Hilfe ist ein solches Projekt von alleine nicht umsetzbar. Der engen Zusammenarbeit mit der Gemeinde Niederau ist es ebenfalls zu verdanken, dass der Kultursommer auf dem Gellertberg so reibungslos ablief.





Niederau

mit den Ortsteilen

Gohlis • Gröbern • Großdobritz



Jessen • Niederau • Oberau • Ockrilla

Ausgabe 26. November 2018

28. Jahrgang Nr. 11



Nach Recherchen wurde der nördliche Bereich des **Oberauer Schloss-
teiches** letztmalig 1932 komplett entschlammt. Um die Sicherungsmaßnahmen um das Schloss kontinuierlich fortführen zu können, konnte nach 5 Jahren Vorbereitung die Entschlammung erfolgen.

Rund 1.800 Tonnen wurden durch die Firma Swietelsky geborgen und auf der Deponie in Gröbern entsorgt.

Der **Wall des Sportplatzes** am Siedlerweg stellte sich als mit etwas Mutterboden überdeckte Hausmülldeponie heraus. Seit Ende der 1920er Jahre wurden hier Asche, Hausmüll und Baustellenabfälle zu einem Wall geformt.

Zur Entwicklung des Bereiches als Standort für zehn Wohnhäuser und einen Mehrgenerationsspielplatz wurde die fachgerechte Entsorgung der ca. 4.800 Tonnen nötig.





3. OBERAUER SCHLOSSWEIHNACHT

2. DEZEMBER 2018 AB 11.00 UHR

IN HISTORISCHEM AMBIENTE AM WASSERSCHLOSS OBERAU!



Kupferstich v. Zingg

Das Schlossareal öffnet seine Pforten und verwandelt sich in einen stimmungsvollen Adventsmarkt.
Erleben Sie Kunst, Handwerk und entdecken Sie kreative Geschenke.

Gegen Hunger und Durst gibt es u. a. eine spezielle Schlossbratwurst und Glühwein aus regionaler Herstellung.

- | | | | |
|-----------------|---|-----------------|---|
| gegen 14.00 Uhr | Anschnitt eines Riesenstollens
Kinderbasteln, Märchenstube für die Kleinen | gegen 17.00 Uhr | Weihnachtsliedersingen mit der Chorgemeinschaft
Coswig/Weinböhla |
| gegen 15.00 Uhr | Eröffnung Historisches Feuerwehrmuseum | gegen 18.00 Uhr | Ankunft des Weihnachtsmannes |
| gegen 16.00 Uhr | Kasperletheater im Kaminzimmer | gegen 20.00 Uhr | Ausklang der Schlossweihnacht |

Freier Eintritt
Veranstalter: Gemeinde Niederau
Schloss Oberau, Thomas-Müntzer-Ring 7, 01689 Niederau/OT Oberau
www.wasserschloss-oberau.de · www.gemeinde-niederau.de



Tierheim Gröbern



Feiert mit uns!
Kommt zu unserer
Tierheim-Weihnacht
Sonntag 02.12.2018 am 1. Advent
ab 12:00 Uhr bei uns im Tierheim

14:00 Greifvogelvorführung
mit Hans-Peter Schaaf

- * Tombola * Knäckebrot am Feuer
- * Stände mit weihnachtlichen Sachen
- * Deftiges aus Topf und Pfanne
- * Kaffee, Kuchen, Weihnachtsgebäck
- * Glühwein und andere Getränke

Alle Einnahmen kommen ausschließlich unserem Tierheim zugute.

Tierheim Gröbern
Tierheim des Meißner Tierschutzvereins e. V.
Radsburger Straße 61, 01689 Niederau OT Gröbern
Telefon: 03521 / 71 13 14
www.tierheim-groeborn.de

Weihnachts-Aktion 2018
Wir sammeln Geld für unsere ganz dringend benötigte neue **Futterküche**. Bitte mach mit! Wir brauchen 5.000 EUR! Wir stellen zur Tierheim-Weihnacht eine Futterküche-Spendenbox auf. Du kannst auch einen Betrag deiner Wahl direkt überweisen oder per PayPal.
Kennwort: "Futterküche für Tierheim Gröbern"

Aktion im Advent
Euer ganzes Kleingeld im Portemonnaie ist doch sicher gaaaanz schwer. Im Tierheim steht in der Adventszeit eine **"Moneten-Karre"**, da könnt Ihr Euch davon befreien und wir freuen uns tierisch über das Kleingeld.

Veranstaltungskalender 2019

Sonntag, 23.06.2019 13:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr	Tierheim-Sommerfest
Sonntag, 06.10.2019 12:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr	Tierheim-Kinderfest
Sonntag, 01.12.2019 12:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr	Tierheim-Weihnacht

Advents- und Weihnachtsmusik in Gröbern

Herzliche Einladung zu einer
Advents- und Weihnachtsmusik
am Donnerstag, 13. Dezember 2018 um 18.00 Uhr
in der Kirche Gröbern
mit ca. 30 Kindern und Jugendlichen
der Bläserklasse aus der Triebischtalschule Meißen.

Die Gemeindeverwaltung Niederau
bleibt am **28. Dezember 2018**
geschlossen.

Veranstaltungskalender Dezember 2018

Monat/Datum/Beginn	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
Dezember		
01.12. 19.00 Uhr	Spieleabend	Gröberner Sport- und Freizeitverein e. V.
01.12. 15.00 Uhr	2. Weihnachtsmarkt (Alte Schule) Fried.Str.	Heimatverein Großdöbritz e. V.
01.12.	Weihnachtsbaum stellen	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e. V., Vereinshaus Oberau
02.12. 11–20 Uhr	3. Oberauer Schlossweihnacht	Gemeinde Niederau, Vereinshaus Oberau
14.00 Uhr	Adventsmarkt	Looses Scheune, Gröbern
10.00 Uhr	Tag der offenen Gärtnerei	Gartenbaubetrieb König Oberau
12.00 Uhr	Tierheim-Weihnacht	Tierheim Gröbern
04.12. 14.00 Uhr	Seniorenweihnachtsfeier	Gemeindeverwaltung Niederau, Kulturhaus Niederau
07.12.	Seniorenweihnacht	Heimatverein Großdöbritz
11.12. 14.00 Uhr	Frauenstammtisch	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e. V. – Vereinshaus Oberau
15.12.	Lichterfest	Verein „Gohlis auf der Höh e. V.“
17.00 Uhr	Wintersonnenwendfeuer	Heimat- & Schützenverein Ockrilla e. V.
10–17 Uhr	„Blaulicht-Weihnacht“	FF Ockrilla, Dorfstraße 11
22.12.	Motto-Abend	Kulturhaus Niederau

Aktuell

ABFALLENTSORGUNG Gemeinde Niederau Monat Dezember 2018

Entsorgung	Termin	Entsorgung	Termin
Restabfall-Tonne	Dienstag, 11.12. Samstag, 22.12.	Bio-Tonne	Freitag, 07.12. Freitag, 14.12.
Gelbe Tonne	Freitag, 07.12. Freitag, 21.12.		Freitag, 21.12. Samstag, 29.12.
Blaue Tonne	Freitag, 14.12.		

(siehe auch Abfallkalender)

Öffentliche Bekanntmachungen

Abfuhr von Fäkalien aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben im Gemeindegebiet Niederau – Änderung ab 01.01.2019

Ab **01.01.2019** wird die **Kommunalservice Brockwitz-Rödern GmbH**
Dresdner Straße 35, 01640 Coswig
Telefon: 03523/774120

die Abfuhr von Fäkalien aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben übernehmen.

Die Abfuhr- und Entsorgung Meißen e. K. ist nur noch bis zum 31.12.2018 für diese Abfuhr zuständig.

Wir bitten um Beachtung, dass die Fäkalienabfuhr ab dem 01.01.2019 nur noch über die Firma Kommunalservice Brockwitz-Rödern GmbH realisiert wird.

AMTSBLATT Dezember 2018

Redaktionsschluss: 03. Dezember 2018
Erscheinungstermin: 17. Dezember 2018



Impressum

„Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Niederau“
auch online unter www.niederau.info/verwaltung/amtsblatt.htm

Herausgeber: Gemeinde Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau,
Tel.: 035243 336-0, Fax: 035243 336-23
post@gemeinde-niederau.de, www.gemeinde-niederau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Steffen Sang

Redaktion: Gemeindeverwaltung Niederau

Artikelannahme bis zum 1. Werktag des Monats:
per Mail an post@gemeinde-niederau.de

Anzeigenannahme: Satztechnik Meißen GmbH
Nieschütz, Am Sand 1c, 01665 Diera-Zehren,
Tel.: 03525 718633, info@satztechnik-meissen.de

Druck: Offset-Druckerei Richter, Dresdner Straße 5, 01662 Meißen,
Tel.: 03521 734071, info@druckerei-richter.de

Erscheinungsweise: monatlich am Ende des Monats

Auflage: 2.200

Vertrieb: an alle Haushalte und Gewerbetreibende kostenlos

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte des Amtsblattes übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Für die sachliche Richtigkeit ist der Verfasser verantwortlich. Der Inhalt der veröffentlichten Beiträge spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, Artikel gekürzt zu veröffentlichen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Gemeinde Niederau
Landkreis Meißen



Gemeindeamt Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau

Öffnungszeiten:

Montag	8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag	9.00 – 11.30 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag	8.30 – 11.30 Uhr

Medizinischer Bereitschaftsdienst und Havariedienste

Notarzt/Feuerwehr: 112

Polizei: 110

Notrufnummer des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes:
116 117

Vermittlung von dringenden ärztlichen Hausbesuchen sowie Bereitschaftsdiensten außerhalb der Sprechzeiten, weitere Infos unter www.kvs-sachsen.de

Apothekennotdienst-Hotline

Tel.: 0800 00 22833, www.apotheken.de

Notdienst Tierärzte: www.tiernotfall.blogspot.de

Trinkwasser: Wassermeister W. Schurig,
Tel.: 035249 78481, 0173 3764864

Abwasser: Kommunalservice Brockwitz-Rödern GmbH,
0172 3533470

ENSO: Erdgas 0351 50178880
Strom 0351 50178881

Fäkalienabfuhr Abfuhr- und Entsorgung Meißen OHG
Naussauweg 2, 01662 Meißen
Tel.: 03521 733849, Fax: 03521 733789

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG ZUM Beteiligungsbericht 2017 der Gemeinde Niederau

Gegenstand: Beteiligungsbericht 2017

Erläuterung: Auf Grundlage der Sächsischen Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen § 99 Abs. 4 ist die Gemeinde Niederau verpflichtet, die Auslegung des Beteiligungsberichtes ortsüblich bekannt zu geben.
Der Beteiligungsbericht entsprechend § 99 SächsGemO dient der Berichterstattung über mittelbare und unmittelbare Beteiligungen der Gemeinde Niederau an Unternehmen und Zweckverbänden.

Niederau, den 30.10.2018

Sang, Bürgermeister

Die Angaben des Beteiligungsberichtes liegen zu jedermanns Einsicht in der Gemeindeverwaltung Niederau, Rathenaustraße 4, in 01689 Niederau, Kämmerlei zu folgenden Zeiten aus:

Montag	8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag	9.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 11.30 Uhr und 13.00 –15.30 Uhr
Freitag	8.30 – 11.30 Uhr

Des Weiteren wird der Beteiligungsbericht auf der Homepage der Gemeinde Niederau dauerhaft elektronisch zur Verfügung gestellt.

Amtliche Mitteilungen

Wasserzählerablesung 2018

Im Dezember erfolgt die Ablesung der Wasserzähler wieder durch Selbstablesung.

Alle Kunden erhalten einen **ABLESEBRIEF** mit der Bitte, den **Zählerstand des Hauptwasserzählers und, wenn vorhanden, den Zählerstand des Unterzählers** (Absetzung Gartenwasser) **auf den dafür vorgesehenen Abschnitt des Briefes** einzutragen und bis zum **06.01.2019** an die Gemeinde Niederau zurückzugeben.

Zählerstandsmeldungen per E-Mail oder Fax müssen unbedingt folgende Angaben enthalten: **Name, Anschrift/Abnahmestelle, Buchungszeichen, Zählernummer, Zählerstand und Ablesedatum.**

Liegt keine Rückmeldung bis zum genannten Termin vor, müssen wir eine Schätzung vornehmen. Wir bitten Sie, den Abgabetermin 06.01.2019 einzuhalten und danken für Ihre Mithilfe.

Gemeindeverwaltung

Einladung zur 60. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Termin: Dienstag, **27. November 2018, 18:30 Uhr**
„Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“, Oberau
Thomas-Müntzer-Ring 7 A, 01689 Niederau

ÖFFENTLICHE SITZUNG des Gemeinderates im Dezember 2018

Termine: Dienstag, **18. Dezember 2018, 18:00 Uhr**
Vereinshaus Großdobritz, Friedensstraße 12, OT Großdobritz,
01689 Niederau

Die Bekanntgabe der Sitzung mit Tagesordnung ist in den Schaukästen der Gemeinde Niederau ausgehängen oder zu finden unter: www.gemeinde-niederau.ratsinformationsdienst.de

Aus dem Gemeindeamt

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates (GR) am 9. Oktober 2018

BESCHLÜSSE:

Beschluss: 01-338-10/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau bestätigt das als Anlage bei-

gefügte Ortsentwicklungskonzept der Gemeinde Niederau als Leitfadend für die zukünftige Planung und Umsetzung baulicher, sozialer, kultureller und touristischer Maßnahmen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

Beschluss: 01-339-10/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt die 3. Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Niederau.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-340-10/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt die Änderung der Bewertungsrichtlinie.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-341-10/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, den Zuschlag für den „Anbau eines Schlaf- und Kinderwagenraumes zur Umnutzung einer Kindergartengruppe in eine Krippengruppe, Kita Gartenkinder OT Ockrilla, Jessener Straße 7, 01689 Niederau“, Los 9: Außenanlagen, an die Firma Baustein Meißen GmbH, Bohnitzscher Straße 33, 01662 Meißen, zu einer Gesamtbruttosumme in Höhe von 20.999,93 € zu erteilen. Für nicht erkennbare zusätzliche Leistungen erhält die Gemeindeverwaltung Niederau die Ermächtigung, diese Leistungen bis zur Höhe von 15% der Vertragssumme im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel unter Berücksichtigung der Hauptsatzung ausführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-342-10/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, den Zuschlag für den „Ersatzneubau Trink- und Löschwasserleitung, Jessener Straße, OT Ockrilla, 01689 Niederau“, an die Firma Wasserbau Schurig, OT Großdobritz, Friedensstraße 13, 01689 Niederau, zu einer Gesamtbruttosumme in Höhe von 29.721,91 € zu erteilen.

Für nicht erkennbare zusätzliche Leistungen erhält die Gemeindeverwaltung Niederau die Ermächtigung, diese Leistungen bis zur Höhe von 15% der Vertragssumme im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel unter Berücksichtigung der Hauptsatzung ausführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-343-10/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau Unterstellhalle mit Futterzubereitung und Sattelkammer auf dem Flurstück Nr. 114/2 der Gemarkung Großdobritz zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates (GR) am 30. Oktober 2018

BESCHLÜSSE:

Beschluss: 01-344-10/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag der Forberger Entsorgungsgesellschaft mbH vom 08.10.2014, präzisiert am 20.07.2018, auf wesentliche Änderung nach § 16 BImSchG der bestehenden Anlage zur Lagerung, Sortierung und zum Umschlag von Abfällen am Standort 01689 Niederau, OT Gröbern, Radeburger Straße 34, zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-345-10/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt die Verwendung der zusätzlichen Mittel zur Stärkung des Ländlichen Raumes in Höhe von 70.000 € für folgende Maßnahmen:

- Ausstattung des Außenbereiches im Hort/
Kindergarten Niederau 30.000,00 €
Beschluss Nr.: 01-271-04/18 vom 24.04.2018
- Umbau Kita Ockrilla – Brandmeldeanlage 10.000,00 €
Beschluss Nr.: 01-293-06/18 vom 26.06.2018
- Ersatzneubau Trink- und Löschwasserleitung
Jessener Straße, Ockrilla 30.000,00 €
Beschluss Nr.: 01-342-10/18 vom 09.10.2018

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-346-10/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt die Annahme einer Geldspende.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-347-10/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt der Verankerung der finanziellen Mittel in Höhe von rd. 157.000,00 EUR für den Ersatzneubau Trinkwasserleitung und Regenwasserkanal sowie Nebenanlagen im Zuge der geplanten Straßenbaumaßnahme auf der Scheringstraße S 80 in 01689 Niederau im Haushaltsplan für 2019 zu.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Vereinbarung zur Ortsdurchfahrt (ODV) zwischen dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV) und der Gemeinde Niederau für die geplante Baumaßnahme zu schließen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-348-10/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt, den Zuschlag für die Bauleistungen zur Beseitigung der Siedlungsabfallanschüttung am Siedlerweg in 01689 Niederau an die Firma

Frauenrath Recycling GmbH
Gewerbering Nord 11
01900 Großröhrsdorf

zu einer Gesamtbruttosumme in Höhe von 327.439,26 € zu erteilen.

Die Gemeindeverwaltung Niederau wird ermächtigt, noch nicht erkennbare Zusatzleistungen bis zur Höhe von 15% der Vertragssumme im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel unter Berücksichtigung der Hauptsatzung ausführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 7 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

Beschluss: 01-349-10/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau beschließt die Finanzierung der überplanmäßigen Ausgaben für den „Anbau eines Schlaf- und Kinderwagenraumes zur Umnutzung einer Kindergartengruppe in eine Krippengruppe, Kita Gartenkinder OT Ockrilla, Jessener Straße 7, 01689 Niederau“ in Höhe von ca. 80.000,00 € durch eine Mittelumsetzung von der 2018 nicht zur Ausführung kommenden Baumaßnahme „Ersatzneubau der Trinkwasserleitung in der Scheringstraße Niederau im Zuge der geplanten Straßenbaumaßnahme des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr (LASuV)“, Produkt 53.30.01.01, Sachkonto 099520.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-350-10/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt der Errichtung eines Carports und damit verbunden dem Antrag auf Befreiung gem. § 67 SächsBO, mit der einer Baulasteintragung bzgl. der bebauten Grundstücksgrenzen, auf dem Flurstück Nr. 132/4 der Gemarkung Großdobritz zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-351-10/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt den Antrag auf Befreiung nach § 31 (2) BauGB von den Festsetzungen des B-Planes zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 4 Dagegen: 0 Enthaltung: 4

Beschluss: 01-352-10/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zum Wiederaufbau einer Strohlagerhalle auf dem Flurstück Nr. 172/3 der Gemarkung Oberau zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-353-10/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung für die Erweiterung innerhalb der Gewerbeeinheit der Meissner Weinhaus Prinz zur Lippe GmbH & Co.KG auf den Flurstücken Nr. 336/49, 336/56, 336/57, 336/58 und 336/59 der Gemarkung Ockrilla zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 8 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Meine Meinung zum ...

... Projektzirkus

Als ich am 1. November die erste der 3 Veranstaltungen im Zirkuszelt auf dem Niederauer Schulgelände besuchen konnte, spürte ich in der gesamten Vorstellung ein „Gänsehaut-Feeling“.

Was unsere Schüler und Kindergartenkinder in dieser Show boten, begeisterte nicht nur mich, sondern hunderte von Zuschauern.

Vorab einen herzlichen Dank an den Direktor unserer Grundschule, Herrn Adam, sowie Frau Ohl, die sich stark bemühten, diesen „1. Ostdeutschen Projektzirkus“ nach Niederau zu holen. Ein Zirkusprojekt, welches mit den Kindern probt, sie zu artistischen und anderen künstlerischen Leistungen bringt und ganz stark ihr Selbstwertgefühl gefördert hat.

Die Artisten um Andre Sperlich vermittelten unseren Kindern das Gefühl, etwas ganz Besonderes vollbracht zu haben und der tosende Applaus unterstrich dies beeindruckend.

Ich möchte keine Darbietung besonders herausheben, es wäre schlimm, irgendeine Vorführung zu vergessen.

Die Gesamtheit aller unserer Kinder machte dieses Erlebnis „Zirkus“ aus. Durch ihr mit Sicherheit engagiertes Üben für ihre Darbietung und das hohe Maß an Disziplin im Zusammenspiel mit den anderen Kindern konnte den kleinen Künstlern der Zirkus sehr nahegebracht werden.

Ich glaube, dass der Zirkuswelt somit viele neue Fans gebracht wurden, vor allem aber können sich unsere Kinder die Arbeit vor und hinter der Manege nun etwas genauer vorstellen.

Drei Tage gab es nur ein Thema „Projektzirkus mit unseren Kindern“ und die positive Resonanz war überwältigend, bei allen Vorstellungen platzte das Zelt bald aus allen Nähten.

Es ist allen zu danken, die dieses Projekt organisiert, begleitet und zu einem wunderbaren Abschluss gebracht haben.

Der Crew um Zirkusdirektor Andre Sperlich, den Lehrern unserer Niederauer Grundschule um Direktor Adam, den Erziehern unseres Kindergartens Niederau und dem Hausmeister Herrn Müller.

Allen am Projekt beteiligten Kindern sage ich **Danke** für eine tolle Show – Ihr wart spitze.

Mit viel Glück, wofür wir kämpfen werden, gastiert der Projektzirkus im Jahre 2022 wieder in Niederau – ich freue mich jetzt schon darauf!

Euer Bürgermeister



Medizinisches

SHG Diabetes Coswig und Umgebung

„Richtige Fußpflege – wichtig für Diabetiker“

Mittwoch, 28. November 2018, 18:30 Uhr (bis ca. 20:00 Uhr),
Seniorenwohnanlage der Volkssolidarität nach Coswig, Lutherstr. 4,
Eingang Melanchthonstraße (hinter der Peter-Pauls-Kirche)

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Kirchliche Mitteilungen



TERMINE DEZEMBER 2018

NIEDERAU – OBERAU – GRÖBERN – GROSSDOBRITZ

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. Dezember

08.30 Uhr Gottesdienst in OBERAU (Pfr. Reißmann)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in GROSSDOBRITZ (Pfr. Reißmann)

10.00 Uhr Musikalische Andacht zur Kirchweih in GRÖBERN (KV)

17.00 Uhr Familien-Gottesdienst in WEINBÖHLA (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 9. Dezember

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Weinböhla (Pfr. Reißmann)
18.00 Uhr Offenes Adventskalendertürchen in Weinböhla

Donnerstag, 13. Dezember

18.00 Uhr **Advents- und Weihnachtsmusik** in GRÖBERN, vorgetragen von der Bläserklasse der Triebischtalschule Meißen

Sonntag, 16. Dezember

08.30 Uhr Gottesdienst in NIEDERAU (Pfr. Reißmann)
10.00 Uhr Gottesdienst in GRÖBERN (Pfr. Günzel)
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in WEINBÖHLA (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 23. Dezember

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in WEINBÖHLA (Pfr. Reißmann)

Montag, 24. Dezember – Heiliger Abend

15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in NIEDERAU (Pfr. Fischer)
15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in GROSSDOBRITZ (Pfr. Reißmann)
16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in GRÖBERN (Pfr. Reißmann)
16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in OBERAU (Pfr. Fischer)
14.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in WEINBÖHLA (Pfr. Dr. Liedke)
16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in WEINBÖHLA (Pfr. Dr. Liedke)
18.30 Uhr Christvesper mit Kirchenchor in WEINBÖHLA (Pfr. Reißmann)

Dienstag, 25. Dezember – 1. Christtag

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl in WEINBÖHLA (Pfr. Reißmann)

Mittwoch, 26. Dezember – 2. Christtag

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in GRÖBERN (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 30. Dezember

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Weihnachtsliedersingen in WEINBÖHLA (Pfr. Reißmann)

Montag, 31. Dezember – Silvester

15.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in GROSSDOBRITZ (Pfr. Reißmann)
17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in WEINBÖHLA (Pfr. Reißmann)

Dienstag, 1. Januar 2019 – Neujahr

17.00 Uhr Gemeinsame Andacht in WEINBÖHLA (Pfr. Reißmann)

Frauendienst (Beginn jeweils um 14.00 Uhr)

Mittwoch, 05.12.2018 – Gröbern, Pfr. i. R. Drechsler
Dienstag, 18.12.2018 – Niederau, Pfr. i. R. Drechsler
Mittwoch, 19.12.2018 – Oberau, Pfr. i. R. Drechsler
Donnerstag, 20.12.2018 – Großdobritz, Pfr. i. R. Drechsler

ARD-Fernsehgottesdienst im Dom zu Meißen

Am Montag, dem 31. Dezember 2018, wird um 16.00 Uhr im Dom zu Meißen ein Fernsehgottesdienst der ARD stattfinden. Der Einlass der Besucher erfolgt ab 15.15 Uhr, das Einnehmen der Plätze bis 15.45 Uhr. Beginn des Gottesdienstes und der Übertragung wird um 16.00 Uhr sein.

Liebe Gemeindeglieder,

leider ist ein Ende der Vakanzzeit nicht absehbar. Mein herzlicher Dank gilt allen Mitarbeitern und Helfern, die das kirchliche Leben unterstützen. Ein gesegnetes Weihnachtsfest, frohe Stunden im Kreise der Familie und einen guten Start ins neue Jahr wünscht Ihnen

Pfr. Norbert Reißmann

KONTAKT:

Öffnungszeiten für Pfarramt/Friedhofsverwaltung in Niederau,
Kirchstraße 29, Tel.: 035243 36535
Mittwoch und Donnerstag 8.00–14.30 Uhr

Vakanzvertretung: Pfr. Norbert Reißmann, Weinböhla
Tel.: 035243 36290

Öffnungszeiten für das Pfarramt Weinböhla, Kirchplatz 16:

Tel.: 035243/36250
Dienstag und Donnerstag: 10.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr

Vereinsmitteilungen

Feuerwehr Ockrilla

1. Blaulichtweihnacht in der Feuerwehr Ockrilla

Wann? Samstag, 15. Dezember 2018, ab 10:00 Uhr
Wo? Feuerwehrgerätehaus Ockrilla, Dorfstrasse 11

Jung und Alt sollen zu unserer ersten Blaulichtweihnacht herzlich willkommen sein.

Es gibt Kaffee, Stollen und Waffeln sowie herzhaftes aus der Gulaschkanone. Auch Bockwurst, vor Ort geräuchert und frisch aus dem Kessel können Sie sich schmecken lassen.

Glühwein und andere Getränke dürfen natürlich nicht fehlen. Unter anderem mit dabei sind die Jugendfeuerwehren Diera und Niederau mit selbst gebastelten Sachen sowie süßen Leckereien für den Gaumen. Am Nachmittag gibt es ein kurzes Programm vom Kindergarten Ockrilla. Gegen 16:30 Uhr startet ein Fackel- und Lampenumzug zum ehemaligen Holzhandel auf der neuen Gröberner Straße. Mit der Entzündung des Lagerfeuers beginnt gleichzeitig das „Wintersonnwendfeuer“ des Heimat- und Schützenverein Ockrilla. Auch hier wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein. Über der Feuerschale können sich die Kinder ihren Knüppelkuchen zubereiten und die älteren beim Plausch am Feuer richtig durchwärmen. Wir freuen uns auf ihr Kommen,



Ihre Kameraden der Feuerwehr Ockrilla
sowie der Heimat- und Schützenverein

13. Gröberner Dorfskatzen

Am 26. Oktober fand das 13. Gröberner Dorfskatzen in unserem Vereinshaus statt. 32 Teilnehmer spielten in 2x24 Spielen um den Wanderpokal und 32 wertvolle Sachpreise. Der 13. Platz erhielt u.a. dieses Mal ein 5l Fass Bier, 2. bis 12. Preis war je 1 Flasche Loose-Wein und der Letzte erhielt ein Fass mit 5,5 Kg Gewürzgurken. Nach der 1. Runde führte Peter Kaßner mit 855 Punkten, vor Frank Herzog mit 850 Punkten und David Schneider mit 809 Punkten. Die Platzierung und die Punkte der 1. Runde wurden vor der Auslosung der 2. Runde nicht bekannt gegeben. Peter und David erreichten leider in der 2. Runde weniger als 200 Punkte und konnten somit ihre sehr guten Platzierungen nicht bestätigen. Nur Frank Herzog erspielte auch in der 2. Runde 803 Punkte und wurde damit Sieger des 13. Dorfskatzen mit 1653 Punkten. Michael Stelzner überreichte ihm den Wanderpokal und ein Loosecco-Präsent. Matthias Schmidt verbesserte sich vom Platz 8 nach der 1. Runde mit einer Gesamtpunktzahl von 1475 noch auf den 3. Platz. Michael Stelzner lag nach der 1. Runde mit 340 Punkten auf dem 25. Platz! In der 2. Runde erspielte er sich hervorragende 1135 Punkte und erkämpfte sich mit 1475 Punkten noch den 2. Platz. Den 4. Platz belegte Rolf Tittel mit 1379 Punkten und den 5. Platz Gunther Dürichen mit 1362 Punkten. Herzlichen Glückwunsch!

Das 13. Dorfskatzen war wieder ein voller Erfolg. Es war ein sehr schöner angenehmer Skatabend, der allen viel Freude bereitet hat. Der Dank gilt den Organisatoren Michael Stelzner, Ralf Haberstock, Franz Gottschaldt und Jürgen Riesner sowie der Familie Stelzner für den Service am Skatabend, das Einkaufen und die liebevoll verpackten Sachpreise.

Allen Skatspielern weiterhin „Gut Blatt“

Das Organisationsteam



Sportverein Niederau 1891 e.V.



Flying Nassau

JONAPOT – Győr

Prag, Bruno, Bratislava waren diesmal Städte, die an uns vorbeizogen auf dem Weg ins 600 Kilometer entfernte Győr, in Nordungarn, wo sich die Flüsse Raab und Donau begegnen. Flying Nassau eröffnete damit einen neuen Abschnitt im Rahmen seiner partnerschaftlichen Aktivitäten wie schon bestehend zu den Bogensportsektionen in Hirschberg a. d. B. und Brignais (F). Eines war noch neu, die neugewählte Vereinsprecherin der Sportjugend des SV Niederau, Hanna Kornelia Irlanda, hatte die Gesamtorganisation in ihrer Verantwortung. Schon im Voraus galt es ein ganzes Paket vorzubereiten, damit das ganze Vorhaben auch erfolgreich gelingt. Am Montag, den 8. Oktober, erfolgte die Anreise mit einem kleinen Koordinierungstreffen am Abend. Denn ein unterstützendes Umfeld ist entscheidend und wichtig für die zukünftige Umsetzung. Am Dienstag, den 9. Oktober, war dann der finale Termin mit der Bogensportsektion im ca. 10 km entfernten Ortsteil Győrújbarát von Győr. Doch vorher gab es noch einen sonnigen Stadtrundgang mit interessanten Details zur Geschichte und Kultur von Ungarn, der Region und der Stadt. Hanna Kornelia war dann noch zu Gast in einer Schule und gab Einblicke in das schulische und gesellschaftliche Leben bei uns. Dann war der Moment gekommen. Pünktlich 18 Uhr waren wir am Ziel. Wir traten in die große 2-Feldersport-halle ein und nahmen auf den Tribünenrängen Platz. Das Training der Bogenschule mit den Kindern und Jugendlichen war in vollem Gange. Und das war nicht uninteressant aus Trainersicht. Auf der anderen Seite übte eine Judogruppe, die im späteren Verlauf von einer Handballgruppe abgelöst wurde. 19 Uhr war dann der große Moment mit Erscheinen der zweiten Gruppe gekommen. Hanna Kornelia Irlanda verlas eine von ihr übersetzte offizielle Grußbotschaft des Bürgermeisters von Niederau, Steffen Sang. Dem folgte die Übergabe unserer Gastgeschenke, verbunden mit einer Einladung zum Städtepartnerschaftsturnier 2019 in Niederau, zusammen mit den Bogenschützen aus Hirschberg und Brignais. Die Einladung wurde überreicht mit den begleitenden Worten: „Heute sind wir noch bei Fremden und Morgen seid Ihr bei Freunden zu Gast“. Im Anschluss absolvierten wir ein gemeinsames Training, in dem eines sofort sichtbar wurde: Wir haben gemeinsam eine Wellenlänge. Überrascht waren unsere Gastgeber dann noch über eines, als Hanna Kornelia so nebenbei erwähnte, dass seit einiger Zeit bei uns im Training die Zahlen von 1 bis 10 in Ungarisch geübt werden und in Französisch. Der Anfang ist gemacht.



Frank Schulz

Interesse am Bogensport mit Flying Nassau
Kontakt www.svniederau.de



Im Oktober 2018 haben wir nun schon fünf erfolgreiche Jahre in unserer Gruppe „Kreativ“ zu verzeichnen. Unter der geschätzten Leitung von Frau Ursula Schönberg haben sich Frauen zusammengefunden, die gern Stricken, Häkeln, Basteln usw., sogar mit Beton haben wir sehr hübsche Sachen entstehen lassen.

Besonders für Ostern und Weihnachten denkt sich unsere Ursula immer etwas Besonders aus, ihr Fundus ist da, zu unser aller Freude, unerschöpflich.

Mit den selbst hergestellten Dingen kann man das eigene Heim verschönern oder lieben Menschen eine Freude machen.



Im Sommer stellen wir uns Tische und Bänke ins Freie und genießen nebenbei das schöne Wetter. Dagegen wird im Winter der Kamin angeheizt und beim Knistern des Holzes entsteht eine heimelige Atmosphäre. Schnell bringt auch eine von unseren Frauen selbst gebackenen Kuchen mit und ein Kännchen gehört bei uns schon zur Tradition.

Zu unserem 5-jährigen Jubiläum haben wir es uns richtig gut gehen lassen. Die Tische wurden schon geschmückt und wir haben mit Sekt angestoßen. Beim gemütlichen Plausch mit süffiger Bowle, Kaffee und Kuchen sowie leckeren herzhaften Schnitten hatten wir viel zu erzählen und es hat uns allen Spaß gemacht.

Das war für alle Frauen ein schöner Nachmittag und wir freuen uns schon auf viele weitere Kreativ-Nachmittage in unserem Haus „Grobera“. Bedanken möchten wir uns auch beim Vorstand des Gröberner Sport- und Freizeitvereins, der uns bei all unseren Vorhaben jederzeit unterstützt.



Die Frauen der Kreativ-Gruppe

Weinbaugemeinschaft „Otto Pfützner“ Niederau e.V.



Winzerfahrt in die Pfalz

Am 22. Juli 2018 bestiegen 42 Winzer und Weinfreunde der Weinbaugemeinschaft Niederau den Bus zu einer Fahrt in das Weinbaugebiet Pfalz. Bei einer solchen Weinreise war natürlich auch schon während der Fahrt für Wein nebst einem kleinen Imbiss gesorgt.

Bei unserer Ankunft in St. Martin wurden wir im Hotel „Consulat des Weines“ vom Juniorchef mit Sekt zur Begrüßung empfangen. Zu dem Unternehmen der Familie Schneider gehört außer dem Hotel mit Vinothek auch das Weingut „Herregut St. Martin“. Es ist bereits seit fünf Generationen in Familienbesitz. Nach dem Bezug der Zimmer konnten wir dann die Produkte des Gutes im Weinkeller verkosten. Und hier beim Wein drehten sich die Gespräche natürlich um den Wein.

Am nächsten Tag fuhren wir auf die Ludwigshöhe, wo Ludwig I. von Bayern seine Sommerresidenz errichtet hatte. Zur Verbesserung der Versorgung der Bevölkerung dieses Gebietes ließ er 23.000 Esskastanien hier pflanzen. Dem Schatten der Kastanienbäume am Vormittag folgte dann am Nachmittag lichte, sonnenüberflutete Weinbergslandschaft – der Juniorchef hatte uns zu einer Schlenderweinprobe eingeladen.

Am dritten Tag sollte nach der Besichtigung des für die deutsche Demokratiegeschichte so bedeutsamen Hambacher Schlosses, die Frage beantwortet werden: Wo lässt unsere Winzergenossenschaft eigentlich ihren Sekt produzieren?

So besuchten wir in Speyer die Sektkellerei „Am Turm“. Nach der Betriebsführung konnten wir uns auch bei einer 11er Sektprobe von der guten Qualität hier überzeugen.

Am vierten Tag ging es dann schon leider wieder zurück, aber auch für die Rückfahrt war noch ein besonderer Höhepunkt eingeplant – ein Besuch in der Partnergemeinde Hirschberg.

Bereits zum siebenten Mal waren wir hier. Dementsprechend herzlich wurden wir begrüßt. Gemeinsam mit Karl Kreis und Familie Bock fuhren wir in das benachbarte Leutershausen zum Brennereibetrieb von Werner Volk, der uns seine neuesten Brände vorstellte. In solcher Weise beschwingt und inspiriert traten wir die Rückreise an.

Fazit: Es war wieder eine gelungene, erlebnisreiche Reise, für deren Vorbereitung ich mich auch bei den Familien Rost und Gruner bedanke.

Frank Hoppe, Vorsitzender der Weinbaugemeinschaft Niederau

Frauenchor Niederau

Alle sangesfreudigen Mädchen und Frauen aus Niederau und Umgebung



sind herzlich willkommen zum gemeinsamen Singen und Erlernen von neuen Liedern unter der Leitung von Frau Barbara Puls.

CHORPROBEN: mittwochs, 19:00 Uhr,
in der **Grundschule Niederau, Meißner Straße 65**

– Telefonischer Kontakt: 03523 74182 –

Aus unserer Gemeinde

Bauernhof Friede

ALLEN EINE SCHÖNE ADVENTSZEIT

- **Speisekartoffeln** (5, 12 und 25 kg) mehlig – festkochend
- **im Hofladen:** Äpfel, Rote Bete, Honig, Säfte, Weine, Liköre
- Futtermöhren (gesackt), Futterrüben, Futterkartoffeln, Futterweizen
- Läufer (Spanferkel) und Schlachtschweine können bei uns bestellt werden

Bauernhof Friede
Radeburger Straße 8
01689 Niederau / OT Gröbern
Tel. 03521 406740 oder 0172 3711206
E-Mail: Friede-Niederau@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo./Di. 15–18 Uhr
Mi. geschlossen
Do./Fr. 15–18 Uhr
Sa. 9–12 Uhr o. n. Vereinbarung

Mit Applied-Kinesiologie wirst du fit wie noch nie in

summer's Physiotherapie
Inh.: Hartmut Sommer, Meißner Straße 61, 01689 Niederau
Telefon: 035243 / 51950

Unser 1. Adventskalender auf:
www.sommers-physiotherapie.com

und in unserer Praxis:
Montag und Mittwoch: 7.00 – 19.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 12.00 – 19.00 Uhr
Freitag: 7.00 – 14.00 Uhr

Frauenstammtisch Großdobritz

Wann: **14. Dezember**
Uhrzeit: **17 Uhr**
Wo: **Gasthof Großdobritz**
Eintritt: **5 €**

Thema

Wir wollen bei **gemütlichem** Zusammensein einen **Glühwein** schlürfen, fröhlichen **Weihnachtsgesang** erklingen lassen, **Gebäck** naschen, amüsanten **Geschichten** lauschen und noch schnell eine **Geschenkeidee** mit ätherischen Ölen kreieren.

Anmeldungen bis **10.12.18** bei **Katja Barde 01522/ 4627574**



Klassik im Schloss

Erleben Sie das Ensemble celloKONTRAbass am 20. Januar 2019, 14 Uhr, im Remisenhaus am Wasserschloss Oberau in der seltenen Duo Formation Violoncello/Kontrabass mit Norbert Schröder und Andreas Dude. Erklingen wird, neben Werken von Antonio Vivaldi, Joseph Haydn und Gerald Schwertberger, das virtuose Paradestück für Cello und Kontrabass von Gioacchino Rossini. Lassen Sie sich von den Kontrasten überraschen ...

Ort: Remisenhaus am Wasserschloss Oberau Th.-Müntzer-Ring 7a, 01689 Niederau
Datum: 20. Januar 2019
Beginn: 14.00 Uhr

Preis: 20,00 € | SZ-Card: 18,00 €



Karten sind im Vorverkauf erhältlich in der Gemeindeverwaltung Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau OT Oberau, Tel. 035243 3360, im Verwaltungssitz der Elbland Philharmonie Sachsen, Bestellungen tel. unter 03525 72260 oder per E-Mail an sekretariat@elbland-philharmonie-sachsen.de sowie im Meißner SZ-Treffpunkt im Elbecenter, Niederauer Straße 43 und im Service-Punkt der SZ, Fleischergasse 10.

Sonstige Mitteilungen

KINDER/JUGEND

Offenes Kinder- und Jugendhaus

„KiZ-Treff Weinböhla“

in freier Trägerschaft des Coswiger Kinderzentrum e.V.
Ansprechpartnerin: Frau Elke Freitäger

Kirchplatz 5 (bei der Bibliothek), 01689 Weinböhla
Telefon: 035243 46488, Fax: 035243 46506
E-Mail: kiz-treff@kiz-coswig.de | www.kiz-coswig.de

offene Angebote + organisierte Veranstaltungen lt. Programm



Dezember 2018

Das Programm finden Sie unter www.kiz-coswig.de.

Chorgemeinschaft Coswig-Weinböhla e. V.

Weihnachtskonzert

Die Chorgemeinschaft Coswig/Weinböhla e.V. lädt
am Sonntag, 9. Dezember 2018, 16.00 Uhr

zum Weihnachtskonzert in den **Zentralgasthof Weinböhla** ein.

Unter der Leitung von Frau Elfriede Lässig werden Sie auch in diesem Jahr eine Auswahl an traditionellen deutschen und internationalen Weihnachtsliedern hören, mit denen wir auf eine besinnliche Adventszeit und ein frohes und friedliches Weihnachtsfest einstimmen möchten. Diverse Instrumentalstücke sowie die Einbeziehung einer Kindergruppe werden das Programm auflockern. Der Kammerchor wird aus dem reichhaltigen Chorfundus klassische und geistliche Weihnachtslieder beisteuern. So hat dieses Chorkonzert für jeden Besucher etwas zu bieten, auch das Mitsingen wird nicht zu kurz kommen. Karten erhalten Sie beim Ticketservice und an der Abendkasse.

Zusätzlich sind wir u.a. in der Vorweihnachtszeit auch an weiteren Orten zu hören:

02.12.18, 17.00 Uhr zur **3. Oberauer Schlossweihnacht**
08.12.18, 16.00 Uhr in der **Peter-Pauls-Kirche Coswig**
18.12.18, 18.00 Uhr am **König-Albert-Turm Weinböhla**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Chorgemeinschaft Coswig-Weinböhla e.V.



Rennsport in 3 Generation

Es war spannend, knapp und es hat alles gehalten... Im tschechischen Cheb (Eger) fand am 14. Oktober, einem sonnigen Herbsttag, das Finale der sächsischen Kartlangstreckenmeisterschaft statt. Der 15-jährige Oberauer Marcel Axmann und sein Meißner Teamkollege Stefan Seltmann gingen als Führende in der Meisterschaft an den Start. Gefahren wird im Team mit mind. 2 Fahrern über eine Zeit von drei Stunden. Gestartet wurde der Lauf mit Le Mans Start, bei dem die Fahrer zu ihren Autos rennen. Aber der Motor sprang nicht an und so war die erfolversprechende Pole-Position nicht zu verteidigen. Stefan Seltmann rollte mit Kampfgeist und unbedingtem Willen das Feld von hinten auf und fuhr eine größeren Vorsprung raus. Beim Fahrerwechsel und beim Tankstopp holte das Team im Kampf um die Meisterschaft weitere wichtige Sekunden. Ins Rennen ging dann Marcel Axmann, der auf Grund von Chassis-Problemen den Vorsprung fast nicht halten konnte.

Bei einem Lauf im September erlitt das Team einen Rahmenbruch und kämpfte somit mit stumpfen Waffen. Am Schluss reichten wenige Sekunden zum Tagessieg und damit auch zur Meisterschaft. Für Marcel Axmann ist es bereits der 6. Titel.



Rennsport betreibt Familie Axmann in der dritten Generation. Den Älteren in der Gemeinde sind sicher noch die spektakulären Rennen über die heutige Kirch- und Hauptstraße in Erinnerung, an denen Marcells Opa in den siebziger Jahren teilnahm. Als Siegerprämie gab es damals eine Wolledecke.

Marcel hat bereits als Sechsjähriger mit dem Sport begonnen. Vater Sven, früher selbst aktiver Rennfahrer, betreut seinen Sohn und das Team seit vielen Jahren als erfahrener Mechaniker. Ohne die Unterstützung von MS Karting Radebeul und der Familie wäre erfolgreicher Rennsport über die vielen Jahre nicht möglich. Zur Anschaffung eines neuen Chassis benötigt das Team allerdings weitere Unterstützung, damit es im neuen Jahr konkurrenzfähig weitergehen kann.

Kontakt für Sponsoren: Sven.Axmann@web.de Tel.: 0172/ 3472576



Volkshochschule Landkreis Meißen

Das Programm der VHS finden Sie unter www.vhs-lkmeissen.de.

— Anzeigen —

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



Krematorium

...die Bestattungsgemeinschaft

Suchen Immobilien!



- An- und Verkauf
- Vermittlung
- Vermietung
- kostenlose Beratung

☎ 035243-47 48 49
www.immoger.de

Mit Kompetenz & Leidenschaft!



IN SCHWERER STUNDE – IHNEN UNSERE HILFE!



Tag & Nacht
0351/830 18 47

Familienunternehmen
fachgeprüfter Bestatter

01445 Radebeul
Hermann-Ilgen-Straße 44
Pestalozzistraße 9

01640 Coswig
Johannesstraße 29 A

01689 Weinböhla
Hauptstraße 29

01157 Dresden
Meißner Landstraße 177

Helbig Bestattungen GmbH

Jürgen Jockusch STEINMETZMEISTER

- Grabdenkmale in guter Qualität und großer Auswahl
Preisgünstig und kurzfristig lieferbar!
- Fensterbänke und Treppenbeläge aus Naturstein

Friedensstraße 10 • 01689 Weinböhla
Tel./Fax: 03 52 43 / 3 65 88

Öffnungszeiten: Di und Do 8 – 12 und 13 – 18 Uhr
Sa 8 – 12 Uhr oder nach Vereinbarung



Baumeister Wolf

- Altbausanierung, Baureparaturen und Mängelbeseitigung
- Fassadenputzarbeiten
- Trockenlegung und Abdichtung
- Trockenbau und Ausbauarbeiten
- Umbau- und Instandsetzungsarbeiten
- Maurer- und Betonarbeiten

Maurermeister
Michael Wolf

Naundorfer Straße 23
01640 Coswig

Handy 0174 3227137
info@baumeister-wolf.de

Anzeigenberatung unter
der Telefonnummer

03525 718633

Foto: pixabay/castleguard



01689 Niederau OT Gröbern
Gewerbepark 1

Telefon: 03521 - 73 86 00

Telefax: 03521 - 73 86 81

E-Mail: nl.groebern@bns-dresden.de

www.bns-baumaschinen.de



Jede Woche frisches
Fleisch und Wurst aus
eigener Zucht und
Schlachtung

**Wurstbrühe und
Wellfleisch**
am 29./30.11. und
13./14.12.2018

Solange der Vorrat reicht!

Öffnungszeiten jede Woche

Donnerstag: 9 – 12 / 14 – 18 Uhr, Freitag: 9 – 14 Uhr

Telefon: 035249 71301 • E-Mail: ag.grossdobritz@t-online.de
Agrargesellschaft Großdobritz mbH
Dresdner Straße 3e, 01689 Niederau

www.haendlers.com



Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde

Niedererau

mit den Ortsteilen

Gohlis • Gröbern • Großdobritz



Jessen • Niedererau • Obererau • Ockrilla

Ausgabe 17. Dezember 2018

28. Jahrgang Nr. 12

Allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Niedererau

wünsche ich,

auch im Namen des Gemeinderates

und der Gemeindeverwaltung

ein frohes und besinnliches

Weihnachtsfest

und ein glückliches, friedliches Jahr

2019

Steffen Sang
Steffen Sang
Bürgermeister

Hort der Grundschule Niederau

Technik, die begeistert

Da tut sich was im Technikraum! Alten Geräten gehen wir im Hort ja schon eine Weile auf den Grund. Wir erforschen Radios, Lautsprecher und Toaster. Dabei bleibt keine Schraube an ihrem Platz. Es wird auch nirgendwo gerade so enthusiastisch auf Schreibmaschinen geschrieben, wie bei uns.

Kürzlich erhielt der Hort noch eine Spende von der Firma Franzis. Diese stellt unter anderem auch Roboterbausätze für Kinder her. Davon haben wir zwei Stück bekommen und in der letzten Woche begeistert aufgebaut. Dabei entstanden spannende Roboter. Jetzt krabbeln und rollen unsere zwei kleinen Freunde durch den Technikraum. Dabei werden sie ordentlich ausgetestet. Wer ist schneller? Welchen Neigungswinkel einer Rampe schaffen die beiden? Über welche Hindernisse kommen sie?



Doch was, wenn alles erforscht ist? Auch dann kommt keine Langeweile auf. Die Roboter sind mit Lego kompatibel und so entstehen mit etwas Übung immer neue Fahrzeuge und Krabbelwesen.

Das Interesse unserer Kinder haben wir auch gleich genutzt und dem Nikolaus davon berichtet. Wer weiß, ob er nicht die eine oder andere Überraschung für unsere technikbegeisterten Kinder bereit hält.

Ihr Hort-Team

Kindertagesstätten der Gemeinde Niederau

Fruchtbige Überraschung

Eine fruchtbige Überraschung in der Vorweihnachtszeit gibt es für alle Kinder in den Kindertagesstätten der Gemeinde Niederau. Die gesunde Spende zur kalten, windigen Jahreszeit erhalten unsere vier Einrichtungen von Sodexo, der Firma die uns täglich mit Essen versorgt und knurrende Kindermägen zum Schweigen bringt (auf dem Foto vertreten durch Frau Heinz).



Wenn man die knackigen Äpfel sieht, möchte man gleich zubeißen. Doch auch als Bratäpfel oder für einen leckeren Kuchen sind die gesunden Früchte perfekt geeignet und passen toll in die Vorweihnachtszeit. Die Kinder von Krippen, Kindergärten und Hort haben da sicher viele Ideen! Physalis und Kaki kennt hingegen bestimmt noch nicht jeder – doch das kann man ändern! Kosten lohnt sich, denn auch dieses Obst ist nicht nur lecker sondern auch gesund. Honigmelonen sorgen zusätzlich für viel Freude auf den Gesichtern der Kinder.

So vitaminreich gestärkt kann der erste Schnee auch endlich kommen – wir sind top fit!



Niederauer Karnevals-Club e.V.
Mitglied im Bund Deutscher Karneval e.V. (BDK)
Mitglied im Verband Sächsischer Carneval e.V. (VSC)



Kulturhaus Niederau
Kulti

Hauptstraße 8 · 01689 Niederau

Martinsgans und Karnevalstanz – das passte prima!

Keiner der Niederauer Karnevalisten und auch nicht das Kulti-Team hatten mit so einer großen Nachfrage zu unserem Karnevalsauftakt gerechnet.

Das anfänglich logistische Problem der „Platzsuche“ wurde dank der Ruhe und Übersicht unserer „Moni“ zeitnah gelöst, jeder bekam seinen Platz und so konnten wir pünktlich um 11.11 Uhr mit der Schlüsselübergabe beginnen.

Nicht nur den symbolischen Rathauschlüssel brachte uns der Bürgermeister mit, er übergab unserem neuen Präsidenten Torsten „Lachi“ Lachmann auch noch eine Finanzspritze für unsere erfolgreiche Kinder- und Jugendarbeit.

Dann ging es Schlag auf Schlag: Gardetanz der Schülergarde, Marsch der Husaren und dann unsere Prinzenpaare. Angeführt natürlich von Prinz Markus 1 mit seiner Prinzessin Bianca und dem Kinderprinzenpaar.

Sichtlich nervös brachte der Prinz seine „Worte an das Volk“ zu Gehör und war nach dem Ehrentanz



erleichtert, alles so hervorragend gemeistert zu haben.

Nun waren die Jüngsten unseres Vereines an der Reihe. Sie zeigten uns ihre ersten Erfolge in Form eines kleinen Marsches sowie eines Tanzes. Wenn man überlegt, dass sie mit dem Einstudieren ihrer Auftritte erst Mitte des Jahres begonnen haben, muss man staunen, was sie unter der Leitung von Andrea sowie Stella und Lilli auf die Beine gestellt haben.

Dafür ein großes Lob!

Jetzt war Mittagspause für die Kleinsten und unsere Gäste angesagt. Es gab natürlich die angekündigte Gans. Dass dies für unser Küchenteam und natürlich auch für die Kellner eine logistische Herausforderung war, konnte man eigentlich erahnen. Dass dies aber in so einer hervorragenden Leistung an Gäste, Kinder und auch an uns Karnevalisten gemeistert wurde – dem zollen wir höchste Anerkennung und Dank!

Nun sollte auch noch etwas karnevalistisches Program geboten werden, wofür sich unsere Gäste mit Lachen und Applaus bedankten.

Das Resümee der Karnevalisten:

Wir haben wieder einmal gezeigt, dass man mit vereinten Kräften und neuen Ideen auch in Niederau den Start in die fünfte Jahreszeit würdig begehen kann.

Unser Dank gilt vor allen Dingen dem „Kultiteam“ für die tolle Arbeit, dem Bürgermeister für seine „Finanzspritze“ und natürlich unserem Publikum, das uns mit seiner großzügigen Spende unterstützt hat.

Nachdem wir unsere Gans nun verdaut haben, geht es weiter mit der Vorbereitung für die kommenden Veranstaltungen der 36. Saison.

Weitere Infos zu unseren Veranstaltungen sowie Bilder und ständige Aktualisierungen sind auch unter www.niederauerkarnevalsclub.de einzusehen.

Bis zum Wiedersehen zu einer unserer Veranstaltung verbleiben wir mit einem kräftigen **HeJo He – NKC**

die Niederauer Karnevalisten



Veranstaltungskalender Januar und Februar 2019

Monat/Datum/Beginn	Veranstaltung	Veranstalter/Ort
Januar		
14.01.	Winterschulung	Weinbaugemeinschaft „Otto Pfützner“ e.V. – Vereinshaus Oberau
12.01.	Ü 30 Party	Kulturhaus Niederau
19.01.	Weihnachtsbaum verbrennen	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e.V., Vereinshaus Oberau
20.01.	Winterkonzert Elblandphilharmonie	Elblandphilharmonie/Förderverein Wasserschloss – KBO
28.01.	14:00 Uhr Frauenstammtisch	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e.V., Vereinshaus Oberau
30.01.	15:30 Uhr Spielernachmittag	Heimatverein Großdobritz – Vereinshaus Großdobritz
31.01.	Jahreshauptversammlung	Förderverein Wasserschloss e.V. – Vereinshaus Oberau
Februar		
07.02.	19:00 Uhr UWV	KBO Vereinshaus Oberau – Ratszimmer
11.02.	Winterschulung	Weinbaugemeinschaft „Otto Pfützner“ e.V. – Vereinshaus Oberau
11.02.	Frauenstammtisch	Dorfgemeinschaft „Obere Aue“ e.V. – Vereinshaus Oberau
14.02.	Valentinstag	„Menü für Liebende“ Vereinshaus Oberau – Frau Seefeld
23.02.	14:11 Uhr Seniorenfasching	NKC, Kulturhaus Niederau
	19:11 Uhr 1. Abendveranstaltung	NKC, Kulturhaus Niederau
24.02.	14:11 Uhr Kinderfasching	NKC, Kulturhaus Niederau

**Die Gemeindeverwaltung Niederau
bleibt am 28. Dezember 2018
geschlossen.**

Aktuell

ABFALLENTSORGUNG Gemeinde Niederau Monat Januar 2019

Entsorgung	Termin	Entsorgung	Termin
Restabfall-Tonne	Samstag, 05.01. Freitag, 18.01.	Bio-Tonne	Samstag, 05.01. Freitag, 11.01.
Gelbe Tonne	Samstag, 05.01. Freitag, 18.01.		Freitag, 18.01. Freitag, 25.01.
Blaue Tonne	Samstag, 05.01.		

(siehe auch Abfallkalender)

AMTSBLATT Januar 2019

Redaktionsschluss: 03. Januar 2019
Erscheinungstermin: 28. Januar 2019



Impressum

„Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Niederau“
auch online unter www.niederau.info/verwaltung/amtsblatt.htm

Herausgeber: Gemeinde Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau,
Tel.: 035243 336-0, Fax: 035243 336-23
post@gemeinde-niederau.de, www.gemeinde-niederau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Steffen Sang

Redaktion: Gemeindeverwaltung Niederau
Artikelannahme bis zum 1. Werktag des Monats:
per Mail an post@gemeinde-niederau.de

Anzeigenannahme: Satztechnik Meißen GmbH
Nieschütz, Am Sand 1c, 01665 Diera-Zehren,
Tel.: 03525 718633, info@satztechnik-meissen.de

Druck: Offset-Druckerei Richter, Dresdner Straße 5, 01662 Meißen,
Tel.: 03521 734071, info@druckerei-richter.de

Erscheinungsweise: monatlich am Ende des Monats

Auflage: 2.200

Vertrieb: an alle Haushalte und Gewerbetreibende kostenlos

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte des Amtsblattes übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Für die sachliche Richtigkeit ist der Verfasser verantwortlich. Der Inhalt der veröffentlichten Beiträge spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, Artikel gekürzt zu veröffentlichen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Gemeinde Niederau
Landkreis Meißen



Gemeindeamt Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau

Öffnungszeiten:

Montag 8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag 9.00 – 11.30 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag 8.30 – 11.30 Uhr

Medizinischer Bereitschaftsdienst und Havariedienste

Notarzt/Feuerwehr: 112

Polizei: 110

Notrufnummer des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes:
116 117

Vermittlung von dringenden ärztlichen Hausbesuchen sowie Bereitschaftsdiensten außerhalb der Sprechzeiten, weitere Infos unter www.kvs-sachsen.de

Apothekennotdienst-Hotline

Tel.: 0800 00 22833, www.apotheken.de

Notdienst Tierärzte: www.tiernotfall.blogspot.de

Trinkwasser: Wassermeister W. Schurig,
Tel.: 035249 78481, 0173 3764864

Abwasser: Kommunalservice Brockwitz-Rödem GmbH,
0172 3533470

ENSO: Erdgas 0351 50178880
Strom 0351 50178881

Fäkalienabfuhr:

bis 31.12.2018 Abfuhr- und Entsorgung Meißen OHG
Naussauweg 2, 01662 Meißen
Tel.: 03521 733849, Fax: 03521 733789

ab 1.1.2019 Kommunalservice Brockwitz-Rödem GmbH
Dresdner Straße 35, 01640 Coswig
Tel.: 03523 774120

Zusteller gesucht

Liebe Leser/innen, für den Zustellungsbereich Großdobritz und Buschhaus wird dringend **ab Januar 2019** ein **Austräger** für unser Amtsblatt der Gemeinde Niederau **gesucht**.

Wenn Sie mithelfen möchten, melden Sie sich bitte bei der

Satztechnik Meißen GmbH
Am Sand 1 c
01665 Diera-Zehren
Tel. 03525/718621
g.winkler@satztechnik-meissen.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Abfuhr von Fäkalien aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben im Gemeindegebiet Niederau – Änderung ab 01.01.2019

Ab **01.01.2019** wird die **Kommunalservice Brockwitz-Rödern GmbH Dresdner Straße 35, 01640 Coswig** **Telefon: 03523 774120**

die Abfuhr von Fäkalien aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben übernehmen.

Die Abfuhr- und Entsorgung Meißen e. K. ist nur noch bis zum 31.12.2018 für diese Abfuhr zuständig.

Wir bitten um Beachtung, dass die Fäkalienabfuhr ab dem 01.01.2019 nur noch über die Firma Kommunalservice Brockwitz-Rödern GmbH realisiert wird.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG ZUM Entwurf der Haushaltssatzung zum Haushaltsplan 2019

Gegenstand: Entwurf Haushaltssatzung zum Haushaltsplan 2019

Erläuterung: Auf Grundlage der Sächsischen Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen § 76 Abs. 1 Satz 3 ist die Gemeinde Niederau verpflichtet, den Entwurf der Haushaltssatzung zum Haushaltsplan 2019 an sieben Arbeitstagen öffentlich auszulegen.

Die Einwohner der Gemeinde Niederau haben für die Dauer von 14 Arbeitstagen die Möglichkeit, Einwendungen zu erheben.

Niederau, den 17.12.2018

Kämmerei

Der Entwurf der Haushaltssatzung zum Haushaltsplan 2019 liegt zu jedermanns Einsicht vom 02.01.2019 bis zum 10.01.2019 in der Gemeindeverwaltung Niederau, Rathenaustraße 4, in 01689 Niederau, Kämmerei zu folgenden Zeiten aus:

Montag	8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag	9.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag	8.30 – 11.30 Uhr

Des Weiteren wird der Entwurf der Haushaltssatzung zum Haushaltsplan 2019 auf der Homepage der Gemeinde Niederau elektronisch zur Verfügung gestellt.

Amtliche Mitteilungen

Einladung zur 61. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Termin: Dienstag, **18. Dezember 2018, 18:00 Uhr**
Vereinshaus Großdobritz, Friedensstraße 12, OT Großdobritz, 01689 Niederau

ÖFFENTLICHE SITZUNG des Gemeinderates im Januar 2019

Termine: Dienstag, **29. Januar 2019, 18:30 Uhr**
„Kulturelle Begegnungsstätte Oberau – Ratszimmer“, Oberau
Thomas-Müntzer-Ring 7 A, 01689 Niederau

Die Bekanntgabe der Sitzung mit Tagesordnung ist in den Schaukästen der Gemeinde Niederau ausgehangen oder zu finden unter: www.gemeinde-niederau.ratsinformationsdienst.de

EINLADUNG

zur Auftaktveranstaltung „ZUKUNFTSFORUM im Landkreis Meißen“



Wie sieht der Landkreis Meißen in zehn bis zwanzig Jahren aus? Welche Schwerpunkte sollen für die weitere Entwicklung und für das Zusammenleben in unserer Region gesetzt werden? Welche Ideen sowie Konzepte gibt es und welche Rahmenbedingungen müssen für deren Umsetzung vorliegen?

Der Landkreis Meißen hat sich nach der Verwaltungs- und Kreisreform im Jahr 2008 zu einem attraktiven und leistungsstarken neuen Landkreis weiterentwickelt. Gleichwohl besteht die Notwendigkeit, generell über die Zukunft des Landkreises Meißen nachzudenken und ggf. neue oder veränderte Ziele zu formulieren.

Hinzu kommt, dass sich die vielschichtigen Einflüsse, wie die demografische Entwicklung, klimatische Veränderungen, Globalisierung, Urbanisierung, Wissenskultur, gesellschaftliche Entwicklungen, auf den Landkreis Meißen auswirken. Auf sich daraus ergebende Veränderungsprozesse soll jedoch nicht nur reagiert, sondern sie sollen aktiv und mit einem optimistischen Blick in die Zukunft gestaltet werden.

Mit dem „ZUKUNFTSFORUM Landkreis Meißen“ möchten wir wichtige Zukunftsthemen des Landkreises mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Vertretern der Städte und Gemeinden, Unternehmen, Vereinen und gesellschaftlichen Gruppen diskutieren.

Zum Start der öffentlichen Diskussion lädt Sie der Landkreis Meißen für

Donnerstag, dem 10. Januar 2019, 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr,
in die „Börse Coswig“, Hauptstraße 29, 01640 Coswig,

zur Auftaktveranstaltung „ZUKUNFTSFORUM im Landkreis Meißen“ ein.

Im Rahmen der seit Ende letzten Jahres laufenden Vorarbeiten haben sich die Themen

- I „Bildung, Arbeitskräftesicherung, Regionalmarketing“
- II „Siedlung und Kulturlandschaft“
- III „Familie und Gesundheit“
- IV „Digitaler Wandel und Mobilität“

als Schwerpunkte herauskristallisiert und sollen daher im Mittelpunkt der öffentlichen Diskussion stehen. Schon jetzt möchten wir daher Interessierte einladen zum

Fachforum I „Bildung, Arbeitskräftesicherung, Regionalmarketing“ für Donnerstag, 31. Januar 2019, 17.00 Uhr, STEMA Metalleichtbau GmbH, Riesaer Straße 50 in Großenhain,

Fachforum II „Siedlung und Kulturlandschaft“ für Mittwoch, 6. Februar 2019, 17.00 Uhr, Schloss Hirschstein, Schloßstraße 12 in Hirschstein,

Fachforum III „Familie und Gesundheit“ für Dienstag, 12. Februar 2019, 17.00 Uhr, Sachsenhof Nossen, Schulstraße 2 in Nossen

sowie zum

Fachforum IV „Digitaler Wandel und Mobilität“ für Mittwoch, 20. März 2019, 17.00 Uhr, Gymnasium Franziskanerum Meißen, Kaendlerstr. 1 in Meißen.

Eine Beteiligung an der öffentlichen Diskussion ist auch über das Internet unter <https://buerbeteiligung.sachsen.de/portal/lk-meissen/startseite> möglich. Vom 15. Dezember 2018 bis 15. März 2019 finden Sie hier alle Informationen zum „ZUKUNFTSFORUM im Landkreis Meißen“. Zudem können Sie sich über dieser Plattform mit eigenen Gedanken, Ideen und Hinweisen einbringen.

Seien Sie herzlich zur Diskussion über die Zukunft des Landkreises Meißen eingeladen!

Für die organisatorische Vorbereitung der Veranstaltungen wäre es hilfreich, wenn Sie uns vorab über Ihre Teilnahme unter zukunftsforum@landkreis-meissen.de oder telefonisch unter 035 22 - 30 32 002 informieren würden. So können wir Ihnen dann auch weitere Details zur Auftaktveranstaltung und den Fachforen übermitteln.



**Teilnehmergemeinschaft
der Ländlichen Neuordnung
Diera**

Bekanntmachung der Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung Diera

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft gab in der Teilnehmerversammlung vom 23.10.2018 die Ergebnisse der Wertermittlung bekannt.

Die Nachweise über die **Ergebnisse der Wertermittlung** liegen in der Zeit

**vom 14.01.2019 bis zum 11.02.2019
in der Gemeindeverwaltung Diera-Zehren,
Nieschütz, Am Göhrischblick 1, 01665 Diera-Zehren**

zur Einsichtnahme aus.

Jeder Beteiligte hat die Möglichkeit, sich zu den Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung über die Wertermittlung zu informieren. Einwendungen können bis zum Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich bei der

**Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung Diera
beim Landratsamt Meißen
Kreisvermessungsamt
SG Flurneuordnung
Brauhausstraße 21
01662 Meißen**

vorgebracht werden. Die Einwendungen stellen keinen förmlichen Rechtsbehelf dar. Begründete Einwendungen werden bei der weiteren Bearbeitung berücksichtigt.

Für persönliche Rücksprachen erreichen Sie die Vertreter der Teilnehmergemeinschaft:

- am **Donnerstag, den 17.01.2018, in der Zeit von 15:00 bis 18:00 Uhr**
- am **Dienstag, den 22.01.2018, in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr**
- am **Dienstag, den 29.01.2018, in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr**
- am **Donnerstag, den 07.02.2018, in der Zeit von 15:00 bis 18:00 Uhr**
- jeweils in der Gemeindeverwaltung Diera-Zehren, in Nieschütz, Am Göhrischblick 1, 01665 Diera-Zehren
- telefonisch unter 03522 303-2171 (Herr Raderecht) oder 03522 303-2173 (Frau Dumke)
- nach Terminvereinbarung im Landratsamt Meißen, Kreisvermessungsamt, SG Flurneuordnung, Remonteplatz 7, 01558 Großenhain.

Großenhain, 27.11.2018

gez.: Raderecht
Vorstandsvorsitzender

Aus dem Gemeindeamt

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates (GR) am 27. November 2018

BESCHLÜSSE:

Beschluss: 01-355-11/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau wählt folgende Personen in den Gemeindevwahlausschuss:

1. als Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses
– Herr Ronny Reichel
2. als dessen Stellvertreterin
– Frau Frances Noack
3. als Beisitzer und deren Stellvertreter
– Frau Marlen Wachsmuth
– Frau Rita Feldmann
– Frau Monika Große
– Frau Elke Wehner

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Beschluss: 01-356-11/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung für die Errichtung eines Carports auf dem Flurstück Nr. 422/4 der Gemarkung Gröbern unter der Bedingung einer rechtlichen Sicherung in Form einer Baulasteintragung oder eines Grundbucheintrages als Grunddienstbarkeit zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 2 Dagegen: 8 Enthaltung: 1

Beschluss: 01-357-11/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zum Aufstellung eines Containers als Materiallager auf dem Flurstück Nr. 524/15 der Gemarkung Niederau zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 4 Dagegen: 1 Enthaltung: 5

Beschluss: 01-358-11/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederau stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Flurstück Nr. 20/2 der Gemarkung Ockrilla zu.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

Termine für das Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Niederau 2019

Redaktionsschluss	Erscheinungstag
Donnerstag, 03. Januar	Montag, 28. Januar
Montag, 04. Februar	Montag, 25. Februar
Montag, 04. März	Montag, 25. März
Montag, 01. April	Dienstag, 23. April
Donnerstag, 02. Mai	Montag, 20. Mai
Montag, 03. Juni	Montag, 24. Juni
Montag, 01. Juli	Montag, 22. Juli
Montag, 05. August	Montag, 26. August
Montag, 02. September	Montag, 23. September
Dienstag 01. Oktober	Montag, 21. Oktober
Montag, 04. November	Montag, 25. November
Montag, 02. Dezember	Montag, 16. Dezember

Meine Meinung zum ...

... Jahr 2018

Ein bewegtes Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Der Orkan Friederike im Januar schlug eine Schneise der Verwüstung auch durch den Oberauer Forst. Tausende Bäume, viele davon in stattlichem Alter, wurden entwurzelt und die Gemeinde war gezwungen, mehrere Monate die Waldwege zu sperren.

Das gesamte Jahr 2018 war das wärmste und trockenste seit Beginn der deutschen Wetteraufzeichnungen, dies spürten wir auch in unserer Gemeinde.

Mit über 18.500 Badegästen gab es auf der einen Seite einen erfreulichen Besucherrekord, auf der anderen Seite machte dieses trockene Jahr der Landwirtschaft sehr zu schaffen.

Wirtschaftlich konnte sich die Gemeinde Niederau weiter stabilisieren und senkte so zum Beispiel die Pro-Kopf-Verschuldung auf gute 71,00 € pro Einwohner.

Profitiert haben wir von der guten wirtschaftlichen Lage in Deutschland und daraus resultierenden höheren Einnahmen bei der Einkommenssteuer und der gestiegenen Gewerbesteuer.

Durch diese stabile Liquidität konnten wir fürs kommende Jahr investive Fördermaßnahmen von rund 850.000 € beantragen, da die nötigen Eigenmittel vorliegen.

Die größte Investition war in diesem Jahr der Anbau an der Kindertagesstätte Ockrilla. Hier sollen ab 2019 zusätzlich 15 Krippenkinder betreut werden.

Auch der Bau des Spielplatzes an der Grundschule Niederau soll für die Kindergarten- und Hortkinder im kommenden Jahr die Bedingungen weiter verbessern.

Nach rund 6 Jahren waren endlich alle Genehmigungen zur Entschlammung des nördlichen Schlossteiches zusammen. Hier wurden rund 1.800 Tonnen entsorgt.

Jetzt kann das Schloss statisch gesichert werden und mit viel Glück kann vielleicht schon zum Jahreswechsel 2019/2020 wieder Wasser in den Schlossteich fließen.

Eine bedeutende Maßnahme war auch die Entsorgung des Walles vom ehemaligen Sportplatz am Siedlerweg.

Seit den 1990er Jahren ist eine teilweise Bebauung des Geländes lt. Flächennutzungsplan vorgesehen. Vor rund 3 Jahren wurde mit der Aufstellung des Bebauungsplanes begonnen und nach Analyse des Walles stand die nötige Entsorgung fest. Die rund 4.800 Tonnen Wall bestanden hauptsächlich aus Asche, Glas und Baustellenabfällen. Ich bin froh, dass diese Altlast entsorgt wurde.

Nicht froh bin ich über den Verlust der rund 60 Jahre alten Linden, welche in all unseren Planungen stehen bleiben sollten. Da diese jedoch in den Damm gepflanzt wurden, stellte sich bei den Bauarbeiten heraus, dass die Bäume nun nach Entsorgung des Walles nicht mehr die erforderliche Standsicherheit haben. Auch wären noch erhebliche Massen als Schutt im Boden verblieben, was weder unserem noch dem Ansinnen des Umweltamtes entsprach.

Natürlich unterliegt auch die Gemeinde Niederau ihrer eigenen Gehölzschutzsatzung und somit werden doppelt so viele Bäume in entsprechender Größe gepflanzt, allesamt im Bereich des ehemaligen Sportplatzes.

Das Jahr 2018 lässt mich jedoch auch an viele kulturelle Höhepunkte denken. Jeder unserer Ortsteile stellt ein vielseitiges kulturelles Leben auf die Beine. Besonders hervorheben möchte ich die Veranstaltungen auf dem Gellertberg, das erste Gröberner Oktoberfest „Gröberner Wies'n“, die 90-Jahrfeier im Waldbad, Veranstaltungen im Schlossareal, Winzerveranstaltungen, die Dorffeste in den einzelnen Orten, Maibaumstellungen und und ... Man möge es mir nachsehen, wenn ich etwas nicht benannt habe. Bei allen Organisatoren und Veranstaltern, auch den hier nicht genannten, bedanke ich mich recht herzlich. Sie organisieren für uns alle ein Stück Heimat, mit dem sich der Großteil unserer Einwohner identifiziert.

Ich wünsche uns allen eine besinnliche Adventszeit, einen guten Rutsch ins Jahr 2019 und viel Gesundheit für das, was wir uns alle für das kommende Jahr vorgenommen haben.

Ihr Bürgermeister



Medizinisches

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Januar 2019

Datum	Zahnarzt	Ort	Telefon
01.01. Neujahr	Dr. med. Quietzsch	Weinböhl	035243 32463
05./06.01.	Dr. med. Käufer	Weinböhl	035243 32335
12./13.01.	FZA Hottas	Coswig	03523 75684
19./20.01.	FZA Kunze	Coswig	03523 60511
26./27.01.	Dipl.-Stom. Löffelmann	Coswig	03523 74363

Kirchliche Mitteilungen



TERMINE JANUAR 2019

NIEDERAU – OBERAU – GRÖBERN – GROSSDOBRTZ

GOTTESDIENSTE

Dienstag, 1. Januar – Neujahr

17.00 Uhr Gemeinsame Andacht in WEINBÖHLA (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 6. Januar

17.00 Uhr Gemeinsamer Abendgottesdienst in GRÖBERN (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 13. Januar

08.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in NIEDERAU (Pfr. Reißmann)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in WEINBÖHLA (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 20. Januar

08.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in OBERAU (Pfr. Reißmann)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in WEINBÖHLA (Pfr. Reißmann)

Sonntag, 27. Januar

08.30 Uhr Gottesdienst in GROSSDOBRTZ (Pfr. Reißmann)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in WEINBÖHLA (Pfr. Reißmann)

Einladung zum Glaubenskurs

Ob in Musik, Kunst oder Architektur: überall begegnet man christlichen Symbolen und biblischen Zitaten. Auch die meisten Feiertage in unserem Land sind christlich. Und selbst ein Regenbogen hat etwas mit Gott zu tun. Sind sie neugierig geworden? Dann lassen Sie sich herzlich einladen zu einem neuen Glaubenskurs!



An mindestens acht Abenden wollen wir uns mit den Grundlagen der Bibel und des christlichen Glaubens auseinandersetzen. Der Kurs kann zur Taufe führen, ist aber für alle Interessierten offen. Wir starten am Montag, dem 21. Januar 2019, um 19.30 Uhr im Lutherhaus, Hauptstraße 3, in Weinböhl. Alle weiteren Termine werden dann bekannt gegeben. Möglicher Taftermin wäre am Ostersonntag, dem 21.04.2019, im Gottesdienst in der St. Martinskirche.

Auf Ihr Interesse freut sich Pfarrer Norbert Reißmann.

IM JANUAR

Schau da: das neue Jahr, es wartet schon auf dich.

Ich wünsche dir, dass du ihm hoffnungsvoll begegnest.

Dass du die Tage, die es schenkt, mit Leben füllst.

Dass Glück und Lachen dich besuchen. Und vom Himmel reichlich Segen auf dich regnet.

Tina Willms (aus Gemeindebrief 1/2019)

KONTAKT:

Öffnungszeiten für Pfarramt/Friedhofsverwaltung in Niederau, Kirchstraße 29, Tel.: 035243 36535

Mittwoch und Donnerstag 8.00–14.30 Uhr

Vakanzvertretung: Pfr. Norbert Reißmann, Weinböhlen, Tel.: 035243 36290

Öffnungszeiten für das Pfarramt Weinböhlen, Kirchplatz 16:

Tel.: 035243 36250

Dienstag und Donnerstag: 10.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr

Vereinsmitteilungen

Herbstskat in Jessen

Am 16.11.2018 fand das Herbstskatturnier in Jessen statt. Laut Aufzeichnungen von Dr. Mannheim, der altersbedingt nicht mehr mitspielt, wird in Jessen seit 25 Jahren dieses Turnier gespielt, immer im Frühjahr und im Herbst. Seit 2008 wird dabei der von Enrico Müller gestiftete Wanderpokal für den Jahresgesamtsieg ausgespielt. In den Jahren 2013–2015 wurde dieser von Matthias Schmidt 3x in Folge gewonnen. Er bekam dafür eine Kopie des Pokals in seinen ständigen Besitz.

Im Frühjahrsturnier 2018 gewann Matthias mit 1457 Punkten vor Heidrun Reschke (1252) und Günther Fichtner (1320). Im Herbstturnier hatte er nicht so gute Karten und Heidrun Reschke aus Niederau gewann mit 1735 Punkten vor Günther Fichtner (1652) und war somit die 1. Frau, die den Wanderpokal für 1 Jahr mit nach Hause nehmen darf. Den 3. Platz im Herbstskat belegt Uwe Altmann mit 1553 Punkten. An dem Herbstskat beteiligten sich insgesamt 25 Skatfreunde, vorwiegend aus Jessen und Gröbern, aber auch aus umliegenden Ortsteilen.



Parallel dazu wurde auch am Jugendstisch wieder der Wanderpokal ausgespielt. Diesen gibt es seit 2014. Die Siegerin des Vorjahres – Linda Müller – hatte in diesem Jahr nicht so ein gutes Blatt und wurde mit 795 Punkten aus 2x24 Spielen nur Vierte. Platz 3 belegte mit 1047 Punkten Moritz Schröder hinter Bruno Winkler mit 1128 Punkten. Der Sieg ging an Lukas Winkler aus Weinböhlen, der nach einem Grand Ouvert mit 1237 Punkten den Abend für sich entscheiden konnte.

Zusammenfassend ist zu erwähnen, dass wieder alle einen sehr schönen und angenehmen Skatabend hatten.

Allen Skatspielern weiterhin „Gut Blatt“

Die Organisatoren Enrico Müller und Kristin Müller-Lorenz

Sportverein Niederau 1891 e.V.



Flying Nassau

Duell der Meister

34 Starter aus 12 Vereinen gingen in 5 Bogenklassen zur Niederauer Vereinsmeisterschaft 2018 von Flying Nassau am 17. November an den Start. Sogar Bogenschützen aus Kronach (BY) und Osthausen (TH) waren unserer Turniereinladung gefolgt.

Zunächst ging es für das Starterfeld in die Hauptrunde in der es 2 Runden a 30 Pfeile zu schießen galt. Hier wurde die Wertung für die Rangliste und bei einigen Schützen auch die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften geschossen. Als persönliches Highlight erreichten Monika Haberkorn einen neuen Deutschen Rekord und für einen Schützen aus Osthausen gab es einen neuen thüringischen Landesrekord.

Danach folgte der alljährliche Kampf um den Titel des Vereinsmeisters im Finale, Schütze gegen Schütze in der direkten Auseinandersetzung. Dem Krimi aus dem letzten Jahr folgten diesmal in den Goldfinalen um die begehrten Pokale recht eindeutige Entscheidungen. Jeder der Schützen zeigte diesmal enorme Nervenstärke und Durchsetzungsvermögen gegen seine/seinen jeweiligen Kontrahenten/-in.

Im Finale um den Pokal der traditionellen Bögen setzte sich Diana Hubrich (Osthäuser SV) mit 6:0 Punkten gegen Uwe Jander (Radeberger SV) durch. Beim Finale der Blankbögen konnte Thomas Kuscher (SV Niederau) den Pokal mit 6:2 Punkten Quirin Schwarz (BSC Chemnitz-Rabenstein) abjagen und im heiß umkämpften Finale um den Pokal der Recurvebögen hatte Martin Glaser (SV Niederau) mit 7:1 Punkten gegen Roland Jank (FG Gesundheit Lohsa) die Nase vorn.



Wir wollen dabei aber auch nicht die stillen Helden des Turniers vergessen, unsere Kinder und Jugendlichen. Hier hervorzuheben sind Hanna-Luisa Hänsel, welche mit einer neuen persönlichen Bestleistung ihr Ergebnis aus dem vergangenen Jahr um ganze 67 Ringe verbessern konnte und Pascal Rabe, welcher sich ebenfalls mit einer persönlichen Bestleistung zur letzten Saison enorm gesteigert hat.

Wir gratulieren unseren neuen Vereinsmeistern und allen Teilnehmern für ihre erfolgreichen Leistungen.

Andreas Buchs, Sektionsleiter

**Interesse am Bogensport mit Flying Nassau
Kontakt www.svniederau.de**





Ortsturnier des SV Niederau 2018

Sportfreunde aufgepasst!



Um nach den Feiertagen die Gänsekeulen wieder von den Hüften zu bekommen, veranstaltet die Abteilung Handball des SV Niederau am 28.12.2018 das alljährliche Ortsturnier in der Sporthalle Niederau. Natürlich wird wieder in Turnierform ausgespielt, wer den begehrten Pokal für sich behaupten kann.

Eingeladen sind alle Handballverrückten, die auch zwischen Weihnachten und Neujahr den Ball nicht aus der Hand legen können sowie alle, die den Ball schon immer mal in die Hand nehmen wollten.

Turnierbeginn ist 17:00 Uhr, mit der Bitte, dass alle Spieler sich bereits 16:30 Uhr zur Anmeldung einfinden. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Bis dahin, Sport frei!!



Laubhaufenfest Oberau

Der Sommer neigte sich dem Ende entgegen und der goldene Herbst zeigte sich von seiner besten Seite. Grund genug, etwas Neues auszuprobieren. Die Zeit vom Ackerpulling bis zur Schlossweihnacht ist so unendlich lang, ohne Feiern und gemeinsame Unternehmungen. Als Mitglieder der Theatergruppe des Dorfvereins „Obere Aue e.V.“ haben wir uns Gedanken gemacht, was wir gestalten können. Etwas Eigenständiges und keine Konkurrenz zum Dorffest. Ein Laubhaufenfest wurde geboren, ideal zu dieser Jahreszeit.

Frank, unser Moderator, sollte die Organisation übernehmen und wir werden ihn bei der Durchführung unterstützen ... Eigentlich hatten wir nicht viel Zeit, denn nach dem Ackerpulling musste es nun Schlag auf Schlag gehen. Ideen wurden geboren, Programmnummern ausgesucht und auf eventuelle Akteure zugeschnitten, ein „Kuhabtrieb“ sollte durch das Dorf geführt werden und natürlich durfte die kulinarische Seite auch nicht vergessen werden.

Alles bissel viel, war die Meinung von einigen. Erschwerend kam noch hinzu, dass wir den Wettergott auf unsere Seite ziehen mussten und andererseits waren Schulferien und damit fehlten sowohl Akteure, Helfer und auch Gäste.

Frank rührte die Werbetrommel und sprach mit vielen Freunden, Mitgliedern aus anderen Vereinen und so ergab es sich, dass doch eine ansprechende Gruppe von Gemeindemitgliedern und sogar Freunde von außerhalb der Gemeinde unser Unternehmen unterstützte.

Der Tag unseres Laubhaufenfestes rückte näher und die Spannung, ob denn alles funktionieren wird, wuchs stetig.

Unser Bauhof mähte nochmal die Wiese. Sven Axmann mit seinem Sohn Marcel und Thomas Stiebel bauten schon am Donnerstag die ersten Zelte auf und holten den Kühlanhänger vom Getränkemarkt Torsten Weiss, so dass am Freitag ganz entspannt der Rest aufgebaut werden konnte.

Mario Thieme aus Okrilla lieferte pünktlich das Bier. Haxen, Rostbratwürste, Krakauer, Schaschlik und Hähnchen lagen bereit, ihre Abnehmer zu finden.

Freitagabend fand sich schon eine kleine Runde zusammen, um gemeinsam das erste Bier zu zapfen und nochmal für den Sonnabend den Ablauf zu besprechen.

Sonnabendfrüh, das Wetter scheint Bombe zu werden und die ersten Traktoren rollten ins Schlossareal. Unsere Kuh wurde auf dem Hänger von Henry gut gesichert und geschmückt, das Marschband formierte sich und da ! die erste Panne, die Bierkuh von den Fallis wurde zu schnell angezogen und das Abschleppseil ist gerissen. Aber kein Problem, wir haben doch Fachkräfte und die Panne war behoben. Als Gag standen auf einmal verkleidete Kühe an den Traktoren und sorgen für zusätzlichen Spaß und lachende Gesichter.



Und dann ging es los, das Führungsfahrzeug der Weinböhlauer Feuerwehr sorgte für freie Straßen und der Zug bewegte sich Richtung Dorfausgang bis zum Kirschberg. Dort schien ein heimlicher Treffpunkt zu sein, wir waren erstaunt, dass uns doch so einige erwarteten. Super war noch, dass Frank aus einem Strohhallen für die Männer ein Fass Einsiedler und für die Frauen Sekt zauberte.

Einfach toll, was für einen Spaß alle hatten. Nun mussten wir aber los legen, denn im Schloss wartete schon der nächste Höhepunkt. Sabine Sang hatte einen Frauen – Fashion – Flohmarkt organisiert und die Mädels wollten natürlich alle dort hin, um einzukaufen.

Strahlende Gesichter, als unser bunter Zug, angeführt von den schwarz-weißen Kühen, ins Schloss einbog.





Von da an lief alles wie am Schnürchen, der Grill war immer gut bestückt, Henry Titex und Tobias Reichelt legten gut auf und Schicke sorgte für gut gefüllte Maß mit schöner Blume, die natürlich einen super Preis hatte, keine 12,50 Euro wie in München, keine 9,99 Euro wie in Chemnitz, sondern ganze 5,00 Euro und unser Bäckerbursche legte im Holzofen von der Bäckerei Tobollik das erste Brot auf, leckere Haxen und zarte Hähnchen. Alle waren begeistert von einem Kanten frischen Bäckerbrot. Aber auch die Torten und Kuchen von unseren Dorfmädeln und der Ursel vom Waldbad fanden rasend ihre Abnehmer und unser Dreigestirn von der Kaffeetafel versorgte alle Kaffeedurstigen und Kuchenhungrigen mit Nachschub.



Mittlerweile lief auch der Frauen – Fashion – Flohmarkt auf vollen Touren und alle Frauen schienen glücklich zu sein. Die einen hatten wieder Platz im Schrank und die anderen stopften entstandene Löcher zu. So sollte es aber auch sein.

Dann kam so langsam der Abend und die nächsten Helfer: Fam. Brettschneider Jun. kam komplett, um die bisherige Crew abzulösen und der Theatergruppe die Möglichkeit zu geben in Aktion zu treten. Den Reigen eröffneten die Kleinen mit ihrem Hit „Ich bin ein Dorfkind“, Lea tanzte zu Kylie Minogue, Henry spielte das Stück Holz, Frank war als DJ Ötzi unterwegs und Pia mit Tobias spielten eine Szene aus dem Alltag mancher Ehepaare.



Zwischendurch durften sich Mädels beim Einschenken von einem Weißbierglas nach Schnelligkeit auf Preise freuen und auch die Jungs bekamen beim Biermaßstemmen etwas ab.

Gegen Mitternacht wurde es langsam Zeit, zur Ruhe zu schreiten, denn morgens sollte gegen 11:00 Uhr Frühschoppen sein und wir erwarteten einige Spaziergänger und Fahrradfahrer ...



Strahlend blauer Himmel zum Ausklang unseres Laubhaufenfestes, die Akteure geben nochmal alles. Sogar die aus Dresden angereisten Freunde teilten den späten Mittag und die Kaffezeit mit uns. Unsere Crew begann schon, die ersten Zelte und die Beleuchtung abzubauen und trotzdem kamen immer wieder Besucher vorbei, die es sich nicht

nehmen lassen haben, vom leckeren Kuchen zu naschen. Natürlich könnte ich den Artikel ellenlang so weiterschreiben. Es war einfach ein schönes Fest, ein schönes Wochenende und passt zu unserer Dorfgemeinschaft. Lasst mir allen erwähnten und unerwähnten Helfern und Akteuren nochmal Dank sagen und wünschen wir uns, dass es



2020 ein 2. Oberauer Laubhaufenfest gibt.

Euer Tobias Reichelt



Niederauer Karnevals-Club e.V.
 Mitglied im Bund Deutscher Karneval e.V. (BDK)
 Mitglied im Verband Sächsischer Carneval e.V. (VSC)



Kulturhaus Niederauer
Kulti

Hauptstraße 8 · 01689 Niederauer

NKC-Info ... NKC-Info ... NKC-Info ... NKC-Info

Termine für die

36. Niederauer Karnevalssaison

Der NKC geht jetzt an Bord, fährt mit dem Wellnessdampfer fort!

23.02.2019	14.11 Uhr	Seniorenfasching
23.02.2019	19.11 Uhr	1. Abendveranstaltung
24.02.2019	14.11 Uhr	Kinderfasching
02.03.2019	19.11 Uhr	2. Abendveranstaltung
08.03.2019	20.11 Uhr	1. Kehraus
09.03.2019	19.11 Uhr	2. Kehraus

Der **Kartenverkauf für alle Abendveranstaltungen** am **25.01.2019 ab 18.30 Uhr im Kulti!**

Die Karten für den Seniorenfasching sowie Kinderfasching erhaltet Ihr an der Tageskasse!

Nähere Einzelheiten auch unter www.niederauerkarnevalsclub.de

Allen unseren Gästen und Niederauer Bürgern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest!

NKC-Info ... NKC-Info ... NKC-Info ... NKC-Info

Frauenchor Niederauer



Alle sangesfreudigen Mädchen und Frauen aus Niederauer und Umgebung

sind herzlich willkommen zum gemeinsamen Singen und Erlernen von neuen Liedern unter der **Leitung** von **Frau Barbara Puls**.

CHORPROBEN: mittwochs, 19:00 Uhr,
 in der **Grundschule Niederauer, Meißner Straße 65**

– Telefonischer Kontakt: 03523 74182 –

Aus unserer Gemeinde

Für die anlässlich unserer

Eisernen Hochzeit

überbrachten Glückwünsche, Blumen und Geschenke möchten wir uns recht herzlich bei unseren Kindern, Verwandten, Freunden, Bekannten und dem Oberauer Frauenstammtisch bedanken. Besonders viel Freude bereiteten uns die Rankebinder und Jagdbornbläser.

Gisela und Helmut Jackwitz

Oberauer, im Oktober 2018



Wir wünschen unseren Kunden ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2019, verbunden mit dem Dank für Ihre Treue und das entgegengebrachte Vertrauen Ihr

Bauernhof Friede

- **Speisekartoffeln** (5, 12 und 25 kg) mehlig – festkochend
- **im Hofladen:** Äpfel, Rote Bete, Honig, Säfte, Weine, Liköre
- **Futtermöhren** (gesackt), Futterrüben, Futterkartoffeln, Futterweizen
- **Läufer** (Spanferkel) und Schlachtschweine können bei uns bestellt werden

Bauernhof Friede Radeburger Straße 8 01689 Niederauer / OT Gröbern Tel. 03521 406740 oder 0172 3711206 E-Mail: Friede-Niederauer@t-online.de	Öffnungszeiten: Mo./Di. 15–18 Uhr Mi. geschlossen Do./Fr. 15–18 Uhr Sa. 9–12 Uhr o. n. Vereinbarung
--	---

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 2019.



Ihr
Gartenbaubetrieb König
 Inhaber **Thorsten König**
 OBERAU · Großdöbrotzer Str. 15
 01689 Niederauer
 Telefon/Fax: 035243 36053



wünscht allen Kunden eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr!

Friseur • Kosmetik
Nagelmodellage • Fußpflege
Haarverlängerung

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	9.00 – 18.00 Uhr
Samstag	9.00 – 12.00 Uhr

Bitte um kurze telefonische Terminvereinbarung

Am Deutschen Haus 3 · 01689 Niederauer · Tel.: 0173 / 2965838

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünscht Ihnen Ihr Team der



Zahnarztpraxis
Dr. med. dent. Lutz Schwitzky
 Fachzahnarzt für Allgemeine Stomatologie

Ring der Einheit 10 · 01689 Niederauer
 Telefon: 035243 50951 · Fax: 035243 50953
 E-Mail: praxis@dr-schwitzky.de · www.dr-schwitzky.de

Bereitschaftsdienst: 22./23.12.18, jeweils 9 – 11 Uhr in Niederauer und am 31.12.18, 9 – 11 Uhr in unserer Zweigpraxis in Nossen OT Leuben (letzte Öffnungszeiten 2018)



Unseren Kunden,
Geschäftspartnern,
Freunden und Bekannten

wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!



Garten- und Landschaftsbau Lässig
Gartenplanung – Gartengestaltung – Gartenpflege



Am Waldacker 19
01689 Niederau
Tel. 03 52 43 - 3 63 26
Fax 03 52 43 - 3 68 92
www.laessig-landschaftsbau.de

Ihr Fachbetrieb für Garten und Landschaft 

Kindertagesstätte „Auenknirpse“ Oberau



Herbst bei den Auenknirpsen

„Wind, Wind, Wind, Wind, fröhlicher Gesell ...“

... so begrüßten die Kinder unserer Einrichtung den Herbst. Natürlich wurden noch weitere fröhliche Herbstlieder gesungen, Drachen gebastelt, Kastanienketten gefädelt, ein Apfelkuchen und Kekse gebacken und auch ein Herbstfest, mit herbstlich verkleideten Kindern, durfte nicht fehlen. Zum Fest wurden lustige Spiele wie „Kastanienwettlauf“, „Eicheln einsammeln“ und „Blätterfall“ gespielt.

Auch zu Halloween war bei den Auenknirpsen einiges los. Schon früh am Morgen kamen die Kinder, verkleidet als kleine Gespenster, Vampire und Hexen ... zum Kindergarten in fröhlicher Erwartung auf die „Hexe Gundula“ (Theatervorstellung). Nach dem Frühstück kam sie auf ihrem Hexenbesen „angeflogen“ und verzauberte die Kinder mit der wunderschönen Vorstellung „Gundula im Reich der Tiere“. Dabei hilft Hexe Gundula dem Hahn, dem Frosch, dem Kater und der Ente ihre richtigen Tierstimmen wiederzubekommen. Der Zauberer hatte die Stimmen der Tiere verwandelt und Hexe Gundula hat mit Hilfe der Kinder das angerichtete Chaos wieder in Ordnung gebracht.

Oma-Opa-Nachmittag bei den Auenknirpsen

Ein wichtiger Teil im Leben eines Kindes sind seine Großeltern. Sie haben Ruhe, Geduld und viel Zeit für ihre Enkelkinder. Aufgrund dieser Tatsache wollten sich die Kinder der „Schmetterlingsgruppe“ und die Kinder der „Löwenzahnggruppe“ bei ihren Großeltern recht herzlich mit einem schönem „Oma-und-Opa-Nachmittag“ bedanken. Sie wurden von ihren Enkelkindern ins Vereinshaus nach Oberau eingeladen. Dort haben die Kinder ihren Großeltern Lieder vorgesungen, Gedichte vorgetragen, Fingerspiele gezeigt und ein Märchen vorgespielt. Mit Hilfe der Eltern konnte für die Großeltern und ihre Enkelkinder ein gemütliches „Kaffeetrinken“ organisiert werden. Ein großes Lob geht auch an die Erzieherinnen und deren Helfer, die sich die Mühe gemacht haben, den Oma-und-Opa-Nachmittag zu organisieren. Vielen Dank!



Weihnachtssternblüte in Oberau

Einladung am 1. Advent zur Weihnachtssternblüte in Oberau



Wieder war es einmal so weit, die Familie König lud interessierte Besucher zur Besichtigung der Weihnachtssterne und Christrosen ein. Das Wetter war nass und windig und trotzdem hat es wieder viele Gäste angelockt. Die Besucher konnten sich von der Vielfalt der Weihnachtssterne über-

zeugen. Von ganz kleinen Töpfchen bis zu kleinen Bäumchen, von weiß über gelb bis hin zu den traditionellen tiefroten Sternen, war wieder alles zu sehen. Auch wenn einige Flächen schon leer waren, denn der Verkauf dieser wunderbaren Pflanzen ist im vollem Gange, haben doch die Besucher wieder ihre Favoriten selbst aussuchen und käuflich erwerben können. Abschließend bei einem Glühwein, Kaffee, Stollen, Kuchen und Keksen war die Einstimmung auf den 1. Adventssonntag perfekt. Einen großen Dank an die Familie König und ihren vielen fleißigen Helfern. So wurde aus dem trüben Tag doch noch ein schöner und gelungener Tag. Hiermit möchte auch ich allen Einwohnern der Gemeinde Niederau eine schöne Advents- und Weihnachtszeit, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr, wünschen.

Ihre Dagmar Girke aus Oberau

Klassik im Schloss

Erleben Sie das Ensemble celloKONTRAbass am 20. Januar 2019, 14 Uhr, im Remisenhaus am Wasserschloss Oberau in der seltenen Duo Formation Violoncello/Kontrabass mit Norbert Schröder und Andreas Dude. Erklingen wird, neben Werken von Antonio Vivaldi, Joseph Haydn und Gerald Schwertberger, das virtuose Paradestück für Cello und Kontrabass von Gioacchino Rossini. Lassen Sie sich von den Kontrasten überraschen ...



Ort: Remisenhaus am Wasserschloss Oberau
Th.-Müntzer-Ring 7a, 01689 Niederau
Datum: 20. Januar 2019
Beginn: 14.00 Uhr

Preis: 20,00 € | SZ-Card: 18,00 €

Karten sind im Vorverkauf erhältlich in der Gemeindeverwaltung Niederau, Rathenaustraße 4, 01689 Niederau OT Oberau, Tel. 035243 3360, im Verwaltungssitz der Elbland Philharmonie Sachsen, Bestellungen tel. unter 03525 72260 oder per E-Mail an sekretariat@elbland-philharmonie-sachsen.de sowie im Meißner SZ-Treffpunkt im Elbecenter, Niederauer Straße 43 und im Service-Punkt der SZ, Fleischergasse 10.

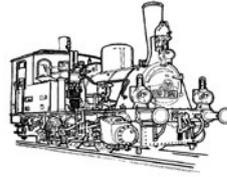


Foto: Dagmar Girke, Oberau

Zentralgasthof Weinböhma

Modellbahn- & Puppenstuben-Ausstellung

18. – 20. Januar 2019



Zum fünften Mal veranstaltet der MEC Waiblingen e.V. mit befreundeten Vereinen der Region eine große Modellbahn- & Puppenstuben-Ausstellung im Zentralgasthof Weinböhma.

Erwachsene	6,00 €	Fr. 18.01.	13:00 – 18:00 Uhr
Kinder	1,50 €	Sa. 19.01.	10:00 – 18:00 Uhr
Familie	12,00 €	So. 20.01.	10:00 – 17:00 Uhr

Sonstige Mitteilungen

Selbstbestimmt leben trotz Behinderung

In Meißen gibt es eine Beratungsstelle für Betroffene und deren Angehörige

Im März dieses Jahres hat in Meißen auf der Niederauer Straße 26/28 eine neue Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige ihre Arbeit aufgenommen.

Die Mitarbeiter/innen vom „Verein Meißen inklusiv e.V.“ beraten vertraulich und objektiv, da das neue Angebot ausschließlich dem Ratsuchenden und keiner Institution, Behörde oder sonstigen Einrichtung verpflichtet ist.

Ratsuchende müssen keine Voraussetzungen erfüllen, um die Angebote der Beratungsstelle nutzen zu können.

Die Beratung ist kostenlos und ergänzend zu anderen Beratungsangeboten. Ratsuchende werden dabei unterstützt, selbstbestimmt zu leben und mit einer eigenständigen Lebensplanung am gesellschaftlichen und beruflichen Leben besser teilnehmen können. Die Berater/innen haben aber auch ein offenes Ohr für persönliche Fragen und Probleme. Denn das Beratungsangebot soll sowohl die individuelle Persönlichkeit als auch die Lebenssituation der Ratsuchenden berücksichtigen, um sie optimal und zeitnah zu unterstützen.

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) berät u.a. zu folgenden grundlegenden Lebensbereichen:

1. Wohnen
2. Arbeit und Beruf
3. Hilfsmittel
4. Assistenz in allen zentralen Lebensbereichen
5. Mobilität
6. Gesundheitsversorgung
7. Freizeitgestaltung
8. Bildung
9. Eltern- und Partnerschaft
10. Kommunikation und Information



Sprechzeiten auf der Niederauer Str. 26/28: montags von 9-12 Uhr und donnerstags von 13 bis 16 Uhr. Darüber hinaus können gern persönliche Termine vereinbart werden. Telefon: 03521 7279190

Außerdem werden Beratungszeiten in Riesa (dienstags von 9 bis 11 Uhr) und Großenhain (dienstags von 13 bis 16 Uhr) angeboten.

Alle Einrichtungen sind barrierefrei erreichbar.

Termine Januar 2019

Di 03.10.	16.00	Operettennachmittag – Ein Franz-Lehár-Porträt	Foyer Operette
Fr 04.01.	18.00	Neujahrskonzert mit der Elbland Philharmonie Sachsen – „Erklingen zum Tanze die Geigen“	Ballsaal Konzert
So 06.01.	18.00	Norwegen – Ein Traum für Individualisten	Ballsaal Multivisionsvortrag
Sa 05.01.	16.00	Von einem, der auszog, das Gruseln zu lernen	Ballsaal Konzert
Do 24.01.	19:00	Wohne lieber ungewöhnlich	Ballsaal Konzert

Anmeldung:

Tel.: 0351 / 65 27 69 30

Fax: 0351 / 830 14 76

schriftl.: VHS im Landkreis Meißen e.V. Sidonienstr. 1a, 01445 Radebeul

E-Mail: uhlemann@vhs-LKmeissen.de



Kursangebot der VHS im Landkreis Meißen

Kurs-Nr.	Titel	Ort	Datum	Zeit
18M595001	Pressearbeit im Ehrenamt	Meißen	17.12.	17:30
19G315001	Qigong	Großenhain	07.01.	15:30
19M427203	Italienisch Aufbaukurs A2, 3. Semester	Meißen	08.01.	17:45
19M427124	Italienisch weitergeführter Grundkurs A1, 4. Semester	Meißen	08.01.	19:30
19M311003	Hatha Yoga sanft	Meißen	09.01.	17:30
19M311005	Yinyoga	Meißen	09.01.	19:30
19G323004	Wirbelsäulengymnastik	Großenhain	10.01.	17:30
19M311001	Yoga für Jedermann	Meißen	10.01.	17:30
19M311201	Yoga Aufbaukurs	Meißen	10.01.	19:15
19G420287	Englisch für Fortgeschrittene B1, 1. Semester	Großenhain	14.01.	17:00
19G420297	Englisch für Fortgeschrittene B1, 1. Semester	Großenhain	14.01.	18:30
19G324001	Fitnessgymnastik	Großenhain	14.01.	20:15
19G323000	Wirbelsäulengymnastik	Großenhain	15.01.	16:30
19G323001	Wirbelsäulengymnastik	Großenhain	15.01.	17:30

19G420302	Englisch für Fortgeschrittene B2, 2. Semester	Großenhain	15.01.	18:00	19M420301	Englisch Fortgeschrittene B1, 1. Semester	Meißen	22.01.	17:00
19M312101	Pilates Einsteigerkurs	Meißen	15.01.	18:15	19M230101	Nähen für Anfänger	Meißen	22.01.	18:00
19G323002	Wirbelsäulengymnastik	Großenhain	15.01.	18:30	19M420103	Englisch weitergeführter Grundkurs A1, 3. Semester	Meißen	22.01.	18:30
19M223001	Bob Ross® – Landschaften im Winterwald	Meißen	16.01.	17:00	19M633111	Smartphones im Alltag für Neulinge	Meißen	23.01.	14:00
19G420124	Englisch weitergeführter Grundkurs A1, 4. Semester	Großenhain	17.01.	16:30	19M420324	Englisch für Fortgeschrittene B1, 4. Semester	Meißen	23.01.	16:30
19M532101	Einführung in den Umgang mit dem Tablet-PC	Meißen	21.01.	09:00	19M426211	Französisch Aufbaukurs A2, 1. Semester	Meißen	24.01.	10:00
19M533111	Smartphones im Alltag für Neulinge	Meißen	21.01.	15:00	19M570101	Buchhaltung - kompakt	Meißen	24.01.	18:00
19G420012	Englisch weitergeführter Grundkurs A1, 2. Semester	Großenhain	21.01.	17:30	19M420223	Englisch Aufbaukurs A2, 3. Semester	Meißen	25.01.	09:00
19M420302	Englisch Fortgeschrittene B1, 2. Semester	Meißen	21.01.	18:45	19M420106	Englisch weitergeführter Grundkurs A1, 2. Semester	Meißen	25.01.	17:30
					19M314003	Workshop Entspannt durch die Wechseljahre	Meißen	26.01.	10:00

— Anzeigen —

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



Krematorium

...die Bestattungsgemeinschaft



IN SCHWERER STUNDE – IHNEN UNSERE HILFE!

B. HELBIG
Bestattungen
Bestattungsfeiern

Tag & Nacht
0351/830 18 47

Familienunternehmen
fachgeprüfter Bestatter

01445 Radebeul
Hermann-Ilgen-Straße 44
Pestalozzistraße 9

01640 Coswig
Johannesstraße 29 A

01689 Weinböhla
Hauptstraße 29

01157 Dresden
Meißner Landstraße 177

Helbig Bestattungen GmbH

**Frohe Weihnachten und alles Gute
für das neue Jahr wünscht**



Jürgen Jockusch
STEINMETZMEISTER

Friedensstraße 10 • 01689 Weinböhla
Tel./Fax: 03 52 43 / 3 65 88

**Öffnungszeiten: Di und Do 8 – 12 und 13 – 18 Uhr
Sa 8 – 12 Uhr oder nach Vereinbarung**

Steuerberatung
Kubale



Sehr geehrte Mandantin, sehr geehrter Mandant,

Wir blicken auf ein tolles Jahr mit Ihnen zurück und möchten uns für Ihre Treue und Ihr Vertrauen bedanken.

Wir freuen uns weiterhin, Sie als Mandanten begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches und **gesegnetes Weihnachtsfest 2018.**

Kommen Sie gut in das neue Jahr 2019, bleiben Sie gesund und wir wünschen weiterhin große Geschäftserfolge!

Herzliche Grüße
Rosemarie Kubale und Mitarbeiter



Rosemarie Kubale und Mitarbeiter
Steuerbevollmächtigte

Hauptstraße 9a • 01689 Weinböhla
Telefon: 035243 474846 • 0172 3551705
E-Mail: kubale-r@t-online.de